



## Statistische Berichte

Personal der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen  
2007



# **Personal der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen**

**2007**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im August 2009

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationsservice“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2009  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

Seite

<b>Gesetzliche Grundlage</b> .....	5
<b>Erfassungsbereich</b> .....	5
<b>Begriffserläuterungen</b> .....	6
<b>Personenkreis</b> .....	6
<b>Aufbau der Veröffentlichung</b> .....	7
<b>Ergebnisse</b> .....	8

## Tabellenteil

### A. Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

#### *Gliederung nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnis*

1. Vollzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen und Geschlecht (zusätzlich) .....	18
2. Teilzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen und Geschlecht (zusätzlich)	
2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt .....	21
2.2 Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte) .....	24
2.3 Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte) .....	27
2.4 Altersteilzeitbeschäftigte .....	30
3. Personal in Ausbildung .....	33
4. Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag .....	34
5. Teilzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag .....	35

#### *Gliederung nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis*

6. Vollzeitbeschäftigte des Landes .....	36
7. Teilzeitbeschäftigte des Landes .....	38
8. Vollzeitbeschäftigte der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) .....	40
9. Teilzeitbeschäftigte der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) .....	42

### B. Personal des Landes am 30. Juni 2007

#### *nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen und Geschlecht*

1. Vollzeitbeschäftigte .....	47
2. Teilzeitbeschäftigte .....	52
3. Vollzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen (zusätzlich) .....	57
4. Teilzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen (zusätzlich) .....	62

#### *nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht*

5. Vollzeitbeschäftigte .....	67
6. Teilzeitbeschäftigte .....	70

#### *nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Aufgabenbereichen und Geschlecht*

7. Vollzeitbeschäftigte .....	73
8. Teilzeitbeschäftigte .....	76

#### *nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht*

9. Vollzeitbeschäftigte .....	79
10. Teilzeitbeschäftigte .....	80
11. Beschäftigte nach Einstufungen (zusätzlich) .....	81

### C. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) am 30. Juni 2007

*nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Aufgabenbereichen und Geschlecht*

1. Vollzeitbeschäftigte	86
2. Teilzeitbeschäftigte	92

*nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Aufgabenbereichen und Geschlecht*

3. Vollzeitbeschäftigte	98
4. Teilzeitbeschäftigte	101

*nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht*

5. Vollzeitbeschäftigte	104
6. Teilzeitbeschäftigte	105

*nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Einstufungen und Geschlecht*

7. Beschäftigte	106
-----------------	-----

*nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht*

8. Vollzeitbeschäftigte	110
9. Teilzeitbeschäftigte	114

### D. Personal der sonstigen Beschäftigungsbereiche am 30. Juni 2007

*Personal der Zweckverbände*

1. Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Aufgabenbereichen und Geschlecht	120
2. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	122
3. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	123
4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Einstufungen und Geschlecht	124

*Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes*

5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	
5.1 Vollzeitbeschäftigte insgesamt	127
5.2 Vollzeitbeschäftigte der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	128
5.3 Vollzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht des Landes	129
5.4 Vollzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV	130
6. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	
6.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt	131
6.2 Teilzeitbeschäftigte der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	132
6.3 Teilzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht des Landes	133
6.4 Teilzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV	134
7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Einstufungen und Geschlecht	
7.1 Beschäftigte insgesamt	135
7.2 Beschäftigte der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	139
7.3 Beschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht des Landes	143
7.4 Beschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV	146
8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen und Geschlecht	149

*Personal der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform*

9. Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen nach Aufgabenbereichen und Geschlecht	153
---	-----

## Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 6 des Finanz- und Personalstatistikgesetzes (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438) und in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534), ist alljährlich zum 30.06. eine Statistik über das Personal im öffentlichen Dienst durchzuführen (§ 1 Nr. 4 i. V. m. § 6 Abs. 1 FPStatG).

Die Erhebung erstreckt sich auf die Merkmale

- Geburtsmonat und -jahr,
- Geschlecht,
- Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
- Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe oder Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge des Monats,
- Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort und
- bei Bund und Ländern Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich sowie bei Gemeinden/GV und Zweckverbänden den Aufgabenbereich oder die Produktgruppe

der Beschäftigten.

Für die staatlichen und kommunalen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in privatrechtlicher Form gilt ein eingeschränkter Erhebungskatalog. Bei diesen Erhebungseinheiten sind lediglich

- Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses,
- Geschlecht und
- Arbeitsort

zu erfragen.

Aufgrund der Einführung des Tarifvertrags für den Öffentlichen Dienst (TVöD) sind in den Tabellen dieses Statistischen Berichts gravierende Änderungen in der Darstellung der Dienstverhältnisse sowie bei den Laufbahngruppen erforderlich. Der Tarifvertrag gilt einheitlich für alle Tarifbediensteten (vormals Angestellte bzw. Arbeiter/-innen); aus diesem Grund werden einerseits neben den Beamtinnen und Beamten summarisch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ausgewiesen. Andererseits kann keine differenzierte Ausweisung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach Laufbahngruppen erfolgen, da einzelne Entgeltgruppen des TVöD teilweise Beschäftigte verschiedener früherer Laufbahngruppen umfassen.

## Erfassungsbereich

In den Personalstandserhebungen sind durch das Statistische Bundesamt bzw. durch die Statistischen Ämter der Länder die Bediensteten folgender Beschäftigungsbereiche zu erfassen:

- Bund einschl. der Finanzanteile an den Europäischen Gemeinschaften,
- Länder,
- Gemeinden und Gemeindeverbände,
- Zweckverbände und andere juristische Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit,
- Sozialversicherungsträger, Bundesagentur für Arbeit,
- rechtlich selbstständige Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung sowie Bundes-, Landes- und andere Forschungsanstalten und Institute an Hochschulen,
- Deutsche Bundesbank,
- staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden.

Bei Darstellung des Personals wird in den Teilen A und D auf die Einbeziehung des vom Statistischen Bundesamt erfassten Berichtskreises komplett verzichtet. Aufgrund dieser Tatsache werden in Teil D.9 lediglich Beschäftigte von Unternehmen ohne Bundesbeteiligung (Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen) ausgewiesen.

**Körperschaften und Bevölkerung am 30. Juni 2007\*)  
(Gebietsstand 31. Dezember 2007)**

Körperschaft Gemeindegrößenklasse	Körperschaften	Bevölkerung
Kreisfreie Städte	23	7 401 204
davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
500 000 und mehr	4	2 739 622
200 000 – 500 000	11	3 387 867
unter 200 000	8	1 273 715
Kreisangehörige Gemeinden	373	10 608 249
davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
100 000 und mehr	6	734 780
50 000 – 100 000	47	3 223 130
20 000 – 50 000	141	4 383 399
10 000 – 20 000	126	1 841 946
5 000 – 10 000	50	411 648
unter 5 000	3	13 346
Kreise	31	10 608 249
Landschaftsverbände	2	18 009 453
Regionalverband Ruhr	1	5 245 598
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>430</b>	<b>18 009 453</b>

\*) Fortschreibung basierend auf der Volkszählung vom 25. Mai 1987

## Begriffserläuterungen

### Unmittelbarer öffentlicher Dienst

Dem unmittelbaren öffentlichen Dienst zuzuordnen sind Dienststellen des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie der Zweckverbände und anderer Organisationen zwischenmündlicher Zusammenarbeit. Dazu zählen neben den in Bundes-, Landes- und kommunalen Haushalten geführten Behörden, Gerichten und Einrichtungen (Kernhaushalt) auch die aus den jeweiligen Haushalten ausgegliederten rechtlich unselbstständigen Einrichtungen und Unternehmen einschl. der Krankenhäuser (Sonderrechnungen).

### Mittelbarer öffentlicher Dienst

Zum mittelbaren öffentlichen Dienst gehören die Sozialversicherungsträger und die rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Bundes-, Landes- bzw. Aufsicht von Gemeinden/GV, die Bundesagentur für Arbeit sowie die Deutsche Bundesbank.

### Staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen in privater Rechtsform

In diesem Bereich sind u. a. Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in privatrechtlicher Form meldepflichtig. Eine Berichtspflicht liegt jedoch nur vor, wenn Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände u. a. unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 vom Hundert am Nennkapital oder am Stimmrecht beteiligt ist bzw. sind.

### Kernhaushalt

Unter Kernhaushalt wird das Personal, das stellenplanmäßig den Funktionen (Landesbereich) bzw. Aufgabenbereichen (kommunale Dienststellen) 0 – 8 des jeweiligen Haushalts zugeordnet ist, ausgewiesen.

### Sonderrechnungen

Alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbstständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen, z. B. Eigenbetriebe bzw. eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, werden unter diesem Begriff zusammengefasst. Die gesondert dargestellten Krankenhäuser gehören auch zu den Sonderrechnungen.

## Personenkreis

Erfasst wurden alle Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter, Soldatinnen und Soldaten, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die am 30. Juni 2007 in einem unmittelbaren entgeltspflichtigen Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zur Berichtsstelle standen.

Als Beamtinnen und Beamte zählen Bedienstete, die – auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf – nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen für das Land Nordrhein-Westfalen durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen wurden. Den Beamtinnen und Beamten wurden auch der Ministerpräsident sowie die Ministerinnen und Minister zugeordnet. Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Beigeordnete sind (als Wahlbeamtinnen und Wahlbeamte) zu erfassen, sofern sie hauptamtlich (nicht ehrenamtlich) tätig sind.

Richterinnen und Richter sind alle Berufsrichterinnen und -richter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes in der Fassung vom 19. April 1972 (BGBl. I S. 713), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3416). Staatsanwältinnen und -anwälte sind der Gruppe der Beamten zuzuordnen.

Berufssoldatinnen und -soldaten sowie Zeitsoldatinnen und -soldaten der Bundeswehr sind bei Darstellung des Bundespersonals den Beamtinnen und Beamten zugeordnet.

Als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gelten alle in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis stehenden Beschäftigten, die regelmäßig in der Rentenversicherung versicherungspflichtig sind. Hierzu zählen auch die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Ausbildung und Bedienstete in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis, soweit sie nicht durch eine Ernennungsurkunde zu Beamtinnen oder Beamten auf Widerruf ernannt sind.

DO-Angestellte (Dienstordnungsangestellte) sind Bedienstete mit Beamtenbesoldung bei den Sozialversicherungen.

Bedienstete, die Bezüge nach einem Besoldungsgesetz erhalten, sind den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zugeordnet.

Das Personal in Ausbildung ist bei den Beamtinnen und Beamten, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern miterfasst. Dazu gehören z. B. auch Referendarinnen und Referendare im Schul- und Justizbereich.

In den vorliegenden Auswertungen wird nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten unterschieden. Vollzeitbeschäftigte sind alle Bediensteten, deren Dienst sich

auf die übliche Wochenarbeitszeit erstreckt. Bedienstete, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit beträgt, gelten als teilzeitbeschäftigt. Sie werden unterteilt in Beschäftigte mit mindestens der Hälfte (T1-Beschäftigte) bzw. mit weniger als der Hälfte (T2-Beschäftigte) der üblichen Wochenarbeitszeit eines vergleichbaren Vollzeitbeschäftigten.

Beschäftigte mit Altersteilzeitregelung (ATZ) werden differenziert nach Block- und Teilzeitmodell erfasst; beim Blockmodell wird zudem zwischen der Arbeits- und der Freistellungsphase unterschieden. Während der Gesamtlaufzeit der ATZ wird die Arbeitszeit aus erhebungstechnischen Gründen auf die Hälfte der bisherigen Arbeitszeit reduziert dargestellt. Unabhängig vom jeweils gewählten Modell werden ATZ-Beschäftigte den Teilzeitbeschäftigten zugeordnet.

Geringfügig Beschäftigte sind Bedienstete, die eine geringfügige Alleinbeschäftigung mit einem Verdienst von nicht mehr als 400 Euro pro Monat ausüben; sie werden als sog. T3-Beschäftigte erfasst.

Zum Personal-Ist-Bestand zählen auch die Beschäftigten, die gemäß §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz eingestellt wurden. Dieser Personenkreis ist in dem Nachweis der Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigten mit Zeitvertrag enthalten.

Da jedoch die starke Fluktuation in diesem Beschäftigtenkreis zu einer falschen Interpretation der Personalsituation führen kann – z. B. bei einem interkommunalen Vergleich –, empfiehlt es sich, dafür auf die Tabellen zurückzugreifen, in denen „Beschäftigte auf Dauer“ (ohne Zeitvertragsbeschäftigte – also auch ohne ABM-Kräfte – und ohne Auszubildende) dargestellt sind.

Neben den aktiven Bediensteten werden auch die ohne Bezüge beurlaubten Bediensteten, dazu zählen Beurlaubungen

- für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn,
- aus arbeitsmarktpolitischen Gründen,
- zur Betreuung und Pflege von Kindern oder pflegebedürftigen sonstigen Angehörigen,
- zur Bewerbung um ein Mandat oder zur Ausübung eines Mandates,
- aufgrund der Inanspruchnahme von Elterngeld oder Elternzeit,
- zur Ableistung des Grundwehr- bzw. des Zivildienstes,
- aufgrund Vorruhestandsregelung,

erfasst. Dieser Personenkreis geht jedoch ausschließlich in diesen Vorspann ein und bleibt in den Tabellenteilen A bis D ohne Berücksichtigung.

Nicht zum Personal-Ist-Bestand gehören:

- ehrenamtlich Beschäftigte,
- im Nebenamt bzw. in Nebenbeschäftigung an weiterer Stelle des öffentlichen Dienstes Tätige (sie werden nur bei ihrer Hauptbeschäftigungsstelle erfasst),
- Bedienstete in einem indirekten Beschäftigungsverhältnis zur Beschäftigungsstelle,
- Beschäftigte mit Werkvertrag,
- Kräfte, die ausschließlich und unmittelbar aus Drittmitteln bezahlt werden,
- Beschäftigte, die auf Honorarbasis abgerechnet werden,
- Bedienstete, die eine Rente auf Zeit erhalten,
- geringfügig Beschäftigte mit Mehrfachbeschäftigungen sowie kurzfristige Beschäftigungen im Sinne der Sozialversicherung (§ 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV),
- Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16 Abs. 3 Satz 2 SGB II („Ein-Euro-Jobs“) wahrnehmen.

## Aufbau der Veröffentlichung

Das Zahlenmaterial ist in vier Blöcke eingeteilt. Der Tabellenteil A präsentiert die wichtigsten Merkmale der Erhebung in einer Zeitreihe, die die Jahre 1998 bis 2007 umfasst.

Ein besonderer Hinweis an dieser Stelle bezüglich der Zeitreihenbrüche bedingt durch den personellen Rückgang unter „Land“ einerseits und den Anstieg unter „Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes“ andererseits von 2000 auf 2001 und 2006 auf 2007:

Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten wurden gem. § 41 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes NRW vom 14.03.2000 (GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 01.12.2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) zum 01.01.2001 in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (AÖR) umgewandelt. Ihr Personal wird somit nicht mehr dem unmittelbaren sondern dem mittelbaren öffentlichen Dienst zugeordnet. Die mit Umwandlung der medizinischen Einrichtungen ebenfalls neu gegründeten „Fachbereiche Medizin“ gehören als „Sonderrechnungen des Landes NRW“ weiterhin zum unmittelbaren öffentlichen Dienst.

Erstmals mit dem Jahr 2007 wurde – aufgrund des Erlasses des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG) verloren die Universitäten (einschl. der Fachbereiche Medizin) und die Fachhochschulen ihre Eigenschaft als staatliche Einrichtung und wurden zu Körperschaften des öffentlichen Rechts mit eigener Dienstherrnenfähigkeit – das bei ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Personal des Landes und somit nicht mehr im unmittelbaren öffentlichen Dienst dargestellt. Die Beschäftigten werden nunmehr dem mittelbaren öf-

fentlichen Dienst und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zugerechnet.

In den Teilen B und C werden für das Personal des Landes und der Gemeinden/GV tief gegliederte Ergebnisse dargestellt. Für das gesamte Personal wird dabei auf anonymisierte Einzeldatensätze zugegriffen.

In Tabellenteil B ist das Landespersonal u. a. in der Differenzierung nach Ministerialbereichen dargestellt. Die Zuordnung nach Einzelplan/Kapitel entspricht – mit geringfügigen Ausnahmen – derjenigen des Landeshaushaltsplans.

Teil D enthält Daten der sonstigen Beschäftigungsbereiche. Dabei beschränkt sich die Darstellung bei den rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform auf Art, Umfang und Dauer des Dienstverhältnisses sowie auf das Geschlecht, da gemäß Finanz- und Personalstatistikgesetz nur die Erfragung eines eingeschränkten Merkmalkatalogs vorgesehen ist. Für den Bereich der Zweckverbände und der Sozialversicherungsträger wurden dagegen durch die Berichtspflichtigen bzw. durch die zuständigen Datenverarbeitungszentralen anonymisierte Einzeldatensätze zur Verfügung gestellt, sodass auch für diese Beschäftigtenkreise Informationen in der tiefsten Gliederung zur Verfügung stehen.

## Ergebnisse

Bedingt durch den sukzessiven Aufbau der Datei der Berichtspflichtigen ist der Bestand des Personals der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform extremen Schwankungen unterworfen.

Während zum 30. Juni 2006 durch 1 540 Berichtspflichtige 148 544 Beschäftigte gemeldet wurden, wurden zum 30. Juni 2007 1 615 Unternehmen mit insgesamt 150 428 Beschäftigten gezählt. Neben 115 072 Vollzeitbeschäftigten wurden 35 356 Teilzeitbeschäftigte (davon 23 102 mit mehr und 6 470 mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie 5 784 Beschäftigte in Altersteilzeit) gemeldet; weitere 10 829 Bedienstete waren geringfügig beschäftigt.

Die folgende Kommentierung der Ergebnisse beschränkt sich auf den Beschäftigtenkreis im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst.

Im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst sank die Beschäftigtenzahl zum 30. Juni 2007 gegenüber dem Vorjahr um 1 041 auf 911 936.

Dieser Rückgang resultiert aus den Vollzeitbeschäftigten, deren Anzahl um 5 438 auf 651 670 Beschäftigte

zurückging, womit 71,5 % der erfassten Bediensteten in einem Vollzeitbeschäftigungsverhältnis standen.

Ein Anstieg um 1 371 auf 183 497 Bedienstete (20,1 % der Gesamtbeschäftigtenzahl) ist auch bei den T1-Beschäftigten festzustellen.

39 753 Mitarbeiter (4,4 %), 1 229 mehr als im Vorjahr, hatten einen Arbeitsvertrag als T2-Beschäftigte.

Gegenüber dem Vorjahresstichtag stieg die Anzahl der Altersteilzeitbeschäftigten um 1 797 – das entspricht einem Plus von 5,1 % – auf 37 016 Bedienstete an, wodurch dieser Personenkreis immerhin 4,1 % der Gesamtbeschäftigtenzahl ausmacht. Auch einbezogen wurden durch die Berichtspflichtigen gemeldete 11 169 Fälle (Anstieg von 11,7 % gegenüber 2006) in der Freistellungsphase des Blockmodells. Weitere Angaben zur Altersteilzeitbeschäftigung können – differenziert nach Dienstverhältnis, Beschäftigungsbereichen und möglichen Modellen – den Übersichten auf den Seiten 15 und 16 des Vorspanns sowie den Darstellungen in den Teilen A bis D entnommen werden.

Die Zahl der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse (T3-Beschäftigte) stieg im unmittelbaren und im mittelbaren öffentlichen Dienst um 7,6 % auf 27 283.

Durch öffentliche Arbeitgeber wurden weiterhin in 35 337 Fällen Beurlaubungen gemeldet.

## Vollzeitbeschäftigte

Den größten Anteil der im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst tätigen Vollzeitbeschäftigten stellte mit 37,4 % (243 455) das Land NRW, gefolgt von den Gemeinden und Gemeindeverbänden mit 29,6 % (192 630) und den Dienststellen des Bundes sowie den unter Bundesaufsicht stehenden Dienststellen mit 19,7 % (128 470).

Hoheitliche Aufgabenstellungen der Bediensteten lassen sich an der Gliederung nach dem Dienstverhältnis ablesen und führen im Kernhaushalt des Landes einschließlich seiner Sonderrechnungen zu einem Beamtenanteil von 77,6 %. In den Kernhaushalten der Gemeinden/GV einschließlich ihrer Sonderrechnungen stellen die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit 74,1 % – wie auch im Bereich der Krankenpflege und -vorsorge sowie der Sozialversicherungen (Krankenhäuser der Gemeinden/GV mit 99,6 % und Sozialversicherungen mit 92,7 %) – den höchsten Anteil an der Gesamtzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei den Sozialversicherungen entfielen allerdings von den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern 19,1 % auf sogenannte Dienstordnungsangestellte; das sind Bedienstete, die nach beamtenrechtlichen Grundsätzen besoldet werden.

<b>Vollzeitbeschäftigte 2007 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	82 789	61 195	73,9	21 594	26,1
Land	243 455	188 883	77,6	54 572	22,4
Kernhaushalt	232 135	186 734	80,4	45 401	19,6
Sonderrechnungen	11 320	2 149	19,0	9 171	81,0
Gemeinden/GV	192 630	49 927	25,9	142 703	74,1
Kernhaushalt	154 985	48 566	31,3	106 419	68,7
Sonderrechnungen	23 741	1 301	5,5	22 440	94,5
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	13 904	60	0,4	13 844	99,6
Zweckverbände u. dgl.	7 042	357	5,1	6 685	94,9
<b>Zusammen</b>	<b>525 916</b>	<b>300 362</b>	<b>57,1</b>	<b>225 554</b>	<b>42,9</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	45 681	6 967	15,3	38 714	84,7
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	80 073	11 131	13,9	68 942	86,1
Sozialversicherungen	17 706	1 299	7,3	16 407	92,7
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	62 367	9 832	15,8	52 535	84,2
unter Aufsicht des Landes	53 771	9 461	17,6	44 310	82,4
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	8 596	371	4,3	8 225	95,7
<b>Zusammen</b>	<b>125 754</b>	<b>18 098</b>	<b>14,4</b>	<b>107 656</b>	<b>85,6</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>651 670</b>	<b>318 460</b>	<b>48,9</b>	<b>333 210</b>	<b>51,1</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	96 140	–	–	96 140	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	18 932	–	–	18 932	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>766 742</b>	<b>318 460</b>	<b>41,5</b>	<b>448 282</b>	<b>58,5</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

## Teilzeitbeschäftigte

Die Zahl der Teilzeitbeschäftigten im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst lag Mitte 2007 bei 260 266, davon standen mit 92 507 Beschäftigten 35,5 % der Teilzeitbeschäftigten im Landesdienst, 36,5 % (94 956) hatten einen Anstellungsvertrag bei kommunalen Körperschaften. Die Gliederung nach dem Dienstverhältnis zeigt im Kernhaushalt des Landes den Schwerpunkt bei den Beamtinnen und Beamten (71,1 %), während er bei Gemeinden/GV jedoch bei den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (83,9 %) liegt.

Die Teilzeitbeschäftigung ist eine Domäne der Frauen; im Landesdienst waren 85,6 %, im kommunalen Bereich 87,0 % der Teilzeitbeschäftigten weiblichen Geschlechts.

Die Teilzeitbeschäftigung nimmt ständig zu, in den letzten 10 Jahren (1998 – 2007) um 4,3 % (vergl. Tabelle A.2.1 bis A.2.4). Gründe dafür sind u. a.:

- das Bestreben, Familie und Beruf mit Hilfe der Teilzeitbeschäftigung miteinander vereinbaren zu können,
- das Ziel, mit der Schaffung von Teilzeitarbeitsplätzen knapper werdende Arbeitsmöglichkeiten (Lehrerinnen/Lehrer) auf mehr Arbeitskräfte zu verteilen.

Die Entwicklung wurde auch dadurch gefördert, dass die Arbeitgeber die Grundlagen dafür schufen, Vollzeitarbeitsplätze in jeweils mehrere Teilzeitarbeitsplätze umzuwandeln.

Weiterhin ist ein Anstieg der Teilzeitbeschäftigung aufgrund der Möglichkeiten, Altersteilzeitregelungen in Anspruch nehmen zu können (erstmalig erfasst im Rahmen der Erhebung zum 30. Juni 1999) feststellbar.

Im unmittelbaren öffentlichen Dienst nahm die Zahl der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (mit –20,8 %) ab, die der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter (mit +15,5 %) im Zeitraum seit 1998 zu.

Die gestiegene Bedeutung der Teilzeitbeschäftigung lässt sich am besten verdeutlichen, wenn man die Zahl der Teilzeitbeschäftigten zu der der Vollzeitbeschäftigten in Beziehung setzt. Danach entfielen 1998 auf 100 Vollzeit- 31 Teilzeit-Kräfte, 2007 jedoch bereits 44. Besonders ausgeprägt war die Entwicklung bei den kommunalen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (38 auf 58).

<b>Teilzeitbeschäftigte*) 2007 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	12 832	5 604	43,7	7 228	56,3
Land	92 507	64 502	69,7	28 005	30,3
Kernhaushalt	90 254	64 213	71,1	26 041	28,9
Sonderrechnungen	2 253	289	12,8	1 964	87,2
Gemeinden/GV	94 956	12 299	13,0	82 657	87,0
Kernhaushalt	74 167	11 948	16,1	62 219	83,9
Sonderrechnungen	12 284	338	2,8	11 946	97,2
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	8 505	13	0,2	8 492	99,8
Zweckverbände u. dgl.	1 822	80	4,4	1 742	95,6
<b>Zusammen</b>	<b>202 117</b>	<b>82 485</b>	<b>40,8</b>	<b>119 632</b>	<b>59,2</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	16 045	2 033	12,7	14 012	87,3
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	42 104	1 259	3,0	40 845	97,0
Sozialversicherungen	7 161	341	4,8	6 820	95,2
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	34 943	918	2,6	34 025	97,4
unter Aufsicht des Landes	32 270	815	2,5	31 455	97,5
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	2 673	103	3,9	2 570	96,1
<b>Zusammen</b>	<b>58 149</b>	<b>3 292</b>	<b>5,7</b>	<b>54 857</b>	<b>94,3</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>260 266</b>	<b>85 777</b>	<b>33,0</b>	<b>174 489</b>	<b>67,0</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	23 977	–	–	23 977	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	11 379	–	–	11 379	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>295 622</b>	<b>85 777</b>	<b>29,0</b>	<b>209 845</b>	<b>71,0</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

## Personal in Ausbildung

Mitte 2007 befanden sich im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst 43 266 Bedienstete in Ausbildung, wobei diesem Personenkreis z. B. auch die Beamtinnen und Beamten im vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst (Referendarinnen/Referendare, Inspektoranwärterinnen/Inspektoranwärter, Assistentenanwärterinnen/Assistentenanwärter) zugeordnet sind. Hierzu zählen auch 93 Beschäftigte, die das Angebot, die Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren, für z. B. Familienbetreuung nutzen.

Dadurch bedingt kommt es im Landesbereich mit 9,8 % zu einer relativ hohen „Ausbildungsintensität“ (Personal in Ausbildung gemessen an der Anzahl Vollzeitbeschäftigter), die im Landesdurchschnitt bei 6,6 %, bei Gemeinden/GV lediglich bei 5,0 %, im Bundesdienst und in unter Bundesaufsicht stehenden Dienststellen (summarisch) nur bei 4,1 % liegt.

Den überwiegenden Teil der Auszubildenden des Landes stellten mit 70,1 % die in einem Beamtenverhältnis, bei Gemeinden/GV und Sozialversicherungen mit 76,3 % bzw. 86,3 % die in einem Beschäftigungsverhältnis zum jeweiligen Dienstherrn stehenden Beschäftigten.

## Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag

Mitte 2007 unterhielt der öffentliche Dienst in Nordrhein-Westfalen 53 049 Vertragsverhältnisse mit Vollzeitkräften auf Zeit; damit besaßen 8,1 % aller Vollzeitbeschäftigten befristete Arbeitsverträge.

19,5 % der Vollzeitbeschäftigten mit Zeitvertrag wurden durch Gemeinden/GV gemeldet (10 336), beim Land (3 939) waren es lediglich 7,4 %.

Die höchste Relationszahl mit 31,4 % Zeitvertragsbeschäftigter an den Vollzeitkräften überhaupt wurde beim Bund, gefolgt von den rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht des Landes mit 27,2 %, ermittelt.

## Beurlaubte Bedienstete

Zum 30. Juni 2007 wurden – neben dem aktiven Personal – auch ehemalige Bedienstete, die sich aus unterschiedlichen Gründen (s. „Personenkreis“ auf Seiten 6 und 7 des Vorspanns) haben beurlauben lassen, erfasst.

Insgesamt wurden 35 337 beurlaubte Fälle im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst festge-

<b>Personal in Ausbildung 2007 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	2 628	910	34,6	1 718	65,4
Land	23 833	16 716	70,1	7 117	29,9
Kernhaushalt	23 201	16 704	72,0	6 497	28,0
Sonderrechnungen	632	12	1,9	620	98,1
Gemeinden/GV	9 651	2 285	23,7	7 366	76,3
Kernhaushalt	7 349	2 284	31,1	5 065	68,9
Sonderrechnungen	775	1	0,1	774	99,9
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	1 527	–	–	1 527	100,0
Zweckverbände u. dgl.	263	2	0,8	261	99,2
<b>Zusammen</b>	<b>36 375</b>	<b>19 913</b>	<b>54,7</b>	<b>16 462</b>	<b>45,3</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	2 600	208	8,0	2 392	92,0
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	4 291	100	2,3	4 191	97,7
Sozialversicherungen	732	100	13,7	632	86,3
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	3 559	–	–	3 559	100,0
unter Aufsicht des Landes	2 996	–	–	2 996	100,0
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	563	–	–	563	100,0
<b>Zusammen</b>	<b>6 891</b>	<b>308</b>	<b>4,5</b>	<b>6 583</b>	<b>95,5</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>43 266</b>	<b>20 221</b>	<b>46,7</b>	<b>23 045</b>	<b>53,3</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	4 435	–	–	4 435	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	2 033	–	–	2 033	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>49 734</b>	<b>20 221</b>	<b>40,7</b>	<b>29 513</b>	<b>59,3</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufsdat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

<b>Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag 2007 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)</sup>	16 658	15 961	95,8	697	4,2
Land	3 939	104	2,6	3 835	97,4
Kernhaushalt	3 758	104	2,8	3 654	97,2
Sonderrechnungen	181	–	–	181	100,0
Gemeinden/GV	10 336	927	9,0	9 409	91,0
Kernhaushalt	7 279	926	12,7	6 353	87,3
Sonderrechnungen	1 486	1	0,1	1 485	99,9
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	1 571	–	–	1 571	100,0
Zweckverbände u. dgl.	338	–	–	338	100,0
<b>Zusammen</b>	<b>31 271</b>	<b>16 992</b>	<b>54,3</b>	<b>14 279</b>	<b>45,7</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)3)</sup>	5 964	–	–	5 964	100,0
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	15 814	876	5,5	14 938	94,5
Sozialversicherungen	622	–	–	622	100,0
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>4)</sup>	15 192	876	5,8	14 316	94,2
unter Aufsicht des Landes	14 409	876	6,1	13 533	93,9
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	783	–	–	783	100,0
<b>Zusammen</b>	<b>21 778</b>	<b>876</b>	<b>4,0</b>	<b>20 902</b>	<b>96,0</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>53 049</b>	<b>17 868</b>	<b>33,7</b>	<b>35 181</b>	<b>66,3</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	9 352	–	–	9 352	100,0
Krankenhäuser <sup>5)</sup>	3 016	–	–	3 016	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>65 417</b>	<b>17 868</b>	<b>27,3</b>	<b>47 549</b>	<b>72,7</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 4) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

stellt; weitere 2 439 beurlaubte Fälle wurden durch rechtlich selbstständige Einrichtungen gemeldet.

Bei 47,1 % der Beurlaubten im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst (16 648 Fälle) handelt es sich um Beamtinnen oder Beamte sowie Richterinnen oder Richter und zu 52,9 % (18 689 Fälle) um Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Demgegenüber standen im aktiven Dienst (Voll-, Teil- und Altersteilzeitbeschäftigte in der aktiven Phase sowie im Teilzeitmodell summarisch) 44,6 % der vergleichbaren Gesamtbeschäftigten in einem Beamtenverhältnis, 55,4 % waren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

## Personal nach Aufgabenbereichen

### Land (vgl. Tabellen A.6, A.7)

Der „Schulbereich“ stellte mit 48,4 % (117 827) aller Vollzeitbeschäftigten die größte Gruppe des Landespersonals, gefolgt von „Polizei“ mit 18,0 % (43 721) und „Rechtsschutz“ (13,4 %, 32 664 Vollzeitbeschäftigte). Von Bedeutung waren weiterhin die „Finanzverwaltung“ (8,7 %, 21 271 Vollzeitbeschäftigte) sowie der Sektor „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ (4,6 %, 11 320 Vollzeitbeschäftigte).

Hinsichtlich der Anteile der Bediensteten nach Aufgabenbereichen an den Vollzeitbeschäftigten des Landes insgesamt haben sich gegenüber 1998 Strukturverschiebungen ergeben; erwähnenswert sind die gestiegenen Anteile der „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ (+4,5 Prozentpunkte) und der „Schulen“ (+10,8 Prozentpunkte) sowie der Rückgang des Personals im Bereich „Politische Führung, zentrale Verwaltung“ (-9,2 Prozentpunkte), wobei die Verschiebung vom Land zu den Sonderrechnungen aus Umstrukturierungsmaßnahmen der Landesregierung in den letzten Jahren (siehe dazu auch Hinweise zu Teil A dieser Publikation unter „Aufbau der Veröffentlichung“) resultieren.

Auch bei den Teilzeitbeschäftigten (T1-, T2- und Altersteilzeitbeschäftigte) war die Verschiebung der Aufgabenbereichsanteile an der Gesamtbeschäftigtenzahl zu den „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ (+2,4 Prozentpunkte) und den „Schulen“ (+15,9 Prozentpunkte) ablesbar.

### Gemeinden/GV (vgl. Tabelle A.8)

Bei den Gemeinden/GV dominierte kein einzelner Aufgabenbereich so stark wie beim Land die „Schulen“: in der „Sozialen Sicherung“ waren 18,5 % der Vollzeitkräfte (35 595) eingesetzt, in der „Allgemei-

Beurlaubte Bedienstete 2007 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
	Anzahl		%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	3 573	2 546	71,3	1 027	28,7
Land	13 312	10 658	80,1	2 654	19,9
Kernhaushalt	12 991	10 607	81,6	2 384	18,4
Sonderrechnungen	321	51	15,9	270	84,1
Gemeinden/GV	12 042	2 728	22,7	9 314	77,3
Kernhaushalt	10 449	2 656	25,4	7 793	74,6
Sonderrechnungen	814	66	8,1	748	91,9
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	779	6	0,8	773	99,2
Zweckverbände u. dgl.	91	6	6,6	85	93,4
<b>Zusammen</b>	<b>29 018</b>	<b>15 938</b>	<b>54,9</b>	<b>13 080</b>	<b>45,1</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	1 974	232	11,8	1 742	88,2
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	4 345	478	11,0	3 867	89,0
Sozialversicherungen	1 301	79	6,1	1 222	93,9
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	3 044	399	13,1	2 645	86,9
unter Aufsicht des Landes	2 601	371	14,3	2 230	85,7
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	443	28	6,3	415	93,7
<b>Zusammen</b>	<b>6 319</b>	<b>710</b>	<b>11,2</b>	<b>5 609</b>	<b>88,8</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>35 337</b>	<b>16 648</b>	<b>47,1</b>	<b>18 689</b>	<b>52,9</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	1 025	–	–	1 025	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	1 414	–	–	1 414	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>37 776</b>	<b>16 648</b>	<b>44,1</b>	<b>21 128</b>	<b>55,9</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

nen Verwaltung“ 17,7 % (34 106) und im Aufgabenbereich „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ 14,3 % (27 453). Auf „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ entfielen 12,3 % der Vollzeitkräfte (23 741) und auf „Bau- und Wohnungswesen, Verkehr“ 10,6 % (20 426).

Die Strukturen zeigten sich gegenüber 1998 relativ stabil; nennenswerte Verschiebungen ergaben sich bei „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ (+2,6 Prozentpunkte), bei „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ (+3,7 Prozentpunkte), bei „Soziale Sicherung“ (+2,3 Prozentpunkte) bzw. bei „Bau- und Wohnungswesen, Verkehr“ (-4,0 Prozentpunkte), bei „Kranken-

häusern“ (-3,2 Prozentpunkte) und bei „Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung“ (-2,1 Prozentpunkte).

## Vollzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen und Einstufungen

### Land (vgl. Tabellen B.7, B.11)

Von den 188 883 vollzeitbeschäftigten Beamtinnen und Beamten im Landesdienst gehörten 54 381 (28,8 %) dem höheren und 113 104 (59,9 %) dem gehobenen Dienst an. Dem mittleren Dienst waren

Übersicht über die Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen							
Laufbahngruppe	Beamtinnen und Beamte				Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>		
	A, B	R <sup>2)</sup>	H <sup>3)</sup>	C <sup>3)</sup>	mit Beamtenbesoldung <sup>4)</sup>	TV-L / TVöD	TVÜ-VKA <sup>5)</sup>
Höherer Dienst	B 11				außertariflich <sup>6)</sup>	E 15 Ü	
	10	R 10 <sup>7)</sup>			A 16, C 3, R 2	E 15	
	9	9 <sup>7)</sup>			15, 2, 1	E 14	
	8	8			14, 1	E 13	
	7	7 <sup>7)</sup>				E 12	E 12 a
	6	6			13	E 11	E 11 a, E 11 b
	5	5				E 10	E 10 a
	4	4				E 9	E 9 a – E 9 d
	3	3	H 4	C 4		E 8	E 8 a
	2					E 7	E 7 a
	1 <sup>7)</sup>					E 6	
						E 5	
		A 16	2	3	3	E 4	E 4 a
		15	1	2	2	E 3	E 3 a
	14		1	1	E 2 Ü		
	13				E 2		
					E 1		
Gehobener Dienst	A 15 L <sup>8)</sup>						
	14 L <sup>8)</sup>				A 13 S		
	13 L <sup>8)</sup>				12		
	13 S <sup>9)</sup>						
	13 S				11		
	12				10		
	11						
	10				9		
Mittlerer Dienst	A 9 S <sup>9)</sup>				A 9 S, A 9 S <sup>9)</sup>		
	9 S				8		
	8						
	7				7		
	6				6		
5				5			
Einfacher Dienst	A 6 S				A 4, A 5 S, A 6 S		
	5 S <sup>9)</sup>						
	5 S						
	4				3		
	3				2		
	2						

1) Arbeitnehmer/-innen, deren Entgelt sich weder nach Besoldungsordnung A oder B noch nach TV-L bzw. TVöD usw. richtet, werden als „nicht zuzuordnen“ dargestellt; eine Zuordnung nach Laufbahngruppen entfällt – 2) Besoldungsordnung Richterinnen/Richter und Staatsanwältinnen/Staatsanwälte – 3) Besoldungsordnung Hochschullehrer/-innen – 4) z. B. Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte) bei Sozialversicherungsträgern – 5) Pflegepersonal – 6) z. B. Arbeitnehmer/-innen mit Beamtenbesoldung (Bes. Grp. B 1 – B 11, R 3 – R 10, C 4), DO-Angestellte (Bes. Grp. B 1 – B 11) – 7) in NRW gem. Amtsbezeichnungsschlüssel nicht besetzte Besoldungsgruppen – 8) Lehrkräfte im Schulbereich (einschl. Polizei und Justizwesen), die aufgrund von Sonderregelungen nach Besoldungsgruppen des höheren Dienstes bezahlt werden, sind – entsprechend ihrem Eingangsamt – der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes zugeordnet – 9) plus Amtszulage

10,5 % der Vollzeitkräfte zuzurechnen, der einfache Dienst war von geringer Bedeutung (0,8 %).

Die Besoldungsgruppen A 13, A 14 (einschl. C/H 1) und A 15 (einschl. C/H 2, R 1 und W 1) waren mit 30,3 %, 28,0 % und 19,8 % im höheren Dienst am stärksten besetzt.

Im gehobenen Dienst waren allein 34,2 % der Vollzeitbeamtinnen und -beamten der Besoldungsgruppe A 12 zugeordnet. Auf die Sonderlaufbahnen der Lehrerinnen und Lehrer in den Besoldungsgruppen A 13 – A 16 entfielen weitere 16,5 % der Vollzeitbeamtinnen und -beamten des gehobenen Dienstes.

Die Eingruppierungsstruktur im höheren (Schwerpunkt bei den unteren Besoldungsgruppen) und gehobenen Dienst (Schwerpunkt bei den höheren Besoldungsgruppen) wurde also von der großen Gruppe der Lehrerinnen und Lehrer bestimmt.

Im mittleren Dienst waren die Eingruppierungsstrukturen maßgeblich durch „Rechtsschutz“ und „Polizei“ geprägt; 51,8 % bzw. 17,9 % der in dieser Laufbahngruppe erfassten Beamtinnen und Beamten waren in diesen Funktionen eingesetzt.

55,7 % der Beamtinnen und Beamten des mittleren Dienstes (11 065 von 19 848) waren den Besoldungsgruppen A 8 oder A 7 zugeordnet.

Da die Landesbediensteten auf den TV-L übergeleitet wurden, ist keine Zuordnung nach Laufbahngruppen möglich.

### **Gemeinden/GV (vgl. Tabelle C.7)**

Die vollzeitbeschäftigten Beamtinnen und Beamten waren zu 12,1 % im höheren, zu 49,3 % im gehobenen und zu 38,6 % im mittleren Dienst tätig; Beamtinnen und Beamte des einfachen Dienstes wurden kaum noch beschäftigt.

Im höheren Dienst lag der Schwerpunkt bei den Besoldungsgruppen A 13, A 14 und A 15 (23,2 %, 32,5 % bzw. 20,1 %), im gehobenen Dienst bei den Besoldungsgruppen A 10 und A 11 (24,0 % bzw. 29,1 %). In beiden Laufbahngruppen waren keine Schwerpunkte in einzelnen Aufgabenbereichen zu verzeichnen.

Im mittleren Dienst waren die Besoldungsgruppen A 7 bzw. A 8 (28,2 % bzw. 35,3 % der Beamtinnen und Beamten dieser Laufbahngruppe) stark besetzt.

Aufgrund der Einführung des TVöD und dem Verzicht auf die vormals existierenden Laufbahngruppenzuordnungen, muss auf diese Differenzierung bei den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern verzichtet werden.

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

<b>Altersteilzeitbeschäftigte 2007 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beam(t)e(-)innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>					
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	5 539	2 670	48,2	2 869	51,8
Land	12 825	8 286	64,6	4 539	35,4
Kernhaushalt	12 117	8 235	68,0	3 882	32,0
Sonderrechnungen	708	51	7,2	657	92,8
Gemeinden/GV	11 760	1 965	16,7	9 795	83,3
Kernhaushalt	9 901	1 891	19,1	8 010	80,9
Sonderrechnungen	1 421	67	4,7	1 354	95,3
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	438	7	1,6	431	98,4
Zweckverbände u. dgl.	454	25	5,5	429	94,5
<b>Zusammen</b>	<b>30 578</b>	<b>12 946</b>	<b>42,3</b>	<b>17 632</b>	<b>57,7</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	2 923	623	21,3	2 300	78,7
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	3 515	236	6,7	3 279	93,3
Sozialversicherungen	1 247	95	7,6	1 152	92,4
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	2 268	141	6,2	2 127	93,8
unter Aufsicht des Landes	1 992	127	6,4	1 865	93,6
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	276	14	5,1	262	94,9
<b>Zusammen</b>	<b>6 438</b>	<b>859</b>	<b>13,3</b>	<b>5 579</b>	<b>86,7</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>37 016</b>	<b>13 805</b>	<b>37,3</b>	<b>23 211</b>	<b>62,7</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	5 124	–	–	5 124	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	660	–	–	660	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>42 800</b>	<b>13 805</b>	<b>32,3</b>	<b>28 995</b>	<b>67,7</b>
<b>in der aktiven Phase des Blockmodells</b>					
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	2 907	1 408	48,4	1 499	51,6
Land	10 567	7 721	73,1	2 846	26,9
Kernhaushalt	10 119	7 673	75,8	2 446	24,2
Sonderrechnungen	448	48	10,7	400	89,3
Gemeinden/GV	6 460	1 031	16,0	5 429	84,0
Kernhaushalt	5 458	992	18,2	4 466	81,8
Sonderrechnungen	792	38	4,8	754	95,2
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	210	1	0,5	209	99,5
Zweckverbände u. dgl.	263	13	4,9	250	95,1
<b>Zusammen</b>	<b>20 197</b>	<b>10 173</b>	<b>50,4</b>	<b>10 024</b>	<b>49,6</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	1 537	302	19,6	1 235	80,4
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	1 985	179	9,0	1 806	91,0
Sozialversicherungen	695	57	8,2	638	91,8
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	1 290	122	9,5	1 168	90,5
unter Aufsicht des Landes	1 145	114	10,0	1 031	90,0
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	145	8	5,5	137	94,5
<b>Zusammen</b>	<b>3 522</b>	<b>481</b>	<b>13,7</b>	<b>3 041</b>	<b>86,3</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>23 719</b>	<b>10 654</b>	<b>44,9</b>	<b>13 065</b>	<b>55,1</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	2 839	–	–	2 839	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	341	–	–	341	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>26 899</b>	<b>10 654</b>	<b>39,6</b>	<b>16 245</b>	<b>60,4</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

Noch: <b>Altersteilzeitbeschäftigte 2007 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>in der Freistellungsphase des Blockmodells</b>					
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	2 337	1 056	45,2	1 281	54,8
Land	1 460	40	2,7	1 420	97,3
Kernhaushalt	1 223	40	3,3	1 183	96,7
Sonderrechnungen	237	–	–	237	100,0
Gemeinden/GV	4 659	768	16,5	3 891	83,5
Kernhaushalt	3 957	735	18,6	3 222	81,4
Sonderrechnungen	530	27	5,1	503	94,9
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	172	6	3,5	166	96,5
Zweckverbände u. dgl.	175	9	5,1	166	94,9
<b>Zusammen</b>	<b>8 631</b>	<b>1 873</b>	<b>21,7</b>	<b>6 758</b>	<b>78,3</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	1 220	274	22,5	946	77,5
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	1 318	41	3,1	1 277	96,9
Sozialversicherungen	494	35	7,1	459	92,9
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	824	6	0,7	818	99,3
unter Aufsicht des Landes	718	1	0,1	717	99,9
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	106	5	4,7	101	95,3
<b>Zusammen</b>	<b>2 538</b>	<b>315</b>	<b>12,4</b>	<b>2 223</b>	<b>87,6</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>11 169</b>	<b>2 188</b>	<b>19,6</b>	<b>8 981</b>	<b>80,4</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	2 224	–	–	2 224	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	275	–	–	275	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>13 668</b>	<b>2 188</b>	<b>16,0</b>	<b>11 480</b>	<b>84,0</b>
<b>mit Teilzeitmodell</b>					
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	295	206	69,8	89	30,2
Land	798	525	65,8	273	34,2
Kernhaushalt	775	522	67,4	253	32,6
Sonderrechnungen	23	3	13,0	20	87,0
Gemeinden/GV	641	166	25,9	475	74,1
Kernhaushalt	486	164	33,7	322	66,3
Sonderrechnungen	99	2	2,0	97	98,0
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	56	–	–	56	100,0
Zweckverbände u. dgl.	16	3	18,8	13	81,3
<b>Zusammen</b>	<b>1 750</b>	<b>900</b>	<b>51,4</b>	<b>850</b>	<b>48,6</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	166	47	28,3	119	71,7
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	212	16	7,5	196	92,5
Sozialversicherungen	58	3	5,2	55	94,8
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	154	13	8,4	141	91,6
unter Aufsicht des Landes	129	12	9,3	117	90,7
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	25	1	4,0	24	96,0
<b>Zusammen</b>	<b>378</b>	<b>63</b>	<b>16,7</b>	<b>315</b>	<b>83,3</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>2 128</b>	<b>963</b>	<b>45,3</b>	<b>1 165</b>	<b>54,7</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	61	–	–	61	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	44	–	–	44	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>2 233</b>	<b>963</b>	<b>43,1</b>	<b>1 270</b>	<b>56,9</b>

## **A. Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007**

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

## 1. Vollzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
								rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
1998	i	573 721	317 854	247 316	8 551	24 182	21 605	–	201
	w	217 439	123 157	91 466	2 816	12 023	10 983	–	116
1999	i	564 116	312 871	240 816	10 429	24 248	21 704	–	195
	w	213 740	121 042	89 294	3 404	12 022	10 987	–	109
2000	i	552 056	308 255	233 772	10 029	23 620	21 328	–	187
	w	211 669	120 614	87 782	3 273	11 765	10 844	–	102
2001	i	521 720	289 296	222 452	9 972	41 949	21 147	17 675	983
	w	197 582	107 956	86 440	3 186	23 529	10 842	11 665	193
2002	i	511 807	286 661	215 089	10 057	41 721	20 879	17 596	1 111
	w	193 167	107 537	82 410	3 220	23 390	10 725	11 593	240
2003	i	506 212	286 989	209 586	9 637	38 207	19 117	17 428	1 563
	w	193 774	109 864	80 997	2 913	21 552	9 755	11 435	330
2004	i	497 516	285 771	202 152	9 593	38 833	18 465	18 001	2 273
	w	190 461	110 481	77 144	2 836	21 872	9 357	12 005	482
2005	i	491 833	284 793	197 800	9 240	38 464	17 798	17 060	3 476
	w	189 525	111 445	75 356	2 724	21 284	9 072	11 105	1 065
2006	i	485 941	283 867	195 167	6 907	40 831	17 584	16 920	6 197
	w	187 918	112 455	74 243	1 220	22 630	8 975	10 912	2 702
2007	i	443 127	243 455	192 630	7 042	80 073	17 706	53 637	8 550
	w	177 055	101 390	74 378	1 287	33 940	9 060	21 849	2 971
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
1998	i	279 740	223 517	55 896	327	1 888	1 661	–	114
	w	90 315	75 441	14 831	43	550	471	–	60
1999	i	276 129	220 172	55 578	379	1 814	1 587	–	114
	w	89 192	74 507	14 634	51	516	437	–	59
2000	i	268 407	213 114	54 929	364	1 721	1 581	–	107
	w	87 728	72 981	14 693	54	498	441	–	53
2001	i	258 431	204 904	53 153	374	1 966	1 546	276	112
	w	85 507	70 835	14 614	58	558	446	48	59
2002	i	254 438	201 246	52 793	399	1 944	1 537	239	136
	w	84 867	70 322	14 477	68	544	441	32	66
2003	i	253 430	200 387	52 648	395	2 013	1 525	266	191
	w	86 542	71 901	14 575	66	583	444	45	90
2004	i	252 259	200 184	51 668	407	2 017	1 449	273	265
	w	87 228	73 032	14 123	73	584	415	49	116
2005	i	251 263	200 253	50 630	380	2 006	1 395	281	271
	w	88 239	74 462	13 707	70	571	399	52	107
2006	i	250 292	199 723	50 220	349	1 953	1 347	285	266
	w	89 355	75 679	13 613	63	548	383	52	102
2007	i	239 167	188 883	49 927	357	11 131	1 299	9 406	331
	w	88 658	74 878	13 712	68	2 371	380	1 848	120
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
1998	i	293 981	94 337	191 420	8 224	22 294	19 944	–	87
	w	127 124	47 716	76 635	2 773	11 473	10 512	–	56
1999	i	287 987	92 699	185 238	10 050	22 434	20 117	–	81
	w	124 548	46 535	74 660	3 353	11 506	10 550	–	50
2000	i	283 649	95 141	178 843	9 665	21 899	19 747	–	80
	w	123 941	47 633	73 089	3 219	11 267	10 403	–	49
2001	i	263 289	84 392	169 299	9 598	39 983	19 601	17 399	871
	w	112 075	37 121	71 826	3 128	22 971	10 396	11 617	134
2002	i	257 369	85 415	162 296	9 658	39 777	19 342	17 357	975
	w	108 300	37 215	67 933	3 152	22 846	10 284	11 561	174
2003	i	252 782	86 602	156 938	9 242	36 194	17 592	17 162	1 372
	w	107 232	37 963	66 422	2 847	20 969	9 311	11 390	240
2004	i	245 257	85 587	150 484	9 186	36 816	17 016	17 728	2 008
	w	103 233	37 449	63 021	2 763	21 288	8 942	11 956	366
2005	i	240 570	84 540	147 170	8 860	36 458	16 403	16 779	3 205
	w	101 286	36 983	61 649	2 654	20 713	8 673	11 053	958
2006	i	235 649	84 144	144 947	6 558	38 878	16 237	16 635	5 931
	w	98 563	36 776	60 630	1 157	22 082	8 592	10 860	2 600
2007	i	203 960	54 572	142 703	6 685	68 942	16 407	44 231	8 219
	w	88 397	26 512	60 666	1 219	31 569	8 680	20 001	2 851

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **1. Vollzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
								rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		

### Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen höherer Dienst

1998	i	78 564	70 986	7 459	119	430	341	–	6
	w	19 766	18 932	825	9	112	98	–	–
1999	i	78 098	70 534	7 426	138	408	320	–	7
	w	19 885	19 035	842	8	105	91	–	–
2000	i	73 454	66 209	7 118	127	334	315	–	8
	w	18 513	17 653	852	8	85	84	–	–
2001	i	68 524	61 695	6 710	119	407	298	91	7
	w	17 326	16 482	836	8	96	81	13	–
2002	i	68 514	61 740	6 652	122	384	290	73	10
	w	18 093	17 218	864	11	85	73	10	–
2003	i	67 962	61 308	6 529	125	399	281	82	25
	w	18 471	17 593	868	10	91	71	16	2
2004	i	68 782	62 264	6 394	124	378	258	73	36
	w	19 466	18 599	858	9	79	62	13	2
2005	i	69 198	62 980	6 102	116	408	242	86	41
	w	20 239	19 374	856	9	79	56	12	2
2006	i	69 023	62 762	6 159	102	398	234	86	42
	w	20 788	19 879	900	9	75	50	14	3
2007	i	60 547	54 381	6 065	101	8 520	215	8 175	55
	w	20 227	19 295	924	8	1 361	44	1 294	4

### gehobener Dienst

1998	i	145 283	116 727	28 361	195	1 421	1 300	–	93
	w	55 407	46 723	8 657	27	430	372	–	54
1999	i	144 347	116 014	28 103	230	1 370	1 247	–	93
	w	54 557	45 912	8 607	38	403	346	–	52
2000	i	142 938	114 911	27 799	228	1 354	1 247	–	85
	w	54 710	45 918	8 750	42	404	356	–	45
2001	i	139 645	112 808	26 594	243	1 463	1 229	123	90
	w	53 955	45 154	8 757	44	446	364	28	51
2002	i	137 013	110 525	26 239	249	1 465	1 231	105	108
	w	52 999	44 259	8 698	42	441	368	15	55
2003	i	138 249	111 840	26 163	246	1 515	1 229	128	138
	w	54 896	46 017	8 835	44	468	373	24	69
2004	i	137 963	112 228	25 474	261	1 534	1 177	153	185
	w	55 307	46 655	8 600	52	477	353	34	88
2005	i	138 252	112 993	25 013	246	1 491	1 139	148	186
	w	56 128	47 703	8 374	51	462	342	38	79
2006	i	139 080	114 134	24 718	228	1 449	1 102	152	178
	w	57 371	48 931	8 395	45	443	333	36	72
2007	i	137 932	113 104	24 594	234	2 281	1 074	989	200
	w	57 738	49 180	8 508	50	865	336	453	73

### mittlerer Dienst

1998	i	54 225	34 144	20 068	13	37	20	–	15
	w	15 104	9 748	5 349	7	8	1	–	6
1999	i	52 016	31 970	20 035	11	36	20	–	14
	w	14 704	9 518	5 181	5	8	–	–	7
2000	i	50 361	30 351	20 001	9	33	19	–	14
	w	14 451	9 356	5 091	4	9	1	–	8
2001	i	48 631	28 781	19 838	12	96	19	62	15
	w	14 157	9 131	5 020	6	16	1	7	8
2002	i	47 292	27 372	19 892	28	95	16	61	18
	w	13 693	8 764	4 914	15	18	–	7	11
2003	i	45 602	25 630	19 948	24	99	15	56	28
	w	13 074	8 190	4 872	12	24	–	5	19
2004	i	43 882	24 078	19 782	22	105	14	47	44
	w	12 334	7 664	4 658	12	28	–	2	26
2005	i	42 178	22 677	19 483	18	107	14	47	44
	w	11 746	7 267	4 469	10	30	1	2	26
2006	i	40 619	21 261	19 339	19	106	11	47	46
	w	11 076	6 749	4 318	9	30	–	2	27
2007	i	39 133	19 848	19 263	22	328	10	240	76
	w	10 568	6 278	4 280	10	145	–	101	43

### Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **1. Vollzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
								unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>
<b>noch: Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen einfacher Dienst</b>									
1998	i	1 668	1 660	8	–	–	–	–	–
	w	38	38	–	–	–	–	–	–
1999	i	1 668	1 654	14	–	–	–	–	–
	w	46	42	4	–	–	–	–	–
2000	i	1 654	1 643	11	–	–	–	–	–
	w	54	54	–	–	–	–	–	–
2001	i	1 631	1 620	11	–	–	–	–	–
	w	69	68	1	–	–	–	–	–
2002	i	1 619	1 609	10	–	–	–	–	–
	w	82	81	1	–	–	–	–	–
2003	i	1 617	1 609	8	–	–	–	–	–
	w	101	101	–	–	–	–	–	–
2004	i	1 632	1 614	18	–	–	–	–	–
	w	121	114	7	–	–	–	–	–
2005	i	1 635	1 603	32	–	–	–	–	–
	w	126	118	8	–	–	–	–	–
2006	i	1 570	1 566	4	–	–	–	–	–
	w	120	120	–	–	–	–	–	–
2007	i	1 555	1 550	5	–	2	–	2	–
	w	125	125	–	–	–	–	–	–

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

### 2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht 2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt\*\*)

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
								rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
1998	i	179 501	98 296	78 985	2 220	4 548	4 205	–	21
	w	154 016	78 988	72 983	2 045	4 402	4 076	–	21
1999	i	185 045	100 638	81 681	2 726	4 974	4 596	–	23
	w	157 821	81 024	74 345	2 452	4 730	4 390	–	23
2000	i	193 600	104 743	85 968	2 889	5 322	4 939	–	28
	w	163 176	83 949	76 738	2 489	4 982	4 647	–	27
2001	i	196 194	104 615	88 580	2 999	11 583	5 391	5 753	66
	w	163 706	82 328	78 822	2 556	10 620	5 034	5 215	46
2002	i	203 514	110 956	89 427	3 131	12 986	5 788	6 702	101
	w	168 354	86 360	79 295	2 699	11 676	5 354	5 889	82
2003	i	205 467	111 175	91 273	3 019	12 997	5 838	6 859	266
	w	169 271	85 936	80 782	2 553	11 652	5 334	6 094	196
2004	i	208 295	113 443	91 938	2 914	13 729	6 117	7 192	385
	w	171 234	88 029	80 806	2 399	12 273	5 535	6 424	283
2005	i	208 679	112 843	92 928	2 908	14 604	6 349	7 269	934
	w	172 775	88 965	81 456	2 354	13 045	5 735	6 481	786
2006	i	210 551	114 913	93 965	1 673	16 596	6 712	7 537	2 294
	w	174 061	90 878	82 030	1 153	14 864	6 023	6 740	2 058
2007	i	189 285	92 507	94 956	1 822	42 104	7 161	32 221	2 656
	w	162 708	78 823	82 636	1 249	29 225	6 427	20 458	2 289
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
1998	i	56 809	51 007	5 789	13	129	103	–	8
	w	52 114	46 633	5 468	13	108	88	–	8
1999	i	58 936	52 550	6 371	15	137	110	–	9
	w	53 884	47 841	6 028	15	115	94	–	9
2000	i	60 831	53 590	7 214	27	156	140	–	14
	w	54 768	48 208	6 541	19	132	116	–	14
2001	i	63 876	56 033	7 813	30	218	180	20	16
	w	55 735	48 798	6 917	20	174	139	17	16
2002	i	67 514	58 866	8 598	50	265	207	29	27
	w	57 816	50 379	7 402	35	209	159	21	27
2003	i	70 618	61 126	9 435	57	316	242	36	36
	w	59 807	51 884	7 886	37	237	180	24	31
2004	i	73 654	63 106	10 487	61	375	266	47	59
	w	62 035	53 427	8 573	35	276	194	31	48
2005	i	75 632	64 182	11 372	78	433	310	51	65
	w	63 778	54 505	9 229	44	311	226	31	50
2006	i	76 911	64 884	11 949	78	468	327	50	78
	w	65 159	55 421	9 693	45	329	231	32	59
2007	i	76 881	64 502	12 299	80	1 259	341	800	94
	w	65 588	55 544	9 992	52	959	240	632	73
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
1998	i	122 692	47 289	73 196	2 207	4 419	4 102	–	13
	w	101 902	32 355	67 515	2 032	4 294	3 988	–	13
1999	i	126 109	48 088	75 310	2 711	4 837	4 486	–	14
	w	103 937	33 183	68 317	2 437	4 615	4 296	–	14
2000	i	132 769	51 153	78 754	2 862	5 166	4 799	–	14
	w	108 408	35 741	70 197	2 470	4 850	4 531	–	13
2001	i	132 318	48 582	80 767	2 969	11 365	5 211	5 733	50
	w	107 971	33 530	71 905	2 536	10 446	4 895	5 198	30
2002	i	136 000	52 090	80 829	3 081	12 721	5 581	6 673	74
	w	110 538	35 981	71 893	2 664	11 467	5 195	5 868	55
2003	i	134 849	50 049	81 838	2 962	12 681	5 596	6 823	230
	w	109 464	34 052	72 896	2 516	11 415	5 154	6 070	165
2004	i	134 641	50 337	81 451	2 853	13 354	5 851	7 145	326
	w	109 199	34 602	72 233	2 364	11 997	5 341	6 393	235
2005	i	133 047	48 661	81 556	2 830	14 171	6 039	7 218	869
	w	108 997	34 460	72 227	2 310	12 734	5 509	6 450	736
2006	i	133 640	50 029	82 016	1 595	16 128	6 385	7 487	2 216
	w	108 902	35 457	72 337	1 108	14 535	5 792	6 708	1 999
2007	i	112 404	28 005	82 657	1 742	40 845	6 820	31 421	2 562
	w	97 120	23 279	72 644	1 197	28 266	6 187	19 826	2 216

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – \*\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
							rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
							unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>

### Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen höherer Dienst

1998	i	10 472	10 237	232	3	40	25	–	–
	w	8 231	8 045	183	3	29	19	–	–
1999	i	10 823	10 581	240	2	44	29	–	–
	w	8 463	8 264	197	2	32	22	–	–
2000	i	11 078	10 691	378	9	41	41	–	–
	w	8 482	8 264	216	2	27	27	–	–
2001	i	12 239	11 769	462	8	45	41	4	–
	w	8 699	8 483	214	2	32	28	4	–
2002	i	13 855	13 207	639	9	53	44	9	–
	w	9 558	9 302	255	1	33	29	4	–
2003	i	14 622	13 831	779	12	62	48	11	3
	w	9 895	9 620	274	1	36	30	5	1
2004	i	15 218	14 284	918	16	73	51	16	6
	w	10 194	9 877	315	2	44	33	8	3
2005	i	15 698	14 721	959	18	82	56	15	7
	w	10 634	10 305	326	3	48	37	7	3
2006	i	16 020	14 991	1 012	17	83	56	14	6
	w	11 037	10 676	359	2	50	38	7	3
2007	i	16 222	15 157	1 050	15	365	56	284	7
	w	11 406	11 029	374	3	213	35	165	4

### gehobener Dienst

1998	i	39 997	36 561	3 429	7	85	77	–	5
	w	37 767	34 550	3 210	7	75	68	–	5
1999	i	41 251	37 500	3 741	10	91	81	–	7
	w	38 792	35 286	3 496	10	81	72	–	7
2000	i	42 356	38 147	4 194	15	114	99	–	13
	w	39 213	35 421	3 778	14	104	89	–	13
2001	i	43 812	39 256	4 536	20	169	136	15	16
	w	39 634	35 592	4 026	16	139	108	13	16
2002	i	45 383	40 392	4 960	31	203	160	18	23
	w	40 522	36 164	4 333	25	167	127	15	23
2003	i	47 296	41 801	5 461	34	240	189	23	26
	w	41 823	37 150	4 647	26	189	146	18	23
2004	i	49 126	42 963	6 128	35	283	213	29	38
	w	43 274	38 165	5 085	24	216	160	21	32
2005	i	50 200	43 411	6 745	44	330	252	32	43
	w	44 242	38 660	5 553	29	244	188	20	33
2006	i	50 851	43 697	7 107	47	361	267	32	56
	w	44 933	39 079	5 822	32	259	192	21	41
2007	i	50 599	43 192	7 355	52	774	281	421	66
	w	44 933	38 848	6 047	38	635	204	376	50

### mittlerer Dienst

1998	i	6 323	4 192	2 128	3	4	1	–	3
	w	6 106	4 028	2 075	3	4	1	–	3
1999	i	6 842	4 451	2 388	3	2	–	–	2
	w	6 617	4 281	2 333	3	2	–	–	2
2000	i	7 374	4 730	2 641	3	1	–	–	1
	w	7 063	4 514	2 546	3	1	–	–	1
2001	i	7 799	4 982	2 815	2	4	3	1	–
	w	7 391	4 712	2 677	2	3	3	–	–
2002	i	8 238	5 230	2 998	10	9	3	2	4
	w	7 718	4 896	2 813	9	9	3	2	4
2003	i	8 658	5 454	3 193	11	14	5	2	7
	w	8 067	5 094	2 963	10	12	4	1	7
2004	i	9 264	5 818	3 436	10	19	2	2	15
	w	8 540	5 362	3 169	9	16	1	2	13
2005	i	9 685	6 009	3 660	16	21	2	4	15
	w	8 873	5 515	3 346	12	19	1	4	14
2006	i	9 985	6 144	3 827	14	24	4	4	16
	w	9 159	5 636	3 512	11	20	1	4	15
2007	i	10 001	6 096	3 892	13	120	4	95	21
	w	9 212	5 630	3 571	11	111	1	91	19

### Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
					unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		

noch: **Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen  
einfacher Dienst**

1998	i	17	17	–	–	–	–	–	–
	w	10	10	–	–	–	–	–	–
1999	i	20	18	2	–	–	–	–	–
	w	12	10	2	–	–	–	–	–
2000	i	23	22	1	–	–	–	–	–
	w	10	9	1	–	–	–	–	–
2001	i	26	26	–	–	–	–	–	–
	w	11	11	–	–	–	–	–	–
2002	i	38	37	1	–	–	–	–	–
	w	18	17	1	–	–	–	–	–
2003	i	42	40	2	–	–	–	–	–
	w	22	20	2	–	–	–	–	–
2004	i	46	41	5	–	–	–	–	–
	w	27	23	4	–	–	–	–	–
2005	i	49	41	8	–	–	–	–	–
	w	29	25	4	–	–	–	–	–
2006	i	55	52	3	–	–	–	–	–
	w	30	30	–	–	–	–	–	–
2007	i	59	57	2	–	–	–	–	–
	w	37	37	–	–	–	–	–	–

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
**2.2 T1-Beschäftigte\*\*)**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
								rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
1998	i	149 299	82 358	65 108	1 833	4 073	3 776	–	19
	w	134 428	72 052	60 657	1 719	3 938	3 656	–	19
1999	i	152 173	84 237	65 896	2 040	4 257	3 937	–	20
	w	136 715	73 477	61 333	1 905	4 131	3 837	–	20
2000	i	155 737	85 999	67 659	2 079	4 383	4 072	–	21
	w	139 873	75 111	62 830	1 932	4 267	3 970	–	21
2001	i	152 700	82 433	68 146	2 121	9 324	4 261	4 716	44
	w	137 299	72 036	63 315	1 948	8 859	4 138	4 399	35
2002	i	153 612	83 570	67 815	2 227	9 943	4 398	5 146	70
	w	138 013	73 138	62 808	2 067	9 342	4 255	4 716	66
2003	i	152 126	81 892	68 168	2 066	9 606	4 291	5 121	177
	w	136 495	71 322	63 275	1 898	9 093	4 159	4 773	147
2004	i	152 529	83 092	67 519	1 918	9 937	4 362	5 302	255
	w	136 497	72 112	62 649	1 736	9 395	4 228	4 935	215
2005	i	153 116	83 884	67 353	1 879	10 553	4 476	5 326	722
	w	136 798	72 583	62 511	1 704	9 952	4 332	4 937	661
2006	i	153 025	85 006	67 069	950	11 928	4 678	5 477	1 742
	w	136 381	73 367	62 198	816	11 223	4 507	5 071	1 621
2007	i	139 913	71 540	67 345	1 028	26 313	4 988	19 341	1 946
	w	128 056	64 768	62 425	863	20 469	4 787	13 846	1 807
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
1998	i	56 687	50 923	5 751	13	129	103	–	8
	w	51 998	46 554	5 431	13	108	88	–	8
1999	i	58 128	51 938	6 177	13	132	106	–	8
	w	53 199	47 342	5 844	13	111	91	–	8
2000	i	58 344	51 621	6 702	21	125	112	–	11
	w	53 367	47 149	6 200	18	113	100	–	11
2001	i	57 351	50 539	6 793	19	159	133	14	11
	w	52 675	46 294	6 363	18	140	115	13	11
2002	i	57 659	50 524	7 104	31	178	139	15	23
	w	52 988	46 261	6 698	29	163	124	15	23
2003	i	58 496	50 987	7 477	32	199	151	18	29
	w	53 738	46 649	7 059	30	184	138	17	28
2004	i	59 641	51 485	8 124	32	227	157	23	45
	w	54 628	47 038	7 561	29	203	141	19	41
2005	i	60 403	51 651	8 713	39	262	181	28	47
	w	55 192	47 081	8 077	34	229	160	23	43
2006	i	61 275	52 125	9 113	37	288	190	29	59
	w	55 944	47 474	8 438	32	249	167	24	53
2007	i	61 141	51 779	9 319	43	885	193	602	76
	w	55 887	47 198	8 650	39	775	172	529	66
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
1998	i	92 612	31 435	59 357	1 820	3 944	3 673	–	11
	w	82 430	25 498	55 226	1 706	3 830	3 568	–	11
1999	i	94 045	32 299	59 719	2 027	4 125	3 831	–	12
	w	83 516	26 135	55 489	1 892	4 020	3 746	–	12
2000	i	97 393	34 378	60 957	2 058	4 258	3 960	–	10
	w	86 506	27 962	56 630	1 914	4 154	3 870	–	10
2001	i	95 349	31 894	61 353	2 102	9 165	4 128	4 702	33
	w	84 624	25 742	56 952	1 930	8 719	4 023	4 386	24
2002	i	95 953	33 046	60 711	2 196	9 765	4 259	5 131	47
	w	85 025	26 877	56 110	2 038	9 179	4 131	4 701	43
2003	i	93 630	30 905	60 691	2 034	9 407	4 140	5 103	148
	w	82 757	24 673	56 216	1 868	8 909	4 021	4 756	119
2004	i	92 888	31 607	59 395	1 886	9 710	4 205	5 279	210
	w	81 869	25 074	55 088	1 707	9 192	4 087	4 916	174
2005	i	92 713	32 233	58 640	1 840	10 291	4 295	5 298	675
	w	81 606	25 502	54 434	1 670	9 723	4 172	4 914	618
2006	i	91 750	32 881	57 956	913	11 640	4 488	5 448	1 683
	w	80 437	25 893	53 760	784	10 974	4 340	5 047	1 568
2007	i	78 772	19 761	58 026	985	25 428	4 795	18 739	1 870
	w	72 169	17 570	53 775	824	19 694	4 615	13 317	1 741

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – \*\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstleistungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

### Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
Noch: **2.2 T1-Beschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
							rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
							unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>

#### Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen höherer Dienst

1998	i	10 443	10 214	226	3	40	25	–	–
	w	8 203	8 023	177	3	29	19	–	–
1999	i	10 700	10 466	232	2	43	28	–	–
	w	8 367	8 172	193	2	31	21	–	–
2000	i	10 581	10 278	299	4	28	28	–	–
	w	8 295	8 093	200	2	22	22	–	–
2001	i	10 295	10 035	257	3	34	31	3	–
	w	8 221	8 031	188	2	27	24	3	–
2002	i	10 843	10 584	257	2	31	29	2	–
	w	8 742	8 537	204	1	25	23	2	–
2003	i	11 022	10 757	263	2	34	32	1	1
	w	8 922	8 707	214	1	28	26	1	1
2004	i	11 151	10 849	299	3	40	31	6	3
	w	9 072	8 828	242	2	33	26	4	3
2005	i	11 469	11 164	302	3	46	33	6	3
	w	9 405	9 150	252	3	36	28	4	3
2006	i	11 797	11 465	329	3	48	34	7	2
	w	9 721	9 440	279	2	39	30	6	2
2007	i	12 085	11 735	348	2	234	32	188	4
	w	9 997	9 703	292	2	173	27	138	3

#### gehobener Dienst

1998	i	39 935	36 517	3 411	7	85	77	–	5
	w	37 708	34 509	3 192	7	75	68	–	5
1999	i	40 763	37 122	3 632	9	87	78	–	6
	w	38 389	34 988	3 392	9	78	70	–	6
2000	i	40 842	36 928	3 900	14	96	84	–	10
	w	38 377	34 795	3 569	13	90	78	–	10
2001	i	40 049	36 053	3 982	14	121	99	10	11
	w	37 670	33 967	3 689	14	110	88	10	11
2002	i	39 631	35 428	4 183	20	139	107	12	19
	w	37 293	33 375	3 899	19	130	98	12	19
2003	i	40 078	35 631	4 426	21	152	115	15	21
	w	37 660	33 512	4 128	20	144	108	15	20
2004	i	40 727	35 838	4 868	21	171	125	16	28
	w	38 092	33 622	4 451	19	156	114	14	26
2005	i	40 979	35 644	5 313	22	198	147	19	30
	w	38 174	33 325	4 829	20	176	131	16	27
2006	i	41 294	35 737	5 535	22	221	155	19	42
	w	38 384	33 348	5 016	20	192	136	15	37
2007	i	40 870	35 148	5 692	30	552	160	335	53
	w	38 030	32 821	5 182	27	506	144	314	45

#### mittlerer Dienst

1998	i	6 292	4 175	2 114	3	4	1	–	3
	w	6 077	4 012	2 062	3	4	1	–	3
1999	i	6 645	4 332	2 311	2	2	–	–	2
	w	6 431	4 172	2 257	2	2	–	–	2
2000	i	6 900	4 395	2 502	3	1	–	–	1
	w	6 685	4 252	2 430	3	1	–	–	1
2001	i	6 988	4 432	2 554	2	4	3	1	–
	w	6 775	4 287	2 486	2	3	3	–	–
2002	i	7 161	4 489	2 663	9	8	3	1	4
	w	6 938	4 335	2 594	9	8	3	1	4
2003	i	7 369	4 574	2 786	9	13	4	2	7
	w	7 137	4 413	2 715	9	12	4	1	7
2004	i	7 731	4 768	2 955	8	16	1	1	14
	w	7 443	4 569	2 866	8	14	1	1	12
2005	i	7 921	4 813	3 094	14	18	1	3	14
	w	7 589	4 585	2 993	11	17	1	3	13
2006	i	8 142	4 881	3 249	12	19	1	3	15
	w	7 814	4 661	3 143	10	18	1	3	14
2007	i	8 139	4 849	3 279	11	99	1	79	19
	w	7 830	4 644	3 176	10	96	1	77	18

### Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.2 T1-Beschäftigte\*\*)**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
							Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>noch: Beamte(-)innen und Richter(-)innen nach Laufbahngruppen einfacher Dienst</b>									
1998	i	17	17	–	–	–	–	–	–
	w	10	10	–	–	–	–	–	–
1999	i	20	18	2	–	–	–	–	–
	w	12	10	2	–	–	–	–	–
2000	i	21	20	1	–	–	–	–	–
	w	10	9	1	–	–	–	–	–
2001	i	19	19	–	–	–	–	–	–
	w	9	9	–	–	–	–	–	–
2002	i	24	23	1	–	–	–	–	–
	w	15	14	1	–	–	–	–	–
2003	i	27	25	2	–	–	–	–	–
	w	19	17	2	–	–	–	–	–
2004	i	32	30	2	–	–	–	–	–
	w	21	19	2	–	–	–	–	–
2005	i	34	30	4	–	–	–	–	–
	w	24	21	3	–	–	–	–	–
2006	i	42	42	–	–	–	–	–	–
	w	25	25	–	–	–	–	–	–
2007	i	47	47	–	–	–	–	–	–
	w	30	30	–	–	–	–	–	–

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
**2.3 T2-Beschäftigte\*\*)**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
								rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
1998	i	30 202	15 938	13 877	387	475	429	–	2
	w	19 588	6 936	12 326	326	464	420	–	2
1999	i	31 174	15 995	14 568	611	561	512	–	3
	w	20 801	7 418	12 842	541	540	494	–	3
2000	i	32 495	16 765	15 122	608	582	544	–	6
	w	22 179	8 325	13 319	535	559	525	–	6
2001	i	33 072	16 502	15 950	620	1 596	650	901	11
	w	23 074	8 502	14 019	553	1 418	629	748	10
2002	i	35 494	18 983	15 873	638	2 141	725	1 361	17
	w	24 612	10 025	14 026	561	1 809	697	1 060	16
2003	i	35 562	18 857	16 050	655	2 167	720	1 396	43
	w	25 093	10 266	14 253	574	1 834	698	1 088	41
2004	i	34 750	18 272	15 838	640	2 176	738	1 375	55
	w	25 103	10 453	14 088	562	1 898	713	1 124	54
2005	i	32 439	15 903	15 916	620	2 208	816	1 276	101
	w	24 871	10 032	14 306	533	1 958	795	1 051	98
2006	i	32 782	16 390	16 073	319	2 630	894	1 328	394
	w	25 421	10 658	14 521	242	2 381	860	1 130	378
2007	i	24 333	8 142	15 851	340	12 276	926	10 896	434
	w	21 768	7 186	14 319	263	6 778	912	5 440	409
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
1998	i	122	84	38	–	–	–	–	–
	w	116	79	37	–	–	–	–	–
1999	i	719	527	190	2	5	4	–	1
	w	679	493	184	2	4	3	–	1
2000	i	1 329	997	331	1	14	11	–	3
	w	1 283	958	324	1	14	11	–	3
2001	i	2 035	1 542	491	2	30	21	4	5
	w	1 993	1 505	486	2	30	21	4	5
2002	i	2 720	2 129	585	6	37	28	5	4
	w	2 667	2 085	576	6	37	28	5	4
2003	i	3 265	2 604	652	9	41	32	6	3
	w	3 191	2 544	640	7	41	32	6	3
2004	i	3 951	3 165	781	5	53	39	8	6
	w	3 844	3 063	776	5	53	39	8	6
2005	i	4 588	3 679	898	11	63	53	4	6
	w	4 506	3 608	889	9	62	52	4	6
2006	i	5 024	4 063	949	12	59	50	5	4
	w	4 948	3 995	941	12	59	50	5	4
2007	i	5 464	4 437	1 015	12	138	53	75	4
	w	5 369	4 354	1 003	12	132	53	72	3
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
1998	i	30 080	15 854	13 839	387	475	429	–	2
	w	19 472	6 857	12 289	326	464	420	–	2
1999	i	30 455	15 468	14 378	609	556	508	–	2
	w	20 122	6 925	12 658	539	536	491	–	2
2000	i	31 166	15 768	14 791	607	568	533	–	3
	w	20 896	7 367	12 995	534	545	514	–	3
2001	i	31 037	14 960	15 459	618	1 566	629	897	6
	w	21 081	6 997	13 533	551	1 388	608	744	5
2002	i	32 774	16 854	15 288	632	2 104	697	1 356	13
	w	21 945	7 940	13 450	555	1 772	669	1 055	12
2003	i	32 297	16 253	15 398	646	2 126	688	1 390	40
	w	21 902	7 722	13 613	567	1 793	666	1 082	38
2004	i	30 799	15 107	15 057	635	2 123	699	1 367	49
	w	21 259	7 390	13 312	557	1 845	674	1 116	48
2005	i	27 851	12 224	15 018	609	2 145	763	1 272	95
	w	20 365	6 424	13 417	524	1 896	743	1 047	92
2006	i	27 758	12 327	15 124	307	2 571	844	1 323	390
	w	20 473	6 663	13 580	230	2 322	810	1 125	374
2007	i	18 869	3 705	14 836	328	12 138	873	10 821	430
	w	16 399	2 832	13 316	251	6 646	859	5 368	406

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – \*\*) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
Noch: **2.3 T2-Beschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
							rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
							unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>

### Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen höherer Dienst

1998	i	29	23	6	–	–	–	–	–
	w	28	22	6	–	–	–	–	–
1999	i	108	102	6	–	1	1	–	–
	w	95	91	4	–	1	1	–	–
2000	i	167	156	11	–	1	1	–	–
	w	157	146	11	–	1	1	–	–
2001	i	241	232	9	–	2	1	1	–
	w	235	226	9	–	2	1	1	–
2002	i	397	379	18	–	2	1	1	–
	w	382	364	18	–	2	1	1	–
2003	i	468	448	18	2	3	–	3	–
	w	448	430	18	–	3	–	3	–
2004	i	555	534	21	–	4	1	3	–
	w	518	497	21	–	4	1	3	–
2005	i	597	575	21	1	3	1	2	–
	w	581	560	21	–	3	1	2	–
2006	i	673	650	23	–	1	–	1	–
	w	654	633	21	–	1	–	1	–
2007	i	748	721	26	1	21	1	15	–
	w	730	703	26	1	16	1	12	–

### gehobener Dienst

1998	i	62	44	18	–	–	–	–	–
	w	59	41	18	–	–	–	–	–
1999	i	417	309	107	1	4	3	–	1
	w	398	293	104	1	3	2	–	1
2000	i	791	588	202	1	13	10	–	3
	w	766	567	198	1	13	10	–	3
2001	i	1 217	917	298	2	28	20	3	5
	w	1 194	897	295	2	28	20	3	5
2002	i	1 620	1 255	359	6	34	27	3	4
	w	1 593	1 234	353	6	34	27	3	4
2003	i	1 984	1 570	408	6	38	32	3	3
	w	1 939	1 535	398	6	38	32	3	3
2004	i	2 464	1 968	492	4	49	38	5	6
	w	2 403	1 910	489	4	49	38	5	6
2005	i	2 916	2 332	575	9	60	52	2	6
	w	2 861	2 284	569	8	59	51	2	6
2006	i	3 247	2 619	617	11	58	50	4	4
	w	3 202	2 578	613	11	58	50	4	4
2007	i	3 572	2 901	661	10	106	52	50	3
	w	3 509	2 845	654	10	106	52	50	3

### mittlerer Dienst

1998	i	31	17	14	–	–	–	–	–
	w	29	16	13	–	–	–	–	–
1999	i	194	116	77	1	–	–	–	–
	w	186	109	76	1	–	–	–	–
2000	i	371	253	118	–	–	–	–	–
	w	360	245	115	–	–	–	–	–
2001	i	575	391	184	–	–	–	–	–
	w	562	380	182	–	–	–	–	–
2002	i	700	492	208	–	1	–	1	–
	w	689	484	205	–	1	–	1	–
2003	i	810	583	226	1	–	–	–	–
	w	801	576	224	1	–	–	–	–
2004	i	926	659	266	1	–	–	–	–
	w	917	652	264	1	–	–	–	–
2005	i	1 069	767	301	1	–	–	–	–
	w	1 059	760	298	1	–	–	–	–
2006	i	1 098	788	309	1	–	–	–	–
	w	1 087	779	307	1	–	–	–	–
2007	i	1 136	807	328	1	11	–	10	1
	w	1 123	799	323	1	10	–	10	–

### Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.3 T2-Beschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
							rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
							unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>

noch: **Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen  
einfacher Dienst**

1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2000	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2001	i	2	2	–	–	–	–	–	–
	w	2	2	–	–	–	–	–	–
2002	i	3	3	–	–	–	–	–	–
	w	3	3	–	–	–	–	–	–
2003	i	3	3	–	–	–	–	–	–
	w	3	3	–	–	–	–	–	–
2004	i	6	4	2	–	–	–	–	–
	w	6	4	2	–	–	–	–	–
2005	i	6	5	1	–	–	–	–	–
	w	5	4	1	–	–	–	–	–
2006	i	6	6	–	–	–	–	–	–
	w	5	5	–	–	–	–	–	–
2007	i	8	8	–	–	–	–	–	–
	w	7	7	–	–	–	–	–	–

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
**2.4 Altersteilzeitbeschäftigte\*\*)**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
								rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	1 698	406	1 217	75	156	147	–	–
	w	305	129	170	6	59	59	–	–
2000	i	5 368	1 979	3 187	202	357	323	–	1
	w	1 124	513	589	22	156	152	–	–
2001	i	10 422	5 680	4 484	258	663	480	136	11
	w	3 333	1 790	1 488	55	343	267	68	1
2002	i	14 408	8 403	5 739	266	902	665	195	14
	w	5 729	3 197	2 461	71	525	402	113	–
2003	i	17 779	10 426	7 055	298	1 224	827	342	46
	w	7 683	4 348	3 254	81	725	477	233	8
2004	i	21 016	12 079	8 581	356	1 616	1 017	515	75
	w	9 634	5 464	4 069	101	980	594	365	14
2005	i	23 124	13 056	9 659	409	1 843	1 057	667	111
	w	11 106	6 350	4 639	117	1 135	608	493	27
2006	i	24 744	13 517	10 823	404	2 038	1 140	732	158
	w	12 259	6 853	5 311	95	1 260	656	539	59
2007	i	25 039	12 825	11 760	454	3 515	1 247	1 984	276
	w	12 884	6 869	5 892	123	1 978	728	1 172	73
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	89	85	4	–	–	–	–	–
	w	6	6	–	–	–	–	–	–
2000	i	1 158	972	181	5	17	17	–	–
	w	118	101	17	–	5	5	–	–
2001	i	4 490	3 952	529	9	29	26	2	–
	w	1 067	999	68	–	4	3	–	–
2002	i	7 135	6 213	909	13	50	40	9	–
	w	2 161	2 033	128	–	9	7	1	–
2003	i	8 857	7 535	1 306	16	76	59	12	4
	w	2 878	2 691	187	–	12	10	1	–
2004	i	10 062	8 456	1 582	24	95	70	16	8
	w	3 563	3 326	236	1	20	14	4	1
2005	i	10 641	8 852	1 761	28	108	76	19	12
	w	4 080	3 816	263	1	20	14	4	1
2006	i	10 612	8 696	1 887	29	121	87	16	15
	w	4 267	3 952	314	1	21	14	3	2
2007	i	10 276	8 286	1 965	25	236	95	123	14
	w	4 332	3 992	339	1	52	15	31	4
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	1 609	321	1 213	75	156	147	–	–
	w	299	123	170	6	59	59	–	–
2000	i	4 210	1 007	3 006	197	340	306	–	1
	w	1 006	412	572	22	151	147	–	–
2001	i	5 932	1 728	3 955	249	634	454	134	11
	w	2 266	791	1 420	55	339	264	68	1
2002	i	7 273	2 190	4 830	253	852	625	186	14
	w	3 568	1 164	2 333	71	516	395	112	–
2003	i	8 922	2 891	5 749	282	1 148	768	330	42
	w	4 805	1 657	3 067	81	713	467	232	8
2004	i	10 954	3 623	6 999	332	1 521	947	499	67
	w	6 071	2 138	3 833	100	960	580	361	13
2005	i	12 483	4 204	7 898	381	1 735	981	648	99
	w	7 026	2 534	4 376	116	1 115	594	489	26
2006	i	14 132	4 821	8 936	375	1 917	1 053	716	143
	w	7 992	2 901	4 997	94	1 239	642	536	57
2007	i	14 763	4 539	9 795	429	3 279	1 152	1 861	262
	w	8 552	2 877	5 553	122	1 926	713	1 141	69

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – \*\*) unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

### Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.4 Altersteilzeitbeschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	Sozial- versicherungs- träger	darunter	
							rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
							unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>

#### Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen höherer Dienst

1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	15	13	2	–	–	–	–	–
	w	1	1	–	–	–	–	–	–
2000	i	330	257	68	5	12	12	–	–
	w	30	25	5	–	4	4	–	–
2001	i	1 703	1 502	196	5	9	9	–	–
	w	243	226	17	–	3	3	–	–
2002	i	2 615	2 244	364	7	20	14	6	–
	w	434	401	33	–	6	5	1	–
2003	i	3 132	2 626	498	8	25	16	7	2
	w	525	483	42	–	5	4	1	–
2004	i	3 512	2 901	598	13	29	19	7	3
	w	604	552	52	–	7	6	1	–
2005	i	3 632	2 982	636	14	33	22	7	4
	w	648	595	53	–	9	8	1	–
2006	i	3 550	2 876	660	14	34	22	6	4
	w	662	603	59	–	10	8	–	1
2007	i	3 389	2 701	676	12	110	23	81	3
	w	679	623	56	–	24	7	15	1

#### gehobener Dienst

1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	71	69	2	–	–	–	–	–
	w	5	5	–	–	–	–	–	–
2000	i	723	631	92	–	5	5	–	–
	w	70	59	11	–	1	1	–	–
2001	i	2 546	2 286	256	4	20	17	2	–
	w	770	728	42	–	1	–	–	–
2002	i	4 132	3 709	418	5	30	26	3	–
	w	1 636	1 555	81	–	3	2	–	–
2003	i	5 234	4 600	627	7	50	42	5	2
	w	2 224	2 103	121	–	7	6	–	–
2004	i	5 935	5 157	768	10	63	50	8	4
	w	2 779	2 633	145	1	11	8	2	–
2005	i	6 305	5 435	857	13	72	53	11	7
	w	3 207	3 051	155	1	9	6	2	–
2006	i	6 310	5 341	955	14	82	62	9	10
	w	3 347	3 153	193	1	9	6	2	–
2007	i	6 157	5 143	1 002	12	116	69	36	10
	w	3 394	3 182	211	1	23	8	12	2

#### mittlerer Dienst

1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	3	3	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2000	i	103	82	21	–	–	–	–	–
	w	18	17	1	–	–	–	–	–
2001	i	236	159	77	–	–	–	–	–
	w	54	45	9	–	–	–	–	–
2002	i	377	249	127	1	–	–	–	–
	w	91	77	14	–	–	–	–	–
2003	i	479	297	181	1	1	1	–	–
	w	129	105	24	–	–	–	–	–
2004	i	607	391	215	1	3	1	1	1
	w	180	141	39	–	2	–	1	1
2005	i	695	429	265	1	3	1	1	1
	w	225	170	55	–	2	–	1	1
2006	i	745	475	269	1	5	3	1	1
	w	258	196	62	–	2	–	1	1
2007	i	726	440	285	1	10	3	6	1
	w	259	187	72	–	5	–	4	1

### Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.4 Altersteilzeitbeschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

noch: **Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen  
einfacher Dienst**

1998	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	i	–	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2000	i	2	2	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2001	i	5	5	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2002	i	11	11	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2003	i	12	12	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2004	i	8	7	1	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2005	i	9	6	3	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2006	i	7	4	3	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–
2007	i	4	2	2	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–	–

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

### 3. Personal in Ausbildung nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

#### Insgesamt

1998	43 331	31 625	11 122	584	1 117	1 028	–	–
1999	42 052	29 686	11 650	716	804	718	–	–
2000	40 694	27 701	12 361	632	896	786	–	–
2001	38 341	25 482	12 262	597	2 501	989	1 406	12
2002	37 319	24 409	12 287	623	2 621	1 252	1 267	8
2003	37 198	24 544	12 061	593	2 439	1 189	1 228	19
2004	37 454	25 577	11 273	604	2 731	1 219	1 480	30
2005	37 495	26 618	10 283	594	2 357	884	1 282	187
2006	36 550	26 583	9 725	242	2 565	730	1 247	586
2007	33 747	23 833	9 651	263	4 291	732	2 994	563

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

1998	28 115	26 092	2 021	2	87	87	–	–
1999	26 460	24 211	2 248	1	37	37	–	–
2000	22 687	19 868	2 818	1	47	47	–	–
2001	19 497	16 468	3 027	2	69	69	–	–
2002	18 020	14 725	3 285	10	112	112	–	–
2003	18 107	14 677	3 417	13	120	120	–	–
2004	18 947	15 842	3 091	14	125	125	–	–
2005	19 882	17 243	2 626	13	116	116	–	–
2006	19 623	17 317	2 304	2	111	110	–	1
2007	19 003	16 716	2 285	2	100	100	–	–

#### Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup>

1998	15 216	5 533	9 101	582	1 030	941	–	–
1999	15 592	5 475	9 402	715	767	681	–	–
2000	18 007	7 833	9 543	631	849	739	–	–
2001	18 844	9 014	9 235	595	2 432	920	1 406	12
2002	19 299	9 684	9 002	613	2 509	1 140	1 267	8
2003	19 091	9 867	8 644	580	2 319	1 069	1 228	19
2004	18 507	9 735	8 182	590	2 606	1 094	1 480	30
2005	17 613	9 375	7 657	581	2 241	768	1 282	187
2006	16 927	9 266	7 421	240	2 454	620	1 247	585
2007	14 744	7 117	7 366	261	4 191	632	2 994	563

1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

### 4. Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

#### Insgesamt

1998	29 520	15 756	13 342	422	486	464	–	1
1999	31 887	17 818	13 521	548	535	486	–	1
2000	32 271	19 538	12 215	518	483	450	–	4
2001	31 696	18 269	12 823	604	2 157	501	1 601	11
2002	31 201	18 806	11 757	638	2 199	456	1 662	20
2003	30 855	20 052	10 161	642	2 265	378	1 716	169
2004	29 692	19 552	9 426	714	2 285	388	1 802	93
2005	28 881	19 370	8 880	631	2 452	497	1 734	220
2006	28 523	18 911	9 301	311	3 400	755	1 970	673
2007	14 613	3 939	10 336	338	15 814	622	14 402	782

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

1998	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	2 852	1 996	850	6	1	–	–	–
2000	2 841	1 964	875	2	3	1	–	1
2001	2 928	1 935	993	–	50	1	48	–
2002	2 973	1 973	998	2	41	2	38	–
2003	2 839	1 857	981	1	32	2	29	–
2004	2 565	1 607	958	–	21	–	21	–
2005	2 462	1 529	933	–	19	–	18	1
2006	2 209	1 251	958	–	14	–	14	–
2007	1 031	104	927	–	876	–	875	–

#### Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup>

1998	29 520	15 756	13 342	422	486	464	–	1
1999	29 035	15 822	12 671	542	534	486	–	1
2000	29 430	17 574	11 340	516	480	449	–	3
2001	28 768	16 334	11 830	604	2 107	500	1 553	11
2002	28 228	16 833	10 759	636	2 158	454	1 624	20
2003	28 016	18 195	9 180	641	2 233	376	1 687	169
2004	27 127	17 945	8 468	714	2 264	388	1 781	93
2005	26 419	17 841	7 947	631	2 433	497	1 716	219
2006	26 314	17 660	8 343	311	3 386	755	1 956	673
2007	13 582	3 835	9 409	338	14 938	622	13 527	782

1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 1998 – 2007

### 5. Teilzeitbeschäftigte\*) mit Zeitvertrag nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/ GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	unter Aufsicht des Landes
<b>Insgesamt</b>								
1998	28 948	22 501	6 249	198	91	83	–	–
1999	28 877	22 755	5 950	172	126	116	–	–
2000	31 344	24 782	6 316	246	116	113	–	1
2001	31 728	24 371	7 069	288	1 025	183	837	2
2002	33 565	25 800	7 425	340	998	209	778	4
2003	32 441	25 166	6 954	321	1 020	173	762	84
2004	30 187	23 515	6 407	265	1 264	184	1 053	27
2005	28 860	22 908	5 741	211	1 393	213	1 126	53
2006	29 298	23 512	5 642	144	1 671	270	1 214	187
2007	10 405	4 168	6 090	147	17 080	264	16 594	216
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen</b>								
1998	–	–	–	–	–	–	–	–
1999	57	57	–	–	–	–	–	–
2000	80	69	11	–	–	–	–	–
2001	73	69	4	–	2	–	2	–
2002	71	67	4	–	2	–	2	–
2003	83	78	5	–	1	–	1	–
2004	71	66	5	–	4	–	4	–
2005	65	64	1	–	3	–	3	–
2006	68	63	5	–	4	–	4	–
2007	1	–	1	–	66	–	66	–
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup></b>								
1998	28 948	22 501	6 249	198	91	83	–	–
1999	28 820	22 698	5 950	172	126	116	–	–
2000	31 264	24 713	6 305	246	116	113	–	1
2001	31 655	24 302	7 065	288	1 023	183	835	2
2002	33 494	25 733	7 421	340	996	209	776	4
2003	32 358	25 088	6 949	321	1 019	173	761	84
2004	30 116	23 449	6 402	265	1 260	184	1 049	27
2005	28 795	22 844	5 740	211	1 390	213	1 123	53
2006	29 230	23 449	5 637	144	1 667	270	1 210	187
2007	10 404	4 168	6 089	147	17 014	264	16 528	216

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## 6. Vollzeitbeschäftigte des Landes nach ausgewählten

Jahr	Insgesamt	Kern								
		zusammen	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	öffentliche Sicherheit und Ordnung		Rechtsschutz	Finanzverwaltung	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		
				zusammen	darunter Polizei			zusammen	darunter	Hochschulen
								allgemeinbildende und berufliche Schulen		
<b>Ins</b>										
1998	317 854	293 417	40 676	48 225	48 107	39 500	–	155 871	119 672	33 862
1999	312 871	288 825	39 767	47 412	47 311	38 816	–	153 929	117 894	33 834
2000	308 255	284 475	38 111	46 487	46 404	37 969	–	153 459	117 815	33 599
2001	289 296	272 570	32 687	45 453	45 368	37 185	–	149 790	114 500	33 457
2002	286 661	269 908	8 646	44 909	44 823	36 603	23 351	148 264	113 696	33 664
2003	286 989	262 958	8 792	44 825	44 728	36 011	22 897	142 795	115 093	26 838
2004	285 771	262 130	9 251	44 777	44 677	35 097	22 381	143 311	115 937	26 308
2005	284 793	259 984	9 284	44 309	44 206	34 274	22 007	143 882	117 393	25 517
2006	283 867	266 481	9 186	44 070	43 969	33 414	21 709	152 058	118 714	32 275
2007	243 455	232 135	8 826	43 819	43 721	32 664	21 271	119 962	117 827	1 276
<b>Beamt(e)-innen und</b>										
1998	223 517	221 877	26 934	42 994	42 952	29 938	–	118 426	106 593	11 077
1999	220 172	218 526	26 548	42 227	42 182	29 859	–	116 362	104 640	10 979
2000	213 114	211 536	25 695	41 425	41 383	26 816	–	114 252	102 869	10 682
2001	204 904	201 917	23 791	41 021	40 976	23 671	–	110 389	99 434	10 370
2002	201 246	198 331	4 887	40 386	40 338	22 722	18 297	108 789	98 438	10 013
2003	200 387	196 001	5 031	40 193	40 138	22 398	17 961	107 419	98 644	8 421
2004	200 184	195 914	5 450	40 153	40 094	21 996	17 729	107 771	99 009	8 239
2005	200 253	195 428	5 501	39 685	39 622	21 554	17 515	108 750	100 276	8 030
2006	199 723	196 654	5 451	39 471	39 404	21 175	17 458	110 768	100 937	9 297
2007	188 883	186 734	5 243	39 353	39 286	21 043	17 221	101 625	100 542	572
<b>Arbeitnehmer/</b>										
1998	94 337	71 540	13 742	5 231	5 155	9 562	–	37 445	13 079	22 785
1999	92 699	70 299	13 219	5 185	5 129	8 957	–	37 567	13 254	22 855
2000	95 141	72 939	12 416	5 062	5 021	11 153	–	39 207	14 946	22 917
2001	84 392	70 653	8 896	4 432	4 392	13 514	–	39 401	15 066	23 087
2002	85 415	71 577	3 759	4 523	4 485	13 881	5 054	39 475	15 258	23 651
2003	86 602	66 957	3 761	4 632	4 590	13 613	4 936	35 376	16 449	18 417
2004	85 587	66 216	3 801	4 624	4 583	13 101	4 652	35 540	16 928	18 069
2005	84 540	64 556	3 783	4 624	4 584	12 720	4 492	35 132	17 117	17 487
2006	84 144	69 827	3 735	4 599	4 565	12 239	4 251	41 290	17 777	22 978
2007	54 572	45 401	3 583	4 466	4 435	11 621	4 050	18 337	17 285	704

Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten sind gem. § 41 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes NRW vom 14.03.2000 gewandelt worden. Ihr Personal ist somit nicht mehr dem unmittelbaren sondern dem mittelbaren öffentlichen Dienst zuzuordnen. Die mit Umwandlung der teilbaren öffentlichen Dienst. – Bedingt durch die Neufassung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik des Landes NRW traten zum wird – aufgrund des Erlasses des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG), durch das die Universitäten (einschl. der Fachbereiche Medizin) und die Fachhoch genschaft werden – das bei ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Landespersonal dargestellt. Die Beschäftigten sind nunmehr dem mittelbaren Rückgang in Spalte „Hochschulen“). – 1) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

## Personalstands 1998 – 2007

### Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

haushalt						Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes <sup>1)</sup>	Jahr
soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnwesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen				
<b>4 017</b>	<b>2 516</b>	<b>371</b>	<b>582</b>	<b>625</b>	<b>1 034</b>	<b>514</b>	<b>23 923</b>	–	<b>1998</b>
<b>3 840</b>	<b>2 498</b>	<b>368</b>	<b>566</b>	<b>607</b>	<b>1 022</b>	<b>500</b>	<b>23 546</b>	–	<b>1999</b>
<b>3 563</b>	<b>2 376</b>	<b>364</b>	<b>577</b>	<b>573</b>	<b>996</b>	<b>485</b>	<b>23 295</b>	–	<b>2000</b>
<b>3 276</b>	<b>2 322</b>	–	<b>625</b>	<b>277</b>	<b>955</b>	<b>16 726</b>	–	<b>17 675</b>	<b>2001</b>
<b>3 055</b>	<b>2 670</b>	–	<b>1 162</b>	<b>301</b>	<b>947</b>	<b>16 753</b>	–	<b>17 596</b>	<b>2002</b>
<b>2 777</b>	<b>2 475</b>	<b>1</b>	<b>1 337</b>	<b>146</b>	<b>902</b>	<b>24 031</b>	–	<b>17 428</b>	<b>2003</b>
<b>2 770</b>	<b>2 451</b>	–	<b>1 044</b>	<b>146</b>	<b>902</b>	<b>23 641</b>	–	<b>18 001</b>	<b>2004</b>
<b>2 633</b>	<b>2 461</b>	–	<b>992</b>	<b>142</b>	–	<b>24 809</b>	–	<b>17 060</b>	<b>2005</b>
<b>2 635</b>	<b>2 334</b>	–	<b>933</b>	<b>142</b>	–	<b>17 386</b>	–	<b>16 920</b>	<b>2006</b>
<b>2 459</b>	<b>2 267</b>	–	<b>770</b>	<b>97</b>	–	<b>11 320</b>	–	<b>53 637</b>	<b>2007</b>
<b>gesamt</b>									
<b>1 638</b>	<b>913</b>	<b>63</b>	<b>226</b>	<b>387</b>	<b>358</b>	<b>60</b>	<b>1 580</b>	–	<b>1998</b>
<b>1 618</b>	<b>915</b>	<b>63</b>	<b>209</b>	<b>373</b>	<b>352</b>	<b>58</b>	<b>1 588</b>	–	<b>1999</b>
<b>1 566</b>	<b>852</b>	<b>62</b>	<b>185</b>	<b>362</b>	<b>321</b>	<b>59</b>	<b>1 519</b>	–	<b>2000</b>
<b>1 466</b>	<b>819</b>	–	<b>266</b>	<b>197</b>	<b>297</b>	<b>2 987</b>	–	<b>276</b>	<b>2001</b>
<b>1 403</b>	<b>1 019</b>	–	<b>358</b>	<b>180</b>	<b>290</b>	<b>2 915</b>	–	<b>239</b>	<b>2002</b>
<b>1 300</b>	<b>858</b>	–	<b>470</b>	<b>76</b>	<b>295</b>	<b>4 386</b>	–	<b>266</b>	<b>2003</b>
<b>1 352</b>	<b>830</b>	–	<b>260</b>	<b>79</b>	<b>294</b>	<b>4 270</b>	–	<b>273</b>	<b>2004</b>
<b>1 309</b>	<b>808</b>	–	<b>226</b>	<b>80</b>	–	<b>4 825</b>	–	<b>281</b>	<b>2005</b>
<b>1 274</b>	<b>773</b>	–	<b>208</b>	<b>76</b>	–	<b>3 069</b>	–	<b>285</b>	<b>2006</b>
<b>1 225</b>	<b>770</b>	–	<b>181</b>	<b>73</b>	–	<b>2 149</b>	–	<b>9 406</b>	<b>2007</b>
<b>Richter/-innen</b>									
<b>2 379</b>	<b>1 603</b>	<b>308</b>	<b>356</b>	<b>238</b>	<b>676</b>	<b>454</b>	<b>22 343</b>	–	<b>1998</b>
<b>2 222</b>	<b>1 583</b>	<b>305</b>	<b>357</b>	<b>234</b>	<b>670</b>	<b>442</b>	<b>21 958</b>	–	<b>1999</b>
<b>1 997</b>	<b>1 524</b>	<b>302</b>	<b>392</b>	<b>211</b>	<b>675</b>	<b>426</b>	<b>21 776</b>	–	<b>2000</b>
<b>1 810</b>	<b>1 503</b>	–	<b>359</b>	<b>80</b>	<b>658</b>	<b>13 739</b>	–	<b>17 399</b>	<b>2001</b>
<b>1 652</b>	<b>1 651</b>	–	<b>804</b>	<b>121</b>	<b>657</b>	<b>13 838</b>	–	<b>17 357</b>	<b>2002</b>
<b>1 477</b>	<b>1 617</b>	<b>1</b>	<b>867</b>	<b>70</b>	<b>607</b>	<b>19 645</b>	–	<b>17 162</b>	<b>2003</b>
<b>1 418</b>	<b>1 621</b>	–	<b>784</b>	<b>67</b>	<b>608</b>	<b>19 371</b>	–	<b>17 728</b>	<b>2004</b>
<b>1 324</b>	<b>1 653</b>	–	<b>766</b>	<b>62</b>	–	<b>19 984</b>	–	<b>16 779</b>	<b>2005</b>
<b>1 361</b>	<b>1 561</b>	–	<b>725</b>	<b>66</b>	–	<b>14 317</b>	–	<b>16 635</b>	<b>2006</b>
<b>1 234</b>	<b>1 497</b>	–	<b>589</b>	<b>24</b>	–	<b>9 171</b>	–	<b>44 231</b>	<b>2007</b>
<b>-innen</b>									

(GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 01.12.2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) zum 01.01.2001 in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (AöR) um-medizinischen Einrichtungen ebenfalls neu gegründeten „Fachbereiche Medizin“ gehören als „Sonderrechnungen des Landes NRW“ weiterhin zum unmit-01.01.2002 gravierende Änderungen in Kraft, die eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur noch bedingt zulassen. – Erstmals mit dem Jahr 2007 schulen ihre Eigenschaft als staatliche Einrichtung verlieren und zu Körperschaften des öffentlichen Rechts mit eigener Dienstherren- bzw. Arbeitgeber-ei-öffentlichen Dienst und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zuzuordnen (siehe

## Entwicklung des

## 7. Teilzeitbeschäftigte\*) des Landes nach ausgewählten

Jahr	Insgesamt	Kern								
		zusammen	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	öffentliche Sicherheit und Ordnung		Rechtsschutz	Finanzverwaltung	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		
				zusammen	darunter Polizei			zusammen	darunter	Hochschulen
								allgemeinbildende und berufliche Schulen		
<b>Ins</b>										
1998	98 296	91 773	8 715	1 681	1 677	5 887	–	73 896	50 961	22 426
1999	100 638	93 810	9 100	1 854	1 850	6 051	–	75 224	52 460	22 252
2000	104 743	97 713	9 859	2 341	2 337	6 278	–	77 526	54 114	22 842
2001	104 615	101 484	9 702	2 594	2 591	6 609	–	80 869	57 436	22 826
2002	110 956	107 486	1 969	2 964	2 961	6 908	8 606	84 952	59 997	24 510
2003	111 175	102 321	2 093	3 240	3 237	7 168	8 912	78 866	58 974	19 476
2004	113 443	104 920	2 190	3 402	3 396	7 686	9 298	80 297	60 781	19 054
2005	112 843	104 425	2 274	3 595	3 589	7 970	9 534	79 080	61 868	16 771
2006	114 913	110 450	2 269	3 747	3 738	8 217	9 885	84 359	62 480	21 457
2007	92 507	90 254	2 368	3 835	3 823	8 412	10 084	63 558	62 641	642
<b>Beamt(e)-innen und</b>										
1998	51 007	50 969	5 088	565	565	2 398	–	42 654	42 187	423
1999	52 550	52 505	5 410	720	720	2 558	–	43 538	43 039	447
2000	53 590	53 541	5 978	1 158	1 158	2 747	–	43 313	42 691	550
2001	56 033	55 759	6 286	1 433	1 433	2 929	–	44 718	43 955	661
2002	58 866	58 569	940	1 718	1 718	3 071	5 985	46 356	45 556	759
2003	61 126	60 642	999	1 948	1 947	3 313	6 289	47 592	46 874	672
2004	63 106	62 599	1 033	2 038	2 037	3 648	6 597	48 804	48 073	670
2005	64 182	63 669	1 048	2 147	2 147	3 807	6 801	49 420	48 708	655
2006	64 884	64 535	1 036	2 242	2 241	3 938	7 020	49 860	48 998	795
2007	64 502	64 213	1 043	2 261	2 259	4 007	7 167	49 316	49 178	74
<b>Arbeitnehmer/</b>										
1998	47 289	40 804	3 627	1 116	1 112	3 489	–	31 242	8 774	22 003
1999	48 088	41 305	3 690	1 134	1 130	3 493	–	31 686	9 421	21 805
2000	51 153	44 172	3 881	1 183	1 179	3 531	–	34 213	11 423	22 292
2001	48 582	45 725	3 416	1 161	1 158	3 680	–	36 151	13 481	22 165
2002	52 090	48 917	1 029	1 246	1 243	3 837	2 621	38 596	14 441	23 751
2003	50 049	41 679	1 094	1 292	1 290	3 855	2 623	31 274	12 100	18 804
2004	50 337	42 321	1 157	1 364	1 359	4 038	2 701	31 493	12 708	18 384
2005	48 661	40 756	1 226	1 448	1 442	4 163	2 733	29 660	13 160	16 116
2006	50 029	45 915	1 233	1 505	1 497	4 279	2 865	34 499	13 482	20 662
2007	28 005	26 041	1 325	1 574	1 564	4 405	2 917	14 242	13 463	568

Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten sind gem. § 41 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes NRW vom 14.03.2000 gewandelt worden. Ihr Personal ist somit nicht mehr dem unmittelbaren sondern dem mittelbaren öffentlichen Dienst zuzuordnen. Die mit Umwandlung der teilbaren öffentlichen Dienst. – Bedingt durch die Neufassung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik des Landes NRW traten zum wird – aufgrund des Erlasses des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG), durch das die Universitäten (einschl. der Fachbereiche Medizin) und die Fachhoch genschaft werden – das bei ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Landespersonal dargestellt. Die Beschäftigten sind nunmehr dem mittelbaren Rückgang in Spalte „Hochschulen“. – \*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wo und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

## Personalstands 1998 – 2007

### Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

haushalt						Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes <sup>1)</sup>	Jahr
soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnwesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen				
<b>931</b>	<b>368</b>	<b>33</b>	<b>147</b>	<b>39</b>	<b>76</b>	<b>80</b>	<b>6 443</b>	<b>–</b>	<b>1998</b>
<b>876</b>	<b>402</b>	<b>41</b>	<b>155</b>	<b>39</b>	<b>68</b>	<b>78</b>	<b>6 750</b>	<b>–</b>	<b>1999</b>
<b>902</b>	<b>472</b>	<b>53</b>	<b>163</b>	<b>41</b>	<b>78</b>	<b>78</b>	<b>6 952</b>	<b>–</b>	<b>2000</b>
<b>900</b>	<b>549</b>	<b>–</b>	<b>155</b>	<b>27</b>	<b>79</b>	<b>3 131</b>	<b>–</b>	<b>5 753</b>	<b>2001</b>
<b>897</b>	<b>731</b>	<b>–</b>	<b>330</b>	<b>37</b>	<b>92</b>	<b>3 470</b>	<b>–</b>	<b>6 702</b>	<b>2002</b>
<b>843</b>	<b>687</b>	<b>–</b>	<b>398</b>	<b>21</b>	<b>93</b>	<b>8 854</b>	<b>–</b>	<b>6 859</b>	<b>2003</b>
<b>853</b>	<b>720</b>	<b>–</b>	<b>344</b>	<b>22</b>	<b>108</b>	<b>8 523</b>	<b>–</b>	<b>7 192</b>	<b>2004</b>
<b>868</b>	<b>734</b>	<b>–</b>	<b>347</b>	<b>23</b>	<b>–</b>	<b>8 418</b>	<b>–</b>	<b>7 269</b>	<b>2005</b>
<b>879</b>	<b>725</b>	<b>–</b>	<b>348</b>	<b>21</b>	<b>–</b>	<b>4 463</b>	<b>–</b>	<b>7 537</b>	<b>2006</b>
<b>892</b>	<b>737</b>	<b>–</b>	<b>353</b>	<b>15</b>	<b>–</b>	<b>2 253</b>	<b>–</b>	<b>32 221</b>	<b>2007</b>
<b>gesamt</b>									
<b>172</b>	<b>58</b>	<b>3</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>37</b>	<b>–</b>	<b>1998</b>
<b>172</b>	<b>69</b>	<b>5</b>	<b>21</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>43</b>	<b>–</b>	<b>1999</b>
<b>193</b>	<b>102</b>	<b>7</b>	<b>24</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>46</b>	<b>–</b>	<b>2000</b>
<b>222</b>	<b>118</b>	<b>–</b>	<b>33</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>274</b>	<b>–</b>	<b>20</b>	<b>2001</b>
<b>244</b>	<b>156</b>	<b>–</b>	<b>71</b>	<b>10</b>	<b>18</b>	<b>297</b>	<b>–</b>	<b>29</b>	<b>2002</b>
<b>238</b>	<b>154</b>	<b>–</b>	<b>90</b>	<b>2</b>	<b>17</b>	<b>484</b>	<b>–</b>	<b>36</b>	<b>2003</b>
<b>242</b>	<b>157</b>	<b>–</b>	<b>58</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>507</b>	<b>–</b>	<b>47</b>	<b>2004</b>
<b>239</b>	<b>152</b>	<b>–</b>	<b>54</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>513</b>	<b>–</b>	<b>51</b>	<b>2005</b>
<b>233</b>	<b>150</b>	<b>–</b>	<b>55</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>349</b>	<b>–</b>	<b>50</b>	<b>2006</b>
<b>220</b>	<b>150</b>	<b>–</b>	<b>48</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>289</b>	<b>–</b>	<b>800</b>	<b>2007</b>
<b>Richter/-innen</b>									
<b>759</b>	<b>310</b>	<b>30</b>	<b>126</b>	<b>33</b>	<b>72</b>	<b>79</b>	<b>6 406</b>	<b>–</b>	<b>1998</b>
<b>704</b>	<b>333</b>	<b>36</b>	<b>134</b>	<b>32</b>	<b>63</b>	<b>76</b>	<b>6 707</b>	<b>–</b>	<b>1999</b>
<b>709</b>	<b>370</b>	<b>46</b>	<b>139</b>	<b>29</b>	<b>71</b>	<b>75</b>	<b>6 906</b>	<b>–</b>	<b>2000</b>
<b>678</b>	<b>431</b>	<b>–</b>	<b>122</b>	<b>17</b>	<b>69</b>	<b>2 857</b>	<b>–</b>	<b>5 733</b>	<b>2001</b>
<b>653</b>	<b>575</b>	<b>–</b>	<b>259</b>	<b>27</b>	<b>74</b>	<b>3 173</b>	<b>–</b>	<b>6 673</b>	<b>2002</b>
<b>605</b>	<b>533</b>	<b>–</b>	<b>308</b>	<b>19</b>	<b>76</b>	<b>8 370</b>	<b>–</b>	<b>6 823</b>	<b>2003</b>
<b>611</b>	<b>563</b>	<b>–</b>	<b>286</b>	<b>20</b>	<b>88</b>	<b>8 016</b>	<b>–</b>	<b>7 145</b>	<b>2004</b>
<b>629</b>	<b>582</b>	<b>–</b>	<b>293</b>	<b>22</b>	<b>–</b>	<b>7 905</b>	<b>–</b>	<b>7 218</b>	<b>2005</b>
<b>646</b>	<b>575</b>	<b>–</b>	<b>293</b>	<b>20</b>	<b>–</b>	<b>4 114</b>	<b>–</b>	<b>7 487</b>	<b>2006</b>
<b>672</b>	<b>587</b>	<b>–</b>	<b>305</b>	<b>14</b>	<b>–</b>	<b>1 964</b>	<b>–</b>	<b>31 421</b>	<b>2007</b>
<b>-innen</b>									

(GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 01.12.2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) zum 01.01.2001 in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (AöR) ummedizinischen Einrichtungen ebenfalls neu gegründeten „Fachbereiche Medizin“ gehören als „Sonderrechnungen des Landes NRW“ weiterhin zum unmit-01.01.2002 gravierende Änderungen in Kraft, die eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur noch bedingt zulassen. – Erstmals mit dem Jahr 2007 schulen ihre Eigenschaft als staatliche Einrichtung verlieren und zu Körperschaften des öffentlichen Rechts mit eigener Dienstherrn- bzw. Arbeitgeberöffentlichem Dienst und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zuzuordnen (siehe chenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell)

## 8. Vollzeitbeschäftigte der Gemeinden/GV nach ausgewählten

Jahr	Insgesamt	Kern					
		zusammen	allgemeine Verwaltung	öffentliche Sicherheit und Ordnung	Schulen	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	soziale Sicherung
<b>Ins</b>							
1998	247 316	197 567	37 634	26 084	11 184	10 841	40 124
1999	240 816	192 144	37 789	26 471	10 922	10 800	39 191
2000	233 772	188 096	37 497	26 661	10 756	10 592	38 483
2001	222 452	175 733	36 907	26 772	10 106	9 874	37 950
2002	215 089	171 308	36 929	26 682	9 655	9 372	37 347
2003	209 586	167 154	36 468	26 932	9 257	8 980	36 927
2004	202 152	161 190	35 058	26 856	8 582	8 529	36 382
2005	197 800	157 908	33 718	26 809	8 406	8 336	36 432
2006	195 167	155 317	33 233	27 049	8 318	7 769	36 029
2007	192 630	154 985	34 106	27 453	8 297	7 689	35 595
<b>Beamt(e)/</b>							
1998	55 896	54 767	16 719	16 346	1 292	1 224	9 823
1999	55 578	54 349	16 446	16 575	1 319	1 232	9 547
2000	54 929	53 646	16 458	16 631	1 273	1 203	9 190
2001	53 153	51 675	16 365	16 632	1 158	1 156	8 868
2002	52 793	51 190	16 457	16 650	1 092	1 095	8 510
2003	52 648	51 050	16 331	16 935	1 097	1 055	8 495
2004	51 668	50 080	15 766	16 974	1 083	1 000	8 301
2005	50 630	49 084	15 093	16 982	1 056	976	8 314
2006	50 220	48 690	14 716	17 118	1 068	937	8 369
2007	49 927	48 566	14 734	17 291	1 018	874	8 331
<b>Arbeitnehmer/</b>							
1998	191 420	142 800	20 915	9 738	9 892	9 617	30 301
1999	185 238	137 795	21 343	9 896	9 603	9 568	29 644
2000	178 843	134 450	21 039	10 030	9 483	9 389	29 293
2001	169 299	124 058	20 542	10 140	8 948	8 718	29 082
2002	162 296	120 118	20 472	10 032	8 563	8 277	28 837
2003	156 938	116 104	20 137	9 997	8 160	7 925	28 432
2004	150 484	111 110	19 292	9 882	7 499	7 529	28 081
2005	147 170	108 824	18 625	9 827	7 350	7 360	28 118
2006	144 947	106 627	18 517	9 931	7 250	6 832	27 660
2007	142 703	106 419	19 372	10 162	7 279	6 815	27 264

1) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

**Personalstands 1998 – 2007****Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis**

haushalt				Sonder- rechnungen ohne Krankenhäuser	Krankenhäuser mit kauf- männischem Rechnungs- wesen	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>1)2)</sup>	Jahr
Gesundheit, Sport, Erholung	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschafts- unternehmen				
<b>gesamt</b>							
15 414	36 057	19 118	1 111	24 035	25 714	201	1998
14 931	34 225	16 712	1 103	25 323	23 349	195	1999
13 711	32 727	16 519	1 150	23 567	22 109	187	2000
12 388	25 474	15 200	1 062	24 736	21 983	983	2001
11 173	24 766	14 357	1 027	25 507	18 274	1 111	2002
10 625	23 679	13 310	976	24 470	17 962	1 563	2003
10 193	22 492	12 120	978	25 655	15 307	2 273	2004
10 207	21 369	11 657	974	25 533	14 359	3 476	2005
10 079	20 987	10 969	884	25 781	14 069	6 197	2006
9 768	20 426	10 751	900	23 741	13 904	8 550	2007
<b>-innen</b>							
1 335	6 869	967	192	858	271	114	1998
1 325	6 787	907	211	997	232	114	1999
1 253	6 462	943	233	1 069	214	107	2000
1 194	5 261	804	237	1 297	181	112	2001
1 155	5 164	838	229	1 438	165	136	2002
1 118	4 996	789	234	1 436	162	191	2003
1 125	4 844	757	230	1 477	111	265	2004
1 121	4 614	708	220	1 465	81	271	2005
1 059	4 533	667	223	1 464	66	266	2006
1 003	4 421	691	203	1 301	60	331	2007
<b>-innen</b>							
14 079	29 188	18 151	919	23 177	25 443	87	1998
13 606	27 438	15 805	892	24 326	23 117	81	1999
12 458	26 265	15 576	917	22 498	21 895	80	2000
11 194	20 213	14 396	825	23 439	21 802	871	2001
10 018	19 602	13 519	798	24 069	18 109	975	2002
9 507	18 683	12 521	742	23 034	17 800	1 372	2003
9 068	17 648	11 363	748	24 178	15 196	2 008	2004
9 086	16 755	10 949	754	24 068	14 278	3 205	2005
9 020	16 454	10 302	661	24 317	14 003	5 931	2006
8 765	16 005	10 060	697	22 440	13 844	8 219	2007

## 9. Teilzeitbeschäftigte\*) der Gemeinden/GV nach ausgewählten

Jahr	Insgesamt	Kern					
		zusammen	allgemeine Verwaltung	öffentliche Sicherheit und Ordnung	Schulen	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	soziale Sicherung
<b>Ins</b>							
1998	78 985	63 043	13 283	4 093	14 670	6 347	13 033
1999	81 681	63 919	13 025	4 379	14 602	6 661	13 746
2000	85 968	67 544	13 847	4 720	14 075	7 073	15 061
2001	88 580	68 655	13 716	5 017	14 079	7 286	16 154
2002	89 427	70 180	13 896	5 166	14 009	7 351	17 229
2003	91 273	71 444	14 344	5 383	13 795	7 300	18 148
2004	91 938	71 942	13 745	5 589	13 616	7 205	18 806
2005	92 928	73 033	13 911	5 837	13 433	7 217	19 473
2006	93 965	73 014	13 948	6 087	13 406	7 071	19 476
2007	94 956	74 167	14 878	6 241	13 200	6 967	19 878
<b>Beamt(e)/</b>							
1998	5 789	5 668	1 725	689	221	174	1 920
1999	6 371	6 221	1 862	785	258	193	2 092
2000	7 214	7 028	2 053	936	298	221	2 326
2001	7 813	7 578	2 245	1 025	311	258	2 508
2002	8 598	8 325	2 474	1 109	351	264	2 711
2003	9 435	9 119	2 788	1 205	385	279	2 944
2004	10 487	10 131	3 127	1 321	430	314	3 250
2005	11 372	11 009	3 412	1 440	480	333	3 547
2006	11 949	11 557	3 607	1 542	499	334	3 715
2007	12 299	11 948	3 849	1 564	519	337	3 811
<b>Arbeitnehmer/</b>							
1998	73 196	57 375	11 558	3 404	14 449	6 173	11 113
1999	75 310	57 698	11 163	3 594	14 344	6 468	11 654
2000	78 754	60 516	11 794	3 784	13 777	6 852	12 735
2001	80 767	61 077	11 471	3 992	13 768	7 028	13 646
2002	80 829	61 855	11 422	4 057	13 658	7 087	14 518
2003	81 838	62 325	11 556	4 178	13 410	7 021	15 204
2004	81 451	61 811	10 618	4 268	13 186	6 891	15 556
2005	81 556	62 024	10 499	4 397	12 953	6 884	15 926
2006	82 016	61 457	10 341	4 545	12 907	6 737	15 761
2007	82 657	62 219	11 029	4 677	12 681	6 630	16 067

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden 1) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

**Personalstands 1998 – 2007****Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis**

haushalt				Sonder- rechnungen ohne Krankenhäuser	Krankenhäuser mit kauf- männischem Rechnungs- wesen	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>1)2)</sup>	Jahr
Gesundheit, Sport, Erholung	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts- förderung	Wirtschafts- unternehmen				

**gesamt**

4 119	3 842	3 485	171	5 774	10 168	21	1998
4 244	4 377	2 724	161	7 961	9 801	23	1999
4 418	4 988	3 207	155	8 436	9 988	28	2000
4 534	4 572	3 114	183	9 507	10 418	66	2001
4 409	4 963	2 970	187	10 038	9 209	101	2002
4 453	5 206	2 624	191	10 392	9 437	266	2003
4 361	5 594	2 604	422	11 350	8 646	385	2004
4 353	5 853	2 538	418	11 611	8 284	934	2005
4 360	6 006	2 441	219	12 663	8 288	2 294	2006
4 304	6 194	2 280	225	12 284	8 505	2 656	2007

**-innen**

207	635	85	12	98	23	8	1998
221	689	106	15	124	26	9	1999
231	816	133	14	159	27	14	2000
249	853	121	8	200	35	16	2001
279	974	148	15	236	37	27	2002
290	1 073	139	16	278	38	36	2003
328	1 191	150	20	330	26	59	2004
341	1 264	158	34	347	16	65	2005
356	1 310	158	36	378	14	78	2006
366	1 292	177	33	338	13	94	2007

**-innen**

3 912	3 207	3 400	159	5 676	10 145	13	1998
4 023	3 688	2 618	146	7 837	9 775	14	1999
4 187	4 172	3 074	141	8 277	9 961	14	2000
4 285	3 719	2 993	175	9 307	10 383	50	2001
4 130	3 989	2 822	172	9 802	9 172	74	2002
4 163	4 133	2 485	175	10 114	9 399	230	2003
4 033	4 403	2 454	402	11 020	8 620	326	2004
4 012	4 589	2 380	384	11 264	8 268	869	2005
4 004	4 696	2 283	183	12 285	8 274	2 216	2006
3 938	4 902	2 103	192	11 946	8 492	2 562	2007

Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) –



**B. Personal des Landes am 30. Juni 2007**



## Personal des Landes

## 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen			Arbeitnehmer/-innen		
				zusammen	darunter		zusammen	darunter	
					in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag
01010	Landtag	i	235	59	–	–	176	6	7
		w	104	16	–	–	88	5	5
<b>01</b>	<b>Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen</b>	<b>i</b>	<b>235</b>	<b>59</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>176</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
		<b>w</b>	<b>104</b>	<b>16</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>88</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
02010	Ministerpräsident	i	377	134	–	4	243	5	37
		w	152	39	–	1	113	2	19
02030	Europa- und internationale Angelegenheiten	i	17	10	–	–	7	–	4
		w	7	5	–	–	2	–	2
02060	Landesarchiv, Archivwesen	i	181	77	11	–	104	5	6
		w	71	31	5	–	40	3	1
02062	Kulturförderung	i	6	–	–	–	6	–	4
		w	5	–	–	–	5	–	3
02100	Vertretung des Landes beim Bund	i	45	12	–	–	33	2	3
		w	21	6	–	–	15	1	3
02110	Vertretung des Landes bei der Europäischen Union	i	23	15	–	–	8	–	–
		w	5	3	–	–	2	–	–
<b>02</b>	<b>Ministerpräsident</b>	<b>i</b>	<b>649</b>	<b>248</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>401</b>	<b>12</b>	<b>54</b>
		<b>w</b>	<b>261</b>	<b>84</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>177</b>	<b>6</b>	<b>28</b>
03010	Innenministerium	i	778	521	–	–	257	2	2
		w	276	126	–	–	150	1	1
03110	Polizeibehörden und Polizei- einrichtungen des Landes NRW	i	43 641	39 259	1 619	–	4 382	72	144
		w	7 040	5 225	710	–	1 815	7	79
03130	Deutsche Hochschule der Polizei	i	80	27	–	–	53	–	1
		w	27	2	–	–	25	–	1
03310	Bezirksregierungen	i	6 705	3 758	273	–	2 947	213	60
		w	2 047	940	153	–	1 107	81	30
03320	Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Innenministeriums NRW	i	41	11	–	–	30	2	–
		w	14	2	–	–	12	1	–
03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	i	219	160	–	–	59	–	4
		w	63	31	–	–	32	–	4
03610	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf - Landesbetrieb -	i	1 270	207	–	–	1 063	27	19
		w	372	40	–	–	332	7	7
03620	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Hagen - Landesbetrieb -	i	144	38	–	–	106	1	2
		w	25	3	–	–	22	–	–
03630	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Düsseldorf	i	37	28	–	1	9	–	–
		w	15	9	–	1	6	–	–
03640	Landesvermessungsamt NRW Bonn-Bad Godesberg - Landesbetrieb -	i	305	54	–	–	251	21	4
		w	72	9	–	–	63	13	–
03650	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Köln - Landesbetrieb -	i	86	21	–	–	65	–	3
		w	18	3	–	–	15	–	2
03660	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Münster - Landesbetrieb -	i	60	8	–	–	52	6	1
		w	17	–	–	–	17	2	–
03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	i	98	67	11	–	31	1	–
		w	14	7	4	–	7	–	–
<b>03</b>	<b>Innenministerium</b>	<b>i</b>	<b>53 464</b>	<b>44 159</b>	<b>1 903</b>	<b>1</b>	<b>9 305</b>	<b>345</b>	<b>240</b>
		<b>w</b>	<b>10 000</b>	<b>6 397</b>	<b>867</b>	<b>1</b>	<b>3 603</b>	<b>112</b>	<b>124</b>

\*) Siehe „Aufbau der Veröffentlichung“ im Vorspann der Publikation.

## Personal des Landes

Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen			Arbeitnehmer/-innen			
			zusammen	darunter		zusammen	darunter		
				in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag	
04010	Justizministerium	i	202	156	–	–	46	–	4
		w	86	48	–	–	38	–	2
04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	i	22 462	12 843	192	–	9 619	5 707	753
		w	11 014	4 648	158	–	6 366	3 174	680
04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	i	860	542	–	–	318	–	10
		w	361	153	–	–	208	–	10
04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	i	299	224	1	–	75	–	11
		w	116	62	1	–	54	–	9
04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	i	578	305	–	–	273	4	45
		w	343	110	–	–	233	–	41
04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	i	699	347	–	–	352	–	56
		w	388	141	–	–	247	–	49
04410	Justizvollzugseinrichtungen	i	7 766	6 782	309	–	984	23	94
		w	1 435	984	97	–	451	16	64
04510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	i	113	69	–	–	44	4	1
		w	33	11	–	–	22	–	1
<b>04</b>	<b>Justizministerium</b>	<b>i</b>	<b>32 979</b>	<b>21 268</b>	<b>502</b>	<b>–</b>	<b>11 711</b>	<b>5 738</b>	<b>974</b>
		<b>w</b>	<b>13 776</b>	<b>6 157</b>	<b>256</b>	<b>–</b>	<b>7 619</b>	<b>3 190</b>	<b>856</b>
05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung	i	337	198	–	–	139	6	4
		w	136	61	–	–	75	6	1
05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	i	13	4	–	–	9	–	–
		w	6	1	–	–	5	–	–
05074	Prüfungsämter	i	57	22	–	–	35	–	–
		w	28	3	–	–	25	–	–
05075	Studienseminare für die Ausbildung der Lehrer und Landesinstitut für Landwirtschaftspädagogik	i	13 619	13 549	13 151	–	70	12	2
		w	9 534	9 482	9 264	–	52	9	2
05078	Schulaufsicht für die Grund- und Hauptschulen und für die Förderschulen (Schulämter)	i	152	148	6	–	4	3	–
		w	78	74	5	–	4	3	–
05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	i	6	–	–	–	6	–	–
		w	4	–	–	–	4	–	–
05300	Schulen gemeinsam	i	483	39	–	–	444	4	220
		w	315	12	–	–	303	3	145
05310	Öffentliche Grundschulen	i	21 513	18 310	5	–	3 203	62	786
		w	17 865	15 233	4	–	2 632	53	693
05320	Öffentliche Hauptschulen	i	13 288	10 226	–	–	3 062	3	220
		w	6 697	5 148	–	–	1 549	3	107
05330	Öffentliche Realschulen	i	10 125	8 454	1	–	1 671	–	104
		w	5 176	4 352	1	–	824	–	57
05340	Öffentliche Gymnasien	i	19 577	17 993	1	48	1 584	–	89
		w	7 259	6 598	–	12	661	–	27
05360	Öffentliche Weiterbildungskollegs	i	1 084	858	–	2	226	–	15
		w	426	324	–	–	102	–	5
05380	Öffentliche Gesamtschulen	i	11 278	9 147	1	13	2 131	53	88
		w	5 074	4 082	–	4	992	44	34

## Personal des Landes

## Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Ingesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen			Arbeitnehmer/-innen		
				zusammen	darunter		zusammen	darunter	
					in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag
05390	Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke	i	10 645	8 946	3	–	1 699	11	271
		w	7 034	5 863	3	–	1 171	8	196
05410	Öffentliche Berufskollegs	i	16 420	13 244	1	25	3 176	–	265
		w	4 970	3 799	1	4	1 171	–	77
05450	Staatliche Schulen	i	27	–	–	–	27	–	–
		w	13	–	–	–	13	–	–
<b>05</b>	<b>Ministerium für Schule und Weiterbildung</b>	<b>i</b>	<b>118 624</b>	<b>101 138</b>	<b>13 169</b>	<b>88</b>	<b>17 486</b>	<b>154</b>	<b>2 064</b>
		<b>w</b>	<b>64 615</b>	<b>55 032</b>	<b>9 278</b>	<b>20</b>	<b>9 583</b>	<b>129</b>	<b>1 344</b>
06010	Ministerium für Innovation, Wissen- schaft, Forschung und Technologie	i	229	118	–	1	111	–	9
		w	94	26	–	–	68	–	6
06070	Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn	i	48	9	–	–	39	5	4
		w	19	2	–	–	17	4	–
06071	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, Dortmund	i	123	44	–	–	79	–	2
		w	45	10	–	–	35	–	1
06072	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, Köln	i	66	10	–	–	56	3	4
		w	34	8	–	–	26	2	1
06083	Wissenschaftszentrum NRW	i	7	–	–	–	7	–	7
		w	3	–	–	–	3	–	3
06520	Kunstakademie Düsseldorf	i	69	26	–	2	43	–	3
		w	19	5	–	1	14	–	–
06530	Hochschule für Musik Detmold	i	92	28	–	1	64	–	9
		w	28	5	–	–	23	–	4
06540	Hochschule für Musik Köln	i	144	65	–	–	79	1	7
		w	52	21	–	–	31	1	5
06550	Folkwang-Hochschule im Ruhrgebiet	i	156	45	–	–	111	3	13
		w	46	10	–	–	36	–	3
06560	Kunstakademie Münster	i	37	11	–	–	26	–	2
		w	9	3	–	–	6	–	2
06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	i	51	24	–	1	27	–	2
		w	12	2	–	–	10	–	1
06580	Kunsthochschule für Medien Köln	i	73	15	–	2	58	–	20
		w	30	2	–	–	28	–	12
06860	Hochschulbibliothekszentrum Köln	i	71	17	–	–	54	–	15
		w	21	6	–	–	15	–	5
<b>06</b>	<b>Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie</b>	<b>i</b>	<b>1 166</b>	<b>412</b>	<b>–</b>	<b>7</b>	<b>754</b>	<b>12</b>	<b>97</b>
		<b>w</b>	<b>412</b>	<b>100</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>312</b>	<b>7</b>	<b>43</b>
08010	Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	i	297	160	–	3	137	5	7
		w	111	38	–	–	73	4	3
08130	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	i	177	85	–	–	92	14	5
		w	44	9	–	–	35	6	3
08140	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	i	264	132	–	–	132	2	2
		w	30	5	–	–	25	2	2
08150	Materialprüfungsamt NRW	i	229	38	–	–	191	8	3
		w	68	3	–	–	65	4	2
<b>08</b>	<b>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie</b>	<b>i</b>	<b>967</b>	<b>415</b>	<b>–</b>	<b>3</b>	<b>552</b>	<b>29</b>	<b>17</b>
		<b>w</b>	<b>253</b>	<b>55</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>198</b>	<b>16</b>	<b>10</b>

## Personal des Landes

## Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen			Arbeitnehmer/-innen			
			zusammen	darunter		zusammen	darunter		
				in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag	
10010	Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	i	347	196	–	–	151	5	8
		w	139	57	–	–	82	2	4
10260	Landesforstverwaltung	i	1 217	495	–	–	722	172	38
		w	183	20	–	–	163	52	19
10261	Landesforstverwaltung - Bereiche Obere Jagdbehörde, Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung sowie Förderung des Jagdwesens	i	15	3	–	–	12	–	1
		w	7	1	–	–	6	–	1
10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i	640	163	7	1	477	36	18
		w	189	39	6	–	150	10	8
10410	Staatliche Veterinäruntersuchungs- ämter, Vet.-MTA-Lehranstalt, Chemisches Landes- und Staatliches Veterinärunter- suchungsamt NRW	i	334	28	–	–	306	17	62
		w	214	11	–	–	203	7	47
10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i	76	33	–	–	43	20	1
		w	21	–	–	–	21	13	1
<b>10</b>	<b>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</b>	<b>i</b>	<b>2 629</b>	<b>918</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>1 711</b>	<b>250</b>	<b>128</b>
		<b>w</b>	<b>753</b>	<b>128</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>625</b>	<b>84</b>	<b>80</b>
11010	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	i	291	156	–	–	135	2	16
		w	132	46	–	–	86	1	11
11120	Landesanstalt für Arbeitsschutz, Landessammelstelle	i	196	47	–	–	149	61	2
		w	73	10	–	–	63	21	1
11130	Maßregelvollzug	i	16	5	–	–	11	–	6
		w	8	1	–	–	7	–	4
11230	Landesversicherungsamt NRW in Essen	i	62	48	–	–	14	7	1
		w	17	7	–	–	10	6	1
11240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arznei- mitteln und Medizinprodukten	i	13	8	–	–	5	–	1
		w	6	3	–	–	3	–	1
11250	Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (LÖGD-Institut)	i	92	18	–	–	74	4	4
		w	43	3	–	–	40	1	1
11330	Versorgungsämter des Landes NRW	i	1 452	615	8	–	837	72	8
		w	641	235	4	–	406	37	6
<b>11</b>	<b>Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	<b>i</b>	<b>2 122</b>	<b>897</b>	<b>8</b>	<b>–</b>	<b>1 225</b>	<b>146</b>	<b>38</b>
		<b>w</b>	<b>920</b>	<b>305</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>615</b>	<b>66</b>	<b>25</b>
12010	Finanzministerium	i	360	256	–	–	104	–	4
		w	136	68	–	–	68	–	4
12020	Allgemeine Bewilligungen	i	12	10	–	–	2	–	1
		w	3	1	–	–	2	–	1
12050	Oberfinanzdirektionen und Finanz- ämter	i	20 033	16 569	1 053	–	3 464	1	56
		w	7 854	5 928	660	–	1 926	1	33
12090	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	i	209	104	–	–	105	5	1
		w	63	23	–	–	40	2	–
12100	Rechenzentrum der Finanzverwal- tung	i	530	262	–	–	268	–	4
		w	107	68	–	–	39	–	2

## Personal des Landes

## Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen			Arbeitnehmer/-innen			
			zusammen	darunter		zusammen	darunter		
				in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag	
12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf	i	692	388	–	–	304	35	20
		w	352	169	–	–	183	22	15
12700	Sondervermögen Bau- und Liegen- schaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	i	1 860	345	–	–	1 515	115	81
		w	539	54	–	–	485	55	38
<b>12</b>	<b>Finanzministerium</b>	<b>i</b>	<b>23 696</b>	<b>17 934</b>	<b>1 053</b>	<b>–</b>	<b>5 762</b>	<b>156</b>	<b>167</b>
		<b>w</b>	<b>9 054</b>	<b>6 311</b>	<b>660</b>	<b>–</b>	<b>2 743</b>	<b>80</b>	<b>93</b>
13010	Landesrechnungshof	i	172	154	–	–	18	–	–
		w	39	29	–	–	10	–	–
13030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	i	199	179	–	–	20	–	–
		w	40	30	–	–	10	–	–
<b>13</b>	<b>Landesrechnungshof</b>	<b>i</b>	<b>371</b>	<b>333</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>38</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>79</b>	<b>59</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>20</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
14010	Ministerium für Bauen und Verkehr	i	322	188	–	–	134	2	3
		w	135	54	–	–	81	2	2
14080	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen -	i	74	27	–	–	47	–	1
		w	6	1	–	–	5	–	–
14140	Straßen- und Brückenbau	i	5 681	722	12	–	4 959	251	22
		w	804	107	6	–	697	52	6
14500	Angelegenheiten der Stadtent- wicklung und der Freizeit	i	51	51	51	–	–	–	–
		w	24	24	24	–	–	–	–
14520	Institut für Landes- und Stadt- entwicklungsforschung und Bauwesen des Landes NRW	i	62	14	–	–	48	1	1
		w	18	4	–	–	14	1	1
14530	Schloss Augustsburg und Schloss Falkenlust in Brühl	i	29	3	–	–	26	–	–
		w	7	–	–	–	7	–	–
<b>14</b>	<b>Ministerium für Bauen und Verkehr</b>	<b>i</b>	<b>6 219</b>	<b>1 005</b>	<b>63</b>	<b>–</b>	<b>5 214</b>	<b>254</b>	<b>27</b>
		<b>w</b>	<b>994</b>	<b>190</b>	<b>30</b>	<b>–</b>	<b>804</b>	<b>55</b>	<b>9</b>
15010	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration	i	211	96	–	–	115	–	17
		w	115	44	–	–	71	–	13
15040	Kinder- und Jugendhilfe	i	1	–	–	–	1	–	1
		w	–	–	–	–	–	–	–
15510	Landesstelle für Aussiedler, Zuwanderer und ausländische Flüchtlinge in NRW	i	110	–	–	–	110	–	4
		w	54	–	–	–	54	–	3
<b>15</b>	<b>Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration</b>	<b>i</b>	<b>322</b>	<b>96</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>226</b>	<b>–</b>	<b>22</b>
		<b>w</b>	<b>169</b>	<b>44</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>125</b>	<b>–</b>	<b>16</b>
20640	Sondervermögen	i	12	1	–	–	11	2	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
<b>20</b>	<b>Allgemeine Finanzverwaltung</b>	<b>i</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>Bedienstete des Landes insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>243 455</b>	<b>188 883</b>	<b>16 716</b>	<b>104</b>	<b>54 572</b>	<b>7 104</b>	<b>3 835</b>
		<b>w</b>	<b>101 390</b>	<b>74 878</b>	<b>11 106</b>	<b>23</b>	<b>26 512</b>	<b>3 750</b>	<b>2 633</b>

## Personal des Landes

## 2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(-)innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen		
			zusammen	darunter mit Zeitvertrag	zusammen	darunter mit Zeitvertrag	
01010	Landtag	i	70	15	–	55	5
		w	49	6	–	43	5
<b>01</b>	<b>Landtag des Landes</b>	<b>i</b>	<b>70</b>	<b>15</b>	<b>–</b>	<b>55</b>	<b>5</b>
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>w</b>	<b>49</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>43</b>	<b>5</b>
02010	Ministerpräsident	i	59	20	–	39	1
		w	50	13	–	37	1
02030	Europa- und internationale Angelegenheiten	i	1	1	–	–	–
		w	1	1	–	–	–
02060	Landesarchiv, Archivwesen	i	51	7	–	44	10
		w	37	5	–	32	4
02100	Vertretung des Landes beim Bund	i	2	–	–	2	–
		w	2	–	–	2	–
<b>02</b>	<b>Ministerpräsident</b>	<b>i</b>	<b>113</b>	<b>28</b>	<b>–</b>	<b>85</b>	<b>11</b>
		<b>w</b>	<b>90</b>	<b>19</b>	<b>–</b>	<b>71</b>	<b>5</b>
03010	Innenministerium	i	134	45	–	89	1
		w	119	36	–	83	1
03110	Polizeibehörden und Polizeiein- richtungen des Landes NRW	i	3 783	2 255	–	1 528	63
		w	2 990	1 681	–	1 309	60
03130	Deutsche Hochschule der Polizei	i	40	4	–	36	1
		w	35	3	–	32	–
03310	Bezirksregierungen	i	2 134	831	–	1 303	33
		w	1 612	602	–	1 010	21
03320	Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Innenministeriums NRW	i	15	2	–	13	1
		w	14	1	–	13	1
03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	i	32	16	–	16	4
		w	20	5	–	15	4
03610	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf - Landesbetrieb -	i	367	52	–	315	6
		w	297	39	–	258	4
03620	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Hagen - Landesbetrieb -	i	22	6	–	16	–
		w	18	4	–	14	–
03630	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Düsseldorf	i	12	6	–	6	–
		w	10	4	–	6	–
03640	Landesvermessungsamt NRW Bonn-Bad Godesberg - Landesbetrieb -	i	82	11	–	71	–
		w	54	6	–	48	–
03650	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Köln - Landesbetrieb -	i	9	4	–	5	–
		w	8	4	–	4	–
03660	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Münster - Landesbetrieb -	i	14	1	–	13	–
		w	7	–	–	7	–
03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	i	12	2	–	10	1
		w	6	–	–	6	1
<b>03</b>	<b>Innenministerium</b>	<b>i</b>	<b>6 656</b>	<b>3 235</b>	<b>–</b>	<b>3 421</b>	<b>110</b>
		<b>w</b>	<b>5 190</b>	<b>2 385</b>	<b>–</b>	<b>2 805</b>	<b>92</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – \*\*) Siehe „Aufbau der Veröffentlichung“ im Vorspann der Publikation.

## Personal des Landes

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen		
			zusammen	darunter mit Zeitvertrag	zusammen	darunter mit Zeitvertrag	
04010	Justizministerium	i	27	16	–	11	–
		w	26	15	–	11	–
04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	i	7 006	3 451	–	3 555	211
		w	6 582	3 092	–	3 490	203
04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	i	276	92	–	184	3
		w	260	84	–	176	3
04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	i	61	26	–	35	1
		w	57	24	–	33	1
04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	i	221	48	–	173	25
		w	213	44	–	169	23
04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	i	244	78	–	166	14
		w	235	74	–	161	13
04410	Justizvollzugseinrichtungen	i	604	312	–	292	61
		w	537	264	–	273	59
04510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	i	66	11	–	55	1
		w	62	7	–	55	1
<b>04</b>	<b>Justizministerium</b>	<b>i</b>	<b>8 505</b>	<b>4 034</b>	<b>–</b>	<b>4 471</b>	<b>316</b>
		<b>w</b>	<b>7 972</b>	<b>3 604</b>	<b>–</b>	<b>4 368</b>	<b>303</b>
05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung	i	98	31	–	67	1
		w	88	25	–	63	1
05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	i	2	–	–	2	–
		w	2	–	–	2	–
05074	Prüfungsämter	i	39	–	–	39	2
		w	38	–	–	38	2
05075	Studienseminare für die Ausbildung der Lehrer und Landesinstitut für Landwirtschaftspädagogik	i	75	31	–	44	9
		w	64	22	–	42	9
05078	Schulaufsicht für die Grund- und Hauptschulen und für die Förderschulen (Schulämter)	i	2	1	–	1	–
		w	1	–	–	1	–
05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	i	5	–	–	5	2
		w	5	–	–	5	2
05300	Schulen gemeinsam	i	1 260	14	–	1 246	541
		w	840	10	–	830	374
05310	Öffentliche Grundschulen	i	20 301	17 210	–	3 091	1 151
		w	19 541	16 655	–	2 886	1 089
05320	Öffentliche Hauptschulen	i	6 275	4 626	–	1 649	183
		w	5 168	3 802	–	1 366	127
05330	Öffentliche Realschulen	i	7 012	5 583	–	1 429	316
		w	6 139	4 971	–	1 168	225
05340	Öffentliche Gymnasien	i	10 213	8 480	–	1 733	479
		w	7 475	6 303	–	1 172	284
05360	Öffentliche Weiterbildungskollegs	i	403	300	–	103	15
		w	294	220	–	74	8
05380	Öffentliche Gesamtschulen	i	5 368	4 126	–	1 242	180
		w	4 227	3 335	–	892	113

## Personal des Landes

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen	
				zusammen	darunter mit Zeitvertrag	zusammen	darunter mit Zeitvertrag
05390	Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke	i	5 778	4 780	–	998	218
		w	5 225	4 348	–	877	183
05410	Öffentliche Berufskollegs	i	5 960	4 058	–	1 902	241
		w	4 213	2 850	–	1 363	171
05450	Staatliche Schulen	i	19	–	–	19	3
		w	17	–	–	17	3
<b>05</b>	<b>Ministerium für Schule und Weiterbildung</b>	<b>i</b>	<b>62 810</b>	<b>49 240</b>	<b>–</b>	<b>13 570</b>	<b>3 341</b>
		<b>w</b>	<b>53 337</b>	<b>42 541</b>	<b>–</b>	<b>10 796</b>	<b>2 591</b>
06010	Ministerium für Innovation, Wissen- schaft, Forschung und Technologie	i	56	31	–	25	–
		w	43	22	–	21	–
06070	Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn	i	26	–	–	26	10
		w	16	–	–	16	5
06071	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, Dortmund	i	24	7	–	17	2
		w	20	5	–	15	1
06072	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, Köln	i	67	17	–	50	25
		w	55	16	–	39	19
06083	Wissenschaftszentrum NRW	i	2	1	–	1	1
		w	2	1	–	1	1
06520	Kunstakademie Düsseldorf	i	31	–	–	31	–
		w	22	–	–	22	–
06530	Hochschule für Musik Detmold	i	69	1	–	68	36
		w	43	1	–	42	14
06540	Hochschule für Musik Köln	i	178	3	–	175	133
		w	80	3	–	77	58
06550	Folkwang-Hochschule im Ruhrgebiet	i	73	1	–	72	21
		w	37	–	–	37	10
06560	Kunstakademie Münster	i	22	1	–	21	5
		w	18	1	–	17	3
06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	i	41	–	–	41	9
		w	23	–	–	23	2
06580	Kunsthochschule für Medien Köln	i	57	4	–	53	23
		w	25	4	–	21	9
06860	Hochschulbibliothekszentrum Köln	i	35	17	–	18	3
		w	26	14	–	12	2
<b>06</b>	<b>Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie</b>	<b>i</b>	<b>681</b>	<b>83</b>	<b>–</b>	<b>598</b>	<b>268</b>
		<b>w</b>	<b>410</b>	<b>67</b>	<b>–</b>	<b>343</b>	<b>124</b>
08010	Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	i	71	31	–	40	1
		w	58	24	–	34	1
08130	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	i	48	15	–	33	–
		w	41	12	–	29	–
08140	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	i	18	5	–	13	1
		w	13	4	–	9	1
08150	Materialprüfungsamt NRW	i	30	1	–	29	1
		w	24	1	–	23	1
<b>08</b>	<b>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie</b>	<b>i</b>	<b>167</b>	<b>52</b>	<b>–</b>	<b>115</b>	<b>3</b>
		<b>w</b>	<b>136</b>	<b>41</b>	<b>–</b>	<b>95</b>	<b>3</b>

## Personal des Landes

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen		
			zusammen	darunter mit Zeitvertrag	zusammen	darunter mit Zeitvertrag	
10010	Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	i	69	25	–	44	5
		w	54	18	–	36	4
10260	Landesforstverwaltung	i	148	25	–	123	5
		w	102	7	–	95	5
10261	Landesforstverwaltung - Bereiche Obere Jagdbehörde, Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung sowie Förderung des Jagdwesens	i	7	2	–	5	–
		w	7	2	–	5	–
10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i	203	48	–	155	2
		w	151	32	–	119	2
10410	Staatliche Veterinäruntersuchungs- ämter, Vet.-MTA-Lehranstalt, Chemisches Landes- und Staatliches Veterinärunter- suchungsamt NRW	i	191	13	–	178	19
		w	177	10	–	167	18
10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i	6	–	–	6	1
		w	6	–	–	6	1
<b>10</b>	<b>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</b>	<b>i</b>	<b>624</b>	<b>113</b>	<b>–</b>	<b>511</b>	<b>32</b>
		<b>w</b>	<b>497</b>	<b>69</b>	<b>–</b>	<b>428</b>	<b>30</b>
11010	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	i	71	31	–	40	3
		w	59	24	–	35	3
11120	Landesanstalt für Arbeitsschutz, Landessammelstelle	i	30	7	–	23	–
		w	28	7	–	21	–
11130	Maßregelvollzug	i	3	1	–	2	2
		w	2	–	–	2	2
11230	Landesversicherungsamt NRW in Essen	i	14	8	–	6	1
		w	10	5	–	5	1
11240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arznei- mitteln und Medizinprodukten	i	3	1	–	2	1
		w	1	–	–	1	1
11250	Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (LÖGD-Institut)	i	64	6	–	58	5
		w	51	4	–	47	3
11330	Versorgungsämter des Landes NRW	i	628	156	–	472	2
		w	566	135	–	431	2
<b>11</b>	<b>Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	<b>i</b>	<b>813</b>	<b>210</b>	<b>–</b>	<b>603</b>	<b>14</b>
		<b>w</b>	<b>717</b>	<b>175</b>	<b>–</b>	<b>542</b>	<b>12</b>
12010	Finanzministerium	i	75	38	–	37	–
		w	64	29	–	35	–
12050	Oberfinanzdirektionen und Finanz- ämter	i	9 737	6 984	–	2 753	22
		w	8 785	6 252	–	2 533	21
12090	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	i	53	13	–	40	2
		w	49	10	–	39	2
12100	Rechenzentrum der Finanzverwal- tung	i	100	60	–	40	–
		w	57	32	–	25	–

## Personal des Landes

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen		
			zusammen	darunter mit Zeitvertrag	zusammen	darunter mit Zeitvertrag	
12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf	i	246	123	–	123	5
		w	221	113	–	108	4
12700	Sondervermögen Bau- und Liegen- schaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	i	645	54	–	591	9
		w	386	43	–	343	8
<b>12</b>	<b>Finanzministerium</b>	<b>i</b>	<b>10 856</b>	<b>7 272</b>	<b>–</b>	<b>3 584</b>	<b>38</b>
		<b>w</b>	<b>9 562</b>	<b>6 479</b>	<b>–</b>	<b>3 083</b>	<b>35</b>
13010	Landesrechnungshof	i	17	10	–	7	1
		w	15	8	–	7	1
13030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	i	45	30	–	15	1
		w	29	19	–	10	1
<b>13</b>	<b>Landesrechnungshof</b>	<b>i</b>	<b>62</b>	<b>40</b>	<b>–</b>	<b>22</b>	<b>2</b>
		<b>w</b>	<b>44</b>	<b>27</b>	<b>–</b>	<b>17</b>	<b>2</b>
14010	Ministerium für Bauen und Verkehr	i	68	32	–	36	–
		w	59	24	–	35	–
14080	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen -	i	22	6	–	16	–
		w	9	2	–	7	–
14140	Straßen- und Brückenbau	i	863	113	–	750	3
		w	592	78	–	514	2
14520	Institut für Landes- und Stadt- entwicklungsforschung und Bauwesen des Landes NRW	i	52	8	–	44	20
		w	35	7	–	28	7
14530	Schloss Augustusburg und Schloss Falkenlust in Brühl	i	6	–	–	6	–
		w	5	–	–	5	–
<b>14</b>	<b>Ministerium für Bauen und Verkehr</b>	<b>i</b>	<b>1 011</b>	<b>159</b>	<b>–</b>	<b>852</b>	<b>23</b>
		<b>w</b>	<b>700</b>	<b>111</b>	<b>–</b>	<b>589</b>	<b>9</b>
15010	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration	i	66	21	–	45	4
		w	60	20	–	40	2
15510	Landesstelle für Aussiedler, Zuwanderer und ausländische Flüchtlinge in NRW	i	73	–	–	73	1
		w	59	–	–	59	–
<b>15</b>	<b>Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration</b>	<b>i</b>	<b>139</b>	<b>21</b>	<b>–</b>	<b>118</b>	<b>5</b>
		<b>w</b>	<b>119</b>	<b>20</b>	<b>–</b>	<b>99</b>	<b>2</b>
	<b>Bedienstete des Landes</b>	<b>i</b>	<b>92 507</b>	<b>64 502</b>	<b>–</b>	<b>28 005</b>	<b>4 168</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>w</b>	<b>78 823</b>	<b>55 544</b>	<b>–</b>	<b>23 279</b>	<b>3 213</b>

## Personal des Landes

## 3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
01010	Landtag	i	235	59	37	21	1	–	176
		w	104	16	9	7	–	–	88
<b>01</b>	<b>Landtag des Landes</b>	<b>i</b>	<b>235</b>	<b>59</b>	<b>37</b>	<b>21</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>176</b>
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>w</b>	<b>104</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>88</b>
02010	Ministerpräsident	i	377	134	84	45	4	1	243
		w	152	39	17	20	2	–	113
02030	Europa- und internationale Angelegenheiten	i	17	10	9	1	–	–	7
		w	7	5	5	–	–	–	2
02060	Landesarchiv, Archivwesen	i	181	77	37	34	6	–	104
		w	71	31	11	18	2	–	40
02062	Kulturförderung	i	6	–	–	–	–	–	6
		w	5	–	–	–	–	–	5
02100	Vertretung des Landes beim Bund	i	45	12	9	2	1	–	33
		w	21	6	4	1	1	–	15
02110	Vertretung des Landes bei der Europäischen Union	i	23	15	11	4	–	–	8
		w	5	3	3	–	–	–	2
<b>02</b>	<b>Ministerpräsident</b>	<b>i</b>	<b>649</b>	<b>248</b>	<b>150</b>	<b>86</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>401</b>
		<b>w</b>	<b>261</b>	<b>84</b>	<b>40</b>	<b>39</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>177</b>
03010	Innenministerium	i	778	521	164	325	32	–	257
		w	276	126	38	76	12	–	150
03110	Polizeibehörden und Polizei- einrichtungen des Landes NRW	i	43 641	39 259	600	35 116	3 542	1	4 382
		w	7 040	5 225	42	4 114	1 069	–	1 815
03130	Deutsche Hochschule der Polizei	i	80	27	17	9	1	–	53
		w	27	2	–	2	–	–	25
03310	Bezirksregierungen	i	6 705	3 758	1 053	1 952	748	5	2 947
		w	2 047	940	247	482	211	–	1 107
03320	Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Innenministeriums NRW	i	41	11	4	5	2	–	30
		w	14	2	1	–	1	–	12
03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	i	219	160	126	32	2	–	59
		w	63	31	24	6	1	–	32
03610	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf - Landesbetrieb -	i	1 270	207	87	68	52	–	1 063
		w	372	40	13	8	19	–	332
03620	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Hagen - Landesbetrieb -	i	144	38	10	25	3	–	106
		w	25	3	–	3	–	–	22
03630	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Düsseldorf	i	37	28	15	11	2	–	9
		w	15	9	6	3	–	–	6
03640	Landesvermessungsamt NRW Bonn-Bad Godesberg - Landesbetrieb -	i	305	54	25	29	–	–	251
		w	72	9	2	7	–	–	63
03650	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Köln - Landesbetrieb -	i	86	21	1	19	1	–	65
		w	18	3	–	3	–	–	15
03660	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Münster - Landesbetrieb -	i	60	8	1	5	2	–	52
		w	17	–	–	–	–	–	17
03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	i	98	67	25	40	2	–	31
		w	14	7	2	5	–	–	7
<b>03</b>	<b>Innenministerium</b>	<b>i</b>	<b>53 464</b>	<b>44 159</b>	<b>2 128</b>	<b>37 636</b>	<b>4 389</b>	<b>6</b>	<b>9 305</b>
		<b>w</b>	<b>10 000</b>	<b>6 397</b>	<b>375</b>	<b>4 709</b>	<b>1 313</b>	<b>–</b>	<b>3 603</b>

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – \*\*) Siehe „Aufbau der Veröffentlichung“ im Vorspann der Publikation.

## Personal des Landes

Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
04010	Justizministerium	i	202	156	90	37	18	11	46
		w	86	48	23	12	13	–	38
04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	i	22 462	12 843	4 316	3 198	4 026	1 303	9 619
		w	11 014	4 648	1 266	1 458	1 827	97	6 366
04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	i	860	542	453	23	46	20	318
		w	361	153	114	11	21	7	208
04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	i	299	224	171	29	22	2	75
		w	116	62	40	8	14	–	54
04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	i	578	305	212	57	34	2	273
		w	343	110	71	28	11	–	233
04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	i	699	347	255	36	54	2	352
		w	388	141	98	12	31	–	247
04410	Justizvollzugseinrichtungen	i	7 766	6 782	184	490	6 104	4	984
		w	1 435	984	43	158	782	1	451
04510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	i	113	69	28	21	16	4	44
		w	33	11	3	6	2	–	22
<b>04</b>	<b>Justizministerium</b>	<b>i</b>	<b>32 979</b>	<b>21 268</b>	<b>5 709</b>	<b>3 891</b>	<b>10 320</b>	<b>1 348</b>	<b>11 711</b>
		<b>w</b>	<b>13 776</b>	<b>6 157</b>	<b>1 658</b>	<b>1 693</b>	<b>2 701</b>	<b>105</b>	<b>7 619</b>
05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung	i	337	198	124	66	8	–	139
		w	136	61	30	26	5	–	75
05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	i	13	4	3	1	–	–	9
		w	6	1	1	–	–	–	5
05074	Prüfungsämter	i	57	22	17	5	–	–	35
		w	28	3	2	1	–	–	25
05075	Studienseminare für die Ausbildung der Lehrer und Landesinstitut für Landwirtschaftspädagogik	i	13 619	13 549	7 514	6 034	1	–	70
		w	9 534	9 482	4 668	4 814	–	–	52
05078	Schulaufsicht für die Grund- und Hauptschulen und für die Förderschulen (Schulämter)	i	152	148	143	5	–	–	4
		w	78	74	69	5	–	–	4
05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	i	6	–	–	–	–	–	6
		w	4	–	–	–	–	–	4
05300	Schulen gemeinsam	i	483	39	39	–	–	–	444
		w	315	12	12	–	–	–	303
05310	Öffentliche Grundschulen	i	21 513	18 310	20	18 290	–	–	3 203
		w	17 865	15 233	16	15 217	–	–	2 632
05320	Öffentliche Hauptschulen	i	13 288	10 226	59	10 167	–	–	3 062
		w	6 697	5 148	23	5 125	–	–	1 549
05330	Öffentliche Realschulen	i	10 125	8 454	31	8 423	–	–	1 671
		w	5 176	4 352	18	4 334	–	–	824
05340	Öffentliche Gymnasien	i	19 577	17 993	17 204	789	–	–	1 584
		w	7 259	6 598	6 161	437	–	–	661
05360	Öffentliche Weiterbildungskollegs	i	1 084	858	680	178	–	–	226
		w	426	324	252	72	–	–	102
05380	Öffentliche Gesamtschulen	i	11 278	9 147	5 071	4 076	–	–	2 131
		w	5 074	4 082	1 933	2 149	–	–	992

## Personal des Landes

Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
05390	Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke	i	10 645	8 946	149	8 797	–	–	1 699
		w	7 034	5 863	61	5 802	–	–	1 171
05410	Öffentliche Berufskollegs	i	16 420	13 244	12 536	707	1	–	3 176
		w	4 970	3 799	3 426	373	–	–	1 171
05450	Staatliche Schulen	i	27	–	–	–	–	–	27
		w	13	–	–	–	–	–	13
<b>05</b>	<b>Ministerium für Schule und Weiterbildung</b>	<b>i</b>	<b>118 624</b>	<b>101 138</b>	<b>43 590</b>	<b>57 538</b>	<b>10</b>	<b>–</b>	<b>17 486</b>
		<b>w</b>	<b>64 615</b>	<b>55 032</b>	<b>16 672</b>	<b>38 355</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>9 583</b>
06010	Ministerium für Innovation, Wissen- schaft, Forschung und Technologie	i	229	118	58	55	5	–	111
		w	94	26	13	12	1	–	68
06070	Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn	i	48	9	8	1	–	–	39
		w	19	2	2	–	–	–	17
06071	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, Dortmund	i	123	44	8	26	10	–	79
		w	45	10	1	7	2	–	35
06072	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, Köln	i	66	10	2	6	2	–	56
		w	34	8	1	5	2	–	26
06083	Wissenschaftszentrum NRW	i	7	–	–	–	–	–	7
		w	3	–	–	–	–	–	3
06520	Kunstakademie Düsseldorf	i	69	26	23	2	1	–	43
		w	19	5	3	2	–	–	14
06530	Hochschule für Musik Detmold	i	92	28	27	1	–	–	64
		w	28	5	5	–	–	–	23
06540	Hochschule für Musik Köln	i	144	65	61	4	–	–	79
		w	52	21	18	3	–	–	31
06550	Folkwang-Hochschule im Ruhrgebiet	i	156	45	42	3	–	–	111
		w	46	10	8	2	–	–	36
06560	Kunstakademie Münster	i	37	11	10	1	–	–	26
		w	9	3	3	–	–	–	6
06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	i	51	24	21	3	–	–	27
		w	12	2	2	–	–	–	10
06580	Kunsthochschule für Medien Köln	i	73	15	14	1	–	–	58
		w	30	2	2	–	–	–	28
06860	Hochschulbibliothekszentrum Köln	i	71	17	4	13	–	–	54
		w	21	6	–	6	–	–	15
<b>06</b>	<b>Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie</b>	<b>i</b>	<b>1 166</b>	<b>412</b>	<b>278</b>	<b>116</b>	<b>18</b>	<b>–</b>	<b>754</b>
		<b>w</b>	<b>412</b>	<b>100</b>	<b>58</b>	<b>37</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>312</b>
08010	Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	i	297	160	95	63	2	–	137
		w	111	38	21	17	–	–	73
08130	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	i	177	85	51	34	–	–	92
		w	44	9	5	4	–	–	35
08140	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	i	264	132	16	70	46	–	132
		w	30	5	–	5	–	–	25
08150	Materialprüfungsamt NRW	i	229	38	15	15	8	–	191
		w	68	3	2	–	1	–	65
<b>08</b>	<b>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie</b>	<b>i</b>	<b>967</b>	<b>415</b>	<b>177</b>	<b>182</b>	<b>56</b>	<b>–</b>	<b>552</b>
		<b>w</b>	<b>253</b>	<b>55</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>198</b>

## Personal des Landes

Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
10010	Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	i	347	196	120	76	–	–	151
		w	139	57	33	24	–	–	82
10260	Landesforstverwaltung	i	1 217	495	111	383	1	–	722
		w	183	20	2	18	–	–	163
10261	Landesforstverwaltung - Bereiche Obere Jagdbehörde, Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung sowie Förderung des Jagdwesens	i	15	3	2	1	–	–	12
		w	7	1	1	–	–	–	6
10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i	640	163	111	50	2	–	477
		w	189	39	24	15	–	–	150
10410	Staatliche Veterinäruntersuchungs- ämter, Vet.-MTA-Lehranstalt, Chemisches Landes- und Staatliches Veterinärunter- suchungsamt NRW	i	334	28	24	4	–	–	306
		w	214	11	10	1	–	–	203
10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i	76	33	–	–	5	28	43
		w	21	–	–	–	–	–	21
<b>10</b>	<b>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</b>	<b>i</b>	<b>2 629</b>	<b>918</b>	<b>368</b>	<b>514</b>	<b>8</b>	<b>28</b>	<b>1 711</b>
		<b>w</b>	<b>753</b>	<b>128</b>	<b>70</b>	<b>58</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>625</b>
11010	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	i	291	156	80	74	2	–	135
		w	132	46	18	28	–	–	86
11120	Landesanstalt für Arbeitsschutz, Landessammelstelle	i	196	47	25	19	3	–	149
		w	73	10	7	3	–	–	63
11130	Maßregelvollzug	i	16	5	1	4	–	–	11
		w	8	1	1	–	–	–	7
11230	Landesversicherungsamt NRW in Essen	i	62	48	11	33	4	–	14
		w	17	7	1	6	–	–	10
11240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arznei- mitteln und Medizinprodukten	i	13	8	6	2	–	–	5
		w	6	3	2	1	–	–	3
11250	Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (LÖGD-Institut)	i	92	18	14	3	1	–	74
		w	43	3	–	2	1	–	40
11330	Versorgungsämter des Landes NRW	i	1 452	615	84	279	247	5	837
		w	641	235	35	84	116	–	406
<b>11</b>	<b>Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	<b>i</b>	<b>2 122</b>	<b>897</b>	<b>221</b>	<b>414</b>	<b>257</b>	<b>5</b>	<b>1 225</b>
		<b>w</b>	<b>920</b>	<b>305</b>	<b>64</b>	<b>124</b>	<b>117</b>	<b>–</b>	<b>615</b>
12010	Finanzministerium	i	360	256	134	116	6	–	104
		w	136	68	33	34	1	–	68
12020	Allgemeine Bewilligungen	i	12	10	5	4	1	–	2
		w	3	1	–	1	–	–	2
12050	Oberfinanzdirektionen und Finanz- ämter	i	20 033	16 569	869	11 000	4 540	160	3 464
		w	7 854	5 928	143	3 747	2 019	19	1 926
12090	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	i	209	104	56	45	2	1	105
		w	63	23	4	19	–	–	40
12100	Rechenzentrum der Finanzverwal- tung	i	530	262	18	241	3	–	268
		w	107	68	2	66	–	–	39

### Personal des Landes

#### Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht**

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen Düsseldorf	i	692	388	22	181	184	1	304
		w	352	169	6	69	93	1	183
12700	Sondervermögen Bau- und Liegen- schaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	i	1 860	345	112	225	8	–	1 515
		w	539	54	16	35	3	–	485
<b>12</b>	<b>Finanzministerium</b>	<b>i</b>	<b>23 696</b>	<b>17 934</b>	<b>1 216</b>	<b>11 812</b>	<b>4 744</b>	<b>162</b>	<b>5 762</b>
		<b>w</b>	<b>9 054</b>	<b>6 311</b>	<b>204</b>	<b>3 971</b>	<b>2 116</b>	<b>20</b>	<b>2 743</b>
13010	Landesrechnungshof	i	172	154	73	72	9	–	18
		w	39	29	8	18	3	–	10
13030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	i	199	179	28	149	2	–	20
		w	40	30	6	24	–	–	10
<b>13</b>	<b>Landesrechnungshof</b>	<b>i</b>	<b>371</b>	<b>333</b>	<b>101</b>	<b>221</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>38</b>
		<b>w</b>	<b>79</b>	<b>59</b>	<b>14</b>	<b>42</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>20</b>
14010	Ministerium für Bauen und Verkehr	i	322	188	109	77	2	–	134
		w	135	54	22	31	1	–	81
14080	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen -	i	74	27	11	16	–	–	47
		w	6	1	1	–	–	–	5
14140	Straßen- und Brückenbau	i	5 681	722	179	526	17	–	4 959
		w	804	107	29	68	10	–	697
14500	Angelegenheiten der Stadtent- wicklung und der Freizeit	i	51	51	51	–	–	–	–
		w	24	24	24	–	–	–	–
14520	Institut für Landes- und Stadt- entwicklungsforschung und Bauwesen des Landes NRW	i	62	14	8	6	–	–	48
		w	18	4	1	3	–	–	14
14530	Schloss Augustsburg und Schloss Falkenlust in Brühl	i	29	3	1	1	1	–	26
		w	7	–	–	–	–	–	7
<b>14</b>	<b>Ministerium für Bauen und Verkehr</b>	<b>i</b>	<b>6 219</b>	<b>1 005</b>	<b>359</b>	<b>626</b>	<b>20</b>	<b>–</b>	<b>5 214</b>
		<b>w</b>	<b>994</b>	<b>190</b>	<b>77</b>	<b>102</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>804</b>
15010	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration	i	211	96	47	46	3	–	115
		w	115	44	26	17	1	–	71
15040	Kinder- und Jugendhilfe	i	1	–	–	–	–	–	1
		w	–	–	–	–	–	–	–
15510	Landesstelle für Aussiedler, Zuwanderer und ausländische Flüchtlinge in NRW	i	110	–	–	–	–	–	110
		w	54	–	–	–	–	–	54
<b>15</b>	<b>Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration</b>	<b>i</b>	<b>322</b>	<b>96</b>	<b>47</b>	<b>46</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>226</b>
		<b>w</b>	<b>169</b>	<b>44</b>	<b>26</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>125</b>
20640	Sondervermögen	i	12	1	–	1	–	–	11
		w	–	–	–	–	–	–	–
<b>20</b>	<b>Allgemeine Finanzverwaltung</b>	<b>i</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>11</b>
		<b>w</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>Bedienstete des Landes insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>243 455</b>	<b>188 883</b>	<b>54 381</b>	<b>113 104</b>	<b>19 848</b>	<b>1 550</b>	<b>54 572</b>
		<b>w</b>	<b>101 390</b>	<b>74 878</b>	<b>19 295</b>	<b>49 180</b>	<b>6 278</b>	<b>125</b>	<b>26 512</b>

## Personal des Landes

4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*),  
Ministerialbereichen\*\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
01010	Landtag	i	70	15	7	6	2	–	55
		w	49	6	2	4	–	–	43
<b>01</b>	<b>Landtag des Landes</b>	<b>i</b>	<b>70</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>55</b>
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>w</b>	<b>49</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>43</b>
02010	Ministerpräsident	i	59	20	10	9	1	–	39
		w	50	13	4	8	1	–	37
02030	Europa- und internationale Angelegenheiten	i	1	1	1	–	–	–	–
		w	1	1	1	–	–	–	–
02060	Landesarchiv, Archivwesen	i	51	7	4	3	–	–	44
		w	37	5	2	3	–	–	32
02100	Vertretung des Landes beim Bund	i	2	–	–	–	–	–	2
		w	2	–	–	–	–	–	2
<b>02</b>	<b>Ministerpräsident</b>	<b>i</b>	<b>113</b>	<b>28</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>85</b>
		<b>w</b>	<b>90</b>	<b>19</b>	<b>7</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>71</b>
03010	Innenministerium	i	134	45	11	31	3	–	89
		w	119	36	10	23	3	–	83
03110	Polizeibehörden und Polizei- einrichtungen des Landes NRW	i	3 783	2 255	22	1 832	401	–	1 528
		w	2 990	1 681	14	1 291	376	–	1 309
03130	Deutsche Hochschule der Polizei	i	40	4	1	2	1	–	36
		w	35	3	1	2	–	–	32
03310	Bezirksregierungen	i	2 134	831	200	406	225	–	1 303
		w	1 612	602	120	293	189	–	1 010
03320	Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Innenministeriums NRW	i	15	2	1	1	–	–	13
		w	14	1	1	–	–	–	13
03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	i	32	16	14	2	–	–	16
		w	20	5	3	2	–	–	15
03610	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf - Landesbetrieb -	i	367	52	24	9	19	–	315
		w	297	39	18	5	16	–	258
03620	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Hagen - Landesbetrieb -	i	22	6	–	6	–	–	16
		w	18	4	–	4	–	–	14
03630	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Düsseldorf	i	12	6	4	2	–	–	6
		w	10	4	2	2	–	–	6
03640	Landesvermessungsamt NRW Bonn-Bad Godesberg - Landesbetrieb -	i	82	11	2	9	–	–	71
		w	54	6	2	4	–	–	48
03650	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Köln - Landesbetrieb -	i	9	4	1	2	1	–	5
		w	8	4	1	2	1	–	4
03660	Gemeinsames Gebietsrechen- zentrum Münster - Landesbetrieb -	i	14	1	1	–	–	–	13
		w	7	–	–	–	–	–	7
03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	i	12	2	1	1	–	–	10
		w	6	–	–	–	–	–	6
<b>03</b>	<b>Innenministerium</b>	<b>i</b>	<b>6 656</b>	<b>3 235</b>	<b>282</b>	<b>2 303</b>	<b>650</b>	<b>–</b>	<b>3 421</b>
		<b>w</b>	<b>5 190</b>	<b>2 385</b>	<b>172</b>	<b>1 628</b>	<b>585</b>	<b>–</b>	<b>2 805</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – \*\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – \*\*\*) Siehe „Aufbau der Veröffentlichung“ im Vorspann der Publikation.

### Personal des Landes

#### Noch: 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Ministerialbereichen\*\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
04010	Justizministerium	i	27	16	4	5	7	–	11
		w	26	15	4	4	7	–	11
04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	i	7 006	3 451	415	1 188	1 809	39	3 555
		w	6 582	3 092	395	1 063	1 609	25	3 490
04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	i	276	92	56	13	22	1	184
		w	260	84	48	13	22	1	176
04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	i	61	26	6	6	14	–	35
		w	57	24	5	6	13	–	33
04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	i	221	48	16	17	15	–	173
		w	213	44	14	16	14	–	169
04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	i	244	78	34	7	37	–	166
		w	235	74	30	7	37	–	161
04410	Justizvollzugseinrichtungen	i	604	312	25	57	230	–	292
		w	537	264	21	52	191	–	273
04510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	i	66	11	6	3	2	–	55
		w	62	7	2	3	2	–	55
<b>04</b>	<b>Justizministerium</b>	<b>i</b>	<b>8 505</b>	<b>4 034</b>	<b>562</b>	<b>1 296</b>	<b>2 136</b>	<b>40</b>	<b>4 471</b>
		<b>w</b>	<b>7 972</b>	<b>3 604</b>	<b>519</b>	<b>1 164</b>	<b>1 895</b>	<b>26</b>	<b>4 368</b>
05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung	i	98	31	13	15	3	–	67
		w	88	25	9	14	2	–	63
05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	i	2	–	–	–	–	–	2
		w	2	–	–	–	–	–	2
05074	Prüfungsämter	i	39	–	–	–	–	–	39
		w	38	–	–	–	–	–	38
05075	Studienseminare für die Ausbildung der Lehrer und Landesinstitut für Landwirtschaftspädagogik	i	75	31	18	13	–	–	44
		w	64	22	13	9	–	–	42
05078	Schulaufsicht für die Grund- und Hauptschulen und für die Förderschulen (Schulämter)	i	2	1	1	–	–	–	1
		w	1	–	–	–	–	–	1
05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	i	5	–	–	–	–	–	5
		w	5	–	–	–	–	–	5
05300	Schulen gemeinsam	i	1 260	14	14	–	–	–	1 246
		w	840	10	10	–	–	–	830
05310	Öffentliche Grundschulen	i	20 301	17 210	3	17 207	–	–	3 091
		w	19 541	16 655	3	16 652	–	–	2 886
05320	Öffentliche Hauptschulen	i	6 275	4 626	5	4 621	–	–	1 649
		w	5 168	3 802	5	3 797	–	–	1 366
05330	Öffentliche Realschulen	i	7 012	5 583	16	5 567	–	–	1 429
		w	6 139	4 971	16	4 955	–	–	1 168
05340	Öffentliche Gymnasien	i	10 213	8 480	7 939	541	–	–	1 733
		w	7 475	6 303	5 814	489	–	–	1 172
05360	Öffentliche Weiterbildungskollegs	i	403	300	199	101	–	–	103
		w	294	220	132	88	–	–	74
05380	Öffentliche Gesamtschulen	i	5 368	4 126	1 907	2 219	–	–	1 242
		w	4 227	3 335	1 446	1 889	–	–	892

### Personal des Landes

#### Noch: 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Ministerialbereichen\*\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
05390	Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke	i	5 778	4 780	49	4 731	–	–	998
		w	5 225	4 348	38	4 310	–	–	877
05410	Öffentliche Berufskollegs	i	5 960	4 058	3 701	357	–	–	1 902
		w	4 213	2 850	2 542	308	–	–	1 363
05450	Staatliche Schulen	i	19	–	–	–	–	–	19
		w	17	–	–	–	–	–	17
<b>05</b>	<b>Ministerium für Schule und Weiterbildung</b>	<b>i</b>	<b>62 810</b>	<b>49 240</b>	<b>13 865</b>	<b>35 372</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>13 570</b>
		<b>w</b>	<b>53 337</b>	<b>42 541</b>	<b>10 028</b>	<b>32 511</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>10 796</b>
06010	Ministerium für Innovation, Wissen- schaft, Forschung und Technologie	i	56	31	15	16	–	–	25
		w	43	22	10	12	–	–	21
06070	Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn	i	26	–	–	–	–	–	26
		w	16	–	–	–	–	–	16
06071	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, Dortmund	i	24	7	1	1	5	–	17
		w	20	5	–	1	4	–	15
06072	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, Köln	i	67	17	5	11	1	–	50
		w	55	16	5	10	1	–	39
06083	Wissenschaftszentrum NRW	i	2	1	1	–	–	–	1
		w	2	1	1	–	–	–	1
06520	Kunstakademie Düsseldorf	i	31	–	–	–	–	–	31
		w	22	–	–	–	–	–	22
06530	Hochschule für Musik Detmold	i	69	1	1	–	–	–	68
		w	43	1	1	–	–	–	42
06540	Hochschule für Musik Köln	i	178	3	–	3	–	–	175
		w	80	3	–	3	–	–	77
06550	Folkwang-Hochschule im Ruhrgebiet	i	73	1	1	–	–	–	72
		w	37	–	–	–	–	–	37
06560	Kunstakademie Münster	i	22	1	–	1	–	–	21
		w	18	1	–	1	–	–	17
06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	i	41	–	–	–	–	–	41
		w	23	–	–	–	–	–	23
06580	Kunsthochschule für Medien Köln	i	57	4	1	3	–	–	53
		w	25	4	1	3	–	–	21
06860	Hochschulbibliothekszentrum Köln	i	35	17	3	14	–	–	18
		w	26	14	1	13	–	–	12
<b>06</b>	<b>Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie</b>	<b>i</b>	<b>681</b>	<b>83</b>	<b>28</b>	<b>49</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>598</b>
		<b>w</b>	<b>410</b>	<b>67</b>	<b>19</b>	<b>43</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>343</b>
08010	Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	i	71	31	14	16	1	–	40
		w	58	24	11	12	1	–	34
08130	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	i	48	15	10	5	–	–	33
		w	41	12	8	4	–	–	29
08140	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	i	18	5	–	3	2	–	13
		w	13	4	–	2	2	–	9
08150	Materialprüfungsamt NRW	i	30	1	–	–	1	–	29
		w	24	1	–	–	1	–	23
<b>08</b>	<b>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie</b>	<b>i</b>	<b>167</b>	<b>52</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>115</b>
		<b>w</b>	<b>136</b>	<b>41</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>95</b>

### Personal des Landes

#### Noch: 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Ministerialbereichen\*\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
10010	Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	i	69	25	9	16	–	–	44
		w	54	18	6	12	–	–	36
10260	Landesforstverwaltung	i	148	25	6	18	1	–	123
		w	102	7	1	5	1	–	95
10261	Landesforstverwaltung - Bereiche Obere Jagdbehörde, Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung sowie Förderung des Jagdwesens	i	7	2	1	1	–	–	5
		w	7	2	1	1	–	–	5
10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i	203	48	33	15	–	–	155
		w	151	32	23	9	–	–	119
10410	Staatliche Veterinäruntersuchungs- ämter, Vet.-MTA-Lehranstalt, Chemisches Landes- und Staatliches Veterinärunter- suchungsamt NRW	i	191	13	13	–	–	–	178
		w	177	10	10	–	–	–	167
10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i	6	–	–	–	–	–	6
		w	6	–	–	–	–	–	6
<b>10</b>	<b>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</b>	<b>i</b>	<b>624</b>	<b>113</b>	<b>62</b>	<b>50</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>511</b>
		<b>w</b>	<b>497</b>	<b>69</b>	<b>41</b>	<b>27</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>428</b>
11010	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	i	71	31	9	22	–	–	40
		w	59	24	6	18	–	–	35
11120	Landesanstalt für Arbeitsschutz, Landessammelstelle	i	30	7	4	3	–	–	23
		w	28	7	4	3	–	–	21
11130	Maßregelvollzug	i	3	1	1	–	–	–	2
		w	2	–	–	–	–	–	2
11230	Landesversicherungsamt NRW in Essen	i	14	8	4	4	–	–	6
		w	10	5	2	3	–	–	5
11240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arznei- mitteln und Medizinprodukten	i	3	1	1	–	–	–	2
		w	1	–	–	–	–	–	1
11250	Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (LÖGD-Institut)	i	64	6	5	1	–	–	58
		w	51	4	4	–	–	–	47
11330	Versorgungsämter des Landes NRW	i	628	156	29	47	80	–	472
		w	566	135	23	38	74	–	431
<b>11</b>	<b>Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	<b>i</b>	<b>813</b>	<b>210</b>	<b>53</b>	<b>77</b>	<b>80</b>	<b>–</b>	<b>603</b>
		<b>w</b>	<b>717</b>	<b>175</b>	<b>39</b>	<b>62</b>	<b>74</b>	<b>–</b>	<b>542</b>
12010	Finanzministerium	i	75	38	7	22	9	–	37
		w	64	29	5	17	7	–	35
12050	Oberfinanzdirektionen und Finanz- ämter	i	9 737	6 984	160	3 683	3 124	17	2 753
		w	8 785	6 252	116	3 145	2 980	11	2 533
12090	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	i	53	13	7	4	2	–	40
		w	49	10	5	4	1	–	39
12100	Rechenzentrum der Finanzverwal- tung	i	100	60	5	55	–	–	40
		w	57	32	1	31	–	–	25

## Personal des Landes

Noch: 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*),  
Ministerialbereichen\*\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen	i	246	123	5	50	68	–	123
	Düsseldorf	w	221	113	4	44	65	–	108
12700	Sondervermögen Bau- und Liegen- schaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	i	645	54	15	39	–	–	591
		w	386	43	11	32	–	–	343
<b>12</b>	<b>Finanzministerium</b>	<b>i</b>	<b>10 856</b>	<b>7 272</b>	<b>199</b>	<b>3 853</b>	<b>3 203</b>	<b>17</b>	<b>3 584</b>
		<b>w</b>	<b>9 562</b>	<b>6 479</b>	<b>142</b>	<b>3 273</b>	<b>3 053</b>	<b>11</b>	<b>3 083</b>
13010	Landesrechnungshof	i	17	10	4	4	2	–	7
		w	15	8	3	3	2	–	7
13030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	i	45	30	2	26	2	–	15
		w	29	19	–	17	2	–	10
<b>13</b>	<b>Landesrechnungshof</b>	<b>i</b>	<b>62</b>	<b>40</b>	<b>6</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>22</b>
		<b>w</b>	<b>44</b>	<b>27</b>	<b>3</b>	<b>20</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>17</b>
14010	Ministerium für Bauen und Verkehr	i	68	32	16	16	–	–	36
		w	59	24	12	12	–	–	35
14080	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen -	i	22	6	2	4	–	–	16
		w	9	2	1	1	–	–	7
14140	Straßen- und Brückenbau	i	863	113	24	83	6	–	750
		w	592	78	13	59	6	–	514
14520	Institut für Landes- und Stadt- entwicklungsforschung und Bauwesen des Landes NRW	i	52	8	5	3	–	–	44
		w	35	7	5	2	–	–	28
14530	Schloss Augustusburg und Schloss Falkenlust in Brühl	i	6	–	–	–	–	–	6
		w	5	–	–	–	–	–	5
<b>14</b>	<b>Ministerium für Bauen und Verkehr</b>	<b>i</b>	<b>1 011</b>	<b>159</b>	<b>47</b>	<b>106</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>852</b>
		<b>w</b>	<b>700</b>	<b>111</b>	<b>31</b>	<b>74</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>589</b>
15010	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration	i	66	21	7	14	–	–	45
		w	60	20	7	13	–	–	40
15510	Landesstelle für Aussiedler, Zuwanderer und ausländische Flüchtlinge in NRW	i	73	–	–	–	–	–	73
		w	59	–	–	–	–	–	59
<b>15</b>	<b>Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration</b>	<b>i</b>	<b>139</b>	<b>21</b>	<b>7</b>	<b>14</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>118</b>
		<b>w</b>	<b>119</b>	<b>20</b>	<b>7</b>	<b>13</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>99</b>
	<b>Bedienstete des Landes</b>	<b>i</b>	<b>92 507</b>	<b>64 502</b>	<b>15 157</b>	<b>43 192</b>	<b>6 096</b>	<b>57</b>	<b>28 005</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>w</b>	<b>78 823</b>	<b>55 544</b>	<b>11 029</b>	<b>38 848</b>	<b>5 630</b>	<b>37</b>	<b>23 279</b>

## Personal des Landes

## 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen				
			zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	
	<b>Insgesamt</b>	i	<b>243 455</b>	<b>188 883</b>	<b>172 063</b>	<b>16 716</b>	<b>104</b>	<b>54 572</b>	<b>43 633</b>	<b>7 104</b>	<b>3 835</b>
		w	<b>101 390</b>	<b>74 878</b>	<b>63 749</b>	<b>11 106</b>	<b>23</b>	<b>26 512</b>	<b>20 129</b>	<b>3 750</b>	<b>2 633</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	i	<b>232 135</b>	<b>186 734</b>	<b>169 926</b>	<b>16 704</b>	<b>104</b>	<b>45 401</b>	<b>35 262</b>	<b>6 485</b>	<b>3 654</b>
		w	<b>99 211</b>	<b>74 624</b>	<b>63 501</b>	<b>11 100</b>	<b>23</b>	<b>24 587</b>	<b>18 477</b>	<b>3 557</b>	<b>2 553</b>
<b>0</b>	<b>allgemeine Dienste</b>	i	<b>106 580</b>	<b>82 860</b>	<b>79 361</b>	<b>3 490</b>	<b>9</b>	<b>23 720</b>	<b>16 395</b>	<b>5 973</b>	<b>1 352</b>
		w	<b>32 361</b>	<b>19 071</b>	<b>17 273</b>	<b>1 796</b>	<b>2</b>	<b>13 290</b>	<b>8 938</b>	<b>3 277</b>	<b>1 075</b>
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	i	8 826	5 243	4 929	305	9	3 583	3 295	130	158
		w	3 300	1 574	1 406	166	2	1 726	1 577	57	92
	darunter										
011	politische Führung	i	4 474	2 636	2 627	–	9	1 838	1 681	35	122
		w	1 739	701	699	–	2	1 038	939	24	75
012	innere Verwaltung	i	4 210	2 519	2 265	254	–	1 691	1 565	95	31
		w	1 524	843	701	142	–	681	633	33	15
016	Hochbauverwaltung	i	125	78	27	51	–	47	46	–	1
		w	30	25	1	24	–	5	5	–	–
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	43 819	39 353	37 723	1 630	–	4 466	4 248	73	145
		w	7 081	5 234	4 520	714	–	1 847	1 760	7	80
042	Polizei	i	43 721	39 286	37 667	1 619	–	4 435	4 218	72	145
		w	7 067	5 227	4 517	710	–	1 840	1 753	7	80
044	Brandschutz	i	98	67	56	11	–	31	30	1	–
		w	14	7	3	4	–	7	7	–	–
05	Rechtsschutz	i	32 664	21 043	20 541	502	–	11 621	4 918	5 734	969
		w	13 657	6 098	5 842	256	–	7 559	3 516	3 190	853
	darunter										
052	ordentliche Gerichte und Staats- anwaltschaften	i	22 462	12 843	12 651	192	–	9 619	3 159	5 707	753
		w	11 014	4 648	4 490	158	–	6 366	2 512	3 174	680
056	Justizvollzugsanstalten	i	7 766	6 782	6 473	309	–	984	867	23	94
		w	1 435	984	887	97	–	451	371	16	64
06	Finanzverwaltung	i	21 271	17 221	16 168	1 053	–	4 050	3 934	36	80
		w	8 323	6 165	5 505	660	–	2 158	2 085	23	50
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	<b>119 962</b>	<b>101 625</b>	<b>88 351</b>	<b>13 180</b>	<b>94</b>	<b>18 337</b>	<b>16 002</b>	<b>171</b>	<b>2 164</b>
		w	<b>65 028</b>	<b>55 141</b>	<b>45 837</b>	<b>9 283</b>	<b>21</b>	<b>9 887</b>	<b>8 362</b>	<b>136</b>	<b>1 389</b>
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	i	117 827	100 542	87 285	13 169	88	17 285	15 077	148	2 060
		w	64 216	54 753	45 455	9 278	20	9 463	7 997	123	1 343
111	Unterrichtsverwaltung	i	222	174	168	6	–	48	45	3	–
		w	112	78	73	5	–	34	31	3	–
112	Grundschulen	i	21 513	18 310	18 305	5	–	3 203	2 355	62	786
		w	17 865	15 233	15 229	4	–	2 632	1 886	53	693
113	Hauptschulen	i	13 288	10 226	10 226	–	–	3 062	2 839	3	220
		w	6 697	5 148	5 148	–	–	1 549	1 439	3	107
116	Realschulen	i	10 125	8 454	8 453	1	–	1 671	1 567	–	104
		w	5 176	4 352	4 351	1	–	824	767	–	57

1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal des Landes

#### Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen				
			zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	
	<b>noch: Kernhaushalt</b>										
117	Gymnasien, Kollegs	i	20 688	18 851	18 800	1	50	1 837	1 733	–	104
		w	7 698	6 922	6 910	–	12	776	744	–	32
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	11 278	9 147	9 133	1	13	2 131	1 990	53	88
		w	5 074	4 082	4 078	–	4	992	914	44	34
124	Sonderschulen	i	10 645	8 946	8 943	3	–	1 699	1 417	11	271
		w	7 034	5 863	5 860	3	–	1 171	967	8	196
127	berufliche Schulen	i	16 420	13 244	13 218	1	25	3 176	2 911	–	265
		w	4 970	3 799	3 794	1	4	1 171	1 094	–	77
129	sonstige schulische Aufgaben	i	13 648	13 190	39	13 151	–	458	220	16	222
		w	9 590	9 276	12	9 264	–	314	155	12	147
13	Hochschulen	i	1 276	572	566	–	6	704	617	9	78
		w	392	125	124	–	1	267	227	3	37
131	darunter Universitäten	i	71	17	17	–	–	54	39	–	15
		w	21	6	6	–	–	15	10	–	5
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	412	262	262	–	–	150	140	5	5
		w	116	54	54	–	–	62	56	2	4
136	Fachhochschulen	i	48	35	35	–	–	13	13	–	–
		w	14	7	7	–	–	7	7	–	–
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten u. dgl., sonstiges Bildungswesen	i	460	398	398	–	–	62	62	–	–
		w	263	218	218	–	–	45	45	–	–
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	364	110	99	11	–	254	218	14	22
		w	145	45	40	5	–	100	84	10	6
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kultur- verwaltung), Kulturförderung, Denkmal- schutz, kirchliche Angelegenheiten	i	35	3	3	–	–	32	28	–	4
		w	12	–	–	–	–	12	9	–	3
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>2 459</b>	<b>1 225</b>	<b>1 217</b>	<b>8</b>	<b>–</b>	<b>1 234</b>	<b>1 073</b>	<b>144</b>	<b>17</b>
		w	<b>904</b>	<b>289</b>	<b>285</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>615</b>	<b>535</b>	<b>68</b>	<b>12</b>
214, 242	darunter Versorgungsämter, Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	i	1 452	615	607	8	–	837	757	72	8
		w	641	235	231	4	–	406	363	37	6
235	soziale Einrichtungen	i	110	–	–	–	–	110	106	–	4
		w	54	–	–	–	–	54	51	–	3
254	Arbeitsschutz	i	834	562	562	–	–	272	204	65	3
		w	192	47	47	–	–	145	118	25	2
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	<b>2 267</b>	<b>770</b>	<b>752</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>1 497</b>	<b>1 283</b>	<b>121</b>	<b>93</b>
		w	<b>629</b>	<b>104</b>	<b>92</b>	<b>12</b>	<b>–</b>	<b>525</b>	<b>435</b>	<b>33</b>	<b>57</b>
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	260	43	43	–	–	217	146	15	56
		w	143	12	12	–	–	131	86	5	40
33	Umwelt- und Naturschutz	i	2 007	727	709	17	1	1 280	1 137	106	37
		w	486	92	80	12	–	394	349	28	17

### Personal des Landes

#### Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen				
			zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	
	noch: <b>Kernhaushalt</b>										
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	770	181	172	9	-	589	485	76	28
		w	274	15	10	5	-	259	196	43	20
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	97	73	73	-	-	24	24	-	-
		w	15	4	4	-	-	11	11	-	-
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	11 320	2 149	2 137	12	-	9 171	8 371	619	181
		w	2 179	254	248	6	-	1 925	1 652	193	80
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	3 360	611	611	-	-	2 749	2 501	143	105
		w	954	100	100	-	-	854	745	62	47
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	406	123	123	-	-	283	253	22	8
		w	112	12	12	-	-	100	85	10	5
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	305	54	54	-	-	251	226	21	4
		w	72	9	9	-	-	63	50	13	-
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	264	132	132	-	-	132	128	2	2
		w	30	5	5	-	-	25	21	2	2
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	5 681	722	710	12	-	4 959	4 686	251	22
		w	804	107	101	6	-	697	639	52	6
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	1 219	491	491	-	-	728	516	174	38
		w	179	20	20	-	-	159	88	52	19

## Personal des Landes

## 6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag	
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>92 507</b>	<b>64 502</b>	<b>64 502</b>	<b>–</b>	<b>28 005</b>	<b>23 824</b>	<b>4 168</b>
		<b>w</b>	<b>78 823</b>	<b>55 544</b>	<b>55 544</b>	<b>–</b>	<b>23 279</b>	<b>20 057</b>	<b>3 213</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>90 254</b>	<b>64 213</b>	<b>64 213</b>	<b>–</b>	<b>26 041</b>	<b>21 886</b>	<b>4 143</b>
		<b>w</b>	<b>77 274</b>	<b>55 344</b>	<b>55 344</b>	<b>–</b>	<b>21 930</b>	<b>18 730</b>	<b>3 192</b>
<b>0</b>	<b>allgemeine Dienste</b>	<b>i</b>	<b>24 699</b>	<b>14 478</b>	<b>14 478</b>	<b>–</b>	<b>10 221</b>	<b>9 779</b>	<b>437</b>
		<b>w</b>	<b>21 890</b>	<b>12 477</b>	<b>12 477</b>	<b>–</b>	<b>9 413</b>	<b>8 996</b>	<b>412</b>
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	i	2 368	1 043	1 043	–	1 325	1 295	30
		w	1 911	814	814	–	1 097	1 073	24
	darunter								
011	politische Führung	i	940	382	382	–	558	535	23
		w	785	287	287	–	498	478	20
012	innere Verwaltung	i	1 405	654	654	–	751	744	7
		w	1 116	524	524	–	592	588	4
016	Hochbauverwaltung	i	22	6	6	–	16	16	–
		w	9	2	2	–	7	7	–
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	3 835	2 261	2 261	–	1 574	1 509	65
		w	3 031	1 684	1 684	–	1 347	1 286	61
042	Polizei	i	3 823	2 259	2 259	–	1 564	1 500	64
		w	3 025	1 684	1 684	–	1 341	1 281	60
044	Brandschutz	i	12	2	2	–	10	9	1
		w	6	–	–	–	6	5	1
05	Rechtsschutz	i	8 412	4 007	4 007	–	4 405	4 085	315
		w	7 884	3 582	3 582	–	4 302	3 995	302
	darunter								
052	ordentliche Gerichte und Staats- anwaltschaften	i	7 006	3 451	3 451	–	3 555	3 341	211
		w	6 582	3 092	3 092	–	3 490	3 284	203
056	Justizvollzugsanstalten	i	604	312	312	–	292	229	61
		w	537	264	264	–	273	212	59
06	Finanzverwaltung	i	10 084	7 167	7 167	–	2 917	2 890	27
		w	9 064	6 397	6 397	–	2 667	2 642	25
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>i</b>	<b>63 558</b>	<b>49 316</b>	<b>49 316</b>	<b>–</b>	<b>14 242</b>	<b>10 593</b>	<b>3 645</b>
		<b>w</b>	<b>53 785</b>	<b>42 595</b>	<b>42 595</b>	<b>–</b>	<b>11 190</b>	<b>8 455</b>	<b>2 732</b>
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	i	62 641	49 178	49 178	–	13 463	10 121	3 338
		w	53 189	42 494	42 494	–	10 695	8 104	2 588
111	Unterrichtsverwaltung	i	43	1	1	–	42	40	2
		w	41	–	–	–	41	39	2
112	Grundschulen	i	20 301	17 210	17 210	–	3 091	1 939	1 151
		w	19 541	16 655	16 655	–	2 886	1 796	1 089
113	Hauptschulen	i	6 275	4 626	4 626	–	1 649	1 466	183
		w	5 168	3 802	3 802	–	1 366	1 239	127

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

## Personal des Landes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Fkz	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich	Ingesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag	
	<b>noch: Kernhaushalt</b>								
116	Realschulen	i	7 012	5 583	5 583	–	1 429	1 113	316
		w	6 139	4 971	4 971	–	1 168	943	225
117	Gymnasien, Kollegs	i	10 635	8 780	8 780	–	1 855	1 358	497
		w	7 786	6 523	6 523	–	1 263	968	295
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	5 368	4 126	4 126	–	1 242	1 060	180
		w	4 227	3 335	3 335	–	892	778	113
124	Sonderschulen	i	5 778	4 780	4 780	–	998	780	218
		w	5 225	4 348	4 348	–	877	694	183
127	berufliche Schulen	i	5 960	4 058	4 058	–	1 902	1 661	241
		w	4 213	2 850	2 850	–	1 363	1 192	171
129	sonstige schulische Aufgaben	i	1 269	14	14	–	1 255	704	550
		w	849	10	10	–	839	455	383
13	Hochschulen	i	642	74	74	–	568	329	239
		w	386	50	50	–	336	230	106
131	darunter Universitäten	i	35	17	17	–	18	15	3
		w	26	14	14	–	12	10	2
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	84	29	29	–	55	49	6
		w	68	15	15	–	53	47	6
136	Fachhochschulen	i	28	11	11	–	17	16	1
		w	24	7	7	–	17	16	1
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten u. dgl., sonstiges Bildungswesen	i	71	31	31	–	40	38	2
		w	60	22	22	–	38	36	2
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	198	33	33	–	165	99	66
		w	145	29	29	–	116	80	36
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kultur- verwaltung), Kulturförderung, Denkmal- schutz, kirchliche Angelegenheiten	i	6	–	–	–	6	6	–
		w	5	–	–	–	5	5	–
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>892</b>	<b>220</b>	<b>220</b>	–	<b>672</b>	<b>663</b>	<b>9</b>
		w	<b>767</b>	<b>164</b>	<b>164</b>	–	<b>603</b>	<b>596</b>	<b>7</b>
214, 242	darunter Versorgungsämter, Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	i	628	156	156	–	472	470	2
		w	566	135	135	–	431	429	2
235	soziale Einrichtungen	i	73	–	–	–	73	72	1
		w	59	–	–	–	59	59	–
254	Arbeitsschutz	i	177	56	56	–	121	116	5
		w	132	24	24	–	108	104	4

### Personal des Landes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*)** nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(n)-innen und Richter/-innen			Arbeitnehmer/-innen			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag	
	noch: <b>Kernhaushalt</b>								
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	737	150	150	-	587	553	32
		w	548	89	89	-	459	435	24
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	133	11	11	-	122	107	15
		w	111	6	6	-	105	92	13
33	Umwelt- und Naturschutz	i	604	139	139	-	465	446	17
		w	437	83	83	-	354	343	11
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	353	48	48	-	305	285	19
		w	272	19	19	-	253	237	16
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	15	1	1	-	14	13	1
		w	12	-	-	-	12	11	1
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	2 253	289	289	-	1 964	1 938	25
		w	1 549	200	200	-	1 349	1 327	21
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	1 043	116	116	-	927	911	15
		w	709	90	90	-	619	606	12
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	78	16	16	-	62	61	1
		w	65	13	13	-	52	51	1
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	82	11	11	-	71	71	-
		w	54	6	6	-	48	48	-
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	18	5	5	-	13	12	1
		w	13	4	4	-	9	8	1
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	863	113	113	-	750	747	3
		w	592	78	78	-	514	512	2
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	141	24	24	-	117	112	5
		w	96	7	7	-	89	84	5

## Personal des Landes

## 7. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngруппen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen						Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	<b>Insgesamt</b>	i	<b>243 455</b>	<b>188 883</b>	<b>54 381</b>	<b>113 104</b>	<b>19 848</b>	<b>1 550</b>	<b>54 572</b>
		w	<b>101 390</b>	<b>74 878</b>	<b>19 295</b>	<b>49 180</b>	<b>6 278</b>	<b>125</b>	<b>26 512</b>
0 – 8	<b>Kernhaushalt</b>	i	<b>232 135</b>	<b>186 734</b>	<b>53 771</b>	<b>111 703</b>	<b>19 710</b>	<b>1 550</b>	<b>45 401</b>
		w	<b>99 211</b>	<b>74 624</b>	<b>19 225</b>	<b>49 029</b>	<b>6 245</b>	<b>125</b>	<b>24 587</b>
0	<b>allgemeine Dienste</b>	i	<b>106 580</b>	<b>82 860</b>	<b>9 287</b>	<b>52 972</b>	<b>19 085</b>	<b>1 516</b>	<b>23 720</b>
		w	<b>32 361</b>	<b>19 071</b>	<b>2 368</b>	<b>10 463</b>	<b>6 115</b>	<b>125</b>	<b>13 290</b>
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	i	8 826	5 243	2 144	2 551	527	21	3 583
		w	3 300	1 574	541	785	248	–	1 726
011	darunter politische Führung	i	4 474	2 636	1 283	1 243	98	12	1 838
		w	1 739	701	310	351	40	–	1 038
012	innere Verwaltung	i	4 210	2 519	790	1 291	429	9	1 691
		w	1 524	843	201	434	208	–	681
016	Hochbauverwaltung	i	125	78	62	16	–	–	47
		w	30	25	25	–	–	–	5
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	43 819	39 353	642	35 165	3 545	1	4 466
		w	7 081	5 234	44	4 121	1 069	–	1 847
042	Polizei	i	43 721	39 286	617	35 125	3 543	1	4 435
		w	7 067	5 227	42	4 116	1 069	–	1 840
044	Brandschutz	i	98	67	25	40	2	–	31
		w	14	7	2	5	–	–	7
05	Rechtsschutz	i	32 664	21 043	5 591	3 833	10 286	1 333	11 621
		w	13 657	6 098	1 632	1 675	2 686	105	7 559
052	darunter ordentliche Gerichte und Staats- anwaltschaften	i	22 462	12 843	4 316	3 198	4 026	1 303	9 619
		w	11 014	4 648	1 266	1 458	1 827	97	6 366
056	Justizvollzugsanstalten	i	7 766	6 782	184	490	6 104	4	984
		w	1 435	984	43	158	782	1	451
06	Finanzverwaltung	i	21 271	17 221	910	11 423	4 727	161	4 050
		w	8 323	6 165	151	3 882	2 112	20	2 158
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	<b>119 962</b>	<b>101 625</b>	<b>43 934</b>	<b>57 661</b>	<b>29</b>	<b>1</b>	<b>18 337</b>
		w	<b>65 028</b>	<b>55 141</b>	<b>16 728</b>	<b>38 406</b>	<b>7</b>	<b>–</b>	<b>9 887</b>
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	i	117 827	100 542	43 240	57 301	1	–	17 285
		w	64 216	54 753	16 535	38 218	–	–	9 463
111	Unterrichtsverwaltung	i	222	174	163	11	–	–	48
		w	112	78	72	6	–	–	34
112	Grundschulen	i	21 513	18 310	20	18 290	–	–	3 203
		w	17 865	15 233	16	15 217	–	–	2 632
113	Hauptschulen	i	13 288	10 226	59	10 167	–	–	3 062
		w	6 697	5 148	23	5 125	–	–	1 549

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

## Personal des Landes

Noch: **7. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen						Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	<b>noch: Kernhaushalt</b>								
116	Realschulen	i	10 125	8 454	31	8 423	–	–	1 671
		w	5 176	4 352	18	4 334	–	–	824
117	Gymnasien, Kollegs	i	20 688	18 851	17 884	967	–	–	1 837
		w	7 698	6 922	6 413	509	–	–	776
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	11 278	9 147	5 071	4 076	–	–	2 131
		w	5 074	4 082	1 933	2 149	–	–	992
124	Sonderschulen	i	10 645	8 946	149	8 797	–	–	1 699
		w	7 034	5 863	61	5 802	–	–	1 171
127	berufliche Schulen	i	16 420	13 244	12 536	707	1	–	3 176
		w	4 970	3 799	3 426	373	–	–	1 171
129	sonstige schulische Aufgaben	i	13 648	13 190	7 327	5 863	–	–	458
		w	9 590	9 276	4 573	4 703	–	–	314
13	Hochschulen	i	1 276	572	412	141	18	1	704
		w	392	125	71	51	3	–	267
131	darunter Universitäten	i	71	17	4	13	–	–	54
		w	21	6	–	6	–	–	15
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	412	262	181	76	4	1	150
		w	116	54	28	25	1	–	62
136	Fachhochschulen	i	48	35	21	11	3	–	13
		w	14	7	1	6	–	–	7
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten u. dgl., sonstiges Bildungswesen	i	460	398	226	171	1	–	62
		w	263	218	107	111	–	–	45
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	364	110	55	47	8	–	254
		w	145	45	15	26	4	–	100
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kultur- verwaltung), Kulturförderung, Denkmal- schutz, kirchliche Angelegenheiten	i	35	3	1	1	1	–	32
		w	12	–	–	–	–	–	12
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>2 459</b>	<b>1 225</b>	<b>179</b>	<b>558</b>	<b>483</b>	<b>5</b>	<b>1 234</b>
		w	<b>904</b>	<b>289</b>	<b>54</b>	<b>115</b>	<b>120</b>	<b>–</b>	<b>615</b>
214, 242	darunter Versorgungsämter, Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	i	1 452	615	84	279	247	5	837
		w	641	235	35	84	116	–	406
235	soziale Einrichtungen	i	110	–	–	–	–	–	110
		w	54	–	–	–	–	–	54
254	Arbeitsschutz	i	834	562	84	246	232	–	272
		w	192	47	18	25	4	–	145

## Personal des Landes

Noch: 7. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	noch: <b>Kernhaushalt</b>								
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	2 267	770	286	380	104	–	1 497
		w	629	104	60	41	3	–	525
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	260	43	32	10	1	–	217
		w	143	12	8	3	1	–	131
33	Umwelt- und Naturschutz	i	2 007	727	254	370	103	–	1 280
		w	486	92	52	38	2	–	394
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	770	181	55	93	5	28	589
		w	274	15	12	3	–	–	259
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	97	73	30	39	4	–	24
		w	15	4	3	1	–	–	11
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	11 320	2 149	610	1 401	138	–	9 171
		w	2 179	254	70	151	33	–	1 925
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	3 360	611	210	337	64	–	2 749
		w	954	100	29	49	22	–	854
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	406	123	66	49	8	–	283
		w	112	12	7	4	1	–	100
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	305	54	25	29	–	–	251
		w	72	9	2	7	–	–	63
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	264	132	16	70	46	–	132
		w	30	5	–	5	–	–	25
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	5 681	722	179	526	17	–	4 959
		w	804	107	29	68	10	–	697
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	1 219	491	111	379	1	–	728
		w	179	20	2	18	–	–	159

## Personal des Landes

## 8. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngруппen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/-innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	<b>Insgesamt</b>	i	<b>92 507</b>	<b>64 502</b>	<b>15 157</b>	<b>43 192</b>	<b>6 096</b>	<b>57</b>	<b>28 005</b>
		w	<b>78 823</b>	<b>55 544</b>	<b>11 029</b>	<b>38 848</b>	<b>5 630</b>	<b>37</b>	<b>23 279</b>
0 – 8	<b>Kernhaushalt</b>	i	<b>90 254</b>	<b>64 213</b>	<b>15 073</b>	<b>43 017</b>	<b>6 066</b>	<b>57</b>	<b>26 041</b>
		w	<b>77 274</b>	<b>55 344</b>	<b>10 974</b>	<b>38 730</b>	<b>5 603</b>	<b>37</b>	<b>21 930</b>
0	<b>allgemeine Dienste</b>	i	<b>24 699</b>	<b>14 478</b>	<b>1 024</b>	<b>7 452</b>	<b>5 945</b>	<b>57</b>	<b>10 221</b>
		w	<b>21 890</b>	<b>12 477</b>	<b>830</b>	<b>6 095</b>	<b>5 515</b>	<b>37</b>	<b>9 413</b>
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	i	2 368	1 043	278	541	224	–	1 325
		w	1 911	814	181	425	208	–	1 097
011	darunter politische Führung	i	940	382	132	220	30	–	558
		w	785	287	91	171	25	–	498
012	innere Verwaltung	i	1 405	654	143	317	194	–	751
		w	1 116	524	88	253	183	–	592
016	Hochbauverwaltung	i	22	6	2	4	–	–	16
		w	9	2	1	1	–	–	7
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	3 835	2 261	24	1 835	402	–	1 574
		w	3 031	1 684	15	1 293	376	–	1 347
042	Polizei	i	3 823	2 259	23	1 834	402	–	1 564
		w	3 025	1 684	15	1 293	376	–	1 341
044	Brandschutz	i	12	2	1	1	–	–	10
		w	6	–	–	–	–	–	6
05	Rechtsschutz	i	8 412	4 007	552	1 288	2 127	40	4 405
		w	7 884	3 582	513	1 157	1 886	26	4 302
052	darunter ordentliche Gerichte und Staats- anwaltschaften	i	7 006	3 451	415	1 188	1 809	39	3 555
		w	6 582	3 092	395	1 063	1 609	25	3 490
056	Justizvollzugsanstalten	i	604	312	25	57	230	–	292
		w	537	264	21	52	191	–	273
06	Finanzverwaltung	i	10 084	7 167	170	3 788	3 192	17	2 917
		w	9 064	6 397	121	3 220	3 045	11	2 667
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	<b>63 558</b>	<b>49 316</b>	<b>13 901</b>	<b>35 405</b>	<b>10</b>	–	<b>14 242</b>
		w	<b>53 785</b>	<b>42 595</b>	<b>10 045</b>	<b>32 542</b>	<b>8</b>	–	<b>11 190</b>
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	i	62 641	49 178	13 834	35 344	–	–	13 463
		w	53 189	42 494	10 006	32 488	–	–	10 695
111	Unterrichtsverwaltung	i	43	1	1	–	–	–	42
		w	41	–	–	–	–	–	41
112	Grundschulen	i	20 301	17 210	3	17 207	–	–	3 091
		w	19 541	16 655	3	16 652	–	–	2 886
113	Hauptschulen	i	6 275	4 626	5	4 621	–	–	1 649
		w	5 168	3 802	5	3 797	–	–	1 366

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – \*\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

## Personal des Landes

Noch: **8. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen						Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
noch: <b>Kernhaushalt</b>									
116	Realschulen	i	7 012	5 583	16	5 567	–	–	1 429
		w	6 139	4 971	16	4 955	–	–	1 168
117	Gymnasien, Kollegs	i	10 635	8 780	8 138	642	–	–	1 855
		w	7 786	6 523	5 946	577	–	–	1 263
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	5 368	4 126	1 907	2 219	–	–	1 242
		w	4 227	3 335	1 446	1 889	–	–	892
124	Sonderschulen	i	5 778	4 780	49	4 731	–	–	998
		w	5 225	4 348	38	4 310	–	–	877
127	berufliche Schulen	i	5 960	4 058	3 701	357	–	–	1 902
		w	4 213	2 850	2 542	308	–	–	1 363
129	sonstige schulische Aufgaben	i	1 269	14	14	–	–	–	1 255
		w	849	10	10	–	–	–	839
13	Hochschulen	i	642	74	34	31	9	–	568
		w	386	50	13	30	7	–	336
131	darunter Universitäten	i	35	17	3	14	–	–	18
		w	26	14	1	13	–	–	12
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	84	29	21	6	2	–	55
		w	68	15	8	6	1	–	53
136	Fachhochschulen	i	28	11	6	3	2	–	17
		w	24	7	2	3	2	–	17
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten u. dgl., sonstiges Bildungswesen	i	71	31	18	13	–	–	40
		w	60	22	13	9	–	–	38
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	198	33	15	17	1	–	165
		w	145	29	13	15	1	–	116
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kultur- verwaltung), Kulturförderung, Denkmal- schutz, kirchliche Angelegenheiten	i	6	–	–	–	–	–	6
		w	5	–	–	–	–	–	5
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>892</b>	<b>220</b>	<b>48</b>	<b>74</b>	<b>98</b>	–	<b>672</b>
		w	<b>767</b>	<b>164</b>	<b>36</b>	<b>51</b>	<b>77</b>	–	<b>603</b>
214, 242	darunter Versorgungsämter, Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	i	628	156	29	47	80	–	472
		w	566	135	23	38	74	–	431
235	soziale Einrichtungen	i	73	–	–	–	–	–	73
		w	59	–	–	–	–	–	59
254	Arbeitsschutz	i	177	56	15	23	18	–	121
		w	132	24	11	10	3	–	108

## Personal des Landes

Noch: **8. Teilzeitbeschäftigte \*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	noch: <b>Kernhaushalt</b>								
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	737	150	80	57	13	–	587
		w	548	89	52	34	3	–	459
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	133	11	10	1	–	–	122
		w	111	6	6	–	–	–	105
33	Umwelt- und Naturschutz	i	604	139	70	56	13	–	465
		w	437	83	46	34	3	–	354
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	353	48	20	28	–	–	305
		w	272	19	11	8	–	–	253
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	15	1	–	1	–	–	14
		w	12	–	–	–	–	–	12
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	2 253	289	84	175	30	–	1 964
		w	1 549	200	55	118	27	–	1 349
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	1 043	116	40	56	20	–	927
		w	709	90	30	43	17	–	619
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	78	16	10	5	1	–	62
		w	65	13	8	4	1	–	52
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	82	11	2	9	–	–	71
		w	54	6	2	4	–	–	48
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	18	5	–	3	2	–	13
		w	13	4	–	2	2	–	9
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	863	113	24	83	6	–	750
		w	592	78	13	59	6	–	514
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	141	24	6	17	1	–	117
		w	96	7	1	5	1	–	89

## Personal des Landes

## 9. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	1 568	480	–	464	16	–	1 088
	w	942	335	–	321	14	–	607
21 – 23	i	2 258	1 446	2	1 348	92	4	812
	w	1 360	872	1	815	54	2	488
23 – 25	i	3 978	3 266	137	2 741	379	9	712
	w	2 656	2 218	134	1 872	208	4	438
25 – 27	i	8 395	6 289	1 552	3 858	844	35	2 106
	w	6 083	4 614	1 299	2 892	409	14	1 469
27 – 29	i	10 114	6 858	2 328	3 297	1 181	52	3 256
	w	6 566	4 631	1 636	2 411	560	24	1 935
29 – 31	i	11 204	8 684	2 821	4 367	1 431	65	2 520
	w	6 949	5 610	1 796	3 236	558	20	1 339
31 – 33	i	11 441	9 654	2 885	5 358	1 362	49	1 787
	w	6 564	5 613	1 604	3 515	484	10	951
33 – 35	i	10 314	8 753	2 619	5 030	1 036	68	1 561
	w	5 175	4 415	1 231	2 822	353	9	760
35 – 37	i	10 641	8 888	2 701	5 251	861	75	1 753
	w	4 741	3 897	1 164	2 483	246	4	844
37 – 39	i	11 081	8 801	2 502	5 265	937	97	2 280
	w	4 424	3 382	932	2 178	265	7	1 042
39 – 41	i	10 704	8 128	2 380	4 645	995	108	2 576
	w	3 750	2 666	801	1 597	257	11	1 084
41 – 43	i	10 841	8 065	2 005	4 917	1 021	122	2 776
	w	3 391	2 162	657	1 272	225	8	1 229
43 – 45	i	11 639	8 513	1 861	5 406	1 128	118	3 126
	w	3 659	2 313	687	1 321	299	6	1 346
45 – 47	i	13 086	9 665	1 993	6 403	1 163	106	3 421
	w	4 384	2 759	699	1 728	330	2	1 625
47 – 49	i	13 875	9 914	2 098	6 584	1 132	100	3 961
	w	4 722	2 828	687	1 762	377	2	1 894
49 – 51	i	14 630	10 277	2 218	6 616	1 341	102	4 353
	w	5 204	3 108	722	1 855	531	–	2 096
51 – 53	i	16 276	11 955	2 863	7 668	1 336	88	4 321
	w	6 696	4 638	966	3 206	465	1	2 058
53 – 55	i	17 489	13 649	3 933	8 503	1 123	90	3 840
	w	6 894	5 120	1 196	3 649	274	1	1 774
55 – 57	i	16 872	14 074	4 936	8 148	900	90	2 798
	w	6 033	4 769	1 182	3 434	153	–	1 264
57 – 59	i	16 588	14 248	5 421	8 016	755	56	2 340
	w	5 247	4 260	931	3 224	105	–	987
59 – 61	i	11 103	9 498	3 626	5 292	528	52	1 605
	w	3 305	2 640	532	2 035	73	–	665
61 – 63	i	4 975	4 065	1 776	2 069	186	34	910
	w	1 471	1 090	238	831	21	–	381
63 und mehr	i	4 383	3 713	1 724	1 858	101	30	670
	w	1 174	938	200	721	17	–	236
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>243 455</b>	<b>188 883</b>	<b>54 381</b>	<b>113 104</b>	<b>19 848</b>	<b>1 550</b>	<b>54 572</b>
	<b>w</b>	<b>101 390</b>	<b>74 878</b>	<b>19 295</b>	<b>49 180</b>	<b>6 278</b>	<b>125</b>	<b>26 512</b>

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen

## Personal des Landes

## 10. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	13	–	–	–	–	–	13
	w	7	–	–	–	–	–	7
21 – 23	i	39	3	–	2	1	–	36
	w	29	3	–	2	1	–	26
23 – 25	i	126	33	–	24	9	–	93
	w	89	25	–	16	9	–	64
25 – 27	i	352	76	1	46	29	–	276
	w	297	58	1	29	28	–	239
27 – 29	i	783	176	17	93	62	4	607
	w	679	156	17	78	57	4	523
29 – 31	i	1 312	599	126	308	161	4	713
	w	1 093	562	114	290	154	4	531
31 – 33	i	2 259	1 492	257	975	257	3	767
	w	1 976	1 414	234	931	246	3	562
33 – 35	i	2 971	2 253	485	1 521	242	5	718
	w	2 703	2 145	431	1 472	238	4	558
35 – 37	i	4 292	3 305	701	2 324	277	3	987
	w	3 950	3 107	633	2 206	268	–	843
37 – 39	i	5 254	3 893	839	2 725	320	9	1 361
	w	4 843	3 662	747	2 597	310	8	1 181
39 – 41	i	5 047	3 550	856	2 329	355	10	1 497
	w	4 606	3 267	744	2 174	341	8	1 339
41 – 43	i	4 685	2 989	695	1 912	375	7	1 696
	w	4 272	2 732	617	1 757	355	3	1 540
43 – 45	i	5 083	3 208	690	1 957	556	5	1 875
	w	4 631	2 954	607	1 808	536	3	1 677
45 – 47	i	5 895	3 813	814	2 468	530	1	2 082
	w	5 448	3 546	725	2 313	508	–	1 902
47 – 49	i	5 985	3 775	728	2 499	547	1	2 210
	w	5 516	3 499	655	2 320	524	–	2 017
49 – 51	i	6 206	3 879	788	2 436	654	1	2 327
	w	5 685	3 607	682	2 284	641	–	2 078
51 – 53	i	7 231	5 094	1 011	3 533	549	1	2 137
	w	6 625	4 747	869	3 344	534	–	1 878
53 – 55	i	7 327	5 789	1 435	3 967	387	–	1 538
	w	6 641	5 283	1 186	3 728	369	–	1 358
55 – 57	i	6 852	4 999	1 267	3 532	200	–	1 853
	w	5 885	4 420	960	3 282	178	–	1 465
57 – 59	i	6 475	4 471	1 059	3 195	216	1	2 004
	w	5 363	3 822	741	2 924	157	–	1 541
59 – 61	i	5 371	3 891	1 005	2 700	186	–	1 480
	w	3 717	2 678	444	2 127	107	–	1 039
61 – 63	i	4 672	3 728	1 181	2 449	98	–	944
	w	2 713	2 119	337	1 739	43	–	594
63 und mehr	i	4 277	3 486	1 202	2 197	85	2	791
	w	2 055	1 738	285	1 427	26	–	317
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>92 507</b>	<b>64 502</b>	<b>15 157</b>	<b>43 192</b>	<b>6 096</b>	<b>57</b>	<b>28 005</b>
	<b>w</b>	<b>78 823</b>	<b>55 544</b>	<b>11 029</b>	<b>38 848</b>	<b>5 630</b>	<b>37</b>	<b>23 279</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – \*\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen

## Personal des Landes

## 11. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beam(t)e/-innen und Richter/-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	128	–	–	2	42	45	39
	w	23	–	–	–	10	9	4
B 4 – B 1	i	905	–	–	29	343	273	260
	w	161	–	–	7	90	32	32
A 16 + Z, A 16	i	3 407	–	2	284	1 187	1 130	804
	w	676	–	–	107	305	194	70
A 15	i	10 753	–	833	1 428	3 231	3 509	1 752
	w	2 804	–	442	544	984	622	212
A 14	i	15 231	–	158	2 544	5 227	5 537	1 765
	w	4 133	–	91	914	1 758	1 118	252
A 13	i	16 455	–	5 262	6 053	2 771	1 979	390
	w	6 830	–	3 183	2 133	976	465	73
in Ausbildung	i	7 502	139	5 950	1 109	304	–	–
	w	4 668	135	3 850	536	147	–	–
Zusammen	i	54 381	139	12 205	11 449	13 105	12 473	5 010
	w	19 295	135	7 566	4 241	4 270	2 440	643
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	18 703	–	2 215	2 864	6 676	5 035	1 913
	w	10 673	–	1 755	1 675	4 068	2 416	759
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	4 084	–	7	240	1 692	1 576	569
	w	532	–	3	80	272	123	54
A 12	i	38 697	–	7 081	7 717	11 937	8 972	2 990
	w	22 922	–	6 058	4 483	6 347	4 642	1 392
A 11	i	14 506	–	354	4 311	7 086	2 418	337
	w	1 856	–	147	769	687	202	51
A 10	i	13 995	–	2 093	4 213	6 224	1 226	239
	w	2 785	–	1 021	705	486	468	105
A 9	i	14 220	1 380	5 577	5 304	1 851	98	10
	w	4 080	851	2 335	689	172	30	3
in Ausbildung	i	8 899	3 173	4 583	835	308	–	–
	w	6 332	2 157	3 557	450	168	–	–
Zusammen	i	113 104	4 553	21 910	25 484	35 774	19 325	6 058
	w	49 180	3 008	14 876	8 851	12 200	7 881	2 364
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	2 156	–	–	57	1 020	784	295
	w	529	–	–	24	332	139	34
A 9 S	i	5 729	–	667	1 168	2 924	799	171
	w	1 845	–	242	397	1 057	124	25
A 8	i	7 040	62	2 348	2 435	1 813	322	60
	w	2 028	31	942	531	481	37	6
A 7	i	4 025	257	2 273	1 159	303	29	4
	w	1 418	119	881	309	105	4	–
A 6	i	583	105	325	112	35	5	1
	w	352	86	233	31	2	–	–
A 5	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	315	63	241	11	–	–	–
	w	106	40	66	–	–	–	–
Zusammen	i	19 848	487	5 854	4 942	6 095	1 939	531
	w	6 278	276	2 364	1 292	1 977	304	65
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	1 066	–	35	309	460	171	91
	w	32	–	9	18	5	–	–
A 4 – A 2	i	484	13	234	211	26	–	–
	w	93	6	68	18	1	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	1 550	13	269	520	486	171	91
	w	125	6	77	36	6	–	–

\*) nur Beam(t)e/-innen und Richter/-innen – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

## Personal des Landes

Noch: **11. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamte(e)-innen und Richter/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>188 883</b>	<b>5 192</b>	<b>40 238</b>	<b>42 395</b>	<b>55 460</b>	<b>33 908</b>	<b>11 690</b>
	<b>w</b>	<b>74 878</b>	<b>3 425</b>	<b>24 883</b>	<b>14 420</b>	<b>18 453</b>	<b>10 625</b>	<b>3 072</b>
darunter								
Richter/-innen	i	4 402	–	624	1 051	1 125	818	784
	w	1 284	–	332	387	311	146	108
in Ausbildung	i	16 716	3 375	10 774	1 955	612	–	–
	w	11 106	2 332	7 473	986	315	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	307	–	3	63	121	69	51
	w	75	–	1	22	29	15	8
E 15	i	277	–	3	54	146	56	18
	w	91	–	1	21	49	18	2
E 14	i	1 592	–	13	185	914	308	172
	w	512	–	9	64	313	84	42
E 13	i	5 301	–	854	1 226	2 611	463	147
	w	2 359	–	590	467	1 124	138	40
E 12, E 12a	i	1 802	–	59	420	926	291	106
	w	332	–	30	80	169	40	13
E 11, E 11a, b	i	9 170	3	1 600	2 048	4 153	1 007	359
	w	4 716	3	1 232	903	2 045	390	143
E 10, E 10a	i	3 252	6	346	891	1 200	577	232
	w	1 425	4	172	330	515	307	97
E 9, E 9a – d	i	7 518	16	497	2 026	3 367	1 229	383
	w	4 032	8	291	1 057	1 769	693	214
E 8, E 8a	i	5 277	95	797	1 668	1 985	555	177
	w	3 275	69	582	1 038	1 218	283	85
E 7, E 7a	i	347	10	51	128	102	42	14
	w	71	4	16	23	19	8	1
E 6	i	6 202	147	978	2 000	2 169	680	228
	w	3 000	116	433	739	1 261	341	110
E 5	i	3 780	380	587	990	1 265	415	143
	w	2 065	276	335	525	655	209	65
E 4, E 4a	i	905	32	84	214	375	128	72
	w	99	3	15	21	49	8	3
E 3, E 3a	i	1 065	67	129	316	360	147	46
	w	389	34	43	117	132	48	15
E 2, E 2 Ü	i	365	79	70	45	98	50	23
	w	170	31	22	20	49	33	15
E 1	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	7 104	1 744	5 115	200	45	–	–
	w	3 750	963	2 650	102	35	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>54 264</b>	<b>2 579</b>	<b>11 186</b>	<b>12 474</b>	<b>19 837</b>	<b>6 017</b>	<b>2 171</b>
	<b>w</b>	<b>26 361</b>	<b>1 511</b>	<b>6 422</b>	<b>5 529</b>	<b>9 431</b>	<b>2 615</b>	<b>853</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>308</b>	<b>33</b>	<b>44</b>	<b>37</b>	<b>59</b>	<b>85</b>	<b>50</b>
	<b>w</b>	<b>151</b>	<b>22</b>	<b>32</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>49</b>	<b>16</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>54 572</b>	<b>2 612</b>	<b>11 230</b>	<b>12 511</b>	<b>19 896</b>	<b>6 102</b>	<b>2 221</b>
	<b>w</b>	<b>26 512</b>	<b>1 533</b>	<b>6 454</b>	<b>5 545</b>	<b>9 447</b>	<b>2 664</b>	<b>869</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	131	6	25	39	42	15	4
	w	91	4	16	26	32	11	2
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>243 455</b>	<b>7 804</b>	<b>51 468</b>	<b>54 906</b>	<b>75 356</b>	<b>40 010</b>	<b>13 911</b>
	<b>w</b>	<b>101 390</b>	<b>4 958</b>	<b>31 337</b>	<b>19 965</b>	<b>27 900</b>	<b>13 289</b>	<b>3 941</b>
darunter								
in Ausbildung	i	23 820	5 119	15 889	2 155	657	–	–
	w	14 856	3 295	10 123	1 088	350	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamte(e)-innen und Richter/-innen</b>								
höherer Dienst	i	11 735	–	727	3 304	4 703	2 650	351
	w	9 703	–	641	2 880	4 047	1 900	235
gehobener Dienst	i	35 148	25	2 132	9 417	14 658	7 670	1 246
	w	32 821	17	1 999	8 743	13 755	7 145	1 162
mittlerer Dienst	i	4 849	6	475	1 447	2 583	295	43
	w	4 644	6	450	1 378	2 493	277	40
einfacher Dienst	i	47	–	13	29	4	1	–
	w	30	–	12	18	–	–	–

## Personal des Landes

Noch: **11. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen und Richter/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>51 779</b>	<b>31</b>	<b>3 347</b>	<b>14 197</b>	<b>21 948</b>	<b>10 616</b>	<b>1 640</b>
	<b>w</b>	<b>47 198</b>	<b>23</b>	<b>3 102</b>	<b>13 019</b>	<b>20 295</b>	<b>9 322</b>	<b>1 437</b>
darunter								
Richter/-innen	i	455	–	43	235	125	35	17
	w	427	–	43	227	114	32	11
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	19 744	94	2 521	5 913	9 208	1 614	394
	w	17 561	71	2 012	5 281	8 408	1 444	345
nicht zuzuordnen	i	17	1	1	8	6	1	–
	w	9	–	–	6	3	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>19 761</b>	<b>95</b>	<b>2 522</b>	<b>5 921</b>	<b>9 214</b>	<b>1 615</b>	<b>394</b>
	<b>w</b>	<b>17 570</b>	<b>71</b>	<b>2 012</b>	<b>5 287</b>	<b>8 411</b>	<b>1 444</b>	<b>345</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	45	2	4	18	19	1	1
	w	44	2	4	17	19	1	1
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>71 540</b>	<b>126</b>	<b>5 869</b>	<b>20 118</b>	<b>31 162</b>	<b>12 231</b>	<b>2 034</b>
	<b>w</b>	<b>64 768</b>	<b>94</b>	<b>5 114</b>	<b>18 306</b>	<b>28 706</b>	<b>10 766</b>	<b>1 782</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen und Richter/-innen	i	4 437	5	1 249	2 748	402	27	6
	w	4 354	5	1 233	2 703	387	21	5
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	3 406	17	453	1 434	1 021	237	244
	w	2 689	9	338	1 263	802	174	103
nicht zuzuordnen	i	299	30	106	61	59	17	26
	w	143	17	63	30	20	3	10
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>3 705</b>	<b>47</b>	<b>559</b>	<b>1 495</b>	<b>1 080</b>	<b>254</b>	<b>270</b>
	<b>w</b>	<b>2 832</b>	<b>26</b>	<b>401</b>	<b>1 293</b>	<b>822</b>	<b>177</b>	<b>113</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	8	–	1	7	–	–	–
	w	8	–	1	7	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>8 142</b>	<b>52</b>	<b>1 808</b>	<b>4 243</b>	<b>1 482</b>	<b>281</b>	<b>276</b>
	<b>w</b>	<b>7 186</b>	<b>31</b>	<b>1 634</b>	<b>3 996</b>	<b>1 209</b>	<b>198</b>	<b>118</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen und Richter/-innen	i	8 286	–	–	–	–	580	7 706
	w	3 992	–	–	–	–	227	3 765
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	4 536	–	–	–	–	2 783	1 753
	w	2 875	–	–	–	–	1 951	924
nicht zuzuordnen	i	3	–	–	–	–	2	1
	w	2	–	–	–	–	2	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>4 539</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2 785</b>	<b>1 754</b>
	<b>w</b>	<b>2 877</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1 953</b>	<b>924</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>12 825</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>3 365</b>	<b>9 460</b>
	<b>w</b>	<b>6 869</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2 180</b>	<b>4 689</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen und Richter/-innen	i	64 502	36	4 596	16 945	22 350	11 223	9 352
	w	55 544	28	4 335	15 722	20 682	9 570	5 207
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	27 686	111	2 974	7 347	10 229	4 634	2 391
	w	23 125	80	2 350	6 544	9 210	3 569	1 372
nicht zuzuordnen	i	319	31	107	69	65	20	27
	w	154	17	63	36	23	5	10
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>28 005</b>	<b>142</b>	<b>3 081</b>	<b>7 416</b>	<b>10 294</b>	<b>4 654</b>	<b>2 418</b>
	<b>w</b>	<b>23 279</b>	<b>97</b>	<b>2 413</b>	<b>6 580</b>	<b>9 233</b>	<b>3 574</b>	<b>1 382</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>92 507</b>	<b>178</b>	<b>7 677</b>	<b>24 361</b>	<b>32 644</b>	<b>15 877</b>	<b>11 770</b>
	<b>w</b>	<b>78 823</b>	<b>125</b>	<b>6 748</b>	<b>22 302</b>	<b>29 915</b>	<b>13 144</b>	<b>6 589</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	731	.	.	.	.	.	.
	w	432	.	.	.	.	.	.



### **C. Personal der Gemeinden/GV am 30. Juni 2007**

## 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungs

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich		Insgesamt			Dauerkräfte	
			insgesamt	Beamt(e)/ -innen	Arbeitnehmer/ -innen	zusammen	Beamt(e)/ -innen
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>192 630</b>	<b>49 927</b>	<b>142 703</b>	<b>172 707</b>	<b>46 716</b>
		<b>w</b>	<b>74 378</b>	<b>13 712</b>	<b>60 666</b>	<b>63 440</b>	<b>12 541</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>154 985</b>	<b>48 566</b>	<b>106 419</b>	<b>140 417</b>	<b>45 357</b>
		<b>w</b>	<b>60 818</b>	<b>13 360</b>	<b>47 458</b>	<b>52 714</b>	<b>12 189</b>
0	allgemeine Verwaltung	i	34 106	14 734	19 372	27 986	12 089
	darunter	w	14 783	5 257	9 526	11 767	4 145
00, 01	Gemeindeorgane, Rechnungsprüfung	i	3 696	2 170	1 526	2 808	1 365
		w	1 361	434	927	1 265	362
03	Finanzverwaltung	i	7 433	3 567	3 866	7 239	3 548
		w	3 382	1 217	2 165	3 264	1 210
02, 05	innere Verwaltung, besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	i	17 069	7 518	9 551	12 641	5 841
		w	8 307	3 193	5 114	5 825	2 242
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	27 453	17 291	10 162	26 299	16 801
	darunter	w	6 392	1 925	4 467	6 119	1 896
11	öffentliche Ordnung	i	11 879	4 546	7 333	11 589	4 531
		w	5 469	1 630	3 839	5 319	1 623
13	Feuerschutz	i	10 305	9 693	612	9 800	9 259
		w	252	130	122	225	113
16	Rettungsdienst	i	3 975	2 606	1 369	3 652	2 567
		w	280	58	222	198	53
2	Schulen	i	8 297	1 018	7 279	7 901	1 014
		w	3 002	371	2 631	2 786	369
20	Schulverwaltung	i	1 880	810	1 070	1 802	806
		w	874	291	583	834	289
21	Grund- und Hauptschulen	i	2 641	31	2 610	2 562	31
		w	439	10	429	405	10
22	Realschulen	i	402	1	401	394	1
		w	82	1	81	80	1
23	Gymnasien	i	793	23	770	780	23
		w	295	7	288	290	7
24	Berufskollegs	i	688	32	656	663	32
		w	355	15	340	346	15
27	Sonderschulen und Sonderschulkindergärten	i	828	8	820	747	8
		w	430	3	427	374	3
28	Gesamtschulen	i	419	3	416	406	3
		w	177	1	176	170	1
29	übrige schulische Aufgaben	i	646	110	536	547	110
		w	350	43	307	287	43
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	7 689	874	6 815	7 080	869
	darunter	w	3 591	320	3 271	3 242	318
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	1 059	132	927	1 004	131
		w	391	35	356	355	34
33	Theater und Musikpflege	i	2 082	74	2 008	1 956	73
		w	729	38	691	672	38
352	öffentliche Büchereien	i	1 531	61	1 470	1 408	61
		w	1 177	32	1 145	1 070	32
350, 355	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	795	144	651	726	144
		w	414	57	357	375	57

1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

**Gemeinden/GV****verhältnisses, Dienstverhältnis, Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Arbeitnehmer/ -innen	Personal in Ausbildung			Personal mit Zeitvertrag			Gliederungs- nummer
	zusammen	Beam(t)e/ -innen	Arbeitnehmer/ -innen	zusammen	Beam(t)e/ -innen	Arbeitnehmer/ -innen	
<b>125 991</b>	<b>9 587</b>	<b>2 284</b>	<b>7 303</b>	<b>10 336</b>	<b>927</b>	<b>9 409</b>	
<b>50 899</b>	<b>5 458</b>	<b>1 084</b>	<b>4 374</b>	<b>5 480</b>	<b>87</b>	<b>5 393</b>	
<b>95 060</b>	<b>7 289</b>	<b>2 283</b>	<b>5 006</b>	<b>7 279</b>	<b>926</b>	<b>6 353</b>	<b>0 – 8</b>
<b>40 525</b>	<b>4 072</b>	<b>1 084</b>	<b>2 988</b>	<b>4 032</b>	<b>87</b>	<b>3 945</b>	
15 897	4 329	1 758	2 571	1 791	887	904	0
7 622	2 438	1 030	1 408	578	82	496	
1 443	3	2	1	885	803	82	00, 01
903	3	2	1	93	70	23	
3 691	21	12	9	173	7	166	03
2 054	12	7	5	106	–	106	
6 800	3 897	1 601	2 296	531	76	455	02, 05
3 583	2 209	940	1 269	273	11	262	
9 498	670	484	186	484	6	478	1
4 223	76	28	48	197	1	196	
7 058	27	9	18	263	6	257	11
3 696	12	6	6	138	1	137	
541	466	434	32	39	–	39	13
112	21	17	4	6	–	6	
1 085	173	39	134	150	–	150	16
145	43	5	38	39	–	39	
6 887	94	3	91	302	1	301	2
2 417	66	2	64	150	–	150	
996	17	3	14	61	1	60	20
545	9	2	7	31	–	31	
2 531	7	–	7	72	–	72	21
395	7	–	7	27	–	27	
393	–	–	–	8	–	8	22
79	–	–	–	2	–	2	
757	–	–	–	13	–	13	23
283	–	–	–	5	–	5	
631	8	–	8	17	–	17	24
331	3	–	3	6	–	6	
739	31	–	31	50	–	50	27
371	25	–	25	31	–	31	
403	9	–	9	4	–	4	28
169	6	–	6	1	–	1	
437	22	–	22	77	–	77	29
244	16	–	16	47	–	47	
6 211	180	1	179	429	4	425	3
2 924	133	1	132	216	1	215	
873	15	1	14	40	–	40	32
321	14	1	13	22	–	22	
1 883	17	–	17	109	1	108	33
634	8	–	8	49	–	49	
1 347	67	–	67	56	–	56	352
1 038	57	–	57	50	–	50	
582	20	–	20	49	–	49	350, 355
318	11	–	11	28	–	28	

## Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungs

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt			Dauerkräfte	
			insgesamt	Beam(t)e/ -innen	Arbeitnehmer/ -innen	zusammen	Beam(t)e/ -innen
	noch: <b>Kernhaushalt</b>						
4	soziale Sicherung	i	35 595	8 331	27 264	31 162	8 305
		w	24 312	3 886	20 426	20 605	3 873
400	darunter allgemeine Sozialverwaltung	i	7 682	3 699	3 983	7 468	3 685
		w	3 922	1 643	2 279	3 787	1 635
407	Verwaltung der Jugendhilfe	i	4 197	1 268	2 929	3 913	1 266
		w	2 361	579	1 782	2 133	578
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	i	1 419	221	1 198	1 358	221
		w	534	85	449	489	85
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	i	15 015	253	14 762	11 969	246
		w	13 363	133	13 230	10 580	130
464	darunter Tageseinrichtungen für Kinder	i	12 778	131	12 647	10 020	124
		w	12 214	80	12 134	9 621	77
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	9 768	1 003	8 765	9 122	1 001
		w	2 739	323	2 416	2 524	322
50	darunter Gesundheitsverwaltung	i	1 861	448	1 413	1 806	447
		w	1 132	164	968	1 085	163
56	eigene Sportstätten	i	818	36	782	798	36
		w	81	9	72	78	9
57	öffentliche Bäder	i	1 114	14	1 100	919	14
		w	431	2	429	341	2
58	Park- und Gartenanlagen	i	4 242	117	4 125	3 928	117
		w	422	34	388	377	34
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	20 426	4 421	16 005	19 730	4 391
		w	4 787	1 061	3 726	4 548	1 051
60	darunter Bauverwaltung	i	5 496	1 440	4 056	5 311	1 426
		w	1 405	317	1 088	1 335	315
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	i	9 059	2 092	6 967	8 782	2 077
		w	2 390	447	1 943	2 266	439
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungshilfe	i	1 165	501	664	1 154	501
		w	573	209	364	565	209
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	i	4 028	316	3 712	3 842	315
		w	351	75	276	319	75
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	i	409	19	390	382	19
		w	22	5	17	21	5
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	10 751	691	10 060	10 293	686
		w	1 080	187	893	1 000	186
70	darunter Abwasserbeseitigung	i	1 449	89	1 360	1 385	89
		w	149	22	127	135	22
72	Abfallbeseitigung	i	981	144	837	939	141
		w	129	34	95	124	33
75	Bestattungswesen	i	1 455	45	1 410	1 427	45
		w	158	18	140	156	18
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	i	5 721	84	5 637	5 476	84
		w	258	18	240	240	18
8	Wirtschaftsunternehmen	i	900	203	697	844	201
		w	132	30	102	123	29
81	darunter Versorgungsunternehmen	i	51	5	46	50	5
		w	5	–	5	5	–
82	Verkehrsunternehmen	i	148	27	121	146	27
		w	35	6	29	34	6
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–



Noch: **1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungs**

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich		Insgesamt			Dauerkräfte	
			insgesamt	Beam(t)e/ -innen	Arbeitnehmer/ -innen	zusammen	Beam(t)e/ -innen
<b>0 – 8</b>	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	<b>i</b>	<b>37 645</b>	<b>1 361</b>	<b>36 284</b>	<b>32 290</b>	<b>1 359</b>
		<b>w</b>	<b>13 560</b>	<b>352</b>	<b>13 208</b>	<b>10 726</b>	<b>352</b>
0	allgemeine Verwaltung	i	3 942	536	3 406	3 652	536
		w	879	157	722	800	157
	darunter						
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	i	3 253	395	2 858	3 007	395
		w	662	93	569	600	93
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	378	118	260	361	117
		w	36	–	36	31	–
2	Schulen	i	192	6	186	183	6
		w	39	2	37	32	2
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	3 093	122	2 971	2 490	122
		w	1 187	56	1 131	895	56
	darunter						
33	Theater und Musikpflege	i	2 493	35	2 458	1 909	35
		w	877	14	863	595	14
4	soziale Sicherung	i	3 684	23	3 661	3 143	23
		w	2 656	5	2 651	2 240	5
	darunter						
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	i	2 304	14	2 290	2 055	14
		w	1 587	4	1 583	1 422	4
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	i	1 376	9	1 367	1 086	9
		w	1 067	1	1 066	817	1
	darunter						
464	Tageseinrichtungen für Kinder	i	821	6	815	622	6
		w	772	1	771	583	1
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	16 690	149	16 541	13 313	149
		w	7 863	32	7 831	5 913	32
	darunter						
51	Krankenhäuser	i	14 151	60	14 091	11 017	60
		w	7 350	6	7 344	5 486	6
58	Park- und Gartenanlagen	i	1 621	34	1 587	1 468	34
		w	220	7	213	173	7
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	1 639	89	1 550	1 579	89
		w	96	16	80	89	16
	darunter						
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	i	514	11	503	487	11
		w	11	–	11	10	–
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	i	751	6	745	729	6
		w	12	2	10	12	2
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	7 018	236	6 782	6 626	236
		w	625	64	561	562	64
	darunter						
70	Abwasserbeseitigung	i	2 190	94	2 096	2 069	94
		w	239	27	212	204	27
72	Abfallbeseitigung	i	1 859	50	1 809	1 769	50
		w	96	12	84	89	12
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	i	2 182	58	2 124	2 018	58
		w	177	11	166	159	11
8	Wirtschaftsunternehmen	i	1 009	82	927	943	81
		w	179	20	159	164	20
	darunter						
81	Versorgungsunternehmen	i	537	14	523	501	13
		w	74	5	69	70	5
82	Verkehrsunternehmen	i	37	1	36	37	1
		w	3	–	3	3	–
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	14	–	14	13	–
		w	–	–	–	–	–



## 2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach der Dauer des Beschäftigungs

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt			
		insgesamt	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>94 956</b>	<b>12 299</b>	<b>82 657</b>
		<b>w</b>	<b>82 636</b>	<b>9 992</b>	<b>72 644</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>74 167</b>	<b>11 948</b>	<b>62 219</b>
		<b>w</b>	<b>64 460</b>	<b>9 734</b>	<b>54 726</b>
0	allgemeine Verwaltung	i	14 878	3 849	11 029
	darunter	w	13 007	2 995	10 012
00, 01	Gemeindeorgane, Rechnungsprüfung	i	1 146	416	730
		w	901	268	633
03	Finanzverwaltung	i	2 851	987	1 864
		w	2 450	752	1 698
02, 05	innere Verwaltung, besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	i	7 144	2 172	4 972
		w	6 372	1 786	4 586
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	6 241	1 564	4 677
	darunter	w	5 367	1 217	4 150
11	öffentliche Ordnung	i	5 185	1 225	3 960
		w	4 661	1 049	3 612
13	Feuerschutz	i	367	160	207
		w	192	34	158
16	Rettungsdienst	i	174	34	140
		w	109	17	92
2	Schulen	i	13 200	519	12 681
		w	12 534	435	12 099
20	Schulverwaltung	i	1 269	352	917
		w	1 139	282	857
21	Grund- und Hauptschulen	i	6 024	55	5 969
		w	5 786	55	5 731
22	Realschulen	i	937	8	929
		w	915	7	908
23	Gymnasien	i	1 321	16	1 305
		w	1 255	14	1 241
24	Berufskollegs	i	837	31	806
		w	797	27	770
27	Sonderschulen und Sonderschulkindergärten	i	1 660	10	1 650
		w	1 584	10	1 574
28	Gesamtschulen	i	673	9	664
		w	637	9	628
29	übrige schulische Aufgaben	i	479	38	441
		w	421	31	390
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	6 967	337	6 630
	darunter	w	5 163	257	4 906
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	719	44	675
		w	611	32	579
33	Theater und Musikpflege	i	3 044	22	3 022
		w	1 801	14	1 787
352	öffentliche Büchereien	i	1 324	41	1 283
		w	1 271	38	1 233
350, 355	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	691	79	612
		w	529	62	467

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechen  
1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

**Gemeinden/GV****verhältnisses, Dienstverhältnis, Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Dauerkräfte			Personal mit Zeitvertrag			Gliederungsnummer
zusammen	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen	
<b>88 802</b>	<b>12 297</b>	<b>76 505</b>	<b>6 090</b>	<b>1</b>	<b>6 089</b>	
<b>77 389</b>	<b>9 990</b>	<b>67 399</b>	<b>5 190</b>	<b>1</b>	<b>5 189</b>	
<b>70 204</b>	<b>11 946</b>	<b>58 258</b>	<b>3 903</b>	<b>1</b>	<b>3 902</b>	<b>0 – 8</b>
<b>61 066</b>	<b>9 732</b>	<b>51 334</b>	<b>3 340</b>	<b>1</b>	<b>3 339</b>	
14 504	3 847	10 657	367	1	366	0
12 692	2 993	9 699	309	1	308	
1 121	415	706	25	1	24	00, 01
883	267	616	18	1	17	
2 801	987	1 814	50	–	50	03
2 409	752	1 657	41	–	41	
6 986	2 171	4 815	151	–	151	02, 05
6 244	1 785	4 459	122	–	122	
6 108	1 564	4 544	132	–	132	1
5 267	1 217	4 050	99	–	99	
5 098	1 225	3 873	86	–	86	11
4 587	1 049	3 538	73	–	73	
363	160	203	4	–	4	13
190	34	156	2	–	2	
157	34	123	17	–	17	16
103	17	86	6	–	6	
12 594	519	12 075	604	–	604	2
11 978	435	11 543	555	–	555	
1 236	352	884	33	–	33	20
1 107	282	825	32	–	32	
5 760	55	5 705	263	–	263	21
5 538	55	5 483	248	–	248	
923	8	915	14	–	14	22
901	7	894	14	–	14	
1 292	16	1 276	29	–	29	23
1 226	14	1 212	29	–	29	
815	31	784	22	–	22	24
777	27	750	20	–	20	
1 505	10	1 495	155	–	155	27
1 438	10	1 428	146	–	146	
667	9	658	6	–	6	28
632	9	623	5	–	5	
396	38	358	82	–	82	29
359	31	328	61	–	61	
6 298	337	5 961	669	–	669	3
4 689	257	4 432	474	–	474	
656	44	612	63	–	63	32
558	32	526	53	–	53	
2 923	22	2 901	121	–	121	33
1 725	14	1 711	76	–	76	
1 254	41	1 213	70	–	70	352
1 206	38	1 168	65	–	65	
525	79	446	166	–	166	350, 355
431	62	369	98	–	98	

den Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) –

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach der Dauer des Beschäftigungs**

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt		
			insgesamt	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen
	<b>noch: Kernhaushalt</b>				
4	soziale Sicherung	i	19 878	3 811	16 067
		w	18 451	3 411	15 040
400	darunter allgemeine Sozialverwaltung	i	3 885	1 803	2 082
		w	3 479	1 611	1 868
407	Verwaltung der Jugendhilfe	i	2 587	726	1 861
		w	2 336	654	1 682
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	i	541	112	429
		w	432	98	334
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	i	10 190	198	9 992
		w	9 772	169	9 603
464	darunter Tageseinrichtungen für Kinder	i	8 443	101	8 342
		w	8 363	93	8 270
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	4 304	366	3 938
		w	3 507	306	3 201
50	darunter Gesundheitsverwaltung	i	1 820	188	1 632
		w	1 708	160	1 548
56	eigene Sportstätten	i	370	5	365
		w	321	3	318
57	öffentliche Bäder	i	657	5	652
		w	533	3	530
58	Park- und Gartenanlagen	i	468	28	440
		w	237	23	214
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	6 194	1 292	4 902
		w	4 586	961	3 625
60	darunter Bauverwaltung	i	2 016	408	1 608
		w	1 607	323	1 284
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	i	3 011	556	2 455
		w	2 149	373	1 776
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungshilfe	i	583	241	342
		w	497	201	296
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	i	484	71	413
		w	267	52	215
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	i	30	5	25
		w	13	3	10
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	2 280	177	2 103
		w	1 674	131	1 543
70	darunter Abwasserbeseitigung	i	212	29	183
		w	128	18	110
72	Abfallbeseitigung	i	174	36	138
		w	132	29	103
75	Bestattungswesen	i	193	12	181
		w	126	12	114
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	i	1 231	21	1 210
		w	901	14	887
8	Wirtschaftsunternehmen	i	225	33	192
		w	171	21	150
81	darunter Versorgungsunternehmen	i	8	3	5
		w	6	3	3
82	Verkehrsunternehmen	i	47	8	39
		w	27	6	21
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	–	–	–
		w	–	–	–

## Gemeinden/GV

## verhältnisses, Dienstverhältnis, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Dauerkräfte			Personal mit Zeitvertrag			Gliederungsnummer
zusammen	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen	
18 190	3 811	14 379	1 639	–	1 639	4
16 885	3 411	13 474	1 521	–	1 521	
3 822	1 803	2 019	63	–	63	400
3 431	1 611	1 820	48	–	48	
2 460	726	1 734	114	–	114	407
2 221	654	1 567	102	–	102	
519	112	407	20	–	20	43
417	98	319	14	–	14	
8 888	198	8 690	1 272	–	1 272	46
8 543	169	8 374	1 202	–	1 202	
7 345	101	7 244	1 076	–	1 076	464
7 293	93	7 200	1 049	–	1 049	
4 064	366	3 698	239	–	239	5
3 325	306	3 019	181	–	181	
1 744	188	1 556	75	–	75	50
1 636	160	1 476	71	–	71	
360	5	355	10	–	10	56
313	3	310	8	–	8	
549	5	544	108	–	108	57
466	3	463	67	–	67	
460	28	432	8	–	8	58
232	23	209	5	–	5	
6 052	1 292	4 760	142	–	142	6
4 477	961	3 516	109	–	109	
1 959	408	1 551	57	–	57	60
1 561	323	1 238	46	–	46	
2 943	556	2 387	68	–	68	61
2 099	373	1 726	50	–	50	
580	241	339	3	–	3	62
494	201	293	3	–	3	
476	71	405	8	–	8	63, 65,
262	52	210	5	–	5	66, 68
29	5	24	1	–	1	67
12	3	9	1	–	1	
2 172	177	1 995	108	–	108	7
1 585	131	1 454	89	–	89	
206	29	177	6	–	6	70
124	18	106	4	–	4	
171	36	135	3	–	3	72
130	29	101	2	–	2	
190	12	178	3	–	3	75
123	12	111	3	–	3	
1 159	21	1 138	72	–	72	77
841	14	827	60	–	60	
222	33	189	3	–	3	8
168	21	147	3	–	3	
7	3	4	1	–	1	81
5	3	2	1	–	1	
46	8	38	1	–	1	82
26	6	20	1	–	1	
–	–	–	–	–	–	83
–	–	–	–	–	–	

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach der Dauer des Beschäftigungs**

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt			
		insgesamt	Beam(t)e/-innen	Arbeitnehmer/-innen	
<b>0 – 8</b>	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	<b>i</b>	<b>20 789</b>	<b>351</b>	<b>20 438</b>
		<b>w</b>	<b>18 176</b>	<b>258</b>	<b>17 918</b>
0	allgemeine Verwaltung	i	4 281	167	4 114
		w	3 975	126	3 849
	darunter				
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	i	3 793	135	3 658
		w	3 537	96	3 441
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	30	4	26
		w	14	2	12
2	Schulen	i	365	1	364
		w	343	–	343
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	1 033	39	994
		w	760	31	729
	darunter				
33	Theater und Musikpflege	i	619	17	602
		w	405	14	391
4	soziale Sicherung	i	3 705	16	3 689
		w	3 339	13	3 326
	darunter				
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	i	2 734	7	2 727
		w	2 424	5	2 419
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	i	964	8	956
		w	908	7	901
	darunter				
464	Tageseinrichtungen für Kinder	i	688	6	682
		w	682	6	676
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	9 259	31	9 228
		w	8 110	17	8 093
	darunter				
51	Krankenhäuser	i	8 676	15	8 661
		w	7 695	7	7 688
58	Park- und Gartenanlagen	i	162	5	157
		w	86	5	81
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	151	12	139
		w	73	5	68
	darunter				
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	i	40	2	38
		w	14	1	13
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	i	29	–	29
		w	9	–	9
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	1 651	60	1 591
		w	1 301	46	1 255
	darunter				
70	Abwasserbeseitigung	i	291	24	267
		w	176	19	157
72	Abfallbeseitigung	i	158	5	153
		w	81	4	77
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	i	1 046	9	1 037
		w	920	3	917
8	Wirtschaftsunternehmen	i	314	21	293
		w	261	18	243
	darunter				
81	Versorgungsunternehmen	i	94	2	92
		w	74	2	72
82	Verkehrsunternehmen	i	9	2	7
		w	6	2	4
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	2	–	2
		w	2	–	2

## Gemeinden/GV

## verhältnisses, Dienstverhältnis, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Dauerkräfte			Personal mit Zeitvertrag			Gliederungsnummer
zusammen	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen	
<b>18 598</b>	<b>351</b>	<b>18 247</b>	<b>2 187</b>	–	<b>2 187</b>	<b>0 – 8</b>
<b>16 323</b>	<b>258</b>	<b>16 065</b>	<b>1 850</b>	–	<b>1 850</b>	
3 992	167	3 825	289	–	289	0
3 710	126	3 584	265	–	265	
3 511	135	3 376	282	–	282	06
3 277	96	3 181	260	–	260	
29	4	25	1	–	1	1
13	2	11	1	–	1	
349	1	348	16	–	16	2
330	–	330	13	–	13	
914	39	875	119	–	119	3
666	31	635	94	–	94	
522	17	505	97	–	97	33
328	14	314	77	–	77	
3 122	16	3 106	581	–	581	4
2 831	13	2 818	507	–	507	
2 324	7	2 317	410	–	410	43
2 068	5	2 063	356	–	356	
794	8	786	168	–	168	46
759	7	752	148	–	148	
592	6	586	95	–	95	464
589	6	583	92	–	92	
8 156	31	8 125	1 101	–	1 101	5
7 199	17	7 182	909	–	909	
7 653	15	7 638	1 021	–	1 021	51
6 827	7	6 820	866	–	866	
156	5	151	6	–	6	58
80	5	75	6	–	6	
150	12	138	1	–	1	6
72	5	67	1	–	1	
40	2	38	–	–	–	63, 65,
14	1	13	–	–	–	66, 68
29	–	29	–	–	–	67
9	–	9	–	–	–	
1 582	60	1 522	69	–	69	7
1 249	46	1 203	52	–	52	
286	24	262	5	–	5	70
173	19	154	3	–	3	
143	5	138	15	–	15	72
77	4	73	4	–	4	
1 000	9	991	46	–	46	77
878	3	875	42	–	42	
304	21	283	10	–	10	8
253	18	235	8	–	8	
92	2	90	2	–	2	81
73	2	71	1	–	1	
9	2	7	–	–	–	82
6	2	4	–	–	–	
1	–	1	1	–	1	83
1	–	1	1	–	1	

## Personal der Gemeinden/GV

### 3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/-innen	
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
					Dienst				
	<b>Insgesamt</b>	i	<b>192 630</b>	<b>49 927</b>	<b>6 065</b>	<b>24 594</b>	<b>19 263</b>	<b>5</b>	<b>142 703</b>
		w	<b>74 378</b>	<b>13 712</b>	<b>924</b>	<b>8 508</b>	<b>4 280</b>	<b>–</b>	<b>60 666</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	i	<b>154 985</b>	<b>48 566</b>	<b>5 818</b>	<b>23 800</b>	<b>18 943</b>	<b>5</b>	<b>106 419</b>
		w	<b>60 818</b>	<b>13 360</b>	<b>905</b>	<b>8 284</b>	<b>4 171</b>	<b>–</b>	<b>47 458</b>
0	allgemeine Verwaltung	i	34 106	14 734	2 907	8 547	3 277	3	19 372
	darunter	w	14 783	5 257	408	3 202	1 647	–	9 526
00, 01	Gemeindeorgane, Rechnungsprüfung	i	3 696	2 170	1 262	848	60	–	1 526
		w	1 361	434	144	251	39	–	927
03	Finanzverwaltung	i	7 433	3 567	367	2 010	1 190	–	3 866
		w	3 382	1 217	41	624	552	–	2 165
02, 05	innere Verwaltung, besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	i	17 069	7 518	1 118	4 661	1 739	–	9 551
		w	8 307	3 193	206	2 042	945	–	5 114
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	27 453	17 291	633	3 590	13 067	1	10 162
	darunter	w	6 392	1 925	89	696	1 140	–	4 467
11	öffentliche Ordnung	i	11 879	4 546	436	2 050	2 059	1	7 333
		w	5 469	1 630	79	581	970	–	3 839
13	Feuerschutz	i	10 305	9 693	118	1 065	8 510	–	612
		w	252	130	2	29	–	–	122
16	Rettungsdienst	i	3 975	2 606	12	180	2 414	–	1 369
		w	280	58	1	8	49	–	222
2	Schulen	i	8 297	1 018	163	636	219	–	7 279
		w	3 002	371	28	223	120	–	2 631
20	Schulverwaltung	i	1 880	810	122	520	168	–	1 070
		w	874	291	16	182	93	–	583
21	Grund- und Hauptschulen	i	2 641	31	4	20	7	–	2 610
		w	439	10	1	6	3	–	429
22	Realschulen	i	402	1	–	1	–	–	401
		w	82	1	–	1	–	–	81
23	Gymnasien	i	793	23	3	15	5	–	770
		w	295	7	–	3	4	–	288
24	Berufskollegs	i	688	32	9	7	16	–	656
		w	355	15	6	2	7	–	340
27	Sonderschulen und Sonder- schulkindergärten	i	828	8	–	4	4	–	820
		w	430	3	–	1	2	–	427
28	Gesamtschulen	i	419	3	–	2	1	–	416
		w	177	1	–	–	1	–	176
29	übrige schulische Aufgaben	i	646	110	25	67	18	–	536
		w	350	43	5	28	10	–	307
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	7 689	874	282	442	150	–	6 815
	darunter	w	3 591	320	68	163	89	–	3 271
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	1 059	132	50	71	11	–	927
		w	391	35	14	18	3	–	356
33	Theater und Musikpflege	i	2 082	74	12	37	25	–	2 008
		w	729	38	5	17	16	–	691
352	öffentliche Büchereien	i	1 531	61	9	42	10	–	1 470
		w	1 177	32	2	23	7	–	1 145
350, 355	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	795	144	43	59	42	–	651
		w	414	57	12	16	29	–	357

\*) nur Beamt(e)-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
<b>noch: Kernhaushalt</b>									
4	soziale Sicherung	i	35 595	8 331	410	6 556	1 364	1	27 264
		w	24 312	3 886	81	3 022	783	–	20 426
400	darunter allgemeine Sozialverwaltung	i	7 682	3 699	217	2 817	665	–	3 983
		w	3 922	1 643	41	1 241	361	–	2 279
407	Verwaltung der Jugendhilfe	i	4 197	1 268	93	1 007	168	–	2 929
		w	2 361	579	15	445	119	–	1 782
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	i	1 419	221	20	140	61	–	1 198
		w	534	85	2	53	30	–	449
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	i	15 015	253	27	158	68	–	14 762
		w	13 363	133	13	76	44	–	13 230
464	darunter Tageseinrichtungen für Kinder	i	12 778	131	3	72	56	–	12 647
		w	12 214	80	3	38	39	–	12 134
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	9 768	1 003	371	477	155	–	8 765
		w	2 739	323	98	156	69	–	2 416
50	darunter Gesundheitsverwaltung	i	1 861	448	205	189	54	–	1 413
		w	1 132	164	67	70	27	–	968
56	eigene Sportstätten	i	818	36	3	26	7	–	782
		w	81	9	–	6	3	–	72
57	öffentliche Bäder	i	1 114	14	2	9	3	–	1 100
		w	431	2	–	2	–	–	429
58	Park- und Gartenanlagen	i	4 242	117	25	66	26	–	4 125
		w	422	34	2	15	17	–	388
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	20 426	4 421	885	2 980	556	–	16 005
		w	4 787	1 061	118	684	259	–	3 726
60	darunter Bauverwaltung	i	5 496	1 440	259	995	186	–	4 056
		w	1 405	317	29	216	72	–	1 088
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	i	9 059	2 092	496	1 496	100	–	6 967
		w	2 390	447	75	330	42	–	1 943
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungshilfe	i	1 165	501	44	236	221	–	664
		w	573	209	6	81	122	–	364
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	i	4 028	316	70	209	37	–	3 712
		w	351	75	8	47	20	–	276
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	i	409	19	5	12	2	–	390
		w	22	5	–	5	–	–	17
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	10 751	691	125	426	140	–	10 060
		w	1 080	187	13	115	59	–	893
70	darunter Abwasserbeseitigung	i	1 449	89	12	62	15	–	1 360
		w	149	22	1	13	8	–	127
72	Abfallbeseitigung	i	981	144	28	90	26	–	837
		w	129	34	5	17	12	–	95
75	Bestattungswesen	i	1 455	45	1	15	29	–	1 410
		w	158	18	–	4	14	–	140
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	i	5 721	84	15	43	26	–	5 637
		w	258	18	–	9	9	–	240
8	Wirtschaftsunternehmen	i	900	203	42	146	15	–	697
		w	132	30	2	23	5	–	102
81	darunter Versorgungsunternehmen	i	51	5	1	4	–	–	46
		w	5	–	–	–	–	–	5
82	Verkehrsunternehmen	i	148	27	9	18	–	–	121
		w	35	6	1	5	–	–	29
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
<b>0 – 8</b>	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>		<b>37 645</b>	<b>1 361</b>	<b>247</b>	<b>794</b>	<b>320</b>	<b>–</b>	<b>36 284</b>
		<b>w</b>	<b>13 560</b>	<b>352</b>	<b>19</b>	<b>224</b>	<b>109</b>	<b>–</b>	<b>13 208</b>
0	allgemeine Verwaltung		3 942	536	79	361	96	–	3 406
		w	879	157	8	101	48	–	722
	darunter								
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		3 253	395	57	282	56	–	2 858
		w	662	93	4	65	24	–	569
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung		378	118	1	11	106	–	260
		w	36	–	–	–	–	–	36
2	Schulen		192	6	1	3	2	–	186
		w	39	2	–	1	1	–	37
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege		3 093	122	30	63	29	–	2 971
		w	1 187	56	4	30	22	–	1 131
	darunter								
33	Theater und Musikpflege		2 493	35	7	15	13	–	2 458
		w	877	14	–	4	10	–	863
4	soziale Sicherung		3 684	23	6	15	2	–	3 661
		w	2 656	5	–	4	1	–	2 651
	darunter								
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)		2 304	14	4	9	1	–	2 290
		w	1 587	4	–	3	1	–	1 583
46	Einrichtungen der Jugendhilfe		1 376	9	2	6	1	–	1 367
		w	1 067	1	–	1	–	–	1 066
	darunter								
464	Tageseinrichtungen für Kinder		821	6	–	5	1	–	815
		w	772	1	–	1	–	–	771
5	Gesundheit, Sport, Erholung		16 690	149	46	82	21	–	16 541
		w	7 863	32	2	23	7	–	7 831
	darunter								
51	Krankenhäuser		14 151	60	33	20	7	–	14 091
		w	7 350	6	2	4	–	–	7 344
58	Park- und Gartenanlagen		1 621	34	7	21	6	–	1 587
		w	220	7	–	4	3	–	213
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		1 639	89	15	62	12	–	1 550
		w	96	16	1	10	5	–	80
	darunter								
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen		514	11	3	6	2	–	503
		w	11	–	–	–	–	–	11
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung		751	6	–	4	2	–	745
		w	12	2	–	1	1	–	10
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		7 018	236	52	135	49	–	6 782
		w	625	64	4	37	23	–	561
	darunter								
70	Abwasserbeseitigung		2 190	94	19	64	11	–	2 096
		w	239	27	1	19	7	–	212
72	Abfallbeseitigung		1 859	50	16	26	8	–	1 809
		w	96	12	2	6	4	–	84
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung		2 182	58	10	29	19	–	2 124
		w	177	11	–	5	6	–	166
8	Wirtschaftsunternehmen		1 009	82	17	62	3	–	927
		w	179	20	–	18	2	–	159
	darunter								
81	Versorgungsunternehmen		537	14	2	10	2	–	523
		w	74	5	–	4	1	–	69
82	Verkehrsunternehmen		37	1	–	1	–	–	36
		w	3	–	–	–	–	–	3
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen		14	–	–	–	–	–	14
		w	–	–	–	–	–	–	–

## Personal der Gemeinden/GV

### 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngруппen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/-innen	
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
					Dienst				
	<b>Insgesamt</b>	i	<b>94 956</b>	<b>12 299</b>	<b>1 050</b>	<b>7 355</b>	<b>3 892</b>	<b>2</b>	<b>82 657</b>
		w	<b>82 636</b>	<b>9 992</b>	<b>374</b>	<b>6 047</b>	<b>3 571</b>	<b>–</b>	<b>72 644</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	i	<b>74 167</b>	<b>11 948</b>	<b>989</b>	<b>7 162</b>	<b>3 795</b>	<b>2</b>	<b>62 219</b>
		w	<b>64 460</b>	<b>9 734</b>	<b>362</b>	<b>5 891</b>	<b>3 481</b>	<b>–</b>	<b>54 726</b>
0	allgemeine Verwaltung	i	14 878	3 849	459	2 180	1 209	1	11 029
		w	13 007	2 995	146	1 711	1 138	–	10 012
00, 01	darunter Gemeindeorgane, Rechnungsprüfung	i	1 146	416	88	293	35	–	730
		w	901	268	22	214	32	–	633
03	Finanzverwaltung	i	2 851	987	63	497	427	–	1 864
		w	2 450	752	8	354	390	–	1 698
02, 05	innere Verwaltung, besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	i	7 144	2 172	270	1 211	691	–	4 972
		w	6 372	1 786	106	1 012	668	–	4 586
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	6 241	1 564	91	551	921	1	4 677
	darunter	w	5 367	1 217	31	425	761	–	4 150
11	öffentliche Ordnung	i	5 185	1 225	74	417	734	–	3 960
		w	4 661	1 049	28	327	694	–	3 612
13	Feuerschutz	i	367	160	3	37	119	1	207
		w	192	34	–	13	21	–	158
16	Rettungsdienst	i	174	34	–	8	26	–	140
		w	109	17	–	7	10	–	92
2	Schulen	i	13 200	519	36	236	247	–	12 681
		w	12 534	435	8	188	239	–	12 099
20	Schulverwaltung	i	1 269	352	27	200	125	–	917
		w	1 139	282	4	157	121	–	857
21	Grund- und Hauptschulen	i	6 024	55	–	5	50	–	5 969
		w	5 786	55	–	5	50	–	5 731
22	Realschulen	i	937	8	–	2	6	–	929
		w	915	7	–	1	6	–	908
23	Gymnasien	i	1 321	16	1	3	12	–	1 305
		w	1 255	14	1	1	12	–	1 241
24	Berufskollegs	i	837	31	3	2	26	–	806
		w	797	27	1	2	24	–	770
27	Sonderschulen und Sonder- schulkindergärten	i	1 660	10	–	2	8	–	1 650
		w	1 584	10	–	2	8	–	1 574
28	Gesamtschulen	i	673	9	–	2	7	–	664
		w	637	9	–	2	7	–	628
29	übrige schulische Aufgaben	i	479	38	5	20	13	–	441
		w	421	31	2	18	11	–	390
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	6 967	337	57	183	97	–	6 630
	darunter	w	5 163	257	17	147	93	–	4 906
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	719	44	10	24	10	–	675
		w	611	32	5	17	10	–	579
33	Theater und Musikpflege	i	3 044	22	3	9	10	–	3 022
		w	1 801	14	–	4	10	–	1 787
352	öffentliche Büchereien	i	1 324	41	3	28	10	–	1 283
		w	1 271	38	2	27	9	–	1 233
350, 355	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	691	79	17	27	35	–	612
		w	529	62	5	24	33	–	467

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) –

\*\*) nur Beamt(e)-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
<b>noch: Kernhaushalt</b>									
4	soziale Sicherung	i	19 878	3 811	79	2 832	900	–	16 067
		w	18 451	3 411	32	2 521	858	–	15 040
400	darunter allgemeine Sozialverwaltung	i	3 885	1 803	43	1 333	427	–	2 082
		w	3 479	1 611	16	1 186	409	–	1 868
407	Verwaltung der Jugendhilfe	i	2 587	726	9	539	178	–	1 861
		w	2 336	654	3	482	169	–	1 682
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	i	541	112	1	73	38	–	429
		w	432	98	–	62	36	–	334
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	i	10 190	198	17	123	58	–	9 992
		w	9 772	169	8	106	55	–	9 603
464	darunter Tageseinrichtungen für Kinder	i	8 443	101	1	50	50	–	8 342
		w	8 363	93	1	45	47	–	8 270
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	4 304	366	114	168	84	–	3 938
		w	3 507	306	83	146	77	–	3 201
50	darunter Gesundheitsverwaltung	i	1 820	188	62	97	29	–	1 632
		w	1 708	160	45	87	28	–	1 548
56	eigene Sportstätten	i	370	5	–	4	1	–	365
		w	321	3	–	2	1	–	318
57	öffentliche Bäder	i	657	5	1	3	1	–	652
		w	533	3	–	2	1	–	530
58	Park- und Gartenanlagen	i	468	28	2	13	13	–	440
		w	237	23	–	11	12	–	214
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	6 194	1 292	131	876	285	–	4 902
		w	4 586	961	41	653	267	–	3 625
60	darunter Bauverwaltung	i	2 016	408	25	289	94	–	1 608
		w	1 607	323	6	227	90	–	1 284
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	i	3 011	556	98	400	58	–	2 455
		w	2 149	373	35	282	56	–	1 776
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungshilfe	i	583	241	2	118	121	–	342
		w	497	201	–	90	111	–	296
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	i	484	71	6	55	10	–	413
		w	267	52	–	44	8	–	215
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	i	30	5	–	4	1	–	25
		w	13	3	–	2	1	–	10
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	2 280	177	16	115	46	–	2 103
		w	1 674	131	4	84	43	–	1 543
70	darunter Abwasserbeseitigung	i	212	29	2	21	6	–	183
		w	128	18	–	14	4	–	110
72	Abfallbeseitigung	i	174	36	1	25	10	–	138
		w	132	29	–	19	10	–	103
75	Bestattungswesen	i	193	12	–	4	8	–	181
		w	126	12	–	4	8	–	114
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	i	1 231	21	3	11	7	–	1 210
		w	901	14	–	8	6	–	887
8	Wirtschaftsunternehmen	i	225	33	6	21	6	–	192
		w	171	21	–	16	5	–	150
81	darunter Versorgungsunternehmen	i	8	3	–	1	2	–	5
		w	6	3	–	1	2	–	3
82	Verkehrsunternehmen	i	47	8	1	6	1	–	39
		w	27	6	–	5	1	–	21
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
<b>0 – 8</b>	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	<b>i</b>	<b>20 789</b>	<b>351</b>	<b>61</b>	<b>193</b>	<b>97</b>	<b>–</b>	<b>20 438</b>
		<b>w</b>	<b>18 176</b>	<b>258</b>	<b>12</b>	<b>156</b>	<b>90</b>	<b>–</b>	<b>17 918</b>
0	allgemeine Verwaltung	i	4 281	167	20	106	41	–	4 114
		w	3 975	126	6	80	40	–	3 849
	darunter								
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	i	3 793	135	18	91	26	–	3 658
		w	3 537	96	5	66	25	–	3 441
1	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	30	4	–	3	1	–	26
		w	14	2	–	2	–	–	12
2	Schulen	i	365	1	–	–	1	–	364
		w	343	–	–	–	–	–	343
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	1 033	39	6	25	8	–	994
	darunter	w	760	31	1	24	6	–	729
33	Theater und Musikpflege	i	619	17	1	10	6	–	602
		w	405	14	–	10	4	–	391
4	soziale Sicherung	i	3 705	16	3	5	8	–	3 689
	darunter	w	3 339	13	–	5	8	–	3 326
43	soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	i	2 734	7	2	1	4	–	2 727
		w	2 424	5	–	1	4	–	2 419
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	i	964	8	1	4	3	–	956
	darunter	w	908	7	–	4	3	–	901
464	Tageseinrichtungen für Kinder	i	688	6	–	4	2	–	682
		w	682	6	–	4	2	–	676
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	9 259	31	14	9	8	–	9 228
	darunter	w	8 110	17	2	9	6	–	8 093
51	Krankenhäuser	i	8 676	15	10	5	–	–	8 661
		w	7 695	7	2	5	–	–	7 688
58	Park- und Gartenanlagen	i	162	5	–	2	3	–	157
		w	86	5	–	2	3	–	81
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	151	12	5	6	1	–	139
	darunter	w	73	5	–	4	1	–	68
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	i	40	2	1	1	–	–	38
		w	14	1	–	1	–	–	13
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	i	29	–	–	–	–	–	29
		w	9	–	–	–	–	–	9
7	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	1 651	60	11	25	24	–	1 591
	darunter	w	1 301	46	3	19	24	–	1 255
70	Abwasserbeseitigung	i	291	24	3	13	8	–	267
		w	176	19	1	10	8	–	157
72	Abfallbeseitigung	i	158	5	1	1	3	–	153
		w	81	4	–	1	3	–	77
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	i	1 046	9	4	4	1	–	1 037
		w	920	3	–	2	1	–	917
8	Wirtschaftsunternehmen	i	314	21	2	14	5	–	293
	darunter	w	261	18	–	13	5	–	243
81	Versorgungsunternehmen	i	94	2	–	–	2	–	92
		w	74	2	–	–	2	–	72
82	Verkehrsunternehmen	i	9	2	–	1	1	–	7
		w	6	2	–	1	1	–	4
83	kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	2	–	–	–	–	–	2
		w	2	–	–	–	–	–	2

## Personal der Gemeinden/GV

## 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Ingesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	4 643	480	–	214	266	–	4 163
	w	2 679	337	–	165	172	–	2 342
21 – 23	i	4 603	1 002	–	603	399	–	3 601
	w	2 981	637	–	406	231	–	2 344
23 – 25	i	5 131	1 443	–	766	677	–	3 688
	w	3 135	807	–	518	289	–	2 328
25 – 27	i	6 179	1 893	–	951	942	–	4 286
	w	3 686	944	–	639	305	–	2 742
27 – 29	i	6 317	1 955	4	862	1 089	–	4 362
	w	3 521	800	1	555	244	–	2 721
29 – 31	i	6 005	1 796	10	729	1 057	–	4 209
	w	3 146	622	7	419	196	–	2 524
31 – 33	i	5 872	1 695	42	611	1 042	–	4 177
	w	2 768	559	18	323	218	–	2 209
33 – 35	i	6 591	2 070	51	900	1 118	1	4 521
	w	2 961	747	16	453	278	–	2 214
35 – 37	i	8 077	2 509	66	1 252	1 191	–	5 568
	w	3 280	838	18	568	252	–	2 442
37 – 39	i	10 059	2 932	109	1 469	1 354	–	7 127
	w	3 599	801	32	559	210	–	2 798
39 – 41	i	11 522	3 066	156	1 542	1 368	–	8 456
	w	3 930	748	33	530	185	–	3 182
41 – 43	i	12 291	3 048	194	1 461	1 392	1	9 243
	w	4 091	706	51	406	249	–	3 385
43 – 45	i	13 106	3 128	277	1 517	1 334	–	9 978
	w	4 537	792	69	413	310	–	3 745
45 – 47	i	13 508	3 311	354	1 767	1 190	–	10 197
	w	4 687	867	85	502	280	–	3 820
47 – 49	i	13 887	3 433	517	1 889	1 027	–	10 454
	w	4 928	793	98	453	242	–	4 135
49 – 51	i	13 353	3 455	616	1 931	908	–	9 898
	w	4 834	866	133	496	237	–	3 968
51 – 53	i	12 992	3 446	711	1 890	845	–	9 546
	w	4 718	819	121	488	210	–	3 899
53 – 55	i	11 749	2 934	693	1 506	734	1	8 815
	w	3 799	471	89	287	95	–	3 328
55 – 57	i	9 190	2 094	568	985	539	2	7 096
	w	2 791	237	58	144	35	–	2 554
57 – 59	i	7 861	1 926	608	827	491	–	5 935
	w	2 094	161	39	94	28	–	1 933
59 – 61	i	5 189	1 296	532	533	231	–	3 893
	w	1 244	92	29	54	9	–	1 152
61 – 63	i	2 527	547	291	218	38	–	1 980
	w	571	40	17	18	5	–	531
63 und mehr	i	1 978	468	266	171	31	–	1 510
	w	398	28	10	18	–	–	370
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>192 630</b>	<b>49 927</b>	<b>6 065</b>	<b>24 594</b>	<b>19 263</b>	<b>5</b>	<b>142 703</b>
	<b>w</b>	<b>74 378</b>	<b>13 712</b>	<b>924</b>	<b>8 508</b>	<b>4 280</b>	<b>–</b>	<b>60 666</b>

\*) nur Beamt(e)-innen

## Personal der Gemeinden/GV

## 6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	206	–	–	–	–	–	206
	w	123	–	–	–	–	–	123
21 – 23	i	488	2	–	–	2	–	486
	w	403	2	–	–	2	–	401
23 – 25	i	701	28	–	12	16	–	673
	w	582	26	–	11	15	–	556
25 – 27	i	895	53	–	29	24	–	842
	w	755	47	–	24	23	–	708
27 – 29	i	1 088	72	–	44	28	–	1 016
	w	950	61	–	34	27	–	889
29 – 31	i	1 299	115	–	65	50	–	1 184
	w	1 141	107	–	59	48	–	1 034
31 – 33	i	1 665	177	1	85	91	–	1 488
	w	1 494	168	1	79	88	–	1 326
33 – 35	i	2 343	433	5	249	179	–	1 910
	w	2 167	411	5	237	169	–	1 756
35 – 37	i	3 627	755	15	510	230	–	2 872
	w	3 382	733	15	491	227	–	2 649
37 – 39	i	5 011	889	19	580	290	–	4 122
	w	4 669	850	19	549	282	–	3 819
39 – 41	i	6 575	1 046	20	668	358	–	5 529
	w	6 165	999	19	633	347	–	5 166
41 – 43	i	7 426	1 078	29	590	459	–	6 348
	w	6 966	1 014	25	545	444	–	5 952
43 – 45	i	7 724	1 198	47	662	489	–	6 526
	w	7 214	1 132	43	606	483	–	6 082
45 – 47	i	7 869	1 255	55	786	414	–	6 614
	w	7 280	1 164	50	714	400	–	6 116
47 – 49	i	7 431	992	47	604	341	–	6 439
	w	6 896	914	39	544	331	–	5 982
49 – 51	i	7 003	872	42	564	266	–	6 131
	w	6 442	807	35	515	257	–	5 635
51 – 53	i	6 226	736	40	475	221	–	5 490
	w	5 759	672	30	426	216	–	5 087
53 – 55	i	5 349	369	21	254	94	–	4 980
	w	4 931	320	12	221	87	–	4 611
55 – 57	i	5 576	352	58	225	69	–	5 224
	w	4 673	174	15	128	31	–	4 499
57 – 59	i	5 982	563	142	301	119	1	5 419
	w	4 574	178	24	100	54	–	4 396
59 – 61	i	4 967	528	169	260	99	–	4 439
	w	3 313	110	15	71	24	–	3 203
61 – 63	i	3 296	425	168	228	28	1	2 871
	w	1 856	69	16	42	11	–	1 787
63 und mehr	i	2 209	361	172	164	25	–	1 848
	w	901	34	11	18	5	–	867
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>94 956</b>	<b>12 299</b>	<b>1 050</b>	<b>7 355</b>	<b>3 892</b>	<b>2</b>	<b>82 657</b>
	<b>w</b>	<b>82 636</b>	<b>9 992</b>	<b>374</b>	<b>6 047</b>	<b>3 571</b>	<b>–</b>	<b>72 644</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) –  
\*\*) nur Beamt(e)-innen

## Personal der Gemeinden/GV

### 7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	292	–	–	27	117	86	62
	w	37	–	–	1	25	10	1
B 4 – B 1	i	613	–	6	72	270	152	113
	w	47	–	–	6	34	3	4
A 16 + Z, A 16	i	550	–	–	42	217	169	122
	w	52	–	–	12	28	8	4
A 15	i	1 222	–	2	98	574	342	206
	w	160	–	–	19	96	29	16
A 14	i	1 972	–	17	297	980	465	213
	w	351	–	5	89	206	41	10
A 13	i	1 410	–	76	266	733	252	83
	w	276	–	36	76	137	23	4
in Ausbildung	i	6	–	6	–	–	–	–
	w	1	–	1	–	–	–	–
Zusammen	i	6 065	–	107	802	2 891	1 466	799
	w	924	–	42	203	526	114	39
gehobener Dienst								
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	2 052	–	25	326	1 100	422	179
	w	295	–	7	95	161	25	7
A 12	i	5 344	–	95	1 372	2 882	774	221
	w	1 055	–	40	387	541	71	16
A 11	i	7 152	–	488	2 797	3 049	654	164
	w	2 137	–	248	959	802	105	23
A 10	i	5 899	–	1 570	2 306	1 716	257	50
	w	2 627	–	957	950	641	64	15
A 9	i	2 685	455	1 581	401	235	11	2
	w	1 527	361	1 000	83	81	2	–
in Ausbildung	i	1 462	1 128	294	39	1	–	–
	w	867	728	137	2	–	–	–
Zusammen	i	24 594	1 583	4 053	7 241	8 983	2 118	616
	w	8 508	1 089	2 389	2 476	2 226	267	61
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	1 291	–	16	245	663	308	59
	w	201	–	10	62	115	10	4
A 9 S	i	3 970	–	207	1 682	1 626	413	42
	w	735	–	76	299	328	29	3
A 8	i	6 793	20	1 116	3 091	2 081	463	22
	w	1 571	15	400	620	506	29	1
A 7	i	5 428	293	3 295	1 497	321	20	2
	w	974	115	540	204	114	1	–
A 6	i	958	520	319	106	12	–	1
	w	578	374	184	19	1	–	–
A 5	i	7	–	5	1	1	–	–
	w	5	–	4	1	–	–	–
in Ausbildung	i	816	509	290	17	–	–	–
	w	216	188	27	1	–	–	–
Zusammen	i	19 263	1 342	5 248	6 639	4 704	1 204	126
	w	4 280	692	1 241	1 206	1 064	69	8

\*) nur Beamt(e)-innen – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	5	–	1	1	1	2	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 - A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	5	–	1	1	1	2	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>49 927</b>	<b>2 925</b>	<b>9 409</b>	<b>14 683</b>	<b>16 579</b>	<b>4 790</b>	<b>1 541</b>
	<b>w</b>	<b>13 712</b>	<b>1 781</b>	<b>3 672</b>	<b>3 885</b>	<b>3 816</b>	<b>450</b>	<b>108</b>
darunter								
in Ausbildung	i	2 284	1 637	590	56	1	–	–
	w	1 084	916	165	3	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	802	–	66	158	354	133	91
	w	200	–	28	47	84	23	18
E 15	i	1 207	–	21	325	534	242	85
	w	378	–	12	110	169	67	20
E 14	i	2 574	–	393	569	1 005	433	174
	w	910	–	214	206	347	105	38
E 13	i	2 067	1	158	471	976	353	108
	w	643	1	96	157	305	66	18
E 12, E 12a	i	3 593	1	108	838	1 745	671	230
	w	627	1	52	169	328	63	14
E 11, E 11a, b	i	6 904	4	445	2 223	3 057	886	289
	w	1 736	1	196	623	738	142	36
E 10, E 10a	i	7 205	7	584	2 238	3 202	909	265
	w	2 611	1	302	820	1 177	264	47
E 9, E 9a – d	i	27 095	159	3 518	8 564	10 946	3 073	835
	w	13 893	101	2 308	4 326	5 553	1 311	294
E 8, E 8a	i	16 529	709	4 337	4 794	4 922	1 351	416
	w	11 549	538	3 416	3 272	3 353	779	191
E 7, E 7a	i	7 047	272	1 237	2 439	2 302	636	161
	w	2 603	204	587	753	798	214	47
E 6	i	26 338	1 551	4 405	8 035	8 639	2 732	976
	w	9 014	892	2 002	2 147	2 815	896	262
E 5	i	19 416	1 572	3 182	5 181	6 444	2 200	837
	w	7 284	1 072	1 894	1 711	1 862	583	162
E 4, E 4a	i	6 257	134	672	2 131	2 260	783	277
	w	978	21	47	228	416	202	64
E 3, E 3a	i	3 838	611	602	906	1 165	431	123
	w	1 877	398	228	329	594	261	67
E 2, E 2 Ü	i	900	46	119	225	351	114	45
	w	532	21	41	113	238	85	34
E 1	i	286	41	53	73	84	31	4
	w	133	16	23	32	39	19	4
in Ausbildung	i	7 303	6 100	999	170	34	–	–
	w	4 374	3 623	613	109	29	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>139 361</b>	<b>11 208</b>	<b>20 899</b>	<b>39 340</b>	<b>48 020</b>	<b>14 978</b>	<b>4 916</b>
	<b>w</b>	<b>59 342</b>	<b>6 890</b>	<b>12 059</b>	<b>15 152</b>	<b>18 845</b>	<b>5 080</b>	<b>1 316</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>3 342</b>	<b>244</b>	<b>656</b>	<b>1 032</b>	<b>890</b>	<b>301</b>	<b>219</b>
	<b>w</b>	<b>1 324</b>	<b>124</b>	<b>351</b>	<b>400</b>	<b>305</b>	<b>86</b>	<b>58</b>

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>142 703</b>	<b>11 452</b>	<b>21 555</b>	<b>40 372</b>	<b>48 910</b>	<b>15 279</b>	<b>5 135</b>
	<b>w</b>	<b>60 666</b>	<b>7 014</b>	<b>12 410</b>	<b>15 552</b>	<b>19 150</b>	<b>5 166</b>	<b>1 374</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	8 040	930	1 405	2 327	2 481	735	162
	w	4 741	708	808	1 170	1 498	461	96
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>192 630</b>	<b>14 377</b>	<b>30 964</b>	<b>55 055</b>	<b>65 489</b>	<b>20 069</b>	<b>6 676</b>
	<b>w</b>	<b>74 378</b>	<b>8 795</b>	<b>16 082</b>	<b>19 437</b>	<b>22 966</b>	<b>5 616</b>	<b>1 482</b>
darunter								
in Ausbildung	i	9 587	7 737	1 589	226	35	–	–
	w	5 458	4 539	778	112	29	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamt(e)/-innen</b>								
höherer Dienst	i	348	–	5	109	201	27	6
	w	292	–	5	100	162	21	4
gehobener Dienst	i	5 692	12	359	2 518	2 627	158	18
	w	5 182	11	322	2 335	2 366	132	16
mittlerer Dienst	i	3 279	15	294	1 601	1 314	51	4
	w	3 176	14	279	1 560	1 270	50	3
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>9 319</b>	<b>27</b>	<b>658</b>	<b>4 228</b>	<b>4 142</b>	<b>236</b>	<b>28</b>
	<b>w</b>	<b>8 650</b>	<b>25</b>	<b>606</b>	<b>3 995</b>	<b>3 798</b>	<b>203</b>	<b>23</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	57 614	1 056	4 950	19 553	24 416	6 119	1 520
	w	53 566	865	4 443	18 263	22 826	5 736	1 433
nicht zuzuordnen	i	412	67	49	119	123	41	13
	w	209	25	30	75	59	16	4
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>58 026</b>	<b>1 123</b>	<b>4 999</b>	<b>19 672</b>	<b>24 539</b>	<b>6 160</b>	<b>1 533</b>
	<b>w</b>	<b>53 775</b>	<b>890</b>	<b>4 473</b>	<b>18 338</b>	<b>22 885</b>	<b>5 752</b>	<b>1 437</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	4 070	104	545	1 628	1 480	277	36
	w	3 647	81	468	1 472	1 343	250	33
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>67 345</b>	<b>1 150</b>	<b>5 657</b>	<b>23 900</b>	<b>28 681</b>	<b>6 396</b>	<b>1 561</b>
	<b>w</b>	<b>62 425</b>	<b>915</b>	<b>5 079</b>	<b>22 333</b>	<b>26 683</b>	<b>5 955</b>	<b>1 460</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	1 015	3	192	738	82	–	–
	w	1 003	3	188	733	79	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	14 548	210	1 384	5 666	5 041	1 575	672
	w	13 179	166	1 208	5 300	4 512	1 445	548
nicht zuzuordnen	i	288	32	57	59	74	29	37
	w	137	24	32	30	34	10	7
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>14 836</b>	<b>242</b>	<b>1 441</b>	<b>5 725</b>	<b>5 115</b>	<b>1 604</b>	<b>709</b>
	<b>w</b>	<b>13 316</b>	<b>190</b>	<b>1 240</b>	<b>5 330</b>	<b>4 546</b>	<b>1 455</b>	<b>555</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	879	11	185	486	176	18	3
	w	847	11	171	474	170	18	3
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>15 851</b>	<b>245</b>	<b>1 633</b>	<b>6 463</b>	<b>5 197</b>	<b>1 604</b>	<b>709</b>
	<b>w</b>	<b>14 319</b>	<b>193</b>	<b>1 428</b>	<b>6 063</b>	<b>4 625</b>	<b>1 455</b>	<b>555</b>

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamte(e)-innen	i	1 965	–	–	–	–	958	1 007
	w	339	–	–	–	–	201	138
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	9 772	–	–	–	–	5 246	4 526
	w	5 550	–	–	–	–	3 493	2 057
nicht zuzuordnen	i	23	–	–	–	–	11	12
	w	3	–	–	–	–	–	3
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	9 795	–	–	–	–	5 257	4 538
	w	5 553	–	–	–	–	3 493	2 060
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>11 760</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>6 215</b>	<b>5 545</b>
	<b>w</b>	<b>5 892</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>3 694</b>	<b>2 198</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamte(e)-innen	i	12 299	30	850	4 966	4 224	1 194	1 035
	w	9 992	28	794	4 728	3 877	404	161
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	81 934	1 266	6 334	25 219	29 457	12 940	6 718
	w	72 295	1 031	5 651	23 563	27 338	10 674	4 038
nicht zuzuordnen	i	723	99	106	178	197	81	62
	w	349	49	62	105	93	26	14
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	82 657	1 365	6 440	25 397	29 654	13 021	6 780
	w	72 644	1 080	5 713	23 668	27 431	10 700	4 052
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>94 956</b>	<b>1 395</b>	<b>7 290</b>	<b>30 363</b>	<b>33 878</b>	<b>14 215</b>	<b>7 815</b>
	<b>w</b>	<b>82 636</b>	<b>1 108</b>	<b>6 507</b>	<b>28 396</b>	<b>31 308</b>	<b>11 104</b>	<b>4 213</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	8 274	.	.	.	.	.	.
	w	5 028	.	.	.	.	.	.

## 8. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*),

Lfd. Nr.	Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)/			
			zusammen	höherer	gehobener	
						Dienst
<b>Gemeinden/GV</b>						
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>						
kreisfreie Städte						
davon mit ... bis unter ... Einwohnern						
1	500 000 und mehr	i	32 637	10 304	1 024	4 683
		w	14 181	3 114	208	1 876
2	200 000 – 500 000	i	37 784	11 258	1 071	5 161
		w	14 940	3 184	178	1 876
3	unter 200 000	i	14 724	4 077	459	1 881
		w	5 778	993	55	631
4	Zusammen	i	85 145	25 639	2 554	11 725
		w	34 899	7 291	441	4 383
kreisangehörige Gemeinden						
davon mit ... bis unter ... Einwohnern						
5	100 000 und mehr	i	6 587	1 705	203	774
		w	2 230	420	26	262
6	50 000 – 100 000	i	26 139	7 070	744	3 383
		w	9 481	1 775	99	1 192
7	20 000 – 50 000	i	26 632	6 271	854	3 209
		w	8 552	1 470	85	923
8	10 000 – 20 000	i	8 923	1 528	310	912
		w	2 655	273	16	183
9	5 000 – 10 000	i	1 970	299	55	192
		w	534	34	2	20
10	unter 5 000	i	100	17	4	10
		w	21	1	–	1
11	Zusammen	i	70 351	16 890	2 170	8 480
		w	23 473	3 973	228	2 581
12	Kreise	i	19 908	6 129	1 029	3 547
		w	7 835	1 932	180	1 152
13	Bezirksverbände	i	17 226	1 269	312	842
		w	8 171	516	75	392
14	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>192 630</b>	<b>49 927</b>	<b>6 065</b>	<b>24 594</b>
		<b>w</b>	<b>74 378</b>	<b>13 712</b>	<b>924</b>	<b>8 508</b>
<b>Kern</b>						
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>						
kreisfreie Städte						
davon mit ... bis unter ... Einwohnern						
15	500 000 und mehr	i	28 299	9 984	967	4 485
		w	12 378	2 998	202	1 806
16	200 000 – 500 000	i	31 076	10 953	1 034	4 948
		w	13 098	3 107	175	1 828
17	unter 200 000	i	11 540	3 907	419	1 770
		w	4 592	936	52	589
18	Zusammen	i	70 915	24 844	2 420	11 203
		w	30 068	7 041	429	4 223
kreisangehörige Gemeinden						
davon mit ... bis unter ... Einwohnern						
19	100 000 und mehr	i	5 339	1 552	193	732
		w	2 042	401	25	254
20	50 000 – 100 000	i	22 618	6 982	720	3 337
		w	8 700	1 753	99	1 178
21	20 000 – 50 000	i	23 607	6 176	839	3 149
		w	7 980	1 444	85	904
22	10 000 – 20 000	i	8 113	1 498	309	886
		w	2 570	268	16	179
23	5 000 – 10 000	i	1 829	295	55	188
		w	524	33	2	19
24	unter 5 000	i	98	17	4	10
		w	21	1	–	1
25	Zusammen	i	61 604	16 520	2 120	8 302
		w	21 837	3 900	227	2 535
26	Kreise	i	18 249	6 064	1 019	3 518
		w	6 980	1 925	180	1 148
27	Bezirksverbände	i	4 217	1 138	259	777
		w	1 933	494	69	378
28	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>154 985</b>	<b>48 566</b>	<b>5 818</b>	<b>23 800</b>
		<b>w</b>	<b>60 818</b>	<b>13 360</b>	<b>905</b>	<b>8 284</b>

\*) nur Beamt(e)-innen

## Gemeinden/GV

## Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht

-innen				Arbeitnehmer/-innen			Lfd. Nr.
mittlerer	einfacher	darunter		zusammen	darunter		
		in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag	
<b>insgesamt</b>							
4 597	–	414	29	22 333	981	1 739	1
1 030	–	201	5	11 067	602	1 122	
5 026	–	660	73	26 526	1 089	1 843	2
1 130	–	276	11	11 756	581	1 097	
1 737	–	181	39	10 647	492	675	3
307	–	67	5	4 785	283	413	
11 360	–	1 255	141	59 506	2 562	4 257	4
2 467	–	544	21	27 608	1 466	2 632	
728	–	57	27	4 882	208	322	5
132	–	27	2	1 810	124	158	
2 942	1	310	154	19 069	858	1 014	6
484	–	141	18	7 706	547	589	
2 208	–	252	304	20 361	975	1 089	7
462	–	116	26	7 082	558	596	
306	–	32	168	7 395	358	280	8
74	–	15	7	2 382	222	153	
52	–	6	51	1 671	75	60	9
12	–	3	2	500	39	32	
3	–	1	3	83	4	3	10
–	–	–	–	20	2	1	
6 239	1	658	707	53 461	2 478	2 768	11
1 164	–	302	55	19 500	1 492	1 529	
1 549	4	278	63	13 779	760	727	12
600	–	173	6	5 903	447	427	
115	–	93	16	15 957	1 503	1 657	13
49	–	65	5	7 655	969	805	
<b>19 263</b>	<b>5</b>	<b>2 284</b>	<b>927</b>	<b>142 703</b>	<b>7 303</b>	<b>9 409</b>	<b>14</b>
<b>4 280</b>	<b>–</b>	<b>1 084</b>	<b>87</b>	<b>60 666</b>	<b>4 374</b>	<b>5 393</b>	
<b>haushalt</b>							
4 532	–	414	29	18 315	820	1 279	15
990	–	201	5	9 380	493	866	
4 971	–	660	73	20 123	902	1 334	16
1 104	–	276	11	9 991	508	899	
1 718	–	181	39	7 633	317	461	17
295	–	67	5	3 656	177	320	
11 221	–	1 255	141	46 071	2 039	3 074	18
2 389	–	544	21	23 027	1 178	2 085	
627	–	57	27	3 787	179	294	19
122	–	27	2	1 641	118	145	
2 924	1	310	153	15 636	779	910	20
476	–	141	18	6 947	513	567	
2 188	–	252	304	17 431	814	930	21
455	–	116	26	6 536	489	519	
303	–	32	168	6 615	331	256	22
73	–	15	7	2 302	214	146	
52	–	6	51	1 534	67	58	23
12	–	3	2	491	38	31	
3	–	1	3	81	4	3	24
–	–	–	–	20	2	1	
6 097	1	658	706	45 084	2 174	2 451	25
1 138	–	302	55	17 937	1 374	1 409	
1 523	4	277	63	12 185	576	604	26
597	–	173	6	5 055	306	351	
102	–	93	16	3 079	217	224	27
47	–	65	5	1 439	130	100	
<b>18 943</b>	<b>5</b>	<b>2 283</b>	<b>926</b>	<b>106 419</b>	<b>5 006</b>	<b>6 353</b>	<b>28</b>
<b>4 171</b>	<b>–</b>	<b>1 084</b>	<b>87</b>	<b>47 458</b>	<b>2 988</b>	<b>3 945</b>	

## Noch: 8. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*),

Lfd. Nr.	Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)/		
			zusammen	höherer	gehobener
<b>Krankenhäuser mit</b>					
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>					
kreisfreie Städte					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
29	500 000 und mehr	i	–	–	–
		w	–	–	–
30	200 000 – 500 000	i	–	–	–
		w	–	–	–
31	unter 200 000	i	954	8	7
		w	637	–	–
32	Zusammen	i	954	8	7
		w	637	–	–
kreisangehörige Gemeinden					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
33	100 000 und mehr	i	–	–	–
		w	–	–	–
34	50 000 – 100 000	i	755	–	–
		w	441	–	–
35	20 000 – 50 000	i	359	–	–
		w	237	–	–
36	10 000 – 20 000	i	–	–	–
		w	–	–	–
37	5 000 – 10 000	i	–	–	–
		w	–	–	–
38	unter 5 000	i	–	–	–
		w	–	–	–
39	Zusammen	i	1 114	–	–
		w	678	–	–
40	Kreise	i	734	–	–
		w	507	–	–
41	Bezirksverbände	i	11 102	52	26
		w	5 432	6	2
42	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>13 904</b>	<b>60</b>	<b>33</b>
		<b>w</b>	<b>7 254</b>	<b>6</b>	<b>2</b>
<b>Sonder</b>					
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>					
kreisfreie Städte					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
43	500 000 und mehr	i	4 338	320	57
		w	1 803	116	6
44	200 000 – 500 000	i	6 708	305	37
		w	1 842	77	3
45	unter 200 000	i	2 230	162	33
		w	549	57	3
46	Zusammen	i	13 276	787	127
		w	4 194	250	12
kreisangehörige Gemeinden					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
47	100 000 und mehr	i	1 248	153	10
		w	188	19	1
48	50 000 – 100 000	i	2 766	88	24
		w	340	22	–
49	20 000 – 50 000	i	2 666	95	15
		w	335	26	–
50	10 000 – 20 000	i	810	30	1
		w	85	5	–
51	5 000 – 10 000	i	141	4	–
		w	10	1	–
52	unter 5 000	i	2	–	–
		w	–	–	–
53	Zusammen	i	7 633	370	50
		w	958	73	1
54	Kreise	i	925	65	10
		w	348	7	–
55	Bezirksverbände	i	1 907	79	27
		w	806	16	4
56	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>23 741</b>	<b>1 301</b>	<b>214</b>
		<b>w</b>	<b>6 306</b>	<b>346</b>	<b>17</b>

## Gemeinden/GV

## Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht

-innen				Arbeitnehmer/-innen			Lfd. Nr.
mittlerer	einfacher	darunter		zusammen	darunter		
		in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag	
<b>kaufmännischem Rechnungswesen</b>							
-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	946	108	134	31
-	-	-	-	637	84	81	32
-	-	-	-	946	108	134	32
-	-	-	-	637	84	81	32
-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	755	14	30	34
-	-	-	-	441	12	12	34
-	-	-	-	359	65	63	35
-	-	-	-	237	45	42	35
-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	1 114	79	93	39
-	-	-	-	678	57	54	39
-	-	-	-	734	125	87	40
-	-	-	-	507	106	49	40
7	-	-	-	11 050	1 213	1 257	41
-	-	-	-	5 426	794	623	41
7	-	-	-	<b>13 844</b>	<b>1 525</b>	<b>1 571</b>	<b>42</b>
-	-	-	-	<b>7 248</b>	<b>1 041</b>	<b>807</b>	<b>42</b>
<b>rechnungen</b>							
65	-	-	-	4 018	161	460	43
40	-	-	-	1 687	109	256	43
55	-	-	-	6 403	187	509	44
26	-	-	-	1 765	73	198	44
19	-	-	-	2 068	67	80	45
12	-	-	-	492	22	12	45
139	-	-	-	12 489	415	1 049	46
78	-	-	-	3 944	204	466	46
101	-	-	-	1 095	29	28	47
10	-	-	-	169	6	13	47
18	-	-	1	2 678	65	74	48
8	-	-	-	318	22	10	48
20	-	-	-	2 571	96	96	49
7	-	-	-	309	24	35	49
3	-	-	-	780	27	24	50
1	-	-	-	80	8	7	50
-	-	-	-	137	8	2	51
-	-	-	-	9	1	1	51
-	-	-	-	2	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	52
142	-	-	1	7 263	225	224	53
26	-	-	-	885	61	66	53
26	-	1	-	860	59	36	54
3	-	-	-	341	35	27	54
6	-	-	-	1 828	73	176	55
2	-	-	-	790	45	82	55
<b>313</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>22 440</b>	<b>772</b>	<b>1 485</b>	<b>56</b>
<b>109</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>5 960</b>	<b>345</b>	<b>641</b>	<b>56</b>

## 9. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*),

Lfd. Nr.	Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)/		
			zusammen	höherer	
				Dienst	
<b>Gemeinden/GV</b>					
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>					
kreisfreie Städte					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
1	500 000 und mehr	i	11 487	2 246	175
		w	9 917	1 873	78
2	200 000 – 500 000	i	15 643	2 703	213
		w	13 488	2 194	74
3	unter 200 000	i	7 927	1 004	94
		w	7 035	825	31
4	Zusammen	i	35 057	5 953	482
		w	30 440	4 892	183
kreisangehörige Gemeinden					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
5	100 000 und mehr	i	3 059	393	28
		w	2 642	320	10
6	50 000 – 100 000	i	14 403	1 661	119
		w	12 730	1 347	32
7	20 000 – 50 000	i	15 077	1 534	100
		w	13 238	1 237	20
8	10 000 – 20 000	i	5 162	303	17
		w	4 601	233	1
9	5 000 – 10 000	i	1 215	54	2
		w	1 086	34	–
10	unter 5 000	i	52	–	–
		w	47	–	–
11	Zusammen	i	38 968	3 945	266
		w	34 344	3 171	63
12	Kreise	i	10 217	1 993	212
		w	8 695	1 609	90
13	Bezirksverbände	i	10 714	408	90
		w	9 157	320	38
14	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>94 956</b>	<b>12 299</b>	<b>1 050</b>
		<b>w</b>	<b>82 636</b>	<b>9 992</b>	<b>374</b>
<b>Kern</b>					
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>					
kreisfreie Städte					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
15	500 000 und mehr	i	9 828	2 154	164
		w	8 504	1 798	76
16	200 000 – 500 000	i	11 993	2 592	198
		w	10 271	2 119	70
17	unter 200 000	i	5 393	968	89
		w	4 687	793	30
18	Zusammen	i	27 214	5 714	451
		w	23 462	4 710	176
kreisangehörige Gemeinden					
davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
19	100 000 und mehr	i	2 497	376	28
		w	2 155	304	10
20	50 000 – 100 000	i	12 508	1 643	115
		w	11 015	1 334	32
21	20 000 – 50 000	i	14 144	1 514	97
		w	12 454	1 223	19
22	10 000 – 20 000	i	4 983	297	15
		w	4 470	229	1
23	5 000 – 10 000	i	1 190	53	2
		w	1 070	33	–
24	unter 5 000	i	51	–	–
		w	47	–	–
25	Zusammen	i	35 373	3 883	257
		w	31 211	3 123	62
26	Kreise	i	9 208	1 981	211
		w	7 767	1 602	90
27	Bezirksverbände	i	2 372	370	70
		w	2 020	299	34
28	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>74 167</b>	<b>11 948</b>	<b>989</b>
		<b>w</b>	<b>64 460</b>	<b>9 734</b>	<b>362</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden  
 \*\*) nur Beamt(e)/-innen

## Gemeinden/GV

## Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht

-innen				Arbeitnehmer/-innen		Lfd. Nr.
gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeitvertrag	zusammen	darunter mit Zeitvertrag	
<b>insgesamt</b>						
1 345	726	–	–	9 241	546	1
1 141	654	–	–	8 044	457	
1 557	933	–	–	12 940	1 125	2
1 267	853	–	–	11 294	965	
614	296	–	–	6 923	521	3
524	270	–	–	6 210	450	
3 516	1 955	–	–	29 104	2 192	4
2 932	1 777	–	–	25 548	1 872	
244	121	–	–	2 666	95	5
198	112	–	–	2 322	83	
1 057	485	–	–	12 742	692	6
874	441	–	–	11 383	613	
930	504	–	1	13 543	784	7
748	469	–	1	12 001	688	
163	123	–	–	4 859	276	8
117	115	–	–	4 368	243	
36	16	–	–	1 161	55	9
19	15	–	–	1 052	48	
–	–	–	–	52	2	10
–	–	–	–	47	2	
2 430	1 249	–	1	35 023	1 904	11
1 956	1 152	–	1	31 173	1 677	
1 130	649	2	–	8 224	383	12
914	605	–	–	7 086	329	
279	39	–	–	10 306	1 610	13
245	37	–	–	8 837	1 311	
<b>7 355</b>	<b>3 892</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>82 657</b>	<b>6 089</b>	<b>14</b>
<b>6 047</b>	<b>3 571</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>72 644</b>	<b>5 189</b>	
<b>haushalt</b>						
1 290	700	–	–	7 674	368	15
1 092	630	–	–	6 706	317	
1 494	900	–	–	9 401	701	16
1 226	823	–	–	8 152	582	
595	284	–	–	4 425	320	17
505	258	–	–	3 894	274	
3 379	1 884	–	–	21 500	1 389	18
2 823	1 711	–	–	18 752	1 173	
235	113	–	–	2 121	91	19
190	104	–	–	1 851	79	
1 047	481	–	–	10 865	657	20
865	437	–	–	9 681	582	
918	499	–	1	12 630	730	21
740	464	–	1	11 231	641	
163	119	–	–	4 686	270	22
117	111	–	–	4 241	240	
35	16	–	–	1 137	54	23
18	15	–	–	1 037	48	
–	–	–	–	51	2	24
–	–	–	–	47	2	
2 398	1 228	–	1	31 490	1 804	25
1 930	1 131	–	1	28 088	1 592	
1 123	645	2	–	7 227	313	26
909	603	–	–	6 165	263	
262	38	–	–	2 002	396	27
229	36	–	–	1 721	311	
<b>7 162</b>	<b>3 795</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>62 219</b>	<b>3 902</b>	<b>28</b>
<b>5 891</b>	<b>3 481</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>54 726</b>	<b>3 339</b>	

Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) –

## Noch: 9. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*),

Lfd. Nr.	Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)/	
			zusammen	höherer
				Dienst
<b>Krankenhäuser mit</b>				
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>				
kreisfreie Städte				
davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
29	500 000 und mehr	i	–	–
		w	–	–
30	200 000 – 500 000	i	–	–
		w	–	–
31	unter 200 000	i	601	–
		w	568	–
32	Zusammen	i	601	–
		w	568	–
kreisangehörige Gemeinden				
davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
33	100 000 und mehr	i	–	–
		w	–	–
34	50 000 – 100 000	i	697	–
		w	676	–
35	20 000 – 50 000	i	228	–
		w	212	–
36	10 000 – 20 000	i	–	–
		w	–	–
37	5 000 – 10 000	i	–	–
		w	–	–
38	unter 5 000	i	–	–
		w	–	–
39	Zusammen	i	925	–
		w	888	–
40	Kreise	i	463	–
		w	449	–
41	Bezirksverbände	i	6 516	9
		w	5 634	2
42	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>8 505</b>	<b>9</b>
		<b>w</b>	<b>7 539</b>	<b>2</b>
<b>Sonder</b>				
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>				
kreisfreie Städte				
davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
43	500 000 und mehr	i	1 659	11
		w	1 413	2
44	200 000 – 500 000	i	3 650	15
		w	3 217	4
45	unter 200 000	i	1 933	5
		w	1 780	1
46	Zusammen	i	7 242	31
		w	6 410	7
kreisangehörige Gemeinden				
davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
47	100 000 und mehr	i	562	–
		w	487	–
48	50 000 – 100 000	i	1 198	4
		w	1 039	–
49	20 000 – 50 000	i	705	3
		w	572	1
50	10 000 – 20 000	i	179	2
		w	131	–
51	5 000 – 10 000	i	25	–
		w	16	–
52	unter 5 000	i	1	–
		w	–	–
53	Zusammen	i	2 670	9
		w	2 245	1
54	Kreise	i	546	1
		w	479	–
55	Bezirksverbände	i	1 826	11
		w	1 503	2
56	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>12 284</b>	<b>52</b>
		<b>w</b>	<b>10 637</b>	<b>10</b>

## Gemeinden/GV

## Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht

-innen				Arbeitnehmer/-innen		Lfd. Nr.
gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeitvertrag	zusammen	darunter mit Zeitvertrag	
<b>kaufmännischem Rechnungswesen</b>						
–	–	–	–	–	–	29
–	–	–	–	–	–	30
–	–	–	–	–	–	31
–	–	–	–	601	47	31
–	–	–	–	568	38	32
–	–	–	–	601	47	32
–	–	–	–	568	38	32
–	–	–	–	–	–	33
–	–	–	–	–	–	34
–	–	–	–	697	7	34
–	–	–	–	676	7	35
–	–	–	–	228	25	35
–	–	–	–	212	21	36
–	–	–	–	–	–	36
–	–	–	–	–	–	37
–	–	–	–	–	–	37
–	–	–	–	–	–	38
–	–	–	–	–	–	38
–	–	–	–	925	32	39
–	–	–	–	888	28	39
–	–	–	–	463	26	40
–	–	–	–	449	25	40
4	–	–	–	6 503	897	41
4	–	–	–	5 628	758	41
4	–	–	–	8 492	1 002	42
4	–	–	–	7 533	849	42
<b>rechnungen</b>						
55	26	–	–	1 567	178	43
49	24	–	–	1 338	140	44
63	33	–	–	3 539	424	44
41	30	–	–	3 142	383	45
19	12	–	–	1 897	154	45
19	12	–	–	1 748	138	46
137	71	–	–	7 003	756	46
109	66	–	–	6 228	661	46
9	8	–	–	545	4	47
8	8	–	–	471	4	48
10	4	–	–	1 180	28	48
9	4	–	–	1 026	24	49
12	5	–	–	685	29	49
8	5	–	–	558	26	50
–	4	–	–	173	6	50
–	4	–	–	127	3	51
1	–	–	–	24	1	51
1	–	–	–	15	–	52
–	–	–	–	1	–	52
–	–	–	–	–	–	53
32	21	–	–	2 608	68	53
26	21	–	–	2 197	57	54
7	4	–	–	534	44	54
5	2	–	–	472	41	55
13	1	–	–	1 801	317	55
12	1	–	–	1 488	242	56
189	97	–	–	11 946	1 185	56
152	90	–	–	10 385	1 001	56



**D. Personal der sonstigen Beschäftigungsbereiche am 30. Juni 2007**

## 1. Voll- und Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienst

Gliederungsnummer	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich		Vollzeit			
			insgesamt	Beamt(e)-innen		
				zusammen	darunter	
			in Ausbildung	mit Zeitvertrag		
<b>0 – 8</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 042</b>	<b>357</b>	<b>2</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>1 287</b>	<b>68</b>	<b>1</b>	<b>–</b>
	und zwar					
	im Kernhaushalt	i	7 002	357	2	–
		w	1 285	68	1	–
	in Sonderrechnungen	i	40	–	–	–
		w	2	–	–	–
<b>0</b>	<b>allgemeine Verwaltung</b>	<b>i</b>	<b>950</b>	<b>268</b>	<b>1</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>171</b>	<b>40</b>	<b>1</b>	<b>–</b>
	darunter					
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung <sup>1)</sup>	i	888	247	1	–
		w	152	38	1	–
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige <sup>2)</sup>	i	41	19	–	–
		w	14	2	–	–
<b>1</b>	<b>öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>i</b>	<b>54</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>28</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>2</b>	<b>Schulen</b>	<b>i</b>	<b>97</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>38</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
20	Schulverwaltung	i	6	4	–	–
		w	4	3	–	–
21	Grund- und Hauptschulen	i	2	–	–	–
		w	–	–	–	–
22	Realschulen	i	2	–	–	–
		w	–	–	–	–
24	Berufskollegs	i	63	–	–	–
		w	28	–	–	–
27	Sonderschulen und Sonderschulkindergärten	i	17	–	–	–
		w	5	–	–	–
28	Gesamtschulen	i	7	–	–	–
		w	1	–	–	–
<b>3</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</b>	<b>i</b>	<b>510</b>	<b>49</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>249</b>	<b>19</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	darunter					
33	Theater und Musikpflege	i	30	–	–	–
		w	6	–	–	–
350	Volkshochschulen	i	474	48	–	–
		w	240	18	–	–
<b>4</b>	<b>soziale Sicherung</b>	<b>i</b>	<b>12</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>5</b>	<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>	<b>i</b>	<b>37</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	darunter					
59	sonstige Erholungseinrichtungen <sup>3)</sup>	i	36	2	–	–
		w	5	–	–	–
<b>6</b>	<b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>	<b>i</b>	<b>732</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>125</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>7</b>	<b>öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>	<b>i</b>	<b>4 113</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>588</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	darunter					
70	Abwasserbeseitigung	i	4 073	3	–	–
		w	579	–	–	–
72	Abfallbeseitigung	i	35	6	–	–
		w	6	1	–	–
<b>8</b>	<b>Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>i</b>	<b>537</b>	<b>8</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>77</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	darunter					
81	Versorgungsunternehmen	i	500	1	–	–
		w	69	–	–	–
82	Verkehrsunternehmen	i	34	5	–	–
		w	8	–	–	–

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechen se) – 1) Datenverarbeitungszentralen – 2) Studieninstitute für kommunale Verwaltung – 3) Erholungsgebiete, Naturparks

**Zweckverbände****verhältnis, Aufgabenbereichen und Geschlecht**

beschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				Gliederungsnummer
Arbeitnehmer/-innen				insgesamt	Beamte(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen		
zusammen	darunter					zusammen	darunter nicht zuzuordnen	
	in Ausbildung	mit Zeitvertrag	nicht zuzuordnen					
<b>6 685</b> <b>1 219</b>	<b>261</b> <b>78</b>	<b>338</b> <b>143</b>	<b>4 314</b> <b>650</b>	<b>1 822</b> <b>1 249</b>	<b>80</b> <b>52</b>	<b>1 742</b> <b>1 197</b>	<b>734</b> <b>426</b>	<b>0 – 8</b>
6 645 1 217	260 77	337 143	4 314 650	1 798 1 230	80 52	1 718 1 178	734 426	
40 2	1 1	1 –	– –	24 19	– –	24 19	– –	
<b>682</b> <b>131</b>	<b>28</b> <b>9</b>	<b>30</b> <b>7</b>	<b>2</b> <b>–</b>	<b>189</b> <b>129</b>	<b>56</b> <b>35</b>	<b>133</b> <b>94</b>	<b>2</b> <b>–</b>	<b>0</b>
641 114	27 9	30 7	2 –	160 106	50 32	110 74	2 –	06
22 12	– –	– –	– –	23 18	6 3	17 15	– –	08
<b>39</b> <b>24</b>	<b>3</b> <b>1</b>	<b>5</b> <b>5</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>30</b> <b>26</b>	<b>10</b> <b>9</b>	<b>20</b> <b>17</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>1</b>
<b>93</b> <b>35</b>	<b>2</b> <b>1</b>	<b>4</b> <b>1</b>	<b>1</b> <b>1</b>	<b>152</b> <b>141</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>152</b> <b>141</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>2</b>
2 1	– –	– –	– –	1 1	– –	1 1	– –	20
2 –	– –	– –	– –	4 4	– –	4 4	– –	21
2 –	– –	– –	– –	11 11	– –	11 11	– –	22
63 28	2 1	4 1	– –	45 39	– –	45 39	– –	24
17 5	– –	– –	1 1	55 51	– –	55 51	– –	27
7 1	– –	– –	– –	36 35	– –	36 35	– –	28
<b>461</b> <b>230</b>	<b>52</b> <b>16</b>	<b>96</b> <b>48</b>	<b>48</b> <b>28</b>	<b>540</b> <b>396</b>	<b>9</b> <b>7</b>	<b>531</b> <b>389</b>	<b>42</b> <b>31</b>	<b>3</b>
30 6	– –	– –	5 1	204 120	– –	204 120	15 7	33
426 222	52 16	96 48	43 27	333 275	9 7	324 268	27 24	350
<b>12</b> <b>6</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>19</b> <b>18</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>19</b> <b>18</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>4</b>
<b>35</b> <b>5</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>7</b> <b>3</b>	<b>1</b> <b>–</b>	<b>23</b> <b>16</b>	<b>1</b> <b>–</b>	<b>22</b> <b>16</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>5</b>
34 5	– –	7 3	1 –	17 11	1 –	16 11	– –	59
<b>732</b> <b>125</b>	<b>32</b> <b>11</b>	<b>45</b> <b>22</b>	<b>691</b> <b>114</b>	<b>80</b> <b>43</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>80</b> <b>43</b>	<b>80</b> <b>43</b>	<b>6</b>
<b>4 102</b> <b>586</b>	<b>126</b> <b>33</b>	<b>139</b> <b>51</b>	<b>3 495</b> <b>498</b>	<b>698</b> <b>405</b>	<b>4</b> <b>1</b>	<b>694</b> <b>404</b>	<b>599</b> <b>345</b>	<b>7</b>
4 070 579	126 33	136 51	3 482 497	683 392	3 –	680 392	592 338	70
29 5	– –	3 –	13 1	14 12	1 1	13 11	7 7	72
<b>529</b> <b>77</b>	<b>18</b> <b>7</b>	<b>12</b> <b>6</b>	<b>76</b> <b>9</b>	<b>91</b> <b>75</b>	<b>–</b> <b>–</b>	<b>91</b> <b>75</b>	<b>11</b> <b>7</b>	<b>8</b>
499 69	16 6	7 3	76 9	83 69	– –	83 69	11 7	81
29 8	2 1	5 3	– –	8 6	– –	8 6	– –	82

den Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitspha-

## Personal der Zweckverbände

### 2. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	203	1	–	–	1	–	202
	w	59	–	–	–	–	–	59
21 – 23	i	141	–	–	–	–	–	141
	w	39	–	–	–	–	–	39
23 – 25	i	139	2	–	2	–	–	137
	w	47	2	–	2	–	–	45
25 – 27	i	140	7	–	7	–	–	133
	w	48	5	–	5	–	–	43
27 – 29	i	157	8	–	7	1	–	149
	w	45	5	–	4	1	–	40
29 – 31	i	158	5	–	5	–	–	153
	w	46	1	–	1	–	–	45
31 – 33	i	181	8	–	7	1	–	173
	w	54	4	–	4	–	–	50
33 – 35	i	214	9	–	9	–	–	205
	w	64	5	–	5	–	–	59
35 – 37	i	321	14	1	13	–	–	307
	w	64	4	–	4	–	–	60
37 – 39	i	391	15	–	15	–	–	376
	w	61	3	–	3	–	–	58
39 – 41	i	462	17	–	17	–	–	445
	w	80	5	–	5	–	–	75
41 – 43	i	505	23	–	21	2	–	482
	w	86	5	–	4	1	–	81
43 – 45	i	611	18	6	9	3	–	593
	w	74	1	–	1	–	–	73
45 – 47	i	542	36	8	25	3	–	506
	w	80	4	–	2	2	–	76
47 – 49	i	519	18	4	14	–	–	501
	w	77	2	–	2	–	–	75
49 – 51	i	477	44	11	29	4	–	433
	w	89	8	2	5	1	–	81
51 – 53	i	479	33	11	18	4	–	446
	w	81	8	2	3	3	–	73
53 – 55	i	430	26	10	16	–	–	404
	w	60	2	2	–	–	–	58
55 – 57	i	326	18	14	4	–	–	308
	w	59	1	1	–	–	–	58
57 – 59	i	285	17	9	6	2	–	268
	w	36	1	–	–	1	–	35
59 – 61	i	188	16	10	5	1	–	172
	w	17	1	–	–	1	–	16
61 – 63	i	97	8	7	1	–	–	89
	w	13	–	–	–	–	–	13
63 und mehr	i	76	14	10	4	–	–	62
	w	8	1	1	–	–	–	7
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 042</b>	<b>357</b>	<b>101</b>	<b>234</b>	<b>22</b>	<b>–</b>	<b>6 685</b>
	<b>w</b>	<b>1 287</b>	<b>68</b>	<b>8</b>	<b>50</b>	<b>10</b>	<b>–</b>	<b>1 219</b>

\*) nur Beamt(e)-innen

### Personal der Zweckverbände

#### 3. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	1	–	–	–	–	–	1
	w	1	–	–	–	–	–	1
21 – 23	i	1	–	–	–	–	–	1
	w	1	–	–	–	–	–	1
23 – 25	i	6	–	–	–	–	–	6
	w	4	–	–	–	–	–	4
25 – 27	i	8	–	–	–	–	–	8
	w	5	–	–	–	–	–	5
27 – 29	i	17	–	–	–	–	–	17
	w	12	–	–	–	–	–	12
29 – 31	i	19	–	–	–	–	–	19
	w	14	–	–	–	–	–	14
31 – 33	i	24	1	–	1	–	–	23
	w	21	1	–	1	–	–	20
33 – 35	i	34	3	–	2	1	–	31
	w	27	3	–	2	1	–	24
35 – 37	i	51	4	1	2	1	–	47
	w	46	4	1	2	1	–	42
37 – 39	i	85	4	–	3	1	–	81
	w	76	4	–	3	1	–	72
39 – 41	i	99	9	1	7	1	–	90
	w	86	9	1	7	1	–	77
41 – 43	i	118	5	–	4	1	–	113
	w	97	4	–	3	1	–	93
43 – 45	i	132	5	–	4	1	–	127
	w	111	5	–	4	1	–	106
45 – 47	i	119	8	–	7	1	–	111
	w	99	6	–	5	1	–	93
47 – 49	i	127	5	–	4	1	–	122
	w	105	5	–	4	1	–	100
49 – 51	i	132	5	–	4	1	–	127
	w	115	5	–	4	1	–	110
51 – 53	i	100	1	–	–	1	–	99
	w	71	1	–	–	1	–	70
53 – 55	i	87	2	1	1	–	–	85
	w	73	2	1	1	–	–	71
55 – 57	i	153	2	–	–	2	–	151
	w	80	1	–	–	1	–	79
57 – 59	i	166	8	2	6	–	–	158
	w	83	1	–	1	–	–	82
59 – 61	i	136	5	1	4	–	–	131
	w	63	1	–	1	–	–	62
61 – 63	i	120	9	6	2	1	–	111
	w	39	–	–	–	–	–	39
63 und mehr	i	87	4	3	1	–	–	83
	w	20	–	–	–	–	–	20
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>1 822</b>	<b>80</b>	<b>15</b>	<b>52</b>	<b>13</b>	<b>–</b>	<b>1 742</b>
	<b>w</b>	<b>1 249</b>	<b>52</b>	<b>3</b>	<b>38</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>1 197</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – \*\*) nur Beamt(e)-innen

## Personal der Zweckverbände

### 4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)/-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	1	–	–	–	–	–	1
	w	–	–	–	–	–	–	–
B 4 – B 1	i	3	–	–	–	2	1	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 16 + Z, A 16	i	14	–	–	–	5	5	4
	w	2	–	–	–	2	–	–
A 15	i	23	–	–	1	8	7	7
	w	2	–	–	–	1	–	1
A 14	i	43	–	–	3	20	13	7
	w	4	–	–	–	3	1	–
A 13	i	17	–	–	3	9	2	3
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	101	–	–	7	44	28	22
	w	8	–	–	–	6	1	1
gehobener Dienst								
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	53	–	1	13	29	6	4
	w	8	–	1	3	4	–	–
A 12	i	122	–	5	52	59	5	1
	w	16	–	2	10	4	–	–
A 11	i	33	–	8	9	12	3	1
	w	12	–	5	4	3	–	–
A 10	i	10	–	8	1	1	–	–
	w	4	–	4	–	–	–	–
A 9	i	15	2	12	–	1	–	–
	w	9	2	6	–	1	–	–
in Ausbildung	i	1	–	1	–	–	–	–
	w	1	–	1	–	–	–	–
Zusammen	i	234	2	35	75	102	14	6
	w	50	2	19	17	12	–	–
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	8	–	–	1	6	1	–
	w	4	–	–	1	2	1	–
A 9 S	i	7	–	–	3	2	2	–
	w	2	–	–	–	1	1	–
A 8	i	3	–	–	1	2	–	–
	w	2	–	–	–	2	–	–
A 7	i	2	–	1	–	1	–	–
	w	1	–	–	–	1	–	–
A 6	i	1	–	1	–	–	–	–
	w	1	–	1	–	–	–	–
A 5	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	1	1	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	22	1	2	5	11	3	–
	w	10	–	1	1	6	2	–
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

\*) nur Beamt(e)/-innen – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

### Personal der Zweckverbände

Noch: **4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>357</b>	<b>3</b>	<b>37</b>	<b>87</b>	<b>157</b>	<b>45</b>	<b>28</b>
	<b>w</b>	<b>68</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
darunter								
in Ausbildung	i	2	1	1	–	–	–	–
	w	1	–	1	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	33	–	–	1	17	9	6
	w	1	–	–	–	–	1	–
E 15	i	28	–	–	6	11	5	6
	w	4	–	–	1	3	–	–
E 14	i	80	–	–	14	37	19	10
	w	15	–	–	5	8	–	2
E 13	i	90	–	3	17	44	16	10
	w	33	–	–	3	24	6	–
E 12, E 12a	i	80	–	1	25	35	13	6
	w	9	–	1	2	5	–	1
E 11, E 11a, b	i	341	–	22	106	160	42	11
	w	57	–	6	16	31	3	1
E 10, E 10a	i	180	1	24	62	61	30	2
	w	34	–	6	10	12	6	–
E 9, E 9a – d	i	296	6	29	105	104	40	12
	w	95	–	11	32	33	15	4
E 8, E 8a	i	188	5	27	50	65	28	13
	w	78	2	8	20	23	19	6
E 7, E 7a	i	143	4	27	53	45	12	2
	w	18	2	6	4	4	2	–
E 6	i	316	19	52	94	114	29	8
	w	84	8	17	20	32	5	2
E 5	i	240	27	39	80	66	24	4
	w	50	6	14	18	8	4	–
E 4, E 4a	i	51	3	7	20	13	6	2
	w	2	–	–	–	1	–	1
E 3, E 3a	i	30	2	5	9	9	4	1
	w	3	–	–	1	2	–	–
E 2, E 2 Ü	i	9	3	1	1	2	–	2
	w	5	–	1	–	2	–	2
E 1	i	5	1	2	2	–	–	–
	w	3	1	1	1	–	–	–
in Ausbildung	i	261	245	15	1	–	–	–
	w	78	75	2	1	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 371</b>	<b>316</b>	<b>254</b>	<b>646</b>	<b>783</b>	<b>277</b>	<b>95</b>
	<b>w</b>	<b>569</b>	<b>94</b>	<b>73</b>	<b>134</b>	<b>188</b>	<b>61</b>	<b>19</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>4 314</b>	<b>164</b>	<b>559</b>	<b>1 557</b>	<b>1 507</b>	<b>383</b>	<b>144</b>
	<b>w</b>	<b>650</b>	<b>49</b>	<b>164</b>	<b>213</b>	<b>175</b>	<b>42</b>	<b>7</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>6 685</b>	<b>480</b>	<b>813</b>	<b>2 203</b>	<b>2 290</b>	<b>660</b>	<b>239</b>
	<b>w</b>	<b>1 219</b>	<b>143</b>	<b>237</b>	<b>347</b>	<b>363</b>	<b>103</b>	<b>26</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 042</b>	<b>483</b>	<b>850</b>	<b>2 290</b>	<b>2 447</b>	<b>705</b>	<b>267</b>
	<b>w</b>	<b>1 287</b>	<b>145</b>	<b>257</b>	<b>365</b>	<b>387</b>	<b>106</b>	<b>27</b>
darunter								
in Ausbildung	i	263	246	16	1	–	–	–
	w	79	75	3	1	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst	i	2	–	–	1	1	–	–
	w	2	–	–	1	1	–	–
gehobener Dienst	i	30	–	–	15	14	1	–
	w	27	–	–	14	12	1	–
mittlerer Dienst	i	11	–	1	4	4	2	–
	w	10	–	1	4	4	1	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>43</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>39</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>19</b>	<b>17</b>	<b>2</b>	<b>–</b>

### Personal der Zweckverbände

Noch: **4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	649	3	43	187	301	96	19
	w	538	3	32	159	251	76	17
nicht zuzuordnen	i	336	1	23	147	132	24	9
	w	286	1	19	124	115	18	9
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>985</b>	<b>4</b>	<b>66</b>	<b>334</b>	<b>433</b>	<b>120</b>	<b>28</b>
darunter	<b>w</b>	<b>824</b>	<b>4</b>	<b>51</b>	<b>283</b>	<b>366</b>	<b>94</b>	<b>26</b>
Krankenpflegepersonal	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 028</b>	<b>4</b>	<b>67</b>	<b>354</b>	<b>452</b>	<b>123</b>	<b>28</b>
	<b>w</b>	<b>863</b>	<b>4</b>	<b>52</b>	<b>302</b>	<b>383</b>	<b>96</b>	<b>26</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	12	–	3	7	2	–	–
	w	12	–	3	7	2	–	–
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	236	–	18	76	95	37	10
	w	176	–	14	62	66	27	7
nicht zuzuordnen	i	92	4	14	48	16	6	4
	w	75	2	10	45	12	3	3
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	328	4	32	124	111	43	14
	w	251	2	24	107	78	30	10
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>340</b>	<b>4</b>	<b>35</b>	<b>131</b>	<b>113</b>	<b>43</b>	<b>14</b>
	<b>w</b>	<b>263</b>	<b>2</b>	<b>27</b>	<b>114</b>	<b>80</b>	<b>30</b>	<b>10</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	25	–	–	–	–	9	16
	w	1	–	–	–	–	1	–
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	123	–	–	–	–	48	75
	w	57	–	–	–	–	31	26
nicht zuzuordnen	i	306	–	–	–	–	158	148
	w	65	–	–	–	–	36	29
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	429	–	–	–	–	206	223
	w	122	–	–	–	–	67	55
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>454</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>215</b>	<b>239</b>
	<b>w</b>	<b>123</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>68</b>	<b>55</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	80	–	4	27	21	12	16
	w	52	–	4	26	19	3	–
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	1 008	3	61	263	396	181	104
	w	771	3	46	221	317	134	50
nicht zuzuordnen	i	734	5	37	195	148	188	161
	w	426	3	29	169	127	57	41
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	1 742	8	98	458	544	369	265
	w	1 197	6	75	390	444	191	91
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>1 822</b>	<b>8</b>	<b>102</b>	<b>485</b>	<b>565</b>	<b>381</b>	<b>281</b>
	<b>w</b>	<b>1 249</b>	<b>6</b>	<b>79</b>	<b>416</b>	<b>463</b>	<b>194</b>	<b>91</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	310	.	.	.	.	.	.
	w	223	.	.	.	.	.	.

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht 5.1 Insgesamt

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	2 142	15	–	12	3	–	2 127
	w	1 160	14	–	12	2	–	1 146
21 – 23	i	2 071	46	–	42	4	–	2 025
	w	1 324	28	–	24	4	–	1 296
23 – 25	i	2 024	60	–	52	8	–	1 964
	w	1 372	32	–	28	4	–	1 340
25 – 27	i	2 664	74	1	66	7	–	2 590
	w	1 656	54	1	48	5	–	1 602
27 – 29	i	3 627	88	6	71	11	–	3 539
	w	1 879	51	3	41	7	–	1 828
29 – 31	i	4 015	91	27	57	7	–	3 924
	w	1 758	52	7	39	6	–	1 706
31 – 33	i	3 812	189	97	80	12	–	3 623
	w	1 670	80	26	46	8	–	1 590
33 – 35	i	3 561	296	172	105	19	–	3 265
	w	1 475	111	46	53	12	–	1 364
35 – 37	i	3 795	471	304	149	18	–	3 324
	w	1 523	142	75	58	9	–	1 381
37 – 39	i	4 034	505	332	147	26	–	3 529
	w	1 564	138	64	63	11	–	1 426
39 – 41	i	4 442	645	438	182	25	–	3 797
	w	1 669	167	95	65	7	–	1 502
41 – 43	i	4 523	710	544	134	32	–	3 813
	w	1 816	173	112	47	14	–	1 643
43 – 45	i	4 667	708	557	118	33	–	3 959
	w	1 849	181	121	47	13	–	1 668
45 – 47	i	4 703	741	570	152	19	–	3 962
	w	1 915	152	104	39	9	–	1 763
47 – 49	i	4 708	812	639	147	25	1	3 896
	w	1 985	172	113	46	13	–	1 813
49 – 51	i	4 559	779	618	145	16	–	3 780
	w	1 909	141	96	39	6	–	1 768
51 – 53	i	4 335	776	601	154	20	1	3 559
	w	1 808	180	120	56	4	–	1 628
53 – 55	i	4 143	717	585	119	13	–	3 426
	w	1 724	138	95	38	5	–	1 586
55 – 57	i	3 536	615	488	114	13	–	2 921
	w	1 407	104	78	25	1	–	1 303
57 – 59	i	3 257	714	609	97	8	–	2 543
	w	1 125	88	65	20	3	–	1 037
59 – 61	i	2 326	600	534	62	4	–	1 726
	w	725	64	49	15	–	–	661
61 – 63	i	1 429	552	511	37	4	–	877
	w	348	49	42	6	1	–	299
63 und mehr	i	1 700	927	887	39	1	–	773
	w	279	60	49	10	1	–	219
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>80 073</b>	<b>11 131</b>	<b>8 520</b>	<b>2 281</b>	<b>328</b>	<b>2</b>	<b>68 942</b>
	<b>w</b>	<b>33 940</b>	<b>2 371</b>	<b>1 361</b>	<b>865</b>	<b>145</b>	<b>–</b>	<b>31 569</b>

\*) nur Beamt(e)-innen – 1) einschl. Dienstordnungsangestellter

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht  
5.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	387	12	–	12	–	–	375
	w	286	12	–	12	–	–	274
21 – 23	i	579	42	–	42	–	–	537
	w	393	24	–	24	–	–	369
23 – 25	i	594	38	–	38	–	–	556
	w	415	22	–	22	–	–	393
25 – 27	i	661	32	–	32	–	–	629
	w	436	21	–	21	–	–	415
27 – 29	i	564	30	–	30	–	–	534
	w	367	19	–	19	–	–	348
29 – 31	i	573	21	–	21	–	–	552
	w	374	15	–	15	–	–	359
31 – 33	i	602	47	1	46	–	–	555
	w	373	24	–	24	–	–	349
33 – 35	i	669	68	1	67	–	–	601
	w	378	33	1	32	–	–	345
35 – 37	i	810	86	3	83	–	–	724
	w	431	31	2	29	–	–	400
37 – 39	i	855	76	3	73	–	–	779
	w	423	27	1	26	–	–	396
39 – 41	i	994	89	4	85	–	–	905
	w	464	19	–	19	–	–	445
41 – 43	i	1 026	63	7	56	–	–	963
	w	516	17	2	15	–	–	499
43 – 45	i	1 127	57	7	50	–	–	1 070
	w	548	19	3	16	–	–	529
45 – 47	i	1 206	90	14	76	–	–	1 116
	w	587	21	5	16	–	–	566
47 – 49	i	1 205	82	20	60	2	–	1 123
	w	579	17	4	13	–	–	562
49 – 51	i	1 238	82	20	61	1	–	1 156
	w	609	11	5	6	–	–	598
51 – 53	i	1 192	90	20	68	2	–	1 102
	w	548	24	6	18	–	–	524
53 – 55	i	1 085	65	22	42	1	–	1 020
	w	526	10	6	4	–	–	516
55 – 57	i	857	77	26	49	2	–	780
	w	337	3	3	–	–	–	334
57 – 59	i	719	59	26	33	–	–	660
	w	269	9	4	5	–	–	260
59 – 61	i	414	44	18	25	1	–	370
	w	131	2	2	–	–	–	129
61 – 63	i	209	30	15	14	1	–	179
	w	49	–	–	–	–	–	49
63 und mehr	i	140	19	8	11	–	–	121
	w	21	–	–	–	–	–	21
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>17 706</b>	<b>1 299</b>	<b>215</b>	<b>1 074</b>	<b>10</b>	<b>–</b>	<b>16 407</b>
	<b>w</b>	<b>9 060</b>	<b>380</b>	<b>44</b>	<b>336</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>8 680</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

#### Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht 5.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	1 467	–	–	–	–	–	1 467
	w	694	–	–	–	–	–	694
21 – 23	i	1 252	–	–	–	–	–	1 252
	w	757	–	–	–	–	–	757
23 – 25	i	1 217	12	–	12	–	–	1 205
	w	817	4	–	4	–	–	813
25 – 27	i	1 753	29	1	25	3	–	1 724
	w	1 075	25	1	22	2	–	1 050
27 – 29	i	2 787	36	4	27	5	–	2 751
	w	1 348	18	1	13	4	–	1 330
29 – 31	i	3 170	62	26	30	6	–	3 108
	w	1 244	33	6	22	5	–	1 211
31 – 33	i	2 916	134	95	31	8	–	2 782
	w	1 179	52	25	21	6	–	1 127
33 – 35	i	2 589	220	169	35	16	–	2 369
	w	975	75	45	20	10	–	900
35 – 37	i	2 590	366	300	51	15	–	2 224
	w	964	102	72	22	8	–	862
37 – 39	i	2 647	399	327	55	17	–	2 248
	w	994	97	63	28	6	–	897
39 – 41	i	2 848	535	433	81	21	–	2 313
	w	1 059	143	95	42	6	–	916
41 – 43	i	2 878	628	534	66	28	–	2 250
	w	1 125	150	109	29	12	–	975
43 – 45	i	2 907	628	548	54	26	–	2 279
	w	1 145	151	118	24	9	–	994
45 – 47	i	2 864	628	552	58	18	–	2 236
	w	1 160	127	99	19	9	–	1 033
47 – 49	i	2 941	698	611	68	18	1	2 243
	w	1 236	145	109	27	9	–	1 091
49 – 51	i	2 786	670	589	68	13	–	2 116
	w	1 135	120	88	27	5	–	1 015
51 – 53	i	2 653	659	572	72	14	1	1 994
	w	1 106	148	113	33	2	–	958
53 – 55	i	2 664	632	552	71	9	–	2 032
	w	1 078	124	88	32	4	–	954
55 – 57	i	2 309	525	455	59	11	–	1 784
	w	962	98	72	25	1	–	864
57 – 59	i	2 225	635	570	58	7	–	1 590
	w	776	77	60	15	2	–	699
59 – 61	i	1 691	547	509	35	3	–	1 144
	w	539	62	47	15	–	–	477
61 – 63	i	1 130	514	488	23	3	–	616
	w	283	49	42	6	1	–	234
63 und mehr	i	1 487	904	876	27	1	–	583
	w	244	60	49	10	1	–	184
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>53 771</b>	<b>9 461</b>	<b>8 211</b>	<b>1 006</b>	<b>242</b>	<b>2</b>	<b>44 310</b>
	<b>w</b>	<b>21 895</b>	<b>1 860</b>	<b>1 302</b>	<b>456</b>	<b>102</b>	<b>–</b>	<b>20 035</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht  
5.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	288	3	–	–	3	–	285
	w	180	2	–	–	2	–	178
21 – 23	i	240	4	–	–	4	–	236
	w	174	4	–	–	4	–	170
23 – 25	i	213	10	–	2	8	–	203
	w	140	6	–	2	4	–	134
25 – 27	i	250	13	–	9	4	–	237
	w	145	8	–	5	3	–	137
27 – 29	i	276	22	2	14	6	–	254
	w	164	14	2	9	3	–	150
29 – 31	i	272	8	1	6	1	–	264
	w	140	4	1	2	1	–	136
31 – 33	i	294	8	1	3	4	–	286
	w	118	4	1	1	2	–	114
33 – 35	i	303	8	2	3	3	–	295
	w	122	3	–	1	2	–	119
35 – 37	i	395	19	1	15	3	–	376
	w	128	9	1	7	1	–	119
37 – 39	i	532	30	2	19	9	–	502
	w	147	14	–	9	5	–	133
39 – 41	i	600	21	1	16	4	–	579
	w	146	5	–	4	1	–	141
41 – 43	i	619	19	3	12	4	–	600
	w	175	6	1	3	2	–	169
43 – 45	i	633	23	2	14	7	–	610
	w	156	11	–	7	4	–	145
45 – 47	i	633	23	4	18	1	–	610
	w	168	4	–	4	–	–	164
47 – 49	i	562	32	8	19	5	–	530
	w	170	10	–	6	4	–	160
49 – 51	i	535	27	9	16	2	–	508
	w	165	10	3	6	1	–	155
51 – 53	i	490	27	9	14	4	–	463
	w	154	8	1	5	2	–	146
53 – 55	i	394	20	11	6	3	–	374
	w	120	4	1	2	1	–	116
55 – 57	i	370	13	7	6	–	–	357
	w	108	3	3	–	–	–	105
57 – 59	i	313	20	13	6	1	–	293
	w	80	2	1	–	1	–	78
59 – 61	i	221	9	7	2	–	–	212
	w	55	–	–	–	–	–	55
61 – 63	i	90	8	8	–	–	–	82
	w	16	–	–	–	–	–	16
63 und mehr	i	73	4	3	1	–	–	69
	w	14	–	–	–	–	–	14
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>8 596</b>	<b>371</b>	<b>94</b>	<b>201</b>	<b>76</b>	<b>–</b>	<b>8 225</b>
	<b>w</b>	<b>2 985</b>	<b>131</b>	<b>15</b>	<b>73</b>	<b>43</b>	<b>–</b>	<b>2 854</b>

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### 6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*, Altersgruppen und Geschlecht 6.1 Insgesamt

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	95	–	–	–	–	95	
	w	61	–	–	–	–	61	
21 – 23	i	737	–	–	–	–	737	
	w	395	–	–	–	–	395	
23 – 25	i	2 053	–	–	–	–	2 053	
	w	1 042	–	–	–	–	1 042	
25 – 27	i	3 833	3	–	2	1	3 830	
	w	1 866	3	–	2	1	1 863	
27 – 29	i	4 034	10	1	6	3	4 024	
	w	1 830	9	1	5	3	1 821	
29 – 31	i	3 198	6	–	4	2	3 192	
	w	1 456	6	–	4	2	1 450	
31 – 33	i	2 047	15	1	13	1	2 032	
	w	1 034	15	1	13	1	1 019	
33 – 35	i	1 711	34	5	26	3	1 677	
	w	1 127	32	4	25	3	1 095	
35 – 37	i	1 676	75	25	42	8	1 601	
	w	1 290	67	20	40	7	1 223	
37 – 39	i	1 987	89	25	50	14	1 898	
	w	1 661	79	19	46	14	1 582	
39 – 41	i	2 402	110	34	61	15	2 292	
	w	2 100	100	28	57	15	2 000	
41 – 43	i	2 317	99	24	66	9	2 218	
	w	2 077	87	17	62	8	1 990	
43 – 45	i	2 275	90	23	52	15	2 185	
	w	2 054	77	17	45	15	1 977	
45 – 47	i	1 973	103	19	76	8	1 870	
	w	1 778	96	18	70	8	1 682	
47 – 49	i	1 922	97	16	70	11	1 825	
	w	1 753	86	10	66	10	1 667	
49 – 51	i	1 552	70	16	47	7	1 482	
	w	1 413	60	10	44	6	1 353	
51 – 53	i	1 314	62	9	45	8	1 252	
	w	1 198	57	7	42	8	1 141	
53 – 55	i	1 155	48	13	34	1	1 107	
	w	1 058	40	8	31	1	1 018	
55 – 57	i	1 261	51	16	34	1	1 210	
	w	1 037	33	11	21	1	1 004	
57 – 59	i	1 493	60	12	45	3	1 433	
	w	1 146	31	7	22	2	1 115	
59 – 61	i	1 395	69	27	38	4	1 326	
	w	960	34	11	21	2	926	
61 – 63	i	988	81	41	35	5	907	
	w	604	29	14	12	3	575	
63 und mehr	i	686	87	58	28	1	599	
	w	285	18	10	7	1	267	
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>42 104</b>	<b>1 259</b>	<b>365</b>	<b>774</b>	<b>120</b>	<b>40 845</b>	
	<b>w</b>	<b>29 225</b>	<b>959</b>	<b>213</b>	<b>635</b>	<b>111</b>	<b>28 266</b>	

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – \*\*) nur Beamt(e)-innen – 1) einschl. Dienstordnungsangestellter

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht**  
**6.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	5	-	-	-	-	5	
	w	5	-	-	-	-	5	
21 – 23	i	8	-	-	-	-	8	
	w	8	-	-	-	-	8	
23 – 25	i	20	-	-	-	-	20	
	w	16	-	-	-	-	16	
25 – 27	i	42	1	-	1	-	41	
	w	32	1	-	1	-	31	
27 – 29	i	41	2	-	2	-	39	
	w	33	2	-	2	-	31	
29 – 31	i	84	2	-	2	-	82	
	w	79	2	-	2	-	77	
31 – 33	i	150	10	-	10	-	140	
	w	142	10	-	10	-	132	
33 – 35	i	236	17	-	17	-	219	
	w	229	16	-	16	-	213	
35 – 37	i	357	24	2	22	-	333	
	w	344	23	2	21	-	321	
37 – 39	i	479	25	-	25	-	454	
	w	469	22	-	22	-	447	
39 – 41	i	589	21	1	20	-	568	
	w	577	20	1	19	-	557	
41 – 43	i	623	21	-	21	-	602	
	w	608	20	-	20	-	588	
43 – 45	i	626	19	3	16	-	607	
	w	612	18	3	15	-	594	
45 – 47	i	518	25	4	21	-	493	
	w	497	23	4	19	-	474	
47 – 49	i	532	29	5	24	-	503	
	w	511	26	3	23	-	485	
49 – 51	i	433	12	2	10	-	421	
	w	410	10	1	9	-	400	
51 – 53	i	381	12	2	9	1	369	
	w	371	11	2	8	1	360	
53 – 55	i	306	9	1	8	-	297	
	w	295	7	1	6	-	288	
55 – 57	i	419	20	7	13	-	399	
	w	343	10	6	4	-	333	
57 – 59	i	452	26	4	21	1	426	
	w	337	5	3	2	-	332	
59 – 61	i	434	24	9	14	1	410	
	w	293	7	4	3	-	286	
61 – 63	i	266	22	6	15	1	244	
	w	154	5	3	2	-	149	
63 und mehr	i	160	20	10	10	-	140	
	w	62	2	2	-	-	60	
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 161</b>	<b>341</b>	<b>56</b>	<b>281</b>	<b>4</b>	<b>6 820</b>	
	<b>w</b>	<b>6 427</b>	<b>240</b>	<b>35</b>	<b>204</b>	<b>1</b>	<b>6 187</b>	

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht**  
**6.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	82	-	-	-	-	82	
	w	54	-	-	-	-	54	
21 – 23	i	720	-	-	-	-	720	
	w	380	-	-	-	-	380	
23 – 25	i	2 011	-	-	-	-	2 011	
	w	1 007	-	-	-	-	1 007	
25 – 27	i	3 767	1	-	-	1	3 766	
	w	1 812	1	-	-	1	1 811	
27 – 29	i	3 942	4	1	2	1	3 938	
	w	1 757	3	1	1	1	1 754	
29 – 31	i	3 065	3	-	2	1	3 062	
	w	1 336	3	-	2	1	1 333	
31 – 33	i	1 843	5	1	3	1	1 838	
	w	842	5	1	3	1	837	
33 – 35	i	1 378	13	5	6	2	1 365	
	w	807	12	4	6	2	795	
35 – 37	i	1 172	46	23	16	7	1 126	
	w	803	40	18	15	7	763	
37 – 39	i	1 304	55	25	20	10	1 249	
	w	1 002	48	19	19	10	954	
39 – 41	i	1 577	79	33	33	13	1 498	
	w	1 297	70	27	30	13	1 227	
41 – 43	i	1 439	66	24	37	5	1 373	
	w	1 226	57	17	36	4	1 169	
43 – 45	i	1 419	63	19	32	12	1 356	
	w	1 226	53	13	28	12	1 173	
45 – 47	i	1 252	72	15	49	8	1 180	
	w	1 090	68	14	46	8	1 022	
47 – 49	i	1 201	56	9	37	10	1 145	
	w	1 065	51	5	37	9	1 014	
49 – 51	i	965	57	14	37	6	908	
	w	859	50	9	35	6	809	
51 – 53	i	806	46	5	34	7	760	
	w	713	44	5	32	7	669	
53 – 55	i	745	31	7	23	1	714	
	w	664	26	3	22	1	638	
55 – 57	i	732	30	8	21	1	702	
	w	614	23	5	17	1	591	
57 – 59	i	910	29	8	19	2	881	
	w	725	24	4	18	2	701	
59 – 61	i	841	41	17	22	2	800	
	w	600	25	7	17	1	575	
61 – 63	i	634	54	32	18	4	580	
	w	413	22	9	10	3	391	
63 und mehr	i	465	64	48	15	1	401	
	w	205	15	8	6	1	190	
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>32 270</b>	<b>815</b>	<b>294</b>	<b>426</b>	<b>95</b>	<b>31 455</b>	
	<b>w</b>	<b>20 497</b>	<b>640</b>	<b>169</b>	<b>380</b>	<b>91</b>	<b>19 857</b>	

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht**  
**6.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen				Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
Unter 21	i	8	-	-	-	-	-	8
	w	2	-	-	-	-	-	2
21 – 23	i	9	-	-	-	-	-	9
	w	7	-	-	-	-	-	7
23 – 25	i	22	-	-	-	-	-	22
	w	19	-	-	-	-	-	19
25 – 27	i	24	1	-	1	-	-	23
	w	22	1	-	1	-	-	21
27 – 29	i	51	4	-	2	2	-	47
	w	40	4	-	2	2	-	36
29 – 31	i	49	1	-	-	1	-	48
	w	41	1	-	-	1	-	40
31 – 33	i	54	-	-	-	-	-	54
	w	50	-	-	-	-	-	50
33 – 35	i	97	4	-	3	1	-	93
	w	91	4	-	3	1	-	87
35 – 37	i	147	5	-	4	1	-	142
	w	143	4	-	4	-	-	139
37 – 39	i	204	9	-	5	4	-	195
	w	190	9	-	5	4	-	181
39 – 41	i	236	10	-	8	2	-	226
	w	226	10	-	8	2	-	216
41 – 43	i	255	12	-	8	4	-	243
	w	243	10	-	6	4	-	233
43 – 45	i	230	8	1	4	3	-	222
	w	216	6	1	2	3	-	210
45 – 47	i	203	6	-	6	-	-	197
	w	191	5	-	5	-	-	186
47 – 49	i	189	12	2	9	1	-	177
	w	177	9	2	6	1	-	168
49 – 51	i	154	1	-	-	1	-	153
	w	144	-	-	-	-	-	144
51 – 53	i	127	4	2	2	-	-	123
	w	114	2	-	2	-	-	112
53 – 55	i	104	8	5	3	-	-	96
	w	99	7	4	3	-	-	92
55 – 57	i	110	1	1	-	-	-	109
	w	80	-	-	-	-	-	80
57 – 59	i	131	5	-	5	-	-	126
	w	84	2	-	2	-	-	82
59 – 61	i	120	4	1	2	1	-	116
	w	67	2	-	1	1	-	65
61 – 63	i	88	5	3	2	-	-	83
	w	37	2	2	-	-	-	35
63 und mehr	i	61	3	-	3	-	-	58
	w	18	1	-	1	-	-	17
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>2 673</b>	<b>103</b>	<b>15</b>	<b>67</b>	<b>21</b>	<b>-</b>	<b>2 570</b>
	<b>w</b>	<b>2 301</b>	<b>79</b>	<b>9</b>	<b>51</b>	<b>19</b>	<b>-</b>	<b>2 222</b>

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### 7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht 7.1 Insgesamt

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)/-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	12	–	–	1	2	3	6
	w	1	–	–	–	1	–	–
B 4 – B 1	i	2 292	–	4	411	879	414	584
	w	245	–	1	59	119	45	21
A 16 + Z, A 16	i	2 740	–	13	575	1 172	500	480
	w	442	–	6	128	215	64	29
A 15	i	1 608	–	34	455	525	230	364
	w	247	–	8	83	103	25	28
A 14	i	1 406	–	138	517	344	215	192
	w	300	–	31	138	71	31	29
A 13	i	462	–	114	216	91	25	16
	w	126	–	37	59	19	8	3
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	8 520	–	303	2 175	3 013	1 387	1 642
	w	1 361	–	83	467	528	173	110
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	9	–	3	4	1	1	–
	w	6	–	3	3	–	–	–
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	178	–	–	20	78	45	35
	w	38	–	–	8	20	4	6
A 12	i	543	–	14	141	235	105	48
	w	152	–	9	51	62	18	12
A 11	i	686	–	53	275	273	63	22
	w	234	–	26	101	86	15	6
A 10	i	559	–	160	254	119	22	4
	w	248	–	88	103	44	12	1
A 9	i	206	35	124	32	11	3	1
	w	134	23	89	14	6	2	–
in Ausbildung	i	100	71	25	4	–	–	–
	w	53	41	12	–	–	–	–
Zusammen	i	2 281	106	379	730	717	239	110
	w	865	64	227	280	218	51	25
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	17	1	–	3	9	2	2
	w	4	1	–	–	1	1	1
A 9 S	i	67	–	1	19	30	15	2
	w	25	–	1	10	11	2	1
A 8	i	133	–	16	66	42	6	3
	w	55	–	9	24	21	1	–
A 7	i	72	1	24	36	11	–	–
	w	39	1	17	17	4	–	–
A 6	i	39	13	15	10	1	–	–
	w	22	8	11	3	–	–	–
A 5	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	328	15	56	134	93	23	7
	w	145	10	38	54	37	4	2
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	2	–	–	–	2	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	2	–	–	–	2	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

\*) nur Beamt(e)/-innen und Dienstordnungsangestellte – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
Noch: **7.1 Insgesamt**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamte(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>11 131</b>	<b>121</b>	<b>738</b>	<b>3 039</b>	<b>3 825</b>	<b>1 649</b>	<b>1 759</b>
	<b>w</b>	<b>2 371</b>	<b>74</b>	<b>348</b>	<b>801</b>	<b>783</b>	<b>228</b>	<b>137</b>
darunter								
in Ausbildung	i	100	71	25	4	–	–	–
	w	53	41	12	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	196	–	–	21	90	51	34
	w	14	–	–	2	10	2	–
gehobener Dienst	i	2 252	8	50	856	912	320	106
	w	422	5	22	207	164	23	1
mittlerer Dienst	i	685	2	29	156	346	117	35
	w	281	–	15	94	156	13	3
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>3 133</b>	<b>10</b>	<b>79</b>	<b>1 033</b>	<b>1 348</b>	<b>488</b>	<b>175</b>
	<b>w</b>	<b>717</b>	<b>5</b>	<b>37</b>	<b>303</b>	<b>330</b>	<b>38</b>	<b>4</b>
darunter								
in Ausbildung	i	9	8	1	–	–	–	–
	w	5	5	–	–	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	1 463	–	36	694	486	140	107
	w	294	–	10	125	122	24	13
E 15	i	1 523	–	250	724	322	126	101
	w	394	–	103	181	81	20	9
E 14	i	4 708	2	2 157	1 073	859	355	262
	w	1 563	1	892	317	217	79	57
E 13	i	7 682	44	4 836	2 053	560	139	50
	w	2 072	19	1 172	636	194	37	14
E 12, E 12a	i	1 228	1	70	386	457	219	95
	w	179	1	23	80	58	14	3
E 11, E 11a, b	i	1 900	2	259	607	686	264	82
	w	353	–	72	124	116	31	10
E 10, E 10a	i	1 618	8	325	479	524	203	79
	w	441	2	98	138	144	43	16
E 9, E 9a – d	i	9 298	54	1 707	2 798	3 292	1 114	333
	w	5 233	42	1 160	1 536	1 807	544	144
E 8, E 8a	i	5 545	518	1 523	1 269	1 516	543	176
	w	3 476	440	1 074	692	863	303	104
E 7, E 7a	i	4 859	388	1 377	1 357	1 260	363	114
	w	2 512	321	917	568	529	144	33
E 6	i	5 455	310	799	1 383	1 984	737	242
	w	3 200	214	478	672	1 212	474	150
E 5	i	3 597	288	545	960	1 243	428	133
	w	1 743	164	355	432	553	183	56
E 4, E 4a	i	1 470	21	120	549	534	190	56
	w	199	1	10	47	85	46	10
E 3, E 3a	i	1 997	107	178	573	763	291	85
	w	978	69	66	233	402	181	27
E 2, E 2 Ü	i	711	22	59	163	272	162	33
	w	550	11	30	116	223	146	24
E 1	i	10	6	–	3	1	–	–
	w	4	2	–	2	–	–	–
in Ausbildung	i	4 166	3 670	425	64	7	–	–
	w	2 266	2 020	205	35	6	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>57 230</b>	<b>5 441</b>	<b>14 666</b>	<b>15 135</b>	<b>14 766</b>	<b>5 274</b>	<b>1 948</b>
	<b>w</b>	<b>25 457</b>	<b>3 307</b>	<b>6 665</b>	<b>5 934</b>	<b>6 612</b>	<b>2 269</b>	<b>670</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>8 579</b>	<b>665</b>	<b>2 196</b>	<b>2 254</b>	<b>2 509</b>	<b>724</b>	<b>231</b>
	<b>w</b>	<b>5 395</b>	<b>470</b>	<b>1 388</b>	<b>1 383</b>	<b>1 616</b>	<b>445</b>	<b>93</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>68 942</b>	<b>6 116</b>	<b>16 941</b>	<b>18 422</b>	<b>18 623</b>	<b>6 486</b>	<b>2 354</b>
	<b>w</b>	<b>31 569</b>	<b>3 782</b>	<b>8 090</b>	<b>7 620</b>	<b>8 558</b>	<b>2 752</b>	<b>767</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	8 074	1 704	2 350	1 933	1 606	383	98
	w	5 707	1 372	1 730	1 145	1 102	292	66
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>80 073</b>	<b>6 237</b>	<b>17 679</b>	<b>21 461</b>	<b>22 448</b>	<b>8 135</b>	<b>4 113</b>
	<b>w</b>	<b>33 940</b>	<b>3 856</b>	<b>8 438</b>	<b>8 421</b>	<b>9 341</b>	<b>2 980</b>	<b>904</b>
darunter								
in Ausbildung	i	4 275	3 749	451	68	7	–	–
	w	2 324	2 066	217	35	6	–	–

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
Noch: **7.1 Insgesamt**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	234	–	7	115	70	25	17
	w	173	–	6	88	51	17	11
gehobener Dienst	i	552	–	36	196	257	50	13
	w	506	–	34	175	238	46	13
mittlerer Dienst	i	99	–	9	52	34	3	1
	w	96	–	9	50	33	3	1
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>885</b>	<b>–</b>	<b>52</b>	<b>363</b>	<b>361</b>	<b>78</b>	<b>31</b>
	<b>w</b>	<b>775</b>	<b>–</b>	<b>49</b>	<b>313</b>	<b>322</b>	<b>66</b>	<b>25</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	4	–	–	–	1	1	2
	w	1	–	–	–	1	–	–
gehobener Dienst	i	399	–	5	240	149	1	4
	w	373	–	5	232	133	1	2
mittlerer Dienst	i	386	–	13	171	184	17	1
	w	370	–	13	169	174	13	1
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>789</b>	<b>–</b>	<b>18</b>	<b>411</b>	<b>334</b>	<b>19</b>	<b>7</b>
	<b>w</b>	<b>744</b>	<b>–</b>	<b>18</b>	<b>401</b>	<b>308</b>	<b>14</b>	<b>3</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>21 708</b>	<b>318</b>	<b>7 857</b>	<b>6 494</b>	<b>5 426</b>	<b>1 285</b>	<b>328</b>
	<b>w</b>	<b>16 171</b>	<b>227</b>	<b>4 036</b>	<b>5 471</b>	<b>4 962</b>	<b>1 174</b>	<b>301</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>2 931</b>	<b>43</b>	<b>323</b>	<b>1 168</b>	<b>1 088</b>	<b>275</b>	<b>34</b>
	<b>w</b>	<b>2 779</b>	<b>24</b>	<b>264</b>	<b>1 132</b>	<b>1 055</b>	<b>270</b>	<b>34</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>25 428</b>	<b>361</b>	<b>8 198</b>	<b>8 073</b>	<b>6 848</b>	<b>1 579</b>	<b>369</b>
	<b>w</b>	<b>19 694</b>	<b>251</b>	<b>4 318</b>	<b>7 004</b>	<b>6 325</b>	<b>1 458</b>	<b>338</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	2 845	34	496	1 258	899	142	16
	w	2 574	26	424	1 144	831	133	16
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>26 313</b>	<b>361</b>	<b>8 250</b>	<b>8 436</b>	<b>7 209</b>	<b>1 657</b>	<b>400</b>
	<b>w</b>	<b>20 469</b>	<b>251</b>	<b>4 367</b>	<b>7 317</b>	<b>6 647</b>	<b>1 524</b>	<b>363</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	138	–	16	100	19	1	2
	w	132	–	16	97	17	–	2
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	84	–	5	68	11	–	–
	w	84	–	5	68	11	–	–
TVÖD / TV-L	i	2 787	43	927	1 304	395	76	42
	w	2 270	27	587	1 224	341	63	28
nicht zuzuordnen	i	9 267	2 481	5 625	749	282	77	53
	w	4 292	1 220	2 338	476	184	48	26
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>12 138</b>	<b>2 524</b>	<b>6 557</b>	<b>2 121</b>	<b>688</b>	<b>153</b>	<b>95</b>
	<b>w</b>	<b>6 646</b>	<b>1 247</b>	<b>2 930</b>	<b>1 768</b>	<b>536</b>	<b>111</b>	<b>54</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	1 017	7	284	578	131	17	–
	w	955	4	242	565	129	15	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>12 276</b>	<b>2 524</b>	<b>6 573</b>	<b>2 221</b>	<b>707</b>	<b>154</b>	<b>97</b>
	<b>w</b>	<b>6 778</b>	<b>1 247</b>	<b>2 946</b>	<b>1 865</b>	<b>553</b>	<b>111</b>	<b>56</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
Noch: **7.1 Insgesamt**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	236	–	–	–	–	65	171
	w	52	–	–	–	–	14	38
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	86	–	–	–	–	36	50
	w	5	–	–	–	–	4	1
TVÖD / TV-L	i	2 688	–	–	–	–	1 342	1 346
	w	1 556	–	–	–	–	874	682
nicht zuzuordnen	i	505	–	–	–	–	261	244
	w	365	–	–	–	–	206	159
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	3 279	–	–	–	–	1 639	1 640
	w	1 926	–	–	–	–	1 084	842
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>3 515</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1 704</b>	<b>1 811</b>
	<b>w</b>	<b>1 978</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1 098</b>	<b>880</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	1 259	–	68	463	380	144	204
	w	959	–	65	410	339	80	65
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	959	–	23	479	345	55	57
	w	833	–	23	469	319	18	4
TVÖD / TV-L	i	27 183	361	8 784	7 798	5 821	2 703	1 716
	w	19 997	254	4 623	6 695	5 303	2 111	1 011
nicht zuzuordnen	i	12 703	2 524	5 948	1 917	1 370	613	331
	w	7 436	1 244	2 602	1 608	1 239	524	219
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	40 845	2 885	14 755	10 194	7 536	3 371	2 104
	w	28 266	1 498	7 248	8 772	6 861	2 653	1 234
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>42 104</b>	<b>2 885</b>	<b>14 823</b>	<b>10 657</b>	<b>7 916</b>	<b>3 515</b>	<b>2 308</b>
	<b>w</b>	<b>29 225</b>	<b>1 498</b>	<b>7 313</b>	<b>9 182</b>	<b>7 200</b>	<b>2 733</b>	<b>1 299</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	17 724	.	.	.	.	.	.
	w	7 972	.	.	.	.	.	.

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
**7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	7	–	–	1	2	2	2
	w	1	–	–	–	1	–	–
B 4 – B 1	i	11	–	–	1	4	4	2
	w	2	–	–	–	1	1	–
A 16 + Z, A 16	i	26	–	–	–	10	11	5
	w	3	–	–	–	2	1	–
A 15	i	101	–	–	5	53	26	17
	w	24	–	–	2	17	4	1
A 14	i	61	–	1	14	26	15	5
	w	14	–	1	6	5	1	1
A 13	i	9	–	1	3	1	4	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	215	–	2	24	96	62	31
	w	44	–	1	8	26	7	2
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	68	–	–	4	29	21	14
	w	7	–	–	2	5	–	–
A 12	i	202	–	2	49	90	44	17
	w	36	–	2	17	13	4	–
A 11	i	307	–	30	124	122	25	6
	w	84	–	17	40	26	1	–
A 10	i	311	–	89	152	65	4	1
	w	106	–	49	44	13	–	–
A 9	i	86	21	50	14	1	–	–
	w	50	17	31	2	–	–	–
in Ausbildung	i	100	71	25	4	–	–	–
	w	53	41	12	–	–	–	–
Zusammen	i	1 074	92	196	347	307	94	38
	w	336	58	111	105	57	5	–
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	1	–	–	–	1	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 9 S	i	7	–	–	–	5	2	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 8	i	2	–	–	–	–	–	2
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 7	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 6	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 5	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	10	–	–	–	6	2	2
	w	–	–	–	–	–	–	–
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 299</b>	<b>92</b>	<b>198</b>	<b>371</b>	<b>409</b>	<b>158</b>	<b>71</b>
	<b>w</b>	<b>380</b>	<b>58</b>	<b>112</b>	<b>113</b>	<b>83</b>	<b>12</b>	<b>2</b>
darunter								
in Ausbildung	i	100	71	25	4	–	–	–
	w	53	41	12	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	196	–	–	21	90	51	34
	w	14	–	–	2	10	2	–
gehobener Dienst	i	2 252	8	50	856	912	320	106
	w	422	5	22	207	164	23	1
mittlerer Dienst	i	685	2	29	156	346	117	35
	w	281	–	15	94	156	13	3
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>3 133</b>	<b>10</b>	<b>79</b>	<b>1 033</b>	<b>1 348</b>	<b>488</b>	<b>175</b>
	<b>w</b>	<b>717</b>	<b>5</b>	<b>37</b>	<b>303</b>	<b>330</b>	<b>38</b>	<b>4</b>
darunter								
in Ausbildung	i	9	8	1	–	–	–	–
	w	5	5	–	–	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	126	–	2	50	47	18	9
	w	29	–	1	14	11	3	–
E 15	i	99	–	–	15	54	22	8
	w	27	–	–	6	14	7	–
E 14	i	171	–	24	72	59	12	4
	w	68	–	13	33	16	5	1
E 13	i	24	–	5	9	9	1	–
	w	9	–	3	4	2	–	–
E 12, E 12a	i	147	–	2	46	62	24	13
	w	25	–	–	11	12	2	–
E 11, E 11a, b	i	237	–	7	63	127	32	8
	w	36	–	5	16	14	1	–
E 10, E 10a	i	181	–	39	59	65	12	6
	w	52	–	11	22	16	2	1
E 9, E 9a – d	i	1 568	19	422	420	551	130	26
	w	783	15	252	197	264	48	7
E 8, E 8a	i	770	123	183	185	226	40	13
	w	485	96	122	111	130	20	6
E 7, E 7a	i	174	6	28	59	62	16	3
	w	102	6	17	31	35	11	2
E 6	i	812	85	70	179	338	104	36
	w	475	61	45	93	204	52	20
E 5	i	279	14	28	87	108	36	6
	w	149	7	16	46	62	13	5
E 4, E 4a	i	31	1	4	4	13	8	1
	w	10	–	–	2	4	4	–
E 3, E 3a	i	152	6	10	40	72	18	6
	w	116	4	10	26	58	15	3
E 2, E 2 Ü	i	82	3	4	17	38	19	1
	w	70	2	3	13	33	18	1
E 1	i	3	–	–	3	–	–	–
	w	2	–	–	2	–	–	–
in Ausbildung	i	623	600	20	3	–	–	–
	w	419	403	13	3	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>5 479</b>	<b>857</b>	<b>848</b>	<b>1 311</b>	<b>1 831</b>	<b>492</b>	<b>140</b>
	<b>w</b>	<b>2 857</b>	<b>594</b>	<b>511</b>	<b>630</b>	<b>875</b>	<b>201</b>	<b>46</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>7 795</b>	<b>601</b>	<b>1 944</b>	<b>2 097</b>	<b>2 338</b>	<b>670</b>	<b>145</b>
	<b>w</b>	<b>5 106</b>	<b>437</b>	<b>1 268</b>	<b>1 336</b>	<b>1 561</b>	<b>434</b>	<b>70</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>16 407</b>	<b>1 468</b>	<b>2 871</b>	<b>4 441</b>	<b>5 517</b>	<b>1 650</b>	<b>460</b>
	<b>w</b>	<b>8 680</b>	<b>1 036</b>	<b>1 816</b>	<b>2 269</b>	<b>2 766</b>	<b>673</b>	<b>120</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	296	28	41	93	106	25	3
	w	219	20	28	71	76	21	3
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>17 706</b>	<b>1 560</b>	<b>3 069</b>	<b>4 812</b>	<b>5 926</b>	<b>1 808</b>	<b>531</b>
	<b>w</b>	<b>9 060</b>	<b>1 094</b>	<b>1 928</b>	<b>2 382</b>	<b>2 849</b>	<b>685</b>	<b>122</b>
darunter								
in Ausbildung	i	732	679	46	7	–	–	–
	w	477	449	25	3	–	–	–

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	32	–	–	5	14	7	6
	w	27	–	–	5	11	7	4
gehobener Dienst	i	160	–	21	71	64	3	1
	w	144	–	20	64	57	2	1
mittlerer Dienst	i	1	–	–	–	1	–	–
	w	1	–	–	–	1	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>193</b>	<b>–</b>	<b>21</b>	<b>76</b>	<b>79</b>	<b>10</b>	<b>7</b>
	<b>w</b>	<b>172</b>	<b>–</b>	<b>20</b>	<b>69</b>	<b>69</b>	<b>9</b>	<b>5</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	4	–	–	–	1	1	2
	w	1	–	–	–	1	–	–
gehobener Dienst	i	399	–	5	240	149	1	4
	w	373	–	5	232	133	1	2
mittlerer Dienst	i	386	–	13	171	184	17	1
	w	370	–	13	169	174	13	1
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>789</b>	<b>–</b>	<b>18</b>	<b>411</b>	<b>334</b>	<b>19</b>	<b>7</b>
	<b>w</b>	<b>744</b>	<b>–</b>	<b>18</b>	<b>401</b>	<b>308</b>	<b>14</b>	<b>3</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>1 215</b>	<b>12</b>	<b>96</b>	<b>515</b>	<b>516</b>	<b>67</b>	<b>9</b>
	<b>w</b>	<b>1 147</b>	<b>12</b>	<b>88</b>	<b>487</b>	<b>489</b>	<b>62</b>	<b>9</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>2 791</b>	<b>12</b>	<b>263</b>	<b>1 137</b>	<b>1 073</b>	<b>272</b>	<b>34</b>
	<b>w</b>	<b>2 724</b>	<b>11</b>	<b>239</b>	<b>1 120</b>	<b>1 052</b>	<b>268</b>	<b>34</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>4 795</b>	<b>24</b>	<b>377</b>	<b>2 063</b>	<b>1 923</b>	<b>358</b>	<b>50</b>
	<b>w</b>	<b>4 615</b>	<b>23</b>	<b>345</b>	<b>2 008</b>	<b>1 849</b>	<b>344</b>	<b>46</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	129	1	10	56	56	6	–
	w	122	1	8	54	53	6	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>4 988</b>	<b>24</b>	<b>398</b>	<b>2 139</b>	<b>2 002</b>	<b>368</b>	<b>57</b>
	<b>w</b>	<b>4 787</b>	<b>23</b>	<b>365</b>	<b>2 077</b>	<b>1 918</b>	<b>353</b>	<b>51</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	53	–	11	34	8	–	–
	w	53	–	11	34	8	–	–
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	84	–	5	68	11	–	–
	w	84	–	5	68	11	–	–
TVÖD / TV-L	i	211	2	32	145	26	2	4
	w	206	–	31	144	25	2	4
nicht zuzuordnen	i	578	7	107	288	123	38	15
	w	569	6	103	287	122	38	13
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>873</b>	<b>9</b>	<b>144</b>	<b>501</b>	<b>160</b>	<b>40</b>	<b>19</b>
	<b>w</b>	<b>859</b>	<b>6</b>	<b>139</b>	<b>499</b>	<b>158</b>	<b>40</b>	<b>17</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	24	–	4	15	5	–	–
	w	23	–	4	14	5	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>926</b>	<b>9</b>	<b>155</b>	<b>535</b>	<b>168</b>	<b>40</b>	<b>19</b>
	<b>w</b>	<b>912</b>	<b>6</b>	<b>150</b>	<b>533</b>	<b>166</b>	<b>40</b>	<b>17</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	95	–	–	–	–	48	47
	w	15	–	–	–	–	9	6
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	86	–	–	–	–	36	50
	w	5	–	–	–	–	4	1
TVÖD / TV-L	i	565	–	–	–	–	368	197
	w	343	–	–	–	–	249	94
nicht zuzuordnen	i	501	–	–	–	–	260	241
	w	365	–	–	–	–	206	159
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	1 152	–	–	–	–	664	488
	w	713	–	–	–	–	459	254
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 247</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>712</b>	<b>535</b>
	<b>w</b>	<b>728</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>468</b>	<b>260</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	341	–	32	110	87	58	54
	w	240	–	31	103	77	18	11
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	959	–	23	479	345	55	57
	w	833	–	23	469	319	18	4
TVÖD / TV-L	i	1 991	14	128	660	542	437	210
	w	1 696	12	119	631	514	313	107
nicht zuzuordnen	i	3 870	19	370	1 425	1 196	570	290
	w	3 658	17	342	1 407	1 174	512	206
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	6 820	33	521	2 564	2 083	1 062	557
	w	6 187	29	484	2 507	2 007	843	317
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 161</b>	<b>33</b>	<b>553</b>	<b>2 674</b>	<b>2 170</b>	<b>1 120</b>	<b>611</b>
	<b>w</b>	<b>6 427</b>	<b>29</b>	<b>515</b>	<b>2 610</b>	<b>2 084</b>	<b>861</b>	<b>328</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	179	.	.	.	.	.	.
	w	130	.	.	.	.	.	.

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
**7.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	5	–	–	–	–	1	4
	w	–	–	–	–	–	–	–
B 4 – B 1	i	2 278	–	4	410	873	410	581
	w	243	–	1	59	118	44	21
A 16 + Z, A 16	i	2 703	–	13	575	1 157	486	472
	w	438	–	6	128	212	63	29
A 15	i	1 483	–	34	449	464	196	340
	w	219	–	8	81	84	19	27
A 14	i	1 313	–	137	498	302	190	186
	w	281	–	30	130	64	29	28
A 13	i	429	–	107	210	80	18	14
	w	121	–	33	59	19	7	3
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	8 211	–	295	2 142	2 876	1 301	1 597
	w	1 302	–	78	457	497	162	108
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	9	–	3	4	1	1	–
	w	6	–	3	3	–	–	–
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	88	–	–	14	34	21	19
	w	28	–	–	6	12	4	6
A 12	i	298	–	11	80	121	55	31
	w	107	–	7	31	43	14	12
A 11	i	318	–	22	118	127	35	16
	w	127	–	9	47	51	14	6
A 10	i	196	–	57	75	44	17	3
	w	119	–	33	47	26	12	1
A 9	i	97	12	55	16	10	3	1
	w	69	4	46	11	6	2	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	1 006	12	148	307	337	132	70
	w	456	4	98	145	138	46	25
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	13	–	–	3	7	1	2
	w	2	–	–	–	1	–	1
A 9 S	i	45	–	–	10	20	13	2
	w	16	–	–	4	9	2	1
A 8	i	104	–	10	54	33	6	1
	w	39	–	5	18	15	1	–
A 7	i	59	–	17	31	11	–	–
	w	33	–	13	16	4	–	–
A 6	i	21	–	11	9	1	–	–
	w	12	–	9	3	–	–	–
A 5	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	242	–	38	107	72	20	5
	w	102	–	27	41	29	3	2
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	2	–	–	–	2	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	2	–	–	–	2	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamte(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>9 461</b>	<b>12</b>	<b>481</b>	<b>2 556</b>	<b>3 287</b>	<b>1 453</b>	<b>1 672</b>
	<b>w</b>	<b>1 860</b>	<b>4</b>	<b>203</b>	<b>643</b>	<b>664</b>	<b>211</b>	<b>135</b>
darunter in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	1 148	–	31	573	363	92	89
	w	242	–	8	102	100	19	13
E 15	i	1 271	–	238	637	222	90	84
	w	330	–	99	156	56	10	9
E 14	i	4 226	2	1 979	911	750	328	256
	w	1 359	1	793	252	186	72	55
E 13	i	7 575	44	4 826	2 012	518	128	47
	w	2 040	19	1 166	625	181	35	14
E 12, E 12a	i	910	1	58	260	337	181	73
	w	135	1	21	58	42	11	2
E 11, E 11a, b	i	1 420	2	215	452	476	210	65
	w	272	–	54	88	93	27	10
E 10, E 10a	i	1 199	7	258	338	373	159	64
	w	315	2	73	86	103	36	15
E 9, E 9a – d	i	6 576	29	1 120	1 978	2 315	859	275
	w	3 873	23	812	1 153	1 318	440	127
E 8, E 8a	i	4 296	366	1 220	936	1 153	465	156
	w	2 718	321	863	518	658	261	97
E 7, E 7a	i	3 663	304	1 087	982	931	274	85
	w	1 835	251	721	383	359	98	23
E 6	i	3 369	170	542	732	1 241	514	170
	w	2 437	132	384	499	915	385	122
E 5	i	2 315	239	413	570	752	254	87
	w	1 448	139	311	354	446	153	45
E 4, E 4a	i	542	6	38	186	216	70	26
	w	130	–	8	36	56	25	5
E 3, E 3a	i	1 668	87	143	480	631	253	74
	w	802	62	52	190	320	155	23
E 2, E 2 Ü	i	545	10	39	125	208	132	31
	w	440	4	23	95	175	121	22
E 1	i	5	5	–	–	–	–	–
	w	2	2	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	2 980	2 601	335	38	6	–	–
	w	1 444	1 278	145	16	5	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>43 708</b>	<b>3 873</b>	<b>12 542</b>	<b>11 210</b>	<b>10 492</b>	<b>4 009</b>	<b>1 582</b>
	<b>w</b>	<b>19 822</b>	<b>2 235</b>	<b>5 533</b>	<b>4 611</b>	<b>5 013</b>	<b>1 848</b>	<b>582</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>602</b>	<b>51</b>	<b>192</b>	<b>104</b>	<b>129</b>	<b>47</b>	<b>79</b>
	<b>w</b>	<b>213</b>	<b>29</b>	<b>85</b>	<b>33</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>19</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>44 310</b>	<b>3 924</b>	<b>12 734</b>	<b>11 314</b>	<b>10 621</b>	<b>4 056</b>	<b>1 661</b>
	<b>w</b>	<b>20 035</b>	<b>2 264</b>	<b>5 618</b>	<b>4 644</b>	<b>5 051</b>	<b>1 857</b>	<b>601</b>
darunter Krankenpflegepersonal	i	6 065	1 286	1 945	1 433	1 087	243	71
	w	4 190	1 012	1 418	804	719	187	50
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>53 771</b>	<b>3 936</b>	<b>13 215</b>	<b>13 870</b>	<b>13 908</b>	<b>5 509</b>	<b>3 333</b>
	<b>w</b>	<b>21 895</b>	<b>2 268</b>	<b>5 821</b>	<b>5 287</b>	<b>5 715</b>	<b>2 068</b>	<b>736</b>
darunter in Ausbildung	i	2 980	2 601	335	38	6	–	–
	w	1 444	1 278	145	16	5	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamte(e)-innen</b>								
höherer Dienst	i	195	–	7	109	50	18	11
	w	141	–	6	82	36	10	7
gehobener Dienst	i	339	–	10	98	173	46	12
	w	317	–	9	88	165	43	12
mittlerer Dienst	i	79	–	5	38	32	3	1
	w	77	–	5	37	31	3	1
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamte(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>613</b>	<b>–</b>	<b>22</b>	<b>245</b>	<b>255</b>	<b>67</b>	<b>24</b>
	<b>w</b>	<b>535</b>	<b>–</b>	<b>20</b>	<b>207</b>	<b>232</b>	<b>56</b>	<b>20</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	18 627	271	7 563	5 194	4 253	1 059	287
	w	13 286	189	3 771	4 242	3 856	963	265
nicht zuzuordnen	i	130	29	57	26	15	3	–
	w	48	12	23	8	3	2	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>18 757</b>	<b>300</b>	<b>7 620</b>	<b>5 220</b>	<b>4 268</b>	<b>1 062</b>	<b>287</b>
	<b>w</b>	<b>13 334</b>	<b>201</b>	<b>3 794</b>	<b>4 250</b>	<b>3 859</b>	<b>965</b>	<b>265</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	1 952	23	391	847	587	93	11
	w	1 723	15	322	754	534	87	11
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>19 370</b>	<b>300</b>	<b>7 642</b>	<b>5 465</b>	<b>4 523</b>	<b>1 129</b>	<b>311</b>
	<b>w</b>	<b>13 869</b>	<b>201</b>	<b>3 814</b>	<b>4 457</b>	<b>4 091</b>	<b>1 021</b>	<b>285</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)-innen	i	75	–	4	64	7	–	–
	w	72	–	4	61	7	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	2 147	39	831	922	280	49	26
	w	1 658	26	501	848	231	38	14
nicht zuzuordnen	i	8 686	2 474	5 518	460	159	37	38
	w	3 721	1 214	2 235	188	62	9	13
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>10 833</b>	<b>2 513</b>	<b>6 349</b>	<b>1 382</b>	<b>439</b>	<b>86</b>	<b>64</b>
	<b>w</b>	<b>5 379</b>	<b>1 240</b>	<b>2 736</b>	<b>1 036</b>	<b>293</b>	<b>47</b>	<b>27</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	724	6	234	392	82	10	–
	w	668	3	196	381	80	8	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>10 908</b>	<b>2 513</b>	<b>6 353</b>	<b>1 446</b>	<b>446</b>	<b>86</b>	<b>64</b>
	<b>w</b>	<b>5 451</b>	<b>1 240</b>	<b>2 740</b>	<b>1 097</b>	<b>300</b>	<b>47</b>	<b>27</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamt(e)-innen	i	127	–	–	–	–	10	117
	w	33	–	–	–	–	3	30
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	1 861	–	–	–	–	856	1 005
	w	1 144	–	–	–	–	591	553
nicht zuzuordnen	i	4	–	–	–	–	1	3
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 865</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>857</b>	<b>1 008</b>
	<b>w</b>	<b>1 144</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>591</b>	<b>553</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 992</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>867</b>	<b>1 125</b>
	<b>w</b>	<b>1 177</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>594</b>	<b>583</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamt(e)-innen	i	815	–	26	309	262	77	141
	w	640	–	24	268	239	59	50
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	22 635	310	8 394	6 116	4 533	1 964	1 318
	w	16 088	215	4 272	5 090	4 087	1 592	832
nicht zuzuordnen	i	8 820	2 503	5 575	486	174	41	41
	w	3 769	1 226	2 258	196	65	11	13
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>31 455</b>	<b>2 813</b>	<b>13 969</b>	<b>6 602</b>	<b>4 707</b>	<b>2 005</b>	<b>1 359</b>
	<b>w</b>	<b>19 857</b>	<b>1 441</b>	<b>6 530</b>	<b>5 286</b>	<b>4 152</b>	<b>1 603</b>	<b>845</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>32 270</b>	<b>2 813</b>	<b>13 995</b>	<b>6 911</b>	<b>4 969</b>	<b>2 082</b>	<b>1 500</b>
	<b>w</b>	<b>20 497</b>	<b>1 441</b>	<b>6 554</b>	<b>5 554</b>	<b>4 391</b>	<b>1 662</b>	<b>895</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	17 362	.	.	.	.	.	.
	w	7 740	.	.	.	.	.	.

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
**7.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>							
<b>Beamt(e)/-innen</b>							
höherer Dienst							
B 11 – B 5	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
B 4 – B 1	i	3	–	–	–	2	–
	w	–	–	–	–	–	–
A 16 + Z, A 16	i	11	–	–	–	5	3
	w	1	–	–	–	1	–
A 15	i	24	–	–	1	8	8
	w	4	–	–	–	2	2
A 14	i	32	–	–	5	16	10
	w	5	–	–	2	2	1
A 13	i	24	–	6	3	10	3
	w	5	–	4	–	–	1
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	94	–	6	9	41	24
	w	15	–	4	2	5	4
gehobener Dienst							
A 16 L – A 13 L	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	22	–	–	2	15	3
	w	3	–	–	–	3	–
A 12	i	43	–	1	12	24	6
	w	9	–	–	3	6	–
A 11	i	61	–	1	33	24	3
	w	23	–	–	14	9	–
A 10	i	52	–	14	27	10	1
	w	23	–	6	12	5	–
A 9	i	23	2	19	2	–	–
	w	15	2	12	1	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	201	2	35	76	73	13
	w	73	2	18	30	23	–
mittlerer Dienst							
A 9 S + Z	i	3	1	–	–	1	1
	w	2	1	–	–	–	1
A 9 S	i	15	–	1	9	5	–
	w	9	–	1	6	2	–
A 8	i	27	–	6	12	9	–
	w	16	–	4	6	6	–
A 7	i	13	1	7	5	–	–
	w	6	1	4	1	–	–
A 6	i	18	13	4	1	–	–
	w	10	8	2	–	–	–
A 5	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	76	15	18	27	15	1
	w	43	10	11	13	8	1
einfacher Dienst							
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>371</b>	<b>17</b>	<b>59</b>	<b>112</b>	<b>129</b>	<b>38</b>	<b>16</b>
	<b>w</b>	<b>131</b>	<b>12</b>	<b>33</b>	<b>45</b>	<b>36</b>	<b>5</b>	<b>–</b>
darunter								
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	189	–	3	71	76	30	9
	w	23	–	1	9	11	2	–
E 15	i	153	–	12	72	46	14	9
	w	37	–	4	19	11	3	–
E 14	i	311	–	154	90	50	15	2
	w	136	–	86	32	15	2	1
E 13	i	83	–	5	32	33	10	3
	w	23	–	3	7	11	2	–
E 12, E 12a	i	171	–	10	80	58	14	9
	w	19	–	2	11	4	1	1
E 11, E 11a, b	i	243	–	37	92	83	22	9
	w	45	–	13	20	9	3	–
E 10, E 10a	i	238	1	28	82	86	32	9
	w	74	–	14	30	25	5	–
E 9, E 9a – d	i	1 154	6	165	400	426	125	32
	w	577	4	96	186	225	56	10
E 8, E 8a	i	479	29	120	148	137	38	7
	w	273	23	89	63	75	22	1
E 7, E 7a	i	1 022	78	262	316	267	73	26
	w	575	64	179	154	135	35	8
E 6	i	1 274	55	187	472	405	119	36
	w	288	21	49	80	93	37	8
E 5	i	1 003	35	104	303	383	138	40
	w	146	18	28	32	45	17	6
E 4, E 4a	i	897	14	78	359	305	112	29
	w	59	1	2	9	25	17	5
E 3, E 3a	i	177	14	25	53	60	20	5
	w	60	3	4	17	24	11	1
E 2, E 2 Ü	i	84	9	16	21	26	11	1
	w	40	5	4	8	15	7	1
E 1	i	2	1	–	–	1	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	563	469	70	23	1	–	–
	w	403	339	47	16	1	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>8 043</b>	<b>711</b>	<b>1 276</b>	<b>2 614</b>	<b>2 443</b>	<b>773</b>	<b>226</b>
	<b>w</b>	<b>2 778</b>	<b>478</b>	<b>621</b>	<b>693</b>	<b>724</b>	<b>220</b>	<b>42</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>182</b>	<b>13</b>	<b>60</b>	<b>53</b>	<b>42</b>	<b>7</b>	<b>7</b>
	<b>w</b>	<b>76</b>	<b>4</b>	<b>35</b>	<b>14</b>	<b>17</b>	<b>2</b>	<b>4</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>8 225</b>	<b>724</b>	<b>1 336</b>	<b>2 667</b>	<b>2 485</b>	<b>780</b>	<b>233</b>
	<b>w</b>	<b>2 854</b>	<b>482</b>	<b>656</b>	<b>707</b>	<b>741</b>	<b>222</b>	<b>46</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	1 713	390	364	407	413	115	24
	w	1 298	340	284	270	307	84	13
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>8 596</b>	<b>741</b>	<b>1 395</b>	<b>2 779</b>	<b>2 614</b>	<b>818</b>	<b>249</b>
	<b>w</b>	<b>2 985</b>	<b>494</b>	<b>689</b>	<b>752</b>	<b>777</b>	<b>227</b>	<b>46</b>
darunter								
in Ausbildung	i	563	469	70	23	1	–	–
	w	403	339	47	16	1	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamt(e)/-innen</b>								
höherer Dienst	i	7	–	–	1	6	–	–
	w	5	–	–	1	4	–	–
gehobener Dienst	i	53	–	5	27	20	1	–
	w	45	–	5	23	16	1	–
mittlerer Dienst	i	19	–	4	14	1	–	–
	w	18	–	4	13	1	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>79</b>	<b>–</b>	<b>9</b>	<b>42</b>	<b>27</b>	<b>1</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>68</b>	<b>–</b>	<b>9</b>	<b>37</b>	<b>21</b>	<b>1</b>	<b>–</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	1 866	35	198	785	657	159	32
	w	1 738	26	177	742	617	149	27
nicht zuzuordnen	i	10	2	3	5	–	–	–
	w	7	1	2	4	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	<b>1 876</b>	<b>37</b>	<b>201</b>	<b>790</b>	<b>657</b>	<b>159</b>	<b>32</b>
darunter	w	<b>1 745</b>	<b>27</b>	<b>179</b>	<b>746</b>	<b>617</b>	<b>149</b>	<b>27</b>
Krankenpflegepersonal	i	764	10	95	355	256	43	5
	w	729	10	94	336	244	40	5
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	i	<b>1 955</b>	<b>37</b>	<b>210</b>	<b>832</b>	<b>684</b>	<b>160</b>	<b>32</b>
	w	<b>1 813</b>	<b>27</b>	<b>188</b>	<b>783</b>	<b>638</b>	<b>150</b>	<b>27</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)-innen	i	10	–	1	2	4	1	2
	w	7	–	1	2	2	–	2
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	429	2	64	237	89	25	12
	w	406	1	55	232	85	23	10
nicht zuzuordnen	i	3	–	–	1	–	2	–
	w	2	–	–	1	–	1	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	<b>432</b>	<b>2</b>	<b>64</b>	<b>238</b>	<b>89</b>	<b>27</b>	<b>12</b>
	w	<b>408</b>	<b>1</b>	<b>55</b>	<b>233</b>	<b>85</b>	<b>24</b>	<b>10</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	269	1	46	171	44	7	–
	w	264	1	42	170	44	7	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	i	<b>442</b>	<b>2</b>	<b>65</b>	<b>240</b>	<b>93</b>	<b>28</b>	<b>14</b>
	w	<b>415</b>	<b>1</b>	<b>56</b>	<b>235</b>	<b>87</b>	<b>24</b>	<b>12</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamt(e)-innen	i	14	–	–	–	–	7	7
	w	4	–	–	–	–	2	2
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	262	–	–	–	–	118	144
	w	69	–	–	–	–	34	35
nicht zuzuordnen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	<b>262</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>118</b>	<b>144</b>
	w	<b>69</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>34</b>	<b>35</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	i	<b>276</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>125</b>	<b>151</b>
	w	<b>73</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>36</b>	<b>37</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamt(e)-innen	i	103	–	10	44	31	9	9
	w	79	–	10	39	23	3	4
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	2 557	37	262	1 022	746	302	188
	w	2 213	27	232	974	702	206	72
nicht zuzuordnen	i	13	2	3	6	–	2	–
	w	9	1	2	5	–	1	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	<b>2 570</b>	<b>39</b>	<b>265</b>	<b>1 028</b>	<b>746</b>	<b>304</b>	<b>188</b>
	w	<b>2 222</b>	<b>28</b>	<b>234</b>	<b>979</b>	<b>702</b>	<b>207</b>	<b>72</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	i	<b>2 673</b>	<b>39</b>	<b>275</b>	<b>1 072</b>	<b>777</b>	<b>313</b>	<b>197</b>
	w	<b>2 301</b>	<b>28</b>	<b>244</b>	<b>1 018</b>	<b>725</b>	<b>210</b>	<b>76</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	183	.	.	.	.	.	.
	w	102	.	.	.	.	.	.

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### 8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst							
	insgesamt	Sozialversicherungen					rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>1)</sup>	
		zusammen	davon					
			Kranken-	Unfall-	Renten-	des Landes	der Gemein- den/GV	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst	i	8 520	215	19	22	174	8 211	94
	w	1 361	44	6	2	36	1 302	15
gehobener Dienst	i	2 281	1 074	2	40	1 032	1 006	201
	w	865	336	–	11	325	456	73
mittlerer Dienst	i	328	10	–	–	10	242	76
	w	145	–	–	–	–	102	43
einfacher Dienst	i	2	–	–	–	–	2	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>11 131</b>	<b>1 299</b>	<b>21</b>	<b>62</b>	<b>1 216</b>	<b>9 461</b>	<b>371</b>
	<b>w</b>	<b>2 371</b>	<b>380</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>361</b>	<b>1 860</b>	<b>131</b>
darunter in Ausbildung	i	100	100	–	–	100	–	–
	w	53	53	–	–	53	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	196	196	176	18	2	–	–
	w	14	14	10	3	1	–	–
gehobener Dienst	i	2 252	2 252	2 134	101	17	–	–
	w	422	422	387	29	6	–	–
mittlerer Dienst	i	685	685	656	22	7	–	–
	w	281	281	263	12	6	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>3 133</b>	<b>3 133</b>	<b>2 966</b>	<b>141</b>	<b>26</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>717</b>	<b>717</b>	<b>660</b>	<b>44</b>	<b>13</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
darunter in Ausbildung	i	9	9	2	5	2	–	–
	w	5	5	1	2	2	–	–
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>57 230</b>	<b>5 479</b>	<b>504</b>	<b>570</b>	<b>4 405</b>	<b>43 708</b>	<b>8 043</b>
	<b>w</b>	<b>25 457</b>	<b>2 857</b>	<b>278</b>	<b>309</b>	<b>2 270</b>	<b>19 822</b>	<b>2 778</b>
darunter in Ausbildung	i	4 166	623	390	14	219	2 980	563
	w	2 266	419	251	11	157	1 444	403
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>8 579</b>	<b>7 795</b>	<b>7 782</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>602</b>	<b>182</b>
	<b>w</b>	<b>5 395</b>	<b>5 106</b>	<b>5 099</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>213</b>	<b>76</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>68 942</b>	<b>16 407</b>	<b>11 252</b>	<b>717</b>	<b>4 438</b>	<b>44 310</b>	<b>8 225</b>
	<b>w</b>	<b>31 569</b>	<b>8 680</b>	<b>6 037</b>	<b>357</b>	<b>2 286</b>	<b>20 035</b>	<b>2 854</b>
darunter Krankenpflegepersonal	i	8 074	296	–	–	296	6 065	1 713
	w	5 707	219	–	–	219	4 190	1 298
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>80 073</b>	<b>17 706</b>	<b>11 273</b>	<b>779</b>	<b>5 654</b>	<b>53 771</b>	<b>8 596</b>
	<b>w</b>	<b>33 940</b>	<b>9 060</b>	<b>6 043</b>	<b>370</b>	<b>2 647</b>	<b>21 895</b>	<b>2 985</b>
darunter in Ausbildung	i	4 275	732	392	19	321	2 980	563
	w	2 324	477	252	13	212	1 444	403

\*) nur Beamt(e)-innen und Dienstordnungsangestellte – 1) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst							
	insgesamt	zusammen	Sozialversicherungen			rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>1)</sup>		
			Kranken-	Unfall-	Renten-			
			versicherungen			des Landes	der Gemein- den/GV	
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	234	32	11	–	21	195	7
	w	173	27	9	–	18	141	5
gehobener Dienst	i	552	160	–	8	152	339	53
	w	506	144	–	8	136	317	45
mittlerer Dienst	i	99	1	–	1	–	79	19
	w	96	1	–	1	–	77	18
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>885</b>	<b>193</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>173</b>	<b>613</b>	<b>79</b>
	<b>w</b>	<b>775</b>	<b>172</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>154</b>	<b>535</b>	<b>68</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	4	4	2	2	–	–	–
	w	1	1	1	–	–	–	–
gehobener Dienst	i	399	399	381	16	2	–	–
	w	373	373	356	15	2	–	–
mittlerer Dienst	i	386	386	363	11	12	–	–
	w	370	370	349	11	10	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>789</b>	<b>789</b>	<b>746</b>	<b>29</b>	<b>14</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>744</b>	<b>744</b>	<b>706</b>	<b>26</b>	<b>12</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>21 708</b>	<b>1 215</b>	<b>18</b>	<b>120</b>	<b>1 077</b>	<b>18 627</b>	<b>1 866</b>
	<b>w</b>	<b>16 171</b>	<b>1 147</b>	<b>17</b>	<b>112</b>	<b>1 018</b>	<b>13 286</b>	<b>1 738</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>2 931</b>	<b>2 791</b>	<b>2 790</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>130</b>	<b>10</b>
	<b>w</b>	<b>2 779</b>	<b>2 724</b>	<b>2 723</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>48</b>	<b>7</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>25 428</b>	<b>4 795</b>	<b>3 554</b>	<b>150</b>	<b>1 091</b>	<b>18 757</b>	<b>1 876</b>
	<b>w</b>	<b>19 694</b>	<b>4 615</b>	<b>3 446</b>	<b>139</b>	<b>1 030</b>	<b>13 334</b>	<b>1 745</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	2 845	129	–	–	129	1 952	764
	w	2 574	122	–	–	122	1 723	729
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>26 313</b>	<b>4 988</b>	<b>3 565</b>	<b>159</b>	<b>1 264</b>	<b>19 370</b>	<b>1 955</b>
	<b>w</b>	<b>20 469</b>	<b>4 787</b>	<b>3 455</b>	<b>148</b>	<b>1 184</b>	<b>13 869</b>	<b>1 813</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	21	1	–	1	–	15	5
	w	16	1	–	1	–	12	3
gehobener Dienst	i	106	52	–	3	49	50	4
	w	106	52	–	3	49	50	4
mittlerer Dienst	i	11	–	–	–	–	10	1
	w	10	–	–	–	–	10	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>138</b>	<b>53</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>49</b>	<b>75</b>	<b>10</b>
	<b>w</b>	<b>132</b>	<b>53</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>49</b>	<b>72</b>	<b>7</b>

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### Noch: 8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst							
	insgesamt	zusammen	Sozialversicherungen			rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>1)</sup>		
			davon					
			Kranken-	Unfall-	Renten-	des Landes	der Gemein- den/GV	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
gehobener Dienst	i	60	60	58	2	–	–	–
	w	60	60	58	2	–	–	–
mittlerer Dienst	i	24	24	24	–	–	–	–
	w	24	24	24	–	–	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>84</b>	<b>84</b>	<b>82</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>84</b>	<b>84</b>	<b>82</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>2 787</b>	<b>211</b>	<b>1</b>	<b>29</b>	<b>181</b>	<b>2 147</b>	<b>429</b>
	<b>w</b>	<b>2 270</b>	<b>206</b>	<b>1</b>	<b>27</b>	<b>178</b>	<b>1 658</b>	<b>406</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>9 267</b>	<b>578</b>	<b>577</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>8 686</b>	<b>3</b>
	<b>w</b>	<b>4 292</b>	<b>569</b>	<b>568</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>3 721</b>	<b>2</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>12 138</b>	<b>873</b>	<b>660</b>	<b>31</b>	<b>182</b>	<b>10 833</b>	<b>432</b>
	<b>w</b>	<b>6 646</b>	<b>859</b>	<b>651</b>	<b>29</b>	<b>179</b>	<b>5 379</b>	<b>408</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	1 017	24	–	–	24	724	269
	w	955	23	–	–	23	668	264
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>12 276</b>	<b>926</b>	<b>660</b>	<b>35</b>	<b>231</b>	<b>10 908</b>	<b>442</b>
	<b>w</b>	<b>6 778</b>	<b>912</b>	<b>651</b>	<b>33</b>	<b>228</b>	<b>5 451</b>	<b>415</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
<b>Beamt(e)-/-innen</b>								
höherer Dienst	i	110	23	–	3	20	84	3
	w	24	7	–	–	7	16	1
gehobener Dienst	i	116	69	–	4	65	37	10
	w	23	8	–	–	8	13	2
mittlerer Dienst	i	10	3	–	–	3	6	1
	w	5	–	–	–	–	4	1
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>236</b>	<b>95</b>	<b>–</b>	<b>7</b>	<b>88</b>	<b>127</b>	<b>14</b>
	<b>w</b>	<b>52</b>	<b>15</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>15</b>	<b>33</b>	<b>4</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	4	4	3	1	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
gehobener Dienst	i	63	63	62	1	–	–	–
	w	1	1	1	–	–	–	–
mittlerer Dienst	i	19	19	16	3	–	–	–
	w	4	4	2	2	–	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>86</b>	<b>86</b>	<b>81</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst							
	insgesamt	zusammen	Sozialversicherungen			rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>1)</sup>		
			Kranken-	Unfall-	Renten-			
			versicherungen			des Landes	der Gemein- den/GV	
<b>Noch: Altersteilzeitbeschäftigte<sup>4)</sup></b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>	i	2 688	565	–	31	534	1 861	262
	w	1 556	343	–	18	325	1 144	69
<b>nicht zuzuordnen</b>	i	505	501	501	–	–	4	–
	w	365	365	365	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	3 279	1 152	582	36	534	1 865	262
	w	1 926	713	368	20	325	1 144	69
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	171	34	–	–	34	114	23
	w	143	29	–	–	29	95	19
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	i	3 515	1 247	582	43	622	1 992	276
	w	1 978	728	368	20	340	1 177	73
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	365	56	11	4	41	294	15
	w	213	35	9	1	25	169	9
gehobener Dienst	i	774	281	–	15	266	426	67
	w	635	204	–	11	193	380	51
mittlerer Dienst	i	120	4	–	1	3	95	21
	w	111	1	–	1	–	91	19
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	i	1 259	341	11	20	310	815	103
	w	959	240	9	13	218	640	79
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	8	8	5	3	–	–	–
	w	1	1	1	–	–	–	–
gehobener Dienst	i	522	522	501	19	2	–	–
	w	434	434	415	17	2	–	–
mittlerer Dienst	i	429	429	403	14	12	–	–
	w	398	398	375	13	10	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	i	959	959	909	36	14	–	–
	w	833	833	791	30	12	–	–
<b>TVÖD / TV-L</b>	i	27 183	1 991	19	180	1 792	22 635	2 557
	w	19 997	1 696	18	157	1 521	16 088	2 213
<b>nicht zuzuordnen</b>	i	12 703	3 870	3 868	1	1	8 820	13
	w	7 436	3 658	3 656	1	1	3 769	9
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	40 845	6 820	4 796	217	1 807	31 455	2 570
	w	28 266	6 187	4 465	188	1 534	19 857	2 222
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	4 033	187	–	–	187	2 790	1 056
	w	3 672	174	–	–	174	2 486	1 012
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	i	42 104	7 161	4 807	237	2 117	32 270	2 673
	w	29 225	6 427	4 474	201	1 752	20 497	2 301
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	17 724	179	144	1	34	17 362	183
	w	7 972	130	103	–	27	7 740	102

## Personal der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform

### 9. Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Aufgabenbereichen und Geschlecht

Unternehmen im Aufgabenbereich <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich		Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen			Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen				
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Zeitvertrag	Teilzeit- beschäftigte (T1) <sup>2)</sup>	Teilzeit- beschäftigte (T2) <sup>3)</sup>	Altersteil- zeitbeschäftigte <sup>4)</sup>
			in Ausbildung	mit Zeitvertrag					
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>115 072</b>	<b>6 468</b>	<b>12 368</b>	<b>35 356</b>	<b>4 233</b>	<b>23 102</b>	<b>6 470</b>	<b>5 784</b>
	<b>w</b>	<b>34 578</b>	<b>3 452</b>	<b>5 164</b>	<b>27 901</b>	<b>3 313</b>	<b>20 546</b>	<b>5 714</b>	<b>1 641</b>
<b>allgemeine Verwaltung</b>	<b>i</b>	<b>1 132</b>	<b>58</b>	<b>105</b>	<b>405</b>	<b>11</b>	<b>241</b>	<b>43</b>	<b>121</b>
	<b>w</b>	<b>276</b>	<b>14</b>	<b>40</b>	<b>324</b>	<b>10</b>	<b>224</b>	<b>42</b>	<b>58</b>
darunter									
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	<b>i</b>	1 127	58	103	403	11	239	43	121
	<b>w</b>	273	14	38	323	10	223	42	58
<b>öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>i</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Schulen</b>	<b>i</b>	<b>512</b>	<b>326</b>	<b>6</b>	<b>89</b>	<b>2</b>	<b>79</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
	<b>w</b>	<b>336</b>	<b>266</b>	<b>2</b>	<b>75</b>	<b>2</b>	<b>68</b>	<b>4</b>	<b>3</b>
<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</b>	<b>i</b>	<b>3 867</b>	<b>106</b>	<b>1 018</b>	<b>1 966</b>	<b>536</b>	<b>1 431</b>	<b>470</b>	<b>65</b>
	<b>w</b>	<b>1 491</b>	<b>64</b>	<b>512</b>	<b>1 469</b>	<b>419</b>	<b>1 128</b>	<b>313</b>	<b>28</b>
darunter									
Museen, Sammlungen, Ausstellungen	<b>i</b>	331	24	31	122	28	65	42	15
	<b>w</b>	115	16	14	75	20	41	32	2
Theater und Musikpflege	<b>i</b>	2 500	67	767	464	65	353	65	46
	<b>w</b>	958	41	397	341	51	275	44	22
<b>soziale Sicherung</b>	<b>i</b>	<b>12 052</b>	<b>1 077</b>	<b>3 802</b>	<b>3 970</b>	<b>978</b>	<b>3 241</b>	<b>529</b>	<b>200</b>
	<b>w</b>	<b>4 923</b>	<b>533</b>	<b>1 374</b>	<b>3 463</b>	<b>743</b>	<b>2 835</b>	<b>493</b>	<b>135</b>
darunter									
soziale Einrichtungen	<b>i</b>	8 814	869	3 415	3 795	923	3 094	509	192
	<b>w</b>	4 415	477	1 310	3 330	704	2 717	479	134
<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>	<b>i</b>	<b>22 289</b>	<b>2 199</b>	<b>3 402</b>	<b>14 635</b>	<b>1 458</b>	<b>10 666</b>	<b>3 205</b>	<b>764</b>
	<b>w</b>	<b>13 863</b>	<b>1 758</b>	<b>1 971</b>	<b>13 632</b>	<b>1 253</b>	<b>10 039</b>	<b>3 017</b>	<b>576</b>
darunter									
Krankenhäuser	<b>i</b>	20 148	2 064	3 198	13 360	1 221	9 713	2 976	671
	<b>w</b>	12 935	1 704	1 872	12 562	1 065	9 191	2 839	532
sonstige Erholungseinrichtungen	<b>i</b>	263	10	10	140	9	120	8	12
	<b>w</b>	83	3	4	113	6	103	5	5

1) bei Zuständigkeit in mehreren Aufgabenbereichen erfolgt Zuordnung nach dem Schwerpunktprinzip – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase)

## Personal der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform

Noch: **9. Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Unternehmen im Aufgabenbereich <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich		Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen			Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen				
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Zeitvertrag	Teilzeit- beschäftigte (T1) <sup>2)</sup>	Teilzeit- beschäftigte (T2) <sup>3)</sup>	Altersteil- zeitbeschäf- tigte <sup>4)</sup>
			in Ausbildung	mit Zeitvertrag					
<b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>	<b>i</b>	<b>331</b>	<b>17</b>	<b>21</b>	<b>67</b>	<b>2</b>	<b>39</b>	<b>13</b>	<b>15</b>
	<b>w</b>	<b>123</b>	<b>7</b>	<b>11</b>	<b>53</b>	<b>–</b>	<b>36</b>	<b>13</b>	<b>4</b>
darunter									
Wohnungsbauförderung und	i	285	13	10	56	1	30	12	14
Wohnungshilfe	w	107	6	5	44	–	29	12	3
<b>öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>	<b>i</b>	<b>11 170</b>	<b>285</b>	<b>827</b>	<b>1 344</b>	<b>196</b>	<b>799</b>	<b>207</b>	<b>338</b>
	<b>w</b>	<b>1 447</b>	<b>97</b>	<b>211</b>	<b>903</b>	<b>159</b>	<b>704</b>	<b>133</b>	<b>66</b>
darunter									
Abwasser- und Abfallbeseitigung	i	9 760	219	529	754	39	371	73	310
	w	836	56	66	435	32	326	56	53
Fremdenverkehr, sonstige Förde- rung von Wirtschaft und Verkehr	i	1 340	64	283	445	82	296	125	24
	w	598	40	144	332	57	253	68	11
<b>Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>i</b>	<b>63 717</b>	<b>2 400</b>	<b>3 187</b>	<b>12 876</b>	<b>1 050</b>	<b>6 602</b>	<b>1 998</b>	<b>4 276</b>
	<b>w</b>	<b>12 119</b>	<b>713</b>	<b>1 043</b>	<b>7 979</b>	<b>727</b>	<b>5 509</b>	<b>1 699</b>	<b>771</b>
darunter									
Versorgungsunternehmen	i	20 195	889	942	3 866	122	1 633	419	1 814
	w	3 703	229	347	2 221	104	1 495	390	336
Elektrizität	i	782	22	106	102	16	60	11	31
	w	230	9	47	71	14	53	11	7
Gas	i	238	19	10	52	–	25	13	14
	w	41	9	4	39	–	24	13	2
Wasser	i	853	25	40	161	9	88	20	53
	w	157	10	18	101	9	76	16	9
Fernwärme	i	50	–	4	3	–	1	1	1
	w	11	–	4	2	–	1	1	–
kombinierte Versorgung	i	18 272	823	782	3 548	97	1 459	374	1 715
	w	3 264	201	274	2 008	81	1 341	349	318
Verkehrsunternehmen	i	24 163	603	989	3 551	331	1 852	302	1 397
	w	2 793	137	189	1 747	178	1 366	206	175
kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	i	7 340	373	380	1 182	22	525	71	586
	w	1 103	79	112	643	20	481	62	100
Unternehmen der Wirtschafts- förderung	i	2 155	142	110	592	91	286	169	137
	w	973	78	67	440	68	263	137	40
Kur- und Badebetriebe	i	739	18	113	378	48	304	53	21
	w	477	14	74	353	42	285	53	15
allgemeines Grundvermögen	i	2 365	112	117	537	12	339	130	68
	w	894	68	48	435	8	312	89	34